1 Thaler 15 Sgr.

4 Liturg. Bach

697 hg

IV, 111

Joh. Zahn
K.Seminarinspektor.

Carl Brauer

~~Zahn.~~

Joh. Zahn
K.Seminarinspektor.



Joh: Seb: Bach.

geb. am 21. März 1685, gest. am 28 Juli 1750.

Leipzig, durch Binders Kunst-Verlag

JOH. SEB. BACH'S

vierstimmige

Kirchengesänge.

Geordnet

und mit einem Vorwort

begleitet

von

C. F. BECKER,

Organisten an der Nicolaikirche und Lehrer an der Musikschule zu Leipzig.

Eingetragen in das Archiv des Vereins.

Mit Johann Sebastian Bach's Portrait.

Leipzig, 1843.

Verlag von Robert Friese.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

Dem

um die Theorie der Tonkunst

so hochverdienten

Herrn

A. B. Marx,

Professor und Doctor der Musik zu Berlin

aus Hochachtung und Freundschaft

gewidmet

von dem

Herausgeber.

Vorwort.

Dem hohen Tonmeister, Johann Sebastian Bach, der fast stets für seine Kirche lebte und wirkte, konnte die erhebende Gewalt und der eigenthümliche Reiz, welchen die Choralmelodieen überhaupt und des 16. und 17. Jahrhunderts insbesondere auf jedes sinnige Gemüth ausüben, nicht fremd und verborgen bleiben. Blicken wir auf sein reges und bis zum letzten Lebenshauch der Tonkunst geweihtes Leben, so finden wir ihn oft mit Ausarbeitungen von Kirchengesängen beschäftigt, hier sie selbst als die würdigsten Motive benutzend, um kaum glaubliche, wahrhaft wunderbare Tongebilde hinzuzaubern, dort als die gediegensten Verbindungsglieder und Schlußsteine in diese einreihend; hier den ergreifenden Choral mit sicherer Hand erfassend, den Gegensatz von dem Einfachsten und Zusammengesetzten gewahren zu lassen, dort denselben mit einigen Stimmen schmückend, als Muster seinen Jüngern aufzustellen —, und so sorgfältig es uns die Kunstgeschichte aufbewahrt hat, daß es — obgleich schon tief gebeugt von schweren Körper- und herben Seelenleiden und des Augenlichtes gänzlich beraubt — sein letztes Tage- und Kunstwerk war, dem treuen Schüler den wehmüthig-klagenden Gesang: Wenn wir in höchsten Nöthen sein — in die Feder zu dictiren, so möchten wir es für gewiß behaupten, daß sein Geist sich schon in frühester Jugend an diesen frommen, herrlichen Weisen stählte und heranbildete. — Es ist ein wahrer Ausspruch eines scharfsinnigen Schriftstellers im Fache der Musik [1]), daß Bach, vor dessen Herrlichkeit man niederfallen möchte, wenn er in voller Einheit einherschreitet, ganz zum Retter des ächten Chorals geschaffen gewesen sei. Allein seine Neigung ging mehr dahin, die Musik im Figurirten zur höchsten Vollendung zu bringen oder die höchste Stufe der Kunst zu erreichen, ohne auf das Rücksicht zu nehmen, was dem frommen Sinne des Volkes zusagt, und so mußten freilich seine an sich unvergleichlichen vierstimmigen Choräle für das Letztere ganz unfruchtbar bleiben. Nicht verhehlen wollen wir es: Bach ist auf diese Weise, ohne es zu wollen eine Ursache vom Verfalle des Chorals geworden, indem viele seiner Nachfolger immer mehr darnach strebten, in diese geistlichen Volkslieder figurirte Sätze zu bringen, aber anstatt der Urkraft eines Bach blos Mattigkeit und Lahmheit hineintrugen. [2]) Seiner Individualität war es ganz unmöglich, sich der Gemeinde zu nähern und sich für sie der so nothwendigen einfachsten Kunstmittel zu bedienen, wie, um ein Sänger derselben zu werden, dies Ziel, außer andern Meistern, seine amtlichen Vorfahren und Nachfolger, ein Seth. Calvisius und H. Schein, ein J. Doles und J. A. Hiller — wenn auch immer auf einer weit tiefern Stufe der Kunstbildung stehend — nicht ohne Glück erreichten. Welche weite Kluft ihn von dem Volke trennt, selbst als er es einmal ernstlich versuchte, für dasselbe hinsichtlich des Choralgesanges thätig zu sein, zeigt sich klar und bestimmt in den neun und sechzig Chorälen, die Bach auf Veranlassung des Cantors G. Chr. Schemelli im Jahr 1736 entwarf und welche dem Zeitzer Gesangbuch in eben dem Jahre einverleibt wurden. [3])

Eigenthümlich jedoch, wie alles, was Bach ergriff, faßte er die Melodieen seiner Kirche auf und viele seiner Ausarbeitungen lassen sich vielleicht am besten mit der Art und Schreibweise der alten Contrapunktisten des sechzehnten Jahrhunderts vergleichen, denen es galt, einen Kirchengesang — Cantus firmus — als einfachsten Stoff zu ergreifen, um andere, ihm entsprechende und tragende Melodieen hinzuzufügen, gleich dem Künstler, dem es nicht genügt, seinen him-

1) Ueber Reinheit der Tonkunst. Heidelb. 1826. S. 19.
2) Deutsche Jahrbücher. Leipzig, 1835. S. 187.
3) Eine von mir besorgte neue Ausgabe dieser Sammlung erschien 1832 zu Leipzig bei Breitkopf und Härtel.

melanstrebenden Bau zweckmäßig und dauernd für die späteste Zeit auszuführen, sondern den es auch treibt und drängt, durch Spitzbogen, Rosen, Knäufe, Verzierungen aller Art u. d. gl. dem Schönheitssinn im Ganzen wie in dem Einzelnen zu willfahren. Konnten und vermochten, eben dieser eigenthümlichen Durchführung wegen, Bach's Choralbearbeitungen so wenig wie die eines Stephan Mahu, Bened. Ducis, Walther, Virg. Hauck, Luk. Osiander u. A. der frühern Periode [4]) volksthümlich werden — Bach schrieb aber auch zunächst nur für sich und für die, welche seinem hohen Ideen Flug zu folgen im Stande waren und verzichtete selbst bei einer Ausführung seiner Choräle, wie jene alten Tonsetzer, auf die Mitwirkung der Gemeinde, — so wird ihnen doch die Bezeichnung des wahrhaft künstlerisch-schönen für alle Zeiten verbleiben. —

Aus dieser Mittheilung läßt sich entnehmen, daß Bach kein Choralbuch für die Gemeinde ausgearbeitet hat, aber überall, wo er es für zweckmäßig fand, dem Choral in seinen größten wie kleinsten Werken eine Stelle einräumte. Ein glücklicher Gedanke war es zu nennen, diese dem Umfange nach kleinen Meisterstücke zu sammlen, dem Kunstjünger zum Studium vorzulegen und somit ihn zu befähigen, diesen genialen Tonmeister erfassen und verstehen zu lernen. Für nöthig ist es zu erachten, kürzlich einiges über die bis jetzt erschienenen Sammlungen der Bach'schen Kirchengesänge zu erwähnen, um zugleich im allgemeinen darzuthun, worin sich die vorliegende Ausgabe von den frühern unterscheidet.

Im Jahr **1765** erschien unter dem Titel:

„Johann Sebastian Bach's vierstimmige Choralgesänge, gesammelt von Carl Philipp Emanuel Bach. Erster Theil. Berlin und Leipzig, gedruckt und zu finden bei Friedrich Wilhelm Birnstiel, königl. privil. Buchdrucker. **1765.** Quer Folio, **50** Seiten."

Diese Sammlung enthält hundert Choräle. C. Ph. E. Bach — der älteste Sohn unsers Meisters — gab zu dieser Ausgabe eine Vorrede, worin er unter andern sagt: daß ihm die Besorgung von dem Verleger erst dann aufgetragen worden wäre, nachdem schon einige Bogen davon gedruckt worden waren, daher es auch geschehen, daß man vier Lieder eingerückt hat — Nr. **6**, **15**, **18** u. **31** —, die nicht aus der Feder seines Vaters gekommen sind. Er versichert hierauf, daß alle die übrigen Choräle von letztern gesetzt sind, er habe sie jedoch — obgleich ursprünglich für vier Singstimmen auf vier Liniensysteme befindlich — den Freunden des Claviers und der Orgel zu gefallen auf zwei Systeme gebracht und um das Ueberschreiten der Stimmen zu verdeutlichen, einfache und doppelte schräge Striche angewendet. — Dieser Theil ist sehr sauber gedruckt und einige Druckfehler sind ohne Mühe als solche zu erkennen. Muß diese Gabe dankenswerth genannt werden, so mangelt ihr doch die hier so nöthige Quellenangabe, um diese Sammlung vierstimmiger Kirchengesänge von denen zu unterscheiden, die zunächst von ihren Bearbeitern für die Gemeinden bestimmt wurden. Nie darf aber bei den Bach'schen Bearbeitungen übersehen werden, daß sie — wenigstens ihre Mehrzahl nach — nur Theile eines großen Ganzen sind und der Eindruck dieser einzelnen Theile zum Ganzen muß dann wohl ein anderer sein, als wenn man sie als selbständige Bearbeitungen betrachtet. [5]) Leider läßt sich das, was dem Sohne des Meisters ein Leichtes war, nur theilweise ermitteln, denn wer wäre im Besitz einer so vollständigen Sammlung Joh. Seb. Bach'scher Werke gewesen, wie er?!

4) Werke dieser Art und von den genannten Meistern kennen zu lernen, bietet sich in der Prachtausgabe von Luthers deutschen geistlichen Liedern — Leipzig, bei Breitkopf und Härtel, **1840** — von Seite **101** bis **130** hinreichend Gelegenheit.

5) Trefflich äußert sich in dieser Hinsicht A. B. Marx in seiner Lehre von der musik. Composition, Leipzig, bei Breitkopf und Härtel, **1841**, **2.** Aufl. B. **1.** S. **471** u. f. f. —

Vier Jahre darauf — **1769** — wurde der zweite Theil unter demselben Titel, doch ohne den Namen C. Ph. E. Bach's, herausgegeben. Er umfaßt **54** Seiten oder mit der fortlaufenden Seitenzahl des ersten Theils **104** Seiten und enthält ebenfalls hundert Choräle.[6])

So sorgfältig aus J. Seb. Bach's Oratorien, Cantaten, Motetten rc. das erste Hundert der Kirchengesänge entlehnt ward, so wenig darauf gewandte Mühe läßt sich in diesem zweiten Theile spüren. Nicht allein sinnentstellende Druckfehler bieten sich in Menge dar, sondern auch ganz falsche Tonfolgen, z. B. folgende aus Nr. **134**, S. **71**.



Kaum sollte man aber vermuthen, daß die Sorglosigkeit sich so weit erstrecken könnte, daß eine und dieselbe Bearbeitung derselben Melodie zweimal aufgenommen wurde und doch erhält man hier sechs Choräle, die schon in dem ersten Theil befindlich und einen der selbst in diesem Theil zweimal gedruckt ist, nur mit dem fast lächerlichen Unterschied, daß einem jeden eine andere Ueberschrift gegeben ist, der eine heißt nemlich — Nr. **104** —: Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ —, der andere — Nr. **130** —: durch Adams Fall ist ganz verderbt. — Jedenfalls wird man nach Angabe solcher Daten nicht mehr die Hand des liebenden Sohnes gewahr, dem es ja nur wahrhafte Ehrensache sein konnte, den Ruhm seines Vaters zu verbreiten, nicht aber, wie ein anderer **Igino Pierluigi**, mit den Geistesproducten desselben zu wuchern.

Diese Ausgabe wurde mit dem zweiten Theil geschlossen, obgleich dieselbe in einem größern Maaßstab angelegt war.[7])

Im Jahr **1782** zeigte nun wieder Joh. Ph. Kirnberger eine neue von ihm besorgte Ausgabe den Kunstfreunden an[8]) und **1784** erschien der erste Theil derselben unter dem Titel:

„Johann Sebastian Bach's vierstimmige Choralgesänge. Erster Theil, Leipzig, bei Johann Gottlob Imanuel Breitkopf. **1784**. Groß Quer-Quart, **54** Seiten." —

So viel sich auch immer von dieser Ausgabe erwarten ließ, so wenig wurde

6) Wie es scheint, hat C. Ph. E. Bach keinen Antheil an diesem Heft, wenn auch nicht gerade darin der Grund zu suchen ist, daß er 1767 als Musikdirektor nach Hamburg berufen wurde. Hätte er jedoch die Herausgabe desselben besorgt, so würde er ihn sicher, wie den ersten Theil in dem genauen Verzeichniß seiner Werke aufgenommen haben, welches in Burneys Tagebuch seiner musikalischen Reisen — Hamburg, 1773, Band 3, S. 203 — 7 — aufbewahrt ist. E. L. Gerber — Lexikon der Tonkünstler, 1790, S. 91 — schreibt ihm zwar beide Theile zu, scheint aber die Ausgabe gar nicht gekannt zu haben, da er meint, die Sammlung enthalte: vierhundert Choräle. Auch N. Forkel — J. Seb. Bach's Leben, Leipzig, 1802, S. 54 — läßt es unentschieden. Wahrscheinlich ist Joh. Ph. Kirnberger der Herausgeber.

7) Die Schlußworte der obigen Vorrede sind: „es werden diesem Theile noch zween andere folgen, und alle zusammen über dreihundert Lieder enthalten."

8) Reichardt in seinem Kunstmagazin, 1782, B. 1, S. 51. empfiehlt die Ausgabe mit folgenden Worten: „hat je ein Werk die ernstlichste Unterstützung deutscher Kunstfreunde verdient, so ist es dieses; der Inhalt Choräle — höchstes Werk deutscher Kunst; der harmonische Bearbeiter: Johann Sebastian Bach — größter Harmoniker aller Zeiten und Völker; Herausgeber: Johann Philipp Kirnberger — scharfsinnigster Kunstrichter unsrer Zeiten."

doch im Ganzen geboten. Kirnberger war ein Jahr vor ihrem Erscheinen gestorben und ein Herausgeber, der das Material geordnet hätte fand sich nicht oder wurde nicht aufgesucht. Der siebzigjährige C. Ph. E. Bach war wohl dazu aufgefordert, aber alles was er that, bestand in der Einwilligung das Vorwort der Ausgabe vom Jahre 1765 aufzunehmen mit dem Zusatz: „Diese Sammlung der Choräle ist nach dem vorigen Drucke von mir nochmals mit vieler Sorgfalt durchgesehen und von den eingeschlichenen Fehlern gereinigt worden. Vom Herrn Kirnberger, dem ich solche bereits im Jahre 1771 überlassen hatte, sind sie kurz vor seinem Tode an den Verleger gekommen. Bei diesem neuen Drucke sind also auch die bei dem vorigen eingemischten — vier — fremden Lieder ausgelassen worden [9]) und die nun abgedruckten sowohl in diesem, als den nachfolgenden Theilen sind alle von meinen seligen Vater verfertigt u. s. w." Daß hier nicht an eine strenge, letzte Revision mehr gedacht worden ist, wie ein solches Werk verdiente, zeigt sich klar. Funfzehn Jahr vorher hatte Bach das Manuscript aus den Händen gegeben und Kirnberger scheint entweder aus Pietät zu seinem Lehrer oder — was kaum zu glauben — aus Sorglosigkeit, das ganze Werk ohne nähere Durchsicht für den Druck bestimmt zu haben, was nun bis 1787 in vier Theilen erschien und auf 213 Seiten 371 Choräle enthält. Mit Recht findet diese Ausgabe mehrfachen Tadel und folgendes mag nur angeführt werden. Acht und zwanzig Bearbeitungen finden sich unverändert zweimal und dreimal vor; die Ueberschrift eines und desselben Chorals ist häufig verschieden; Fortschreitungen der Stimmen bieten sich dar, die ein Joh. Seb. Bach sich nie erlaubt, z. B. in Nr. 268 zwischen Sopran und Alt:



; ganze Takte sind ausgelassen, z. B. in Nr. 206 in der fünften Zeile — und dergleichen mehr. Wer möchte sagen, daß eine solche Ausgabe, mit Liebe und wahrer Verehrung gegen den großen Meister unternommen und ausgeführt wurde?

Geduldig nahm das Publikum jedoch auch dieses Werk auf und im Lauf der Jahre war es so selten geworden, daß es längst nicht mehr auf dem Wege des Buchhandels zu erhalten war. Ein Abdruck schien räthlich, um die häufigen Anfragen darnach zu befriedigen und 1832 erschien ein solcher bei Breitkopf und Härtel. Leider wurde auch bei dieser Ausgabe keine Revision veranstaltet; [10]) nur der Klavierschlüssel in den Violinschlüssel übergetragen und neue Fehler häuften sich, durch Gleichgültigkeit des Correctors, zu den schon vorhandenen. —

So viel über die bisherigen Ausgaben der vierstimmig gesetzten Kirchengesänge des herrlichen J. S. Bach!

In wie weit mir es nun gelungen ist, diese kleinen Meisterstücke würdig und zum erstenmal zum Studium, wie für die Ausführung Bach'scher Werke zusammen zu reihen; in eine übersichtliche Folge zu bringen; durch Vergleichen mit den Kirchenliedern wie sie Bach bei der Bearbeitung vor Augen hatte von mannigfachen Fehlern zu reinigen; durch Hinzufügen mancher andern Bach'schen Choräle zu vermehren — überlasse ich der Kritik zu untersuchen und zu beurtheilen. Warum ich nicht gleich C. Ph. E. Bach „den Liebhabern des Klaviers und der Orgel zu gefallen, die Choräle in zwei Systeme gebracht habe", wird wohl füglich damit beantwortet, daß dieselben „ursprünglich in vier Systeme für vier Singstimmen gesetzt sind. [11])"

Leipzig, d. 9. August, 1841. **C. F. Becker.**

9) In der That eine sehr überflüssige Bemerkung, wo es galt, noch vieles andere zu berichtigen.

10) Zu dem von mir gelieferten Vorwort wurde ich von der Handlung aufgefordert, nachdem der Druck des Ganzen schon geendet war.

11) In der Vorrede vom Jahr 1765.

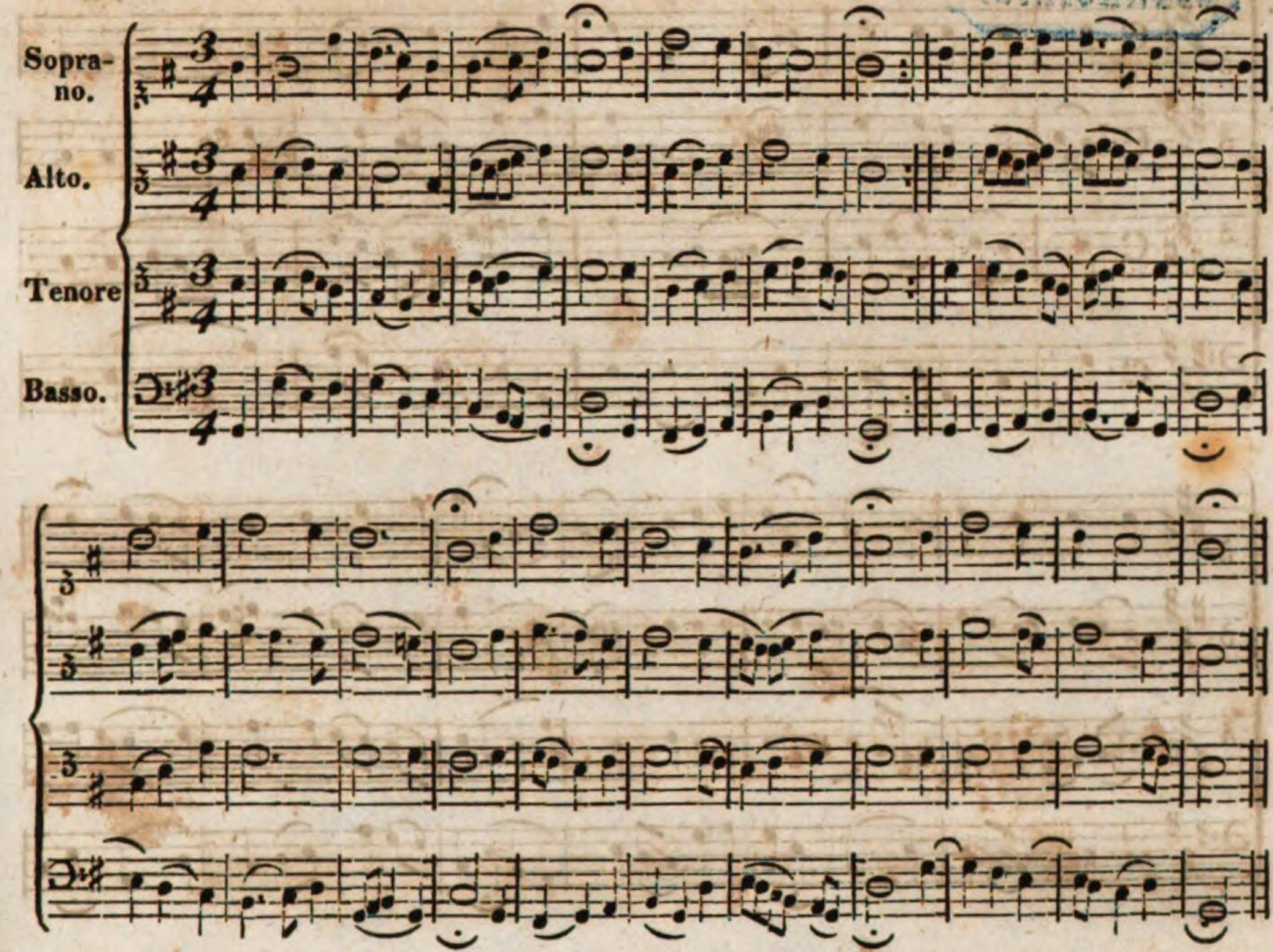
Verzeichniß der Melodien.

No.	Melodie	Seite.
136.	Ach bleib bei uns Herr Jesu Christ —	200.
143.	Ach Gott erhör mein Seufzen —	205.
40.	Ach Gott und Herr —	64.
3.	Ach Gott vom Himmel sieh darein —	3.
117.	Ach Gott, wie manches Herzeleid —	183.
39.	Ach was soll ich Sünder machen —	63.
48.	Ach wie nichtig, ach wie flüchtig —	75.
114.	Alle Menschen müssen sterben —	181.
91.	Allein Gott in der Höh' sei Ehr —	152.
13.	Allein zu dir, Herr Jesu Christ —	20.
93.	Alles ist an Gottes Segen — .	156.
120.	Als der gütige Gott —	186.
138.	Als Jesus Christus in der Nacht —	202.
161.	Als vierzig Tag nach Ostern — .	226.
5.	An Wasserflüssen Babylon — . .	7.
90.	Auf, auf mein Herz und du mein —	151.
25.	Auf meinen lieben Gott — . .	44.
1.	Aus meines Herzens Grunde — .	1.
10.	Aus tiefer Noth schrei ich zu dir —	16. und 173.
206.	Befiehl du deine Wege —	272.
81.	Christ, der du bist der helle Tag —	245.
152.	Christ ist erstanden, von der Marter alle —	212.
15.	Christ lag in Todesbanden — . .	23.
63.	Christ unser Herr zum Jordan kam —	105.
195.	Christe, der du bist Tag und Licht —	258.
163.	Christe du Beistand —	226.
55.	Christum wir sollen loben schon —	90.
7.	Christus, der ist mein Leben — .	13.
74.	Christus der uns selig macht — .	120.
154.	Christus ist erstanden, hat überwunden —	215.
151.	Da der Herr Christ zu Tische saß —	211.
204.	Dank sei Gott in der Höhe — .	269.
179.	Danket dem Herren, denn er ist —	243.
122.	Das alte Jahr vergangen ist — .	188.
52.	Das neugeborne Kindelein — . .	86.
175.	Das walt' Gott Vater und Gott Sohn —	240.
71.	Das walt mein Gott — . . .	116.
189.	Den Vater dort oben — . . .	252.
115.	Der du bist drei in Einigkeit —	181.
119.	Der Tag der ist so freudenreich —	184.
183.	Der Tag ist hin, mein Jesu — .	247.
160.	Des heil'gen Geistes reiche Gnad —	224.
182.	Die Nacht ist kommen — . . .	246.
92.	Dieß sind die heil'gen zehn Gebot —	155.
162.	Dir, dir Jehova, will ich singen —	226.
42.	Du Friedensfürst, Herr Jesu Christ —	68.
124.	Du großer Schmerzensmann — .	190.
78.	Du o schönes Weltgebäude — . .	130.
86.	Durch Adams Fall ist ganz verderbt —	148.
20.	Ein' feste Burg ist unser Gott —	30.
202.	Eins ist Noth, ach Herr —	266 und 267.
33.	Erbarm dich mein, o Herre Gott —	55.
69.	Erhalt uns Herr bei deinem Wort —	114.
9.	Ermuntre dich, mein schwacher Geist —	15.
17.	Erschienen ist der herrliche Tag —	27.
135.	Erstanden ist der heil'ge Christ —	200.
4.	Es ist das Heil uns kommen her —	4.
199.	Es ist gewißlich an der Zeit — .	263.
27.	Es spricht der Unweisen Mund —	47.
126.	Es stehn vor Gottes Throne — .	192.
188.	Es wird schier der letzte Tag — .	251.
16.	Es woll uns Gott genädig sein —	25.
29.	Freu' dich sehr, o meine Seele —	48.
8.	Freuet euch ihr Christen — . .	14.
123.	Für Freuden laßt uns springen —	189.
53.	Gelobet seist du Jesu Christ — .	87.
201.	Gieb dich zufrieden und sei stille —	265.
176.	Gott, der du selber bist das Licht —	240.
99.	Gott der Vater wohn uns bei —	164.
34.	Gott des Himmels und der Erden —	56.
139.	Gott hat das Evangelium — . .	202.
184.	Gott lebet noch —	247.
67.	Gott sei gelobet und gebenedeiet —	111.
18.	Gottes Sohn ist kommen — . .	28.
148.	Gottlob, es geht nun mehr zum Ende —	208.
79.	Hast du denn, Jesu, dein Angesicht —	132.
185.	Heilig, Heilig —	249.
23a.	Helft mir Gotts Güte preißen —	38.
87.	Herr Christ, der ein'ge Gott's Sohn —	149.
127.	Herr Gott dich loben alle wir —	193.
158.	Herr Gott dich loben wir — . .	220.
165.	Herr ich denk an jene Zeit — . .	228.
35.	Herr, ich habe mißgehandelt — .	57.
177.	Herr Jesu Christ, du hast bereit —	241.
186.	Herr Jesu Christ, mein Lebenslicht —	250.
101.	Herr Jesu Christ, dich zu uns wend —	167.
146. 203.	Herr Jesu Christ wahr'r Mensch —	207. und 268.
70.	Herr Jesu Christ, du höchstes Gut —	114.
170.	Herr nicht schicke deine Rache — .	234.
147.	Herr nun laß in Friede — . . .	208.
172.	Herr, straf mich nicht in deinem Zorn	237.
56.	Herzlich lieb hab ich dich, o Herr —	10.
21.	Herzlich thut mich verlangen — .	32.
58.	Herzliebster Jesu, was hast du —	96.
128.	Heut ist, o Mensch, ein großer —	194.
73.	Heut triumphiret Gottes Sohn —	119.
153.	Hilf Gott, daß mir's gelinge — .	214.
116. 209.	Hilf Herr Jesu, laß gelingen —	182. und 274.
197.	Ich bin ja Herr, in deiner Macht —	260. und 261.
174.	Ich dank' dir Gott für all' Wohlthat	239.
2.	Ich dank dir lieber Herre — . .	1.

No.		Seite.
145.	Ich dank dir schon durch deinen Sohn —	206.
180.	Ich danke dir, o Gott, in deinem —	244.
61.	Ich freue mich in dir —	102.
19.	Ich hab' mein Sach Gott heimgestellt —	28.
169.	Ich habe g'nug, mein Herr —	232.
68.	Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ —	113.
37.	Jesu, der du meine Seele —	60.
129.	Jesu der du selbsten wohl —	195.
193.	Jesu, du mein liebstes Leben —	256.
194.	Jesu, Jesu, du bist mein —	257.
59.	Jesu Leiden, Pein und Tod —	99.
85.	Jesu meine Freude —	142.
200.	Jesu meines Herzens Freud —	264.
11.	Jesu, nun sei gepreiset —	17.
133.	Jesus Christus, unser Heiland, der den Tod —	198.
30.	Jesus Christus, unser Heiland, der von uns —	52.
134.	Jesus meine Zuversicht —	199.
121.	Ihr Gestirn, ihr holen Lüfte —	186.
103.	In allen meinen Thaten —	169.
72.	In dich hab ich gehoffet Herr —	117.
106.	In dulci Jubilo —	172.
89.	Ist Gott mein Schild und Helfersmann —	151.
94.	Keinen hat Gott verlassen —	156.
144.	Komm Gott Schöpfer heiliger —	206.
66.	Komm heiliger Geist, Herre Gott —	110.
46.	Kommt her zu mir, spricht Gottes Sohn —	71.
97.	Kyrie, Gott Vater —	160.
43.	Liebster Gott, wann werd ich sterben —	68.
96.	Liebster Jesu, wir sind hier —	158.
150.	Liebster Immanuel, Herzog —	210.
178.	Lobet den Herren, denn er ist sehr freundlich —	242.
54.	Lobt Gott ihr Christen allzugleich —	88.
44.	Machs mit mir Gott nach deiner Güt —	69.
198.	Mein Augen schließe ich jezt —	262.
95.	Meine Seel erhebt den Herren —	157.
112.	Meinen Jesum laß ich nicht, Jesus, —	177.
113.	Meinen Jesum laß ich nicht, weil —	178.
208.	Meines Lebens lezte Zeit —	273.
49.	Mit Fried und Freud fahr ich dahin —	76.
168.	Mitten wir im Leben sind —	231.
110.	Nicht so traurig, nicht so sehr —	176.
36.	Nun bitten wir den heiligen Geist —	58.
32.	Nun danket alle Gott —	54.
142.	Nun freut euch Gottes Kinder all —	205.
141.	Nun freut euch lieben Christen g'mein —	204.
28.	Nun kommt der Heiden Heiland —	47.
207.	Nun lieget alles unter dir —	272.
6.	Nun lob mein Seel den Herren —	8.
173.	Nun preiset alle Gottes Barmherzigkeit —	238.
50.	Nun ruhen alle Wälder —	77.
190.	Nun sich der Tag geendet hat —	253.
26.	O Ewigkeit, du Donnerwort —	46.
76. 205.	O Gott du frommer Gott —	123. u. 270.
75.	O großer Gott von Macht —	122.
14.	O Herre Gott, dein göttlich Wort —	22.
132.	O Herzensangst —	197.
81.	O Jesu Christ, du höchstes Gut —	135.
125.	O Lamm Gottes, unschuldig —	191.
155.	O Mensch bewein dein Sünde groß —	216.
157.	O Mensch, schau Jesum Christum an —	219.
60.	O Traurigkeit —	102.
166. 167.	O wie selig seid ihr doch ihr Frommen —	229 und 230.
156.	O wir armen Sünder —	217.
12.	Puer natus in Bethlehem —	20.
130.	Schaut ihr Sünder —	196.
22.	Schmücke dich o liebe Seele —	38.
105.	Schwing dich auf zu deinem Gott —	171.
104.	Seelenbräutigam —	169.
131.	Sei gegrüßet, Jesu gütig —	196.
88.	Singen wir aus Herzensgrund —	150.
196.	Singt dem Herren, singet —	259.
159.	So giebst du nun, mein Jesu, gute Nacht —	223.
171.	Sollt' ich meinem Gott nicht singen —	236.
38.	Straf' mich nicht in deinem Zorn —	63.
109.	Uns ist ein Kindlein heut —	175.
24.	Valet will ich dir geben —	43.
47.	Vater unser im Himmelreich —	73.
80.	Verleih uns Frieden gnädiglich —	132.
45.	Vom Himmel hoch, da komm ich her —	70.
23b.	Von Gott will ich nicht lassen —	40.
82.	Wach auf mein Herz und singe —	136.
137.	Wachet auf, ruft uns die Stimme —	201.
140.	Wär Gott nicht mit uns diese Zeit —	203.
83.	Warum betrübst du dich mein Herz —	137.
102.	Warum sollt' ich mich denn grämen —	167.
187.	Was betrübst du dich, mein —	250.
149.	Was bist du doch, o Seele, so betrübet —	209.
62.	Was Gott thut, das ist wohlgethan —	103.
41.	Was mein Gott will, das —	65.
191.	Was willst du dich, o meine Seele —	254.
111.	Welt ade! ich bin dein müde —	176.
164.	Weltlich Ehr und zeitlich Gut —	227.
108.	Wenn ich in Angst und Noth —	175.
51.	Wenn mein Stündlein vorhanden ist —	83.
65. 210.	Wenn wir in höchsten Nöthen sein —	109. und 275.
84.	Werde munter mein Gemüthe —	139.
100.	Wer Gott vertraut, hat wohl gebaut —	165.
64.	Wer nur den lieben Gott läßt walten —	106.
31.	Wo Gott der Herr nicht bei uns hält —	53.
118.	Wo Gott zum Haus nicht giebt —	184.
192.	Wie bist du Seele, in mir —	256.
77.	Wie schön leucht' uns der Morgenstern —	127.
57.	Wir Christenleut' —	94.
98.	Wir glauben all an einen Gott —	162.

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

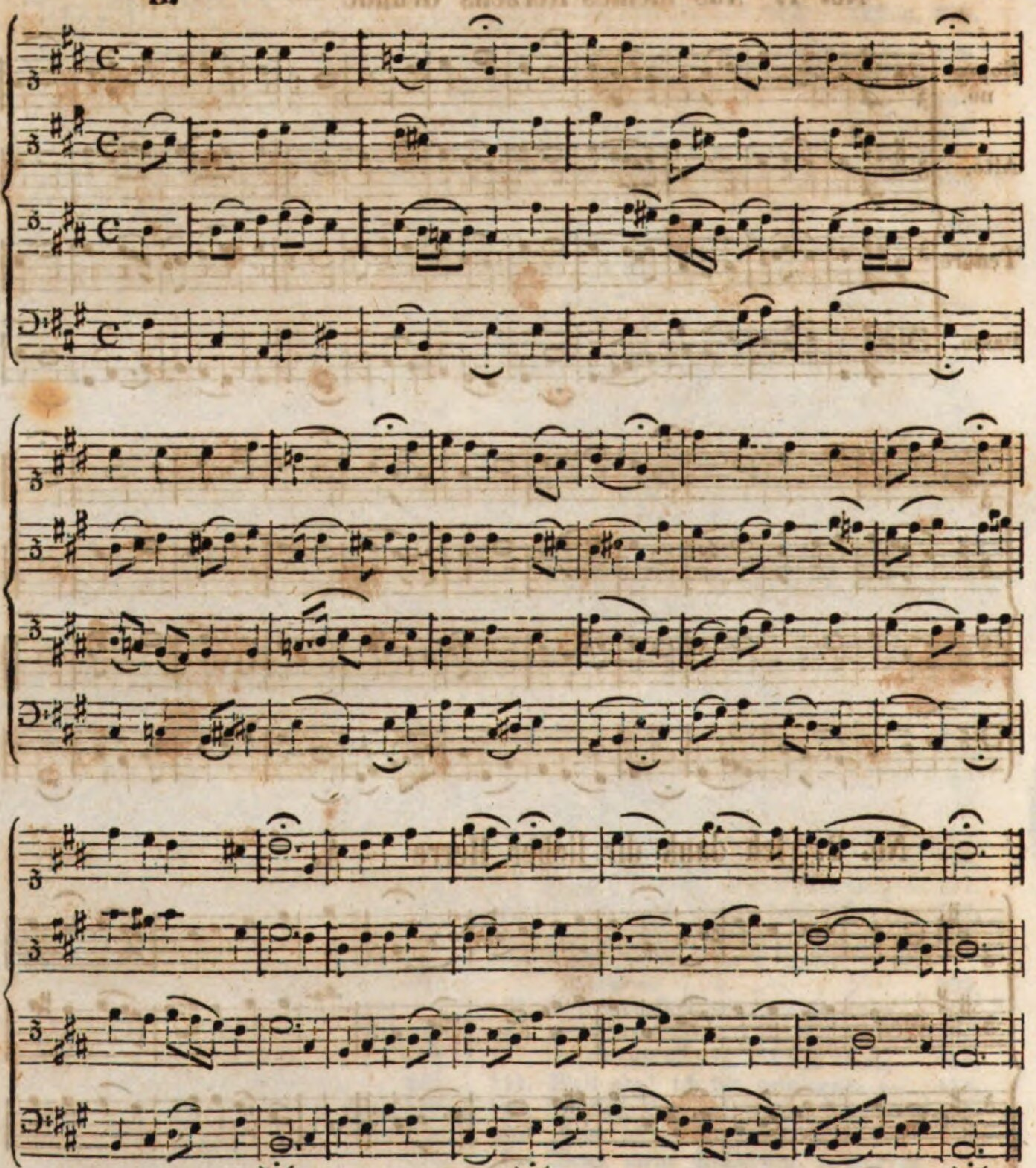
No. 1. Aus meines Herzens Grunde —



No. 2. Ich dank dir lieber Herre — A.



B.



C. (Aus B nach A transp.)





No. 3. Ach Gott vom Himmel sieh darein — A.





B.





C. (Aus A nach G transp.)





No. 4. Es ist das Heil uns kommen her — A.





B.



C. (Aus F nach E transp.)





D. (Aus G nach E transp.)



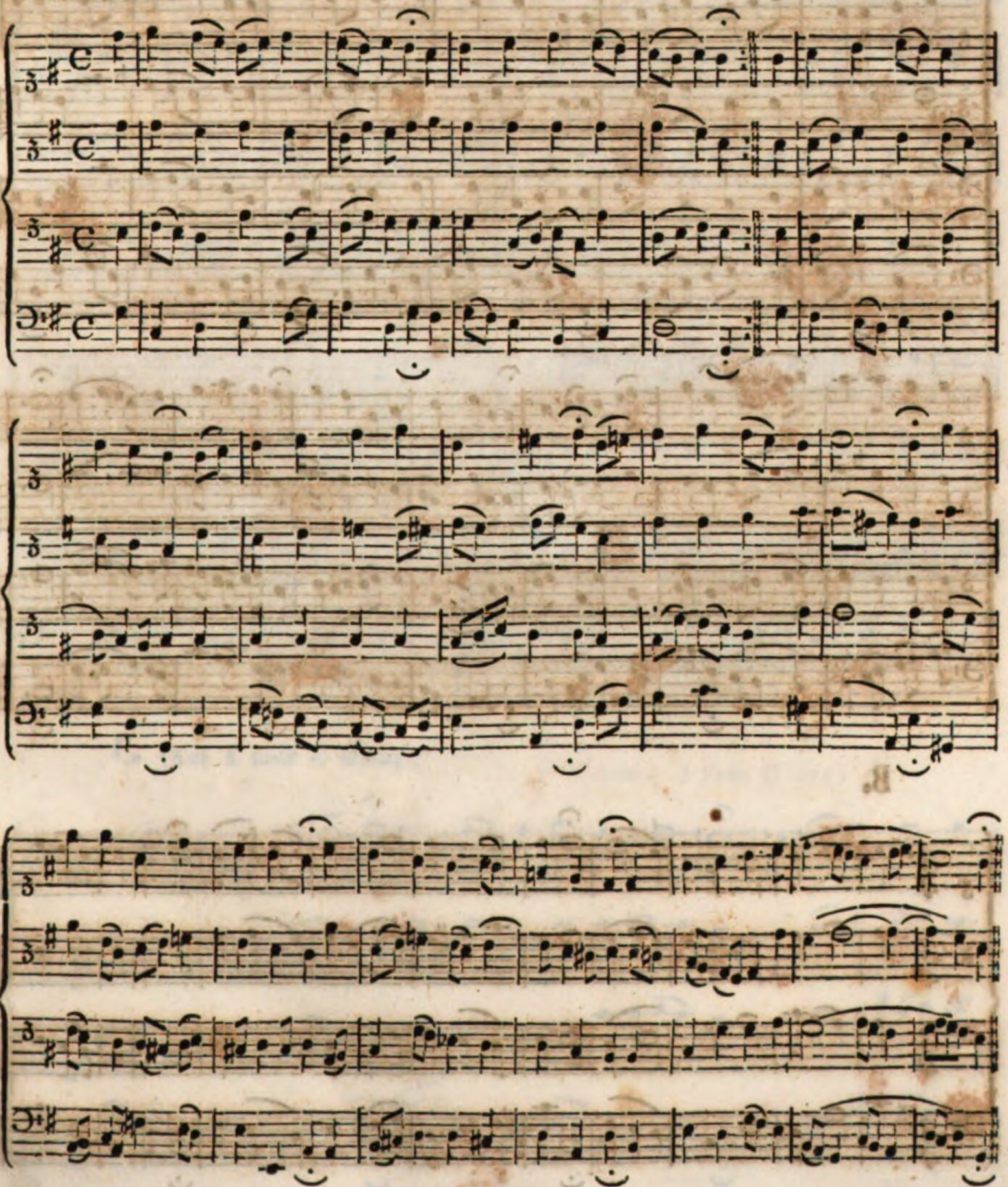


E. (Aus G nach E transp.)

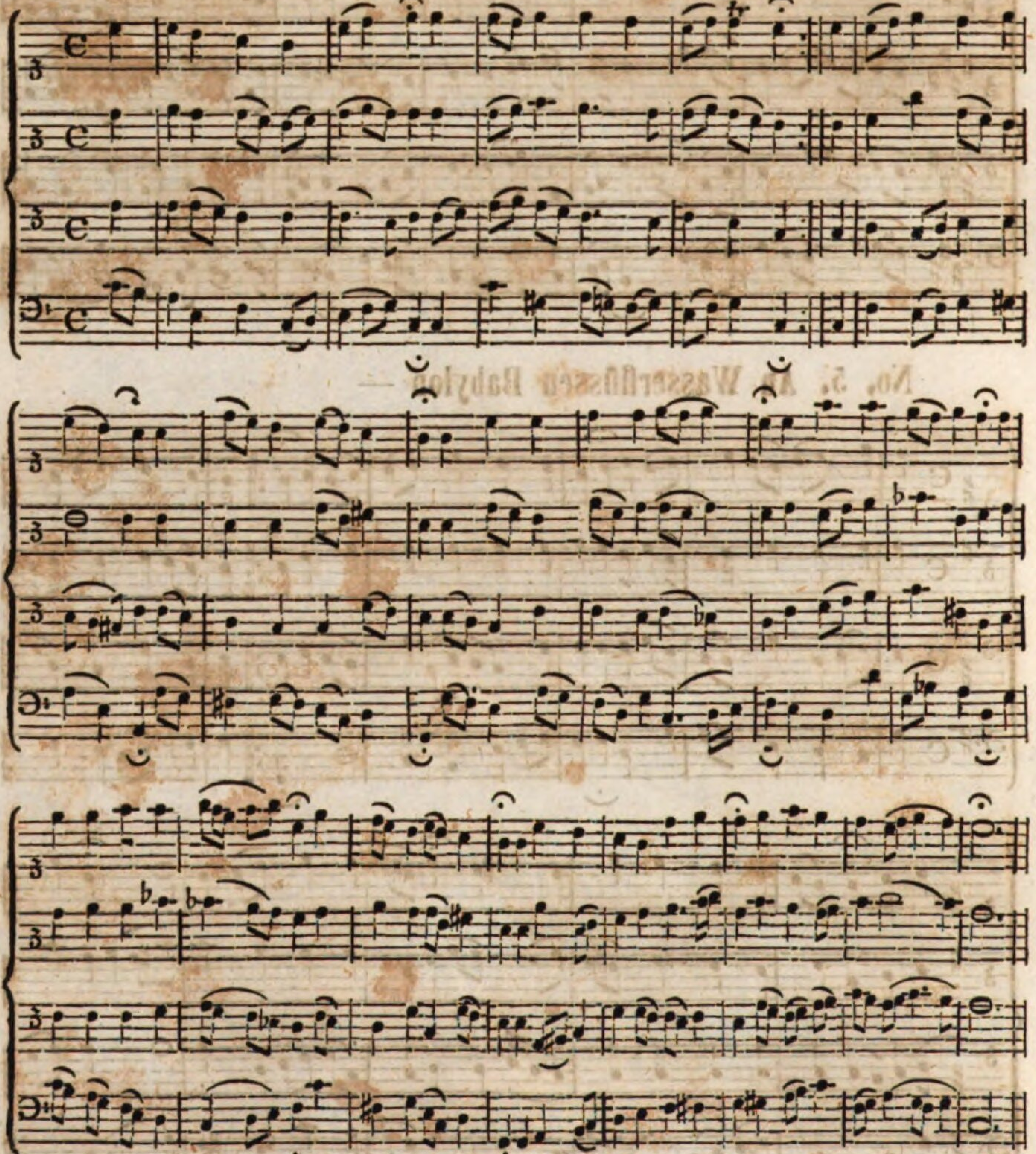




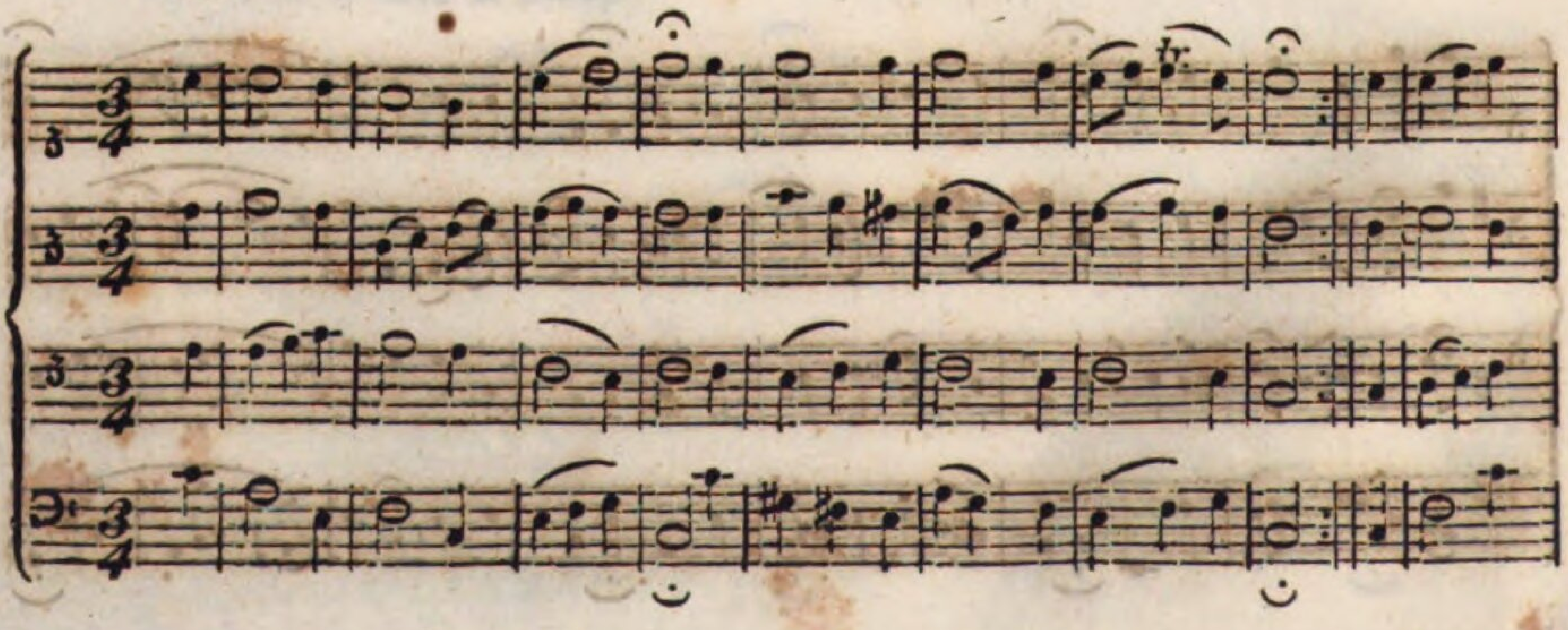
No. 5. An Wasserflüssen Babylon —

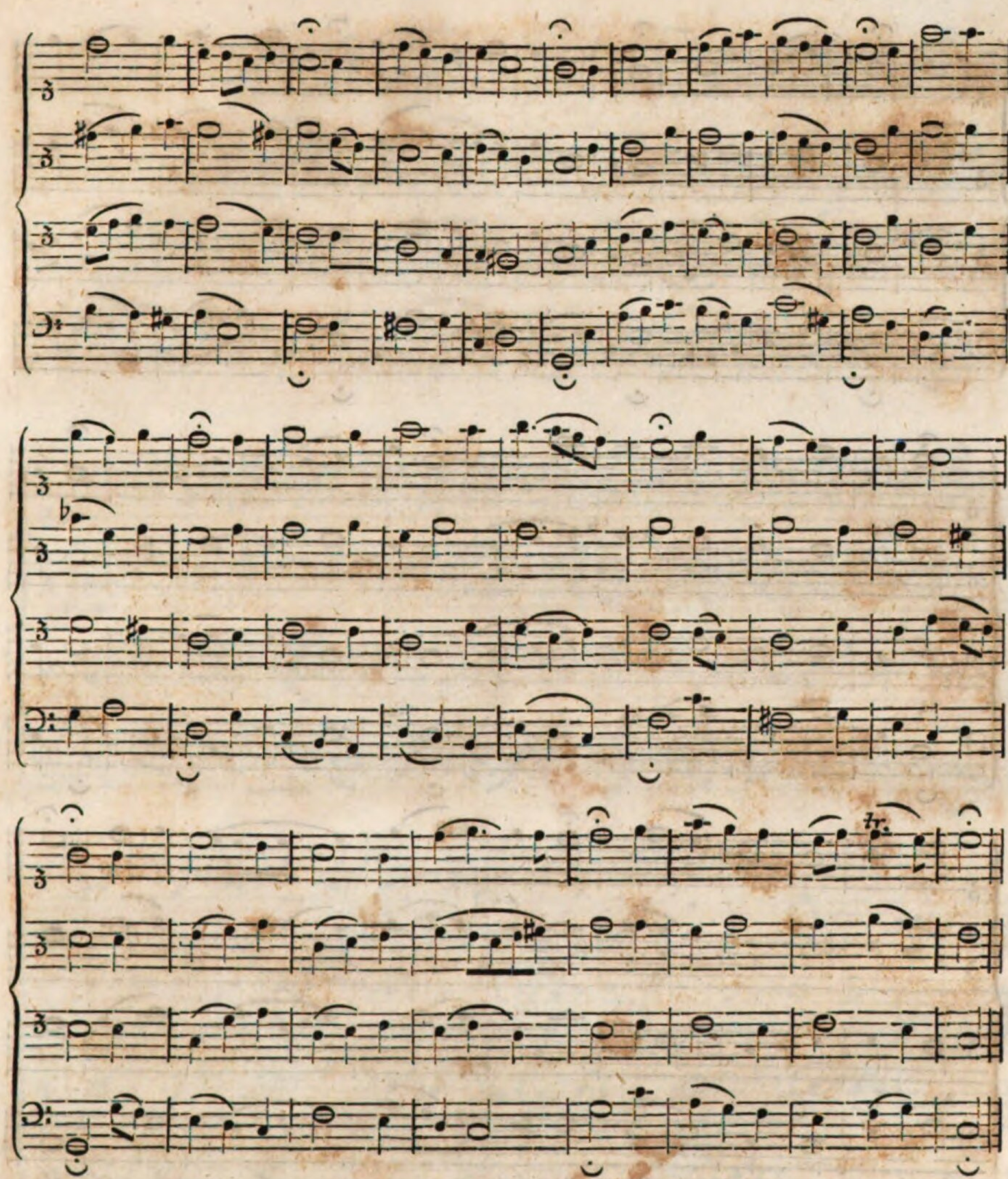


No. 6. Nun lob mein Seel den Herren — A.



B.



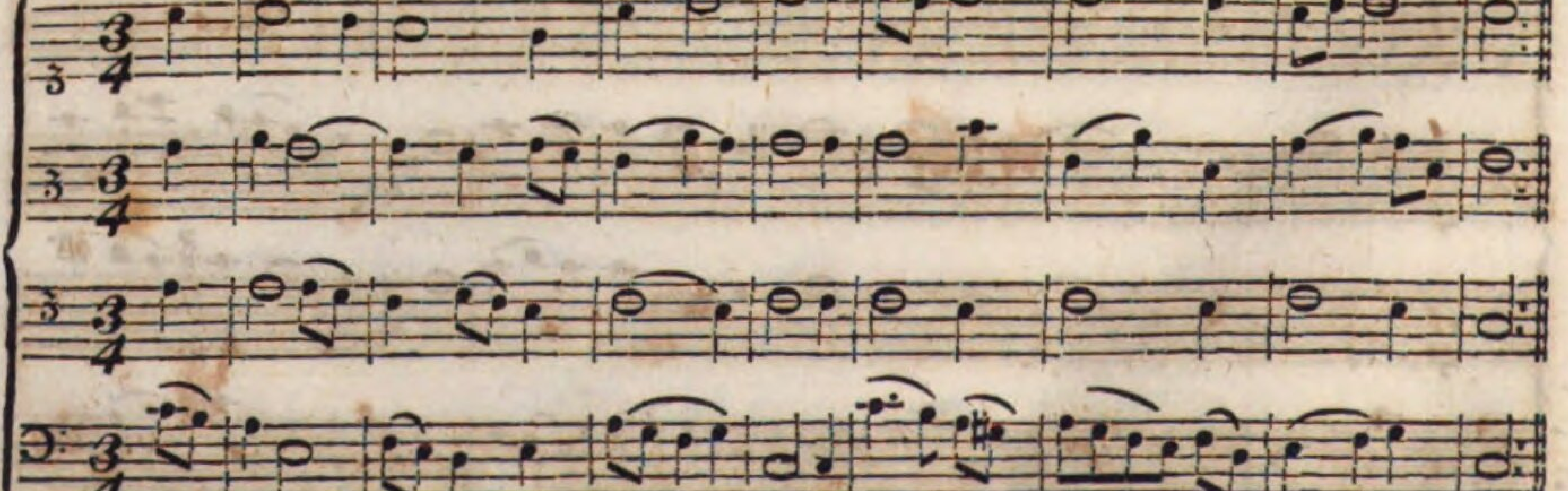



C. (Aus A nach C transp.)





D. (Aus D nach C transp.)





E. (Aus B nach C transp.)



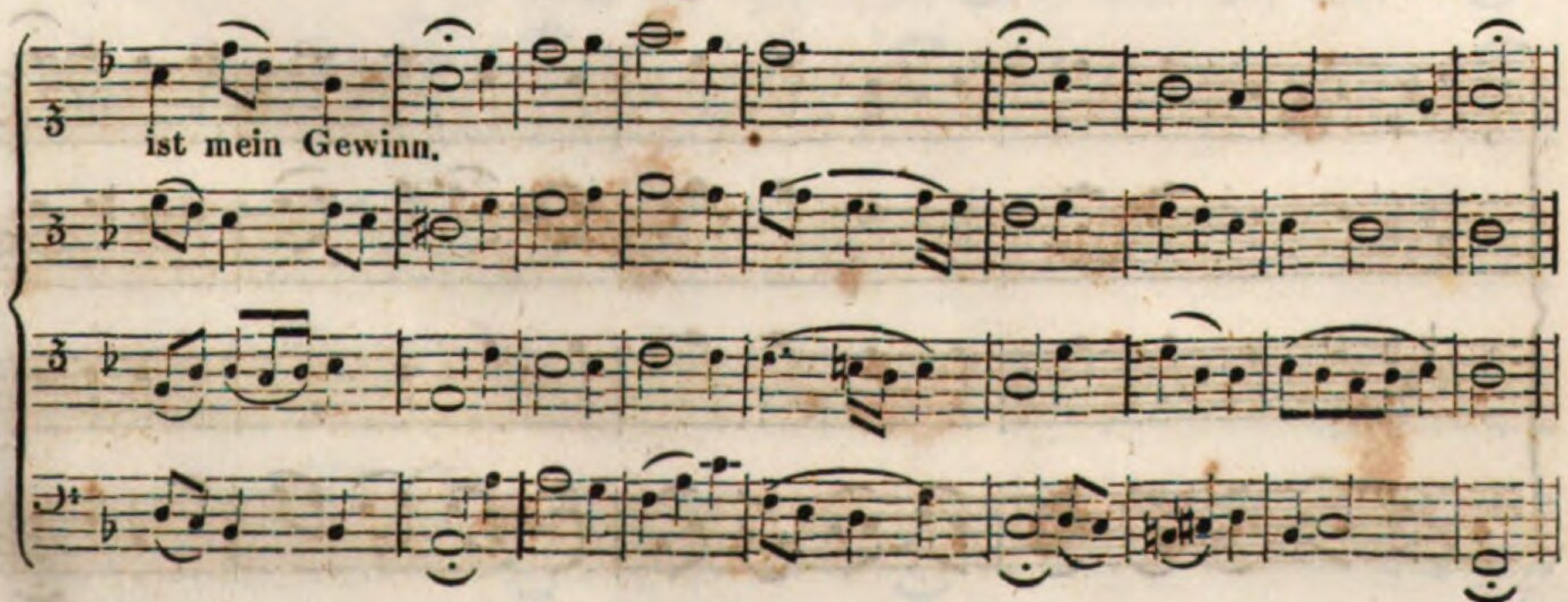


No. 7. Christus, der ist mein Leben — A.



B. (Aus G nach F transp.)





No. 8. Freuet euch ihr Christen —



No. 9. Ermuntre dich, mein schwacher Geist — A.



B.



C. (Aus F nach G transp.)

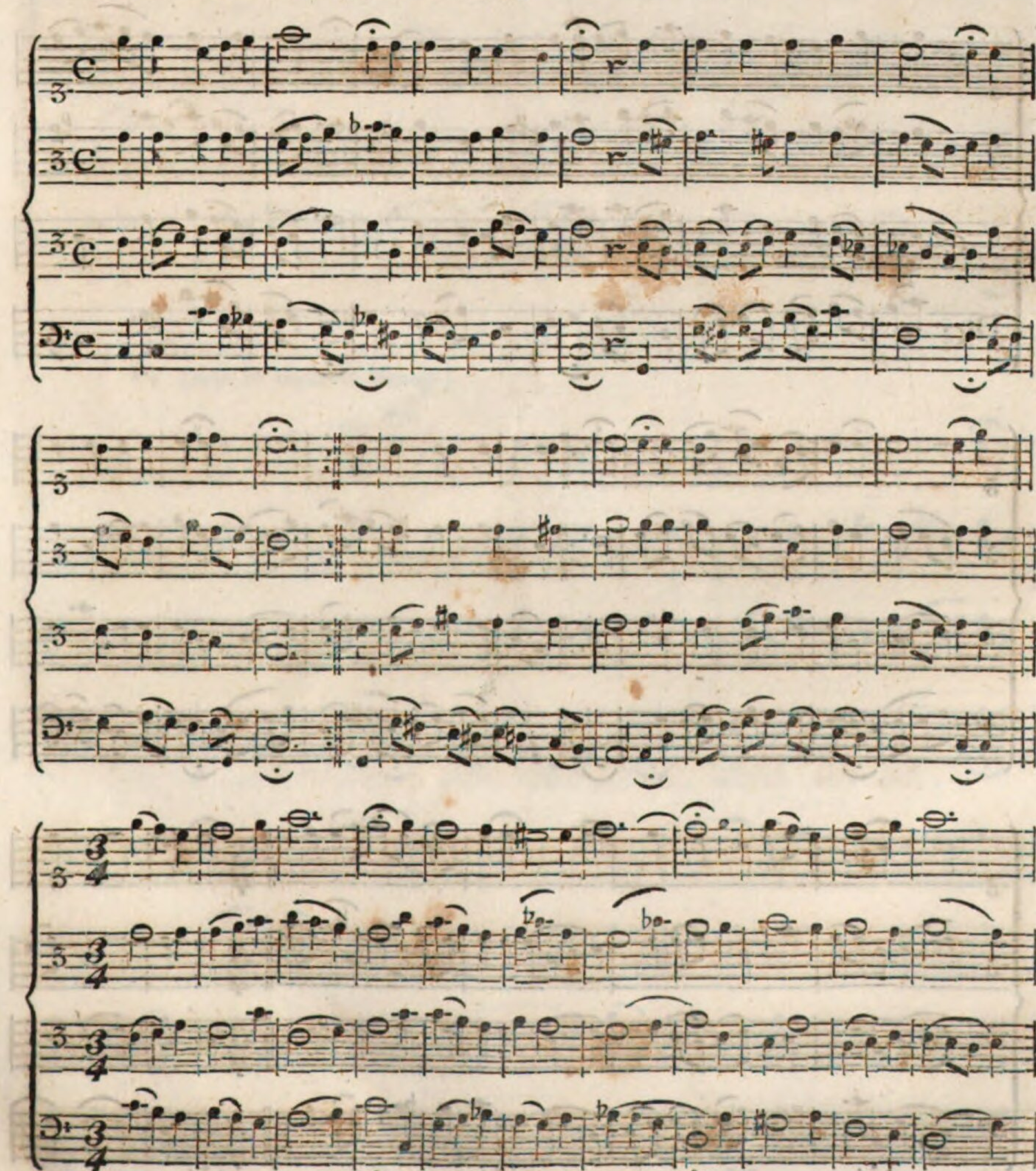


No. 10. Aus tiefer Noth schrei ich zu dir —



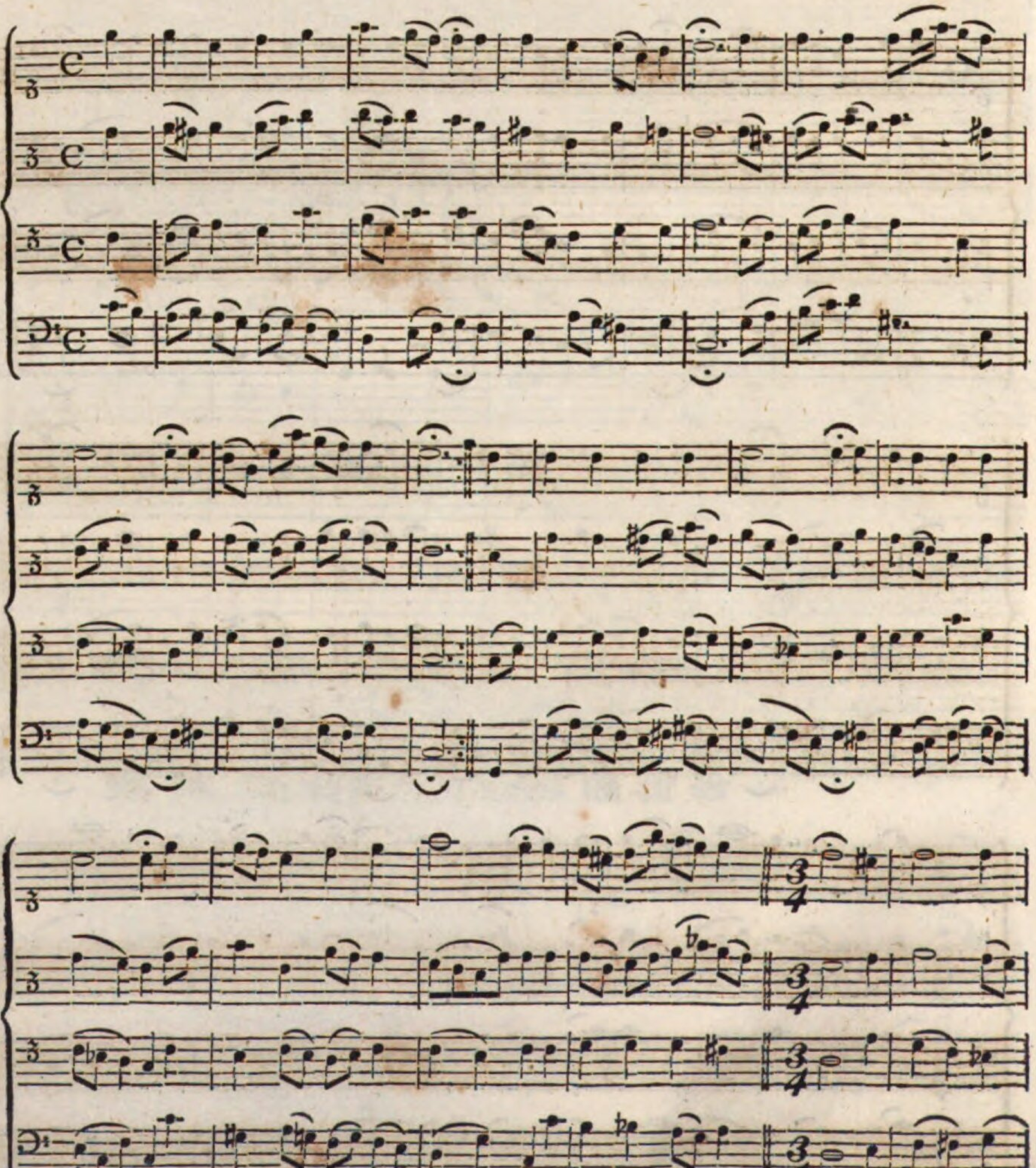


No. 11. Jesu, nun sei gepreiset — A.





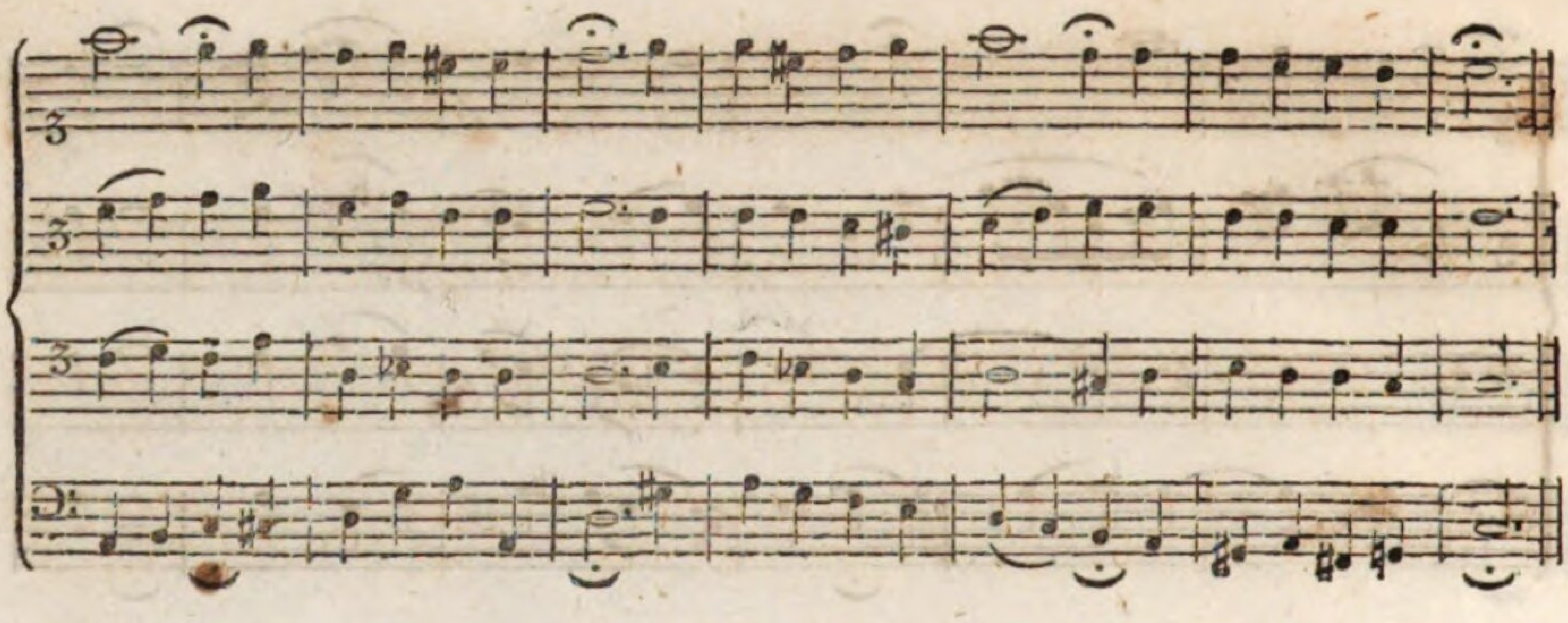
B. (Aus B nach C transp.)





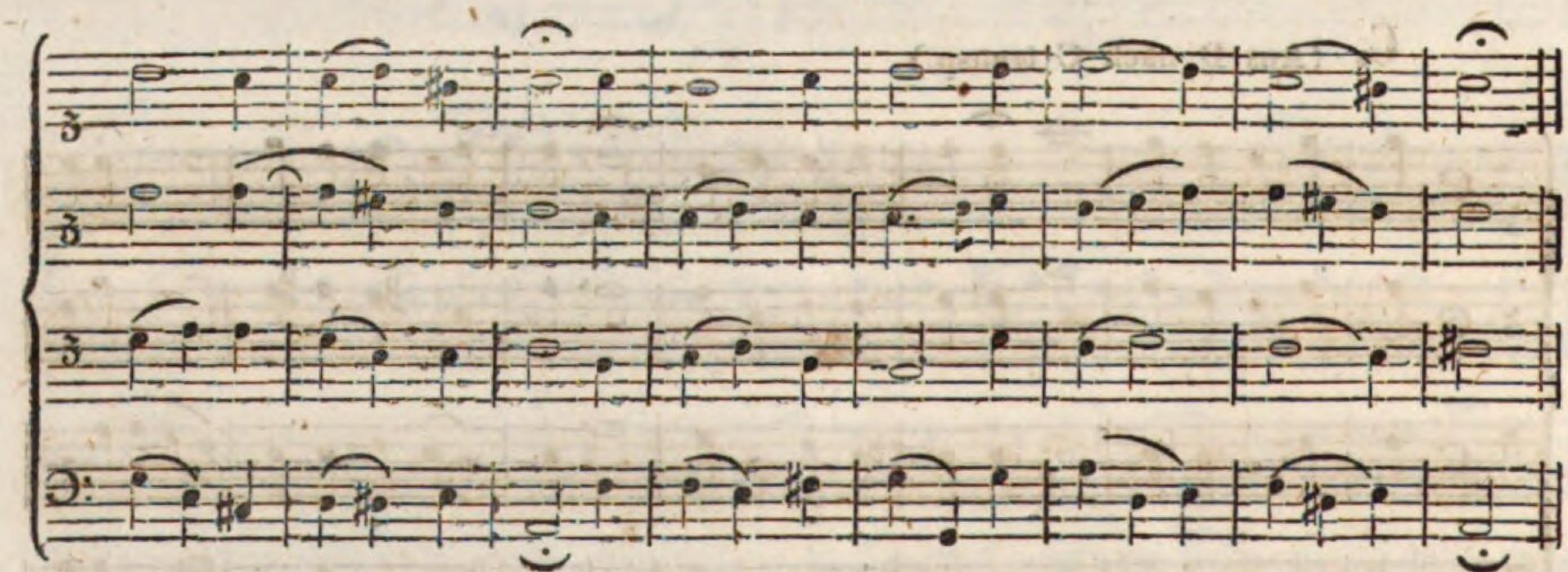
C. (Aus D nach C transp.)





No. 12. Puer natus in Bethlehem —





No. 13. Allein zu dir, Herr Jesu Christ — A.





B. (Aus D nach C transp.)

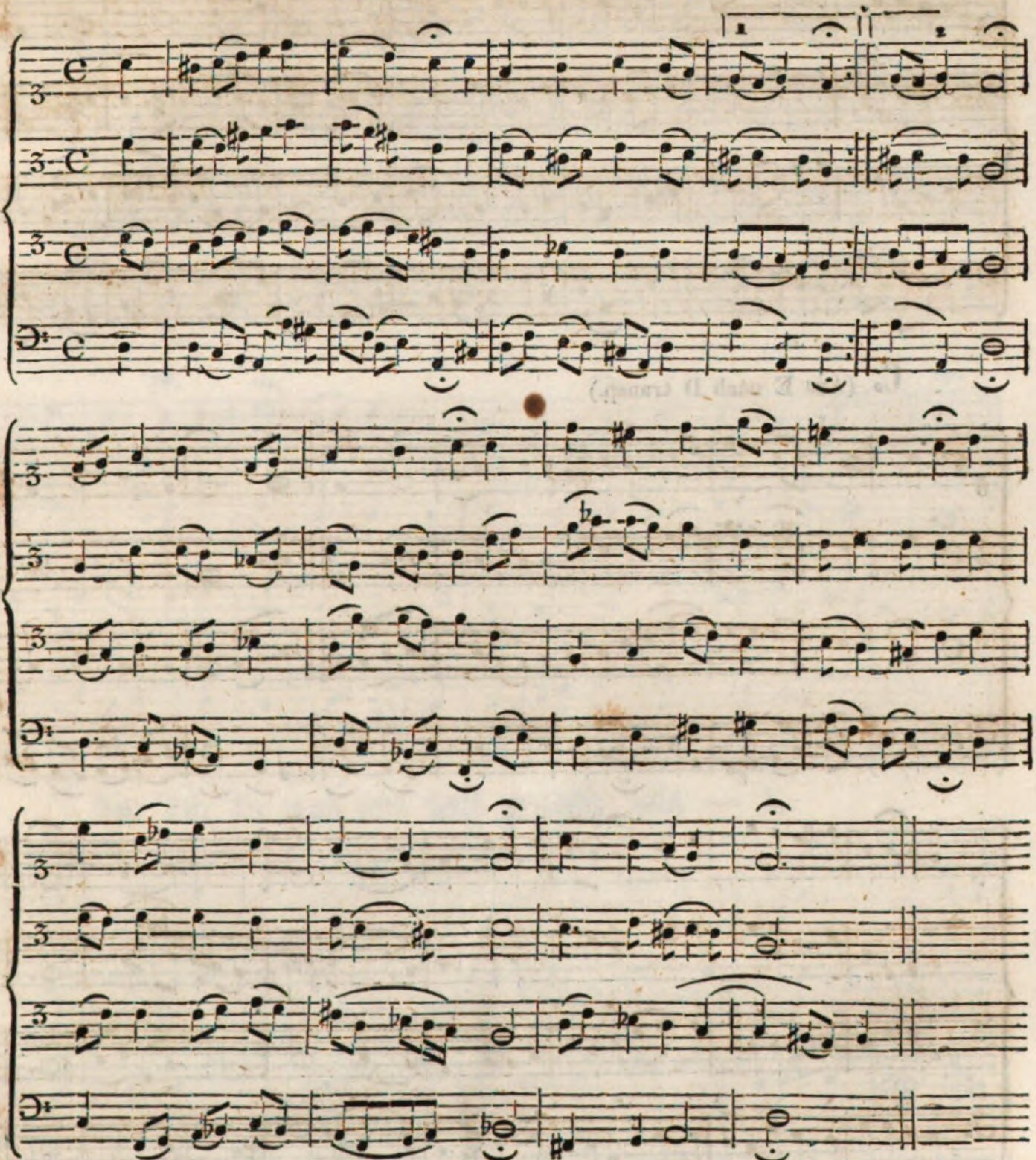




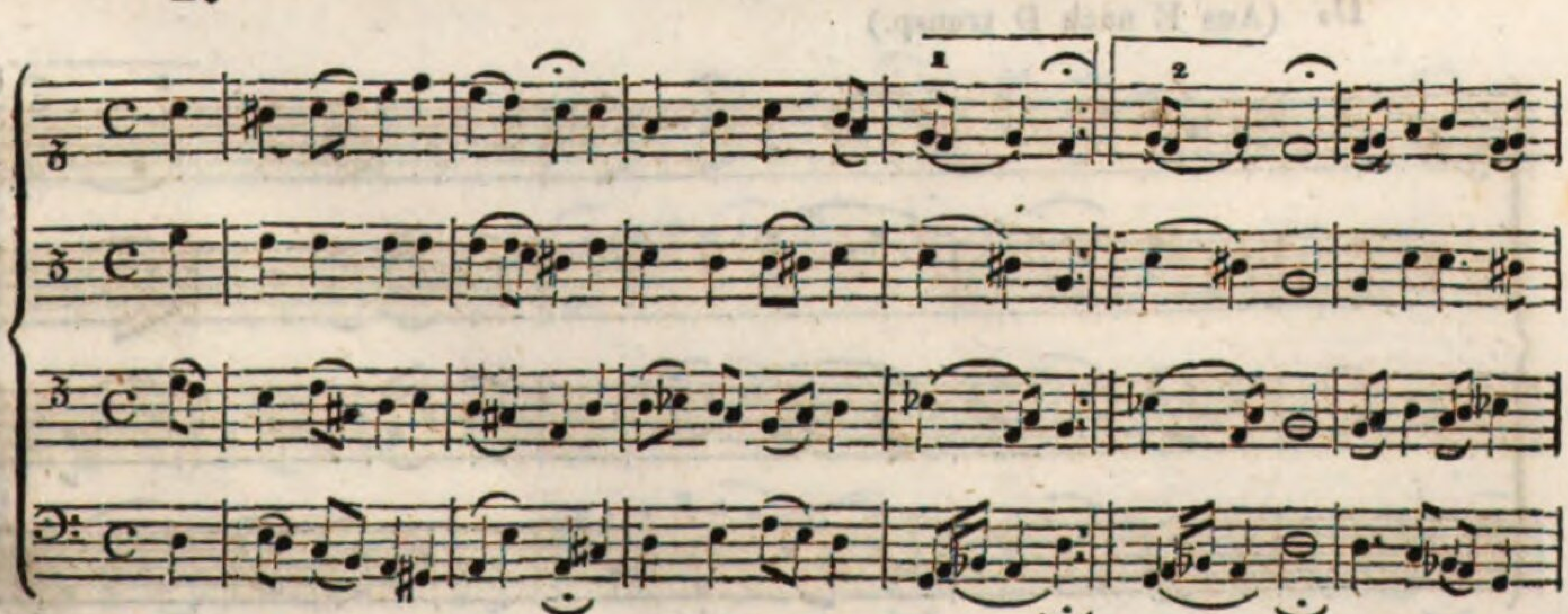
No. 14. O Herre Gott, dein göttlich Wort —

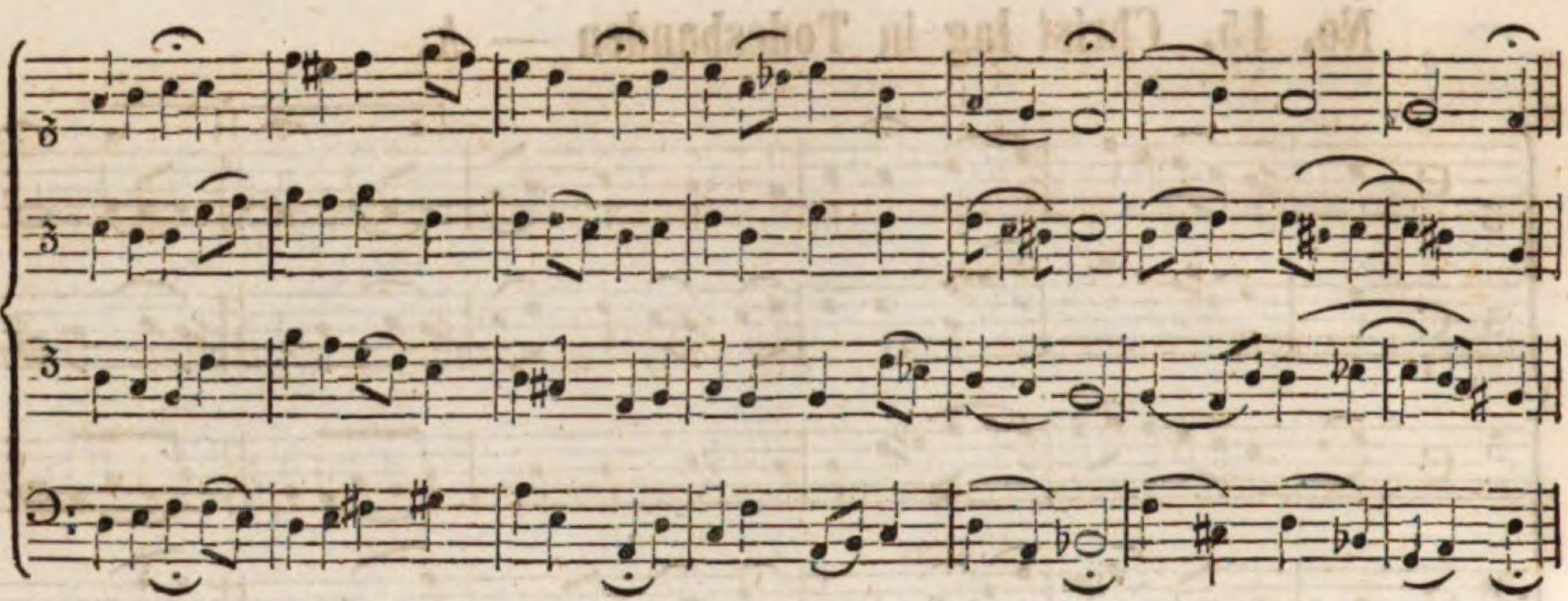


No. 15. Christ lag in Todesbanden — A.



B.



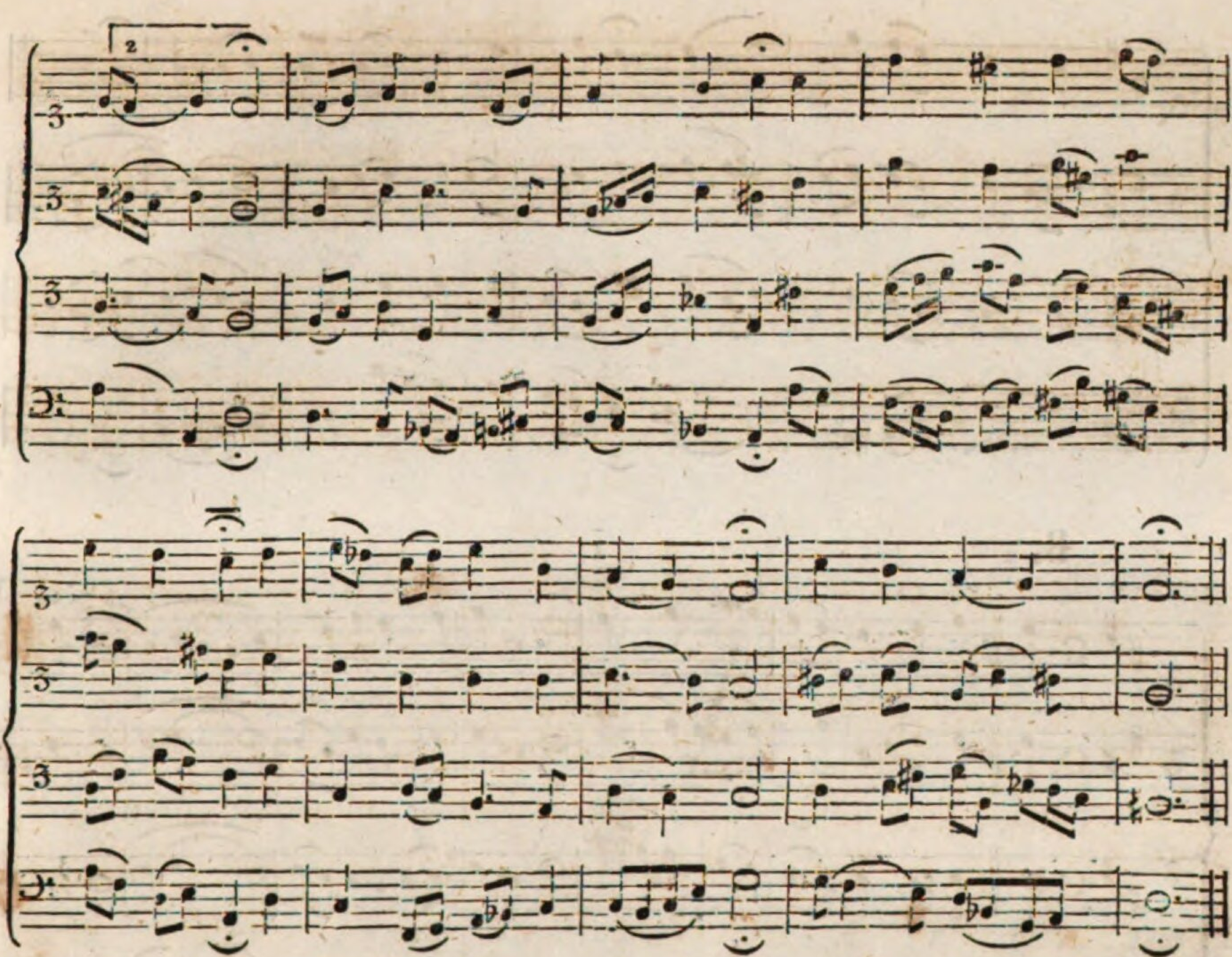


C. (Aus E nach D transp.)

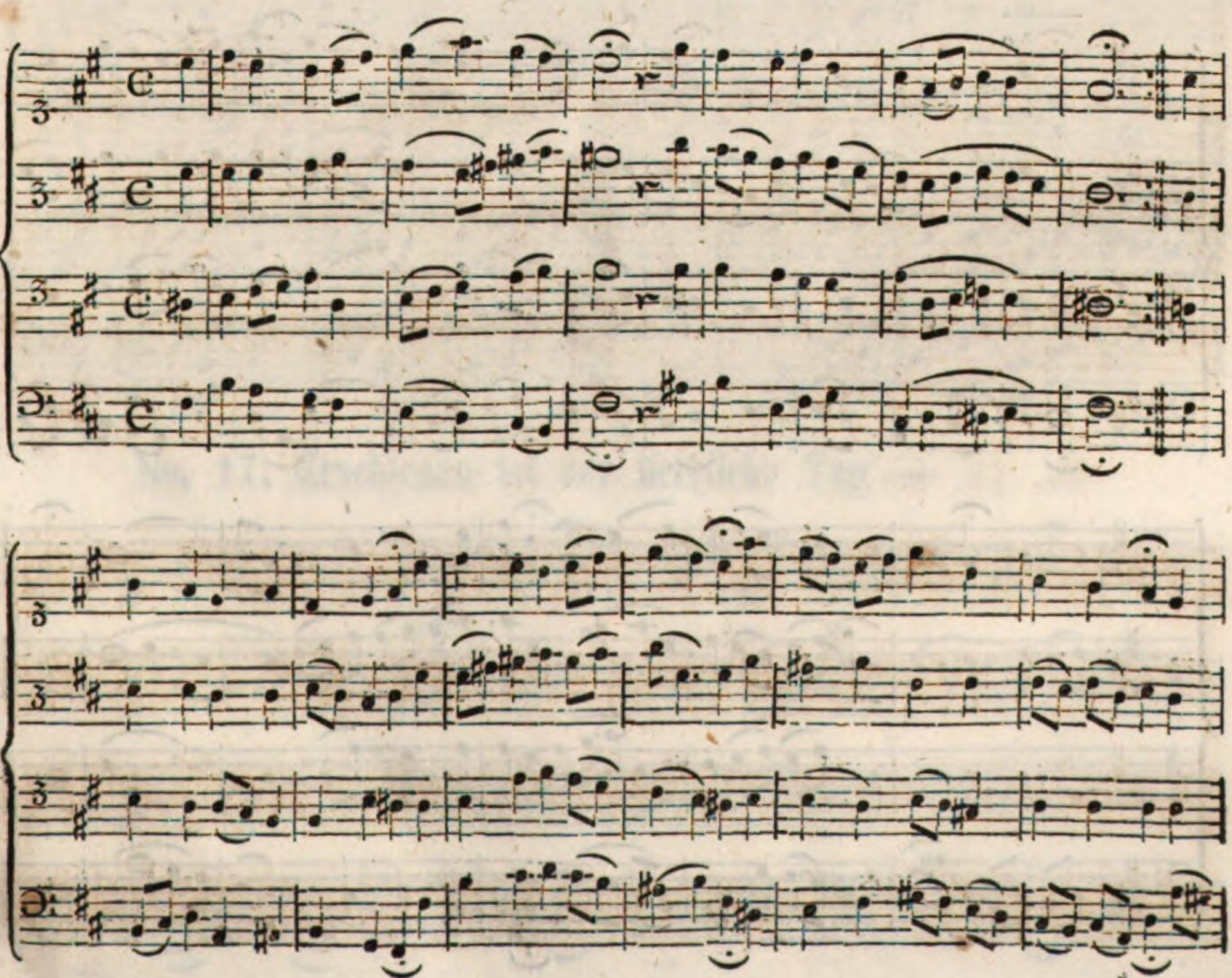


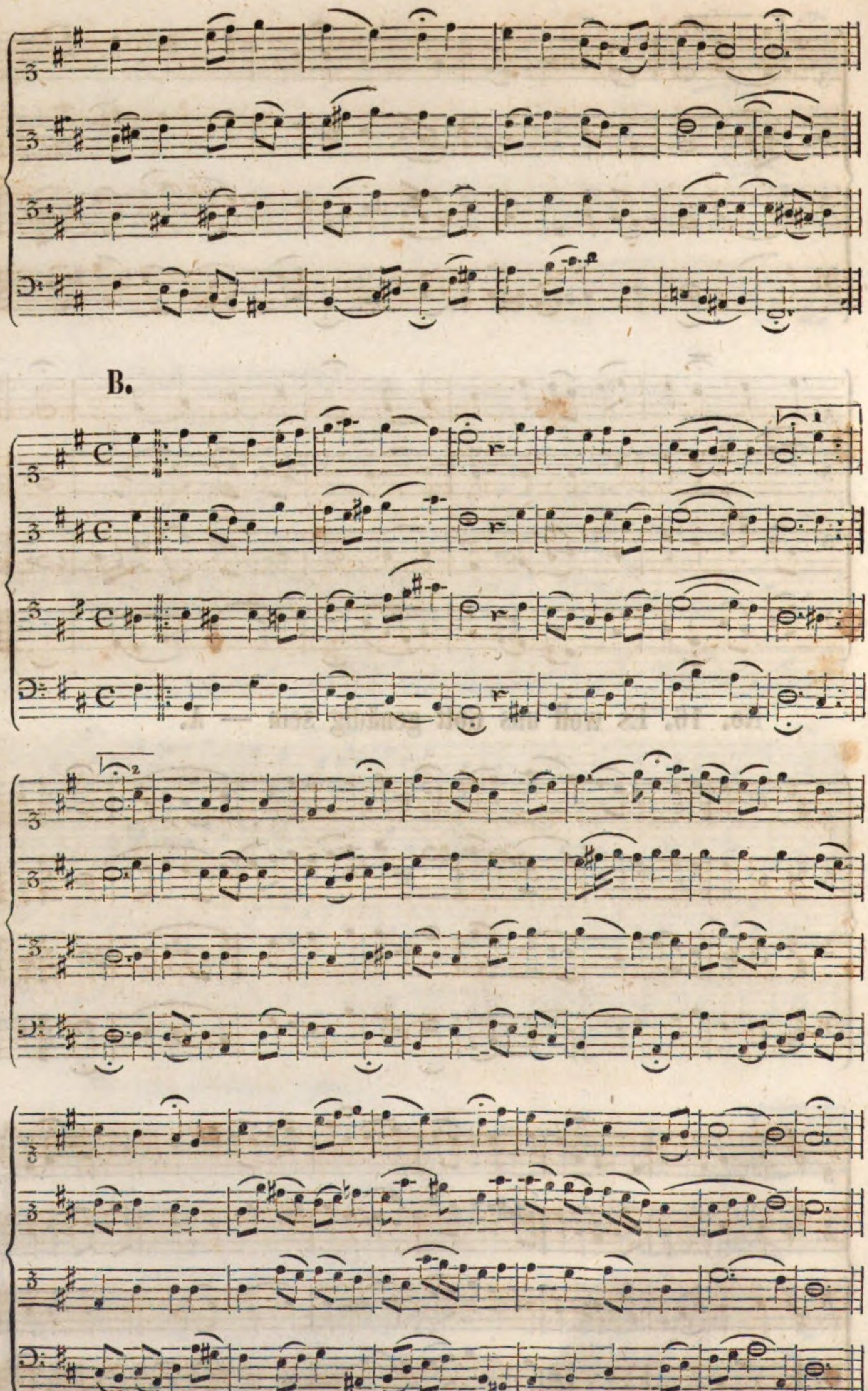
D. (Aus E nach D transp.)



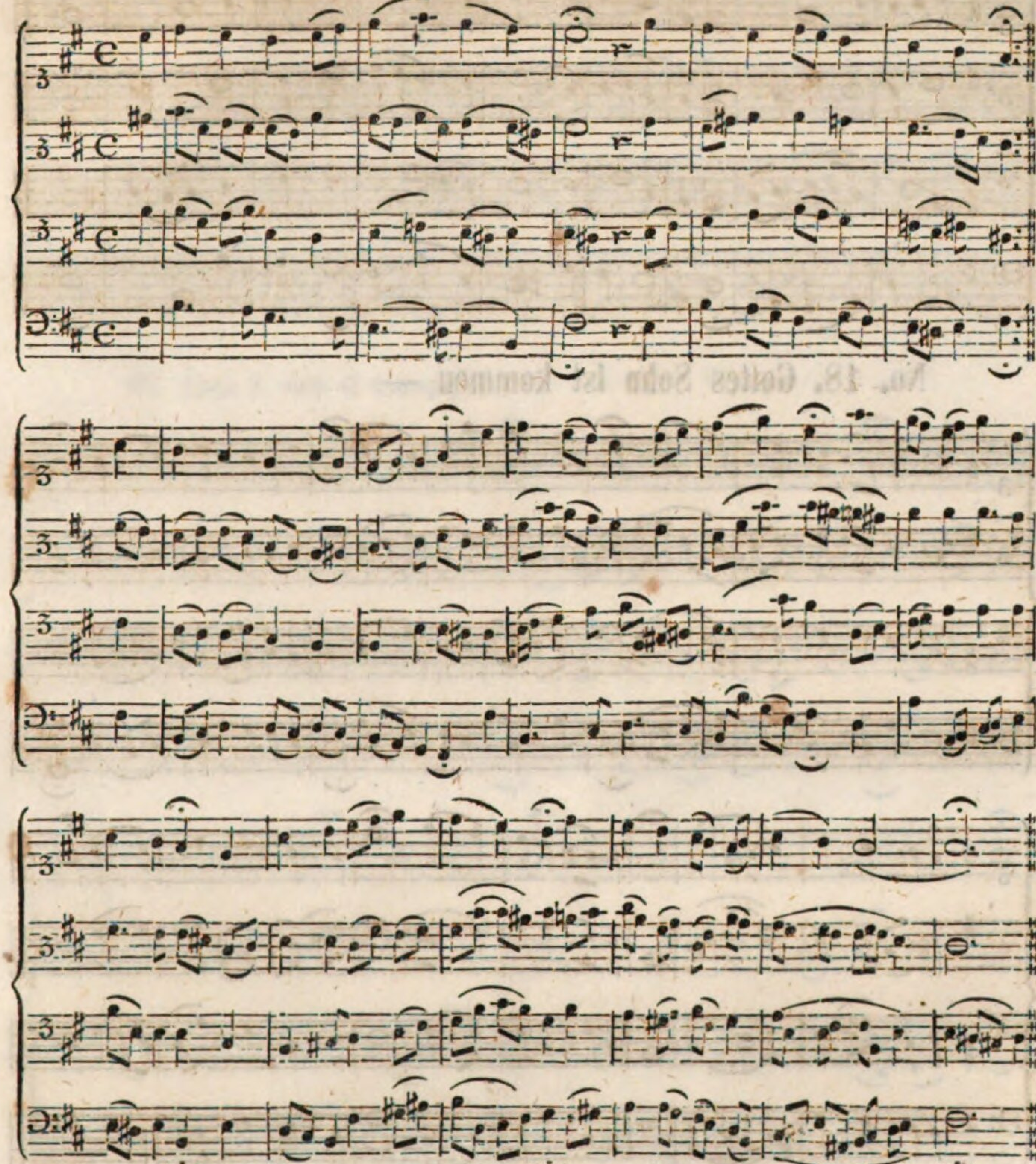


No. 16. Es woll uns Gott genädig sein — A.




B.

C. (Aus E nach Fis transp.)



No. 17. Erschienen ist der herrliche Tag —



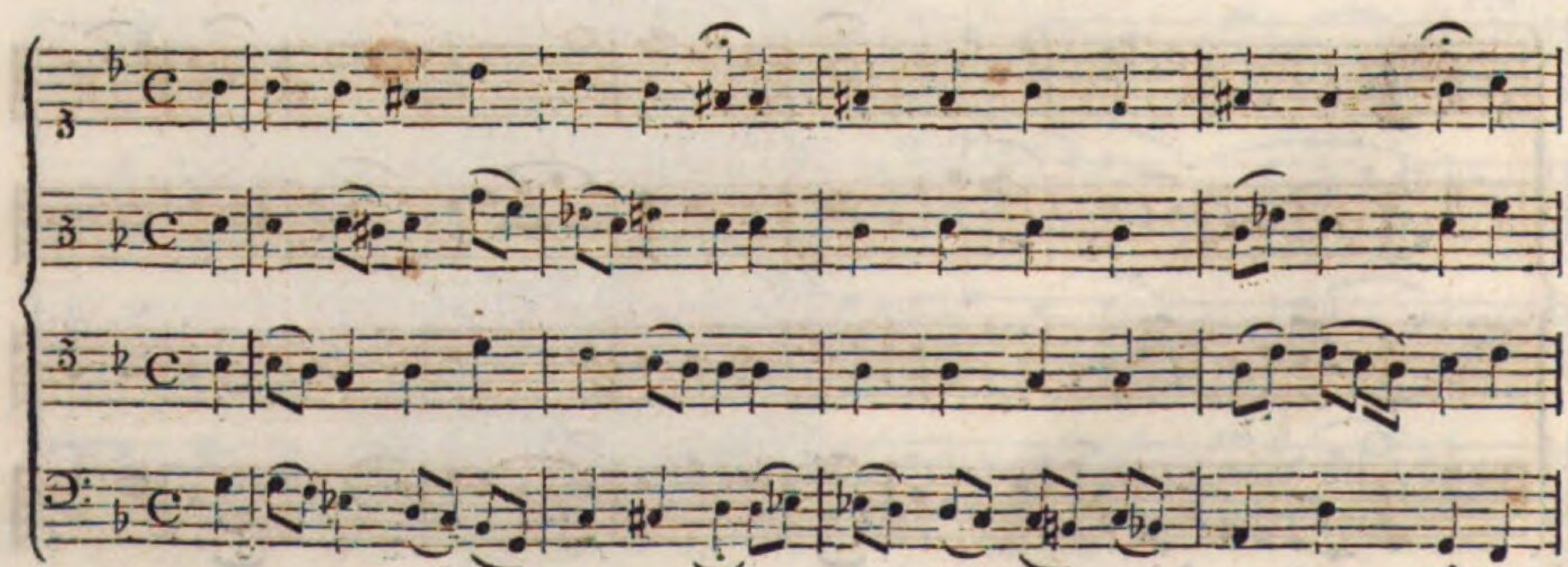


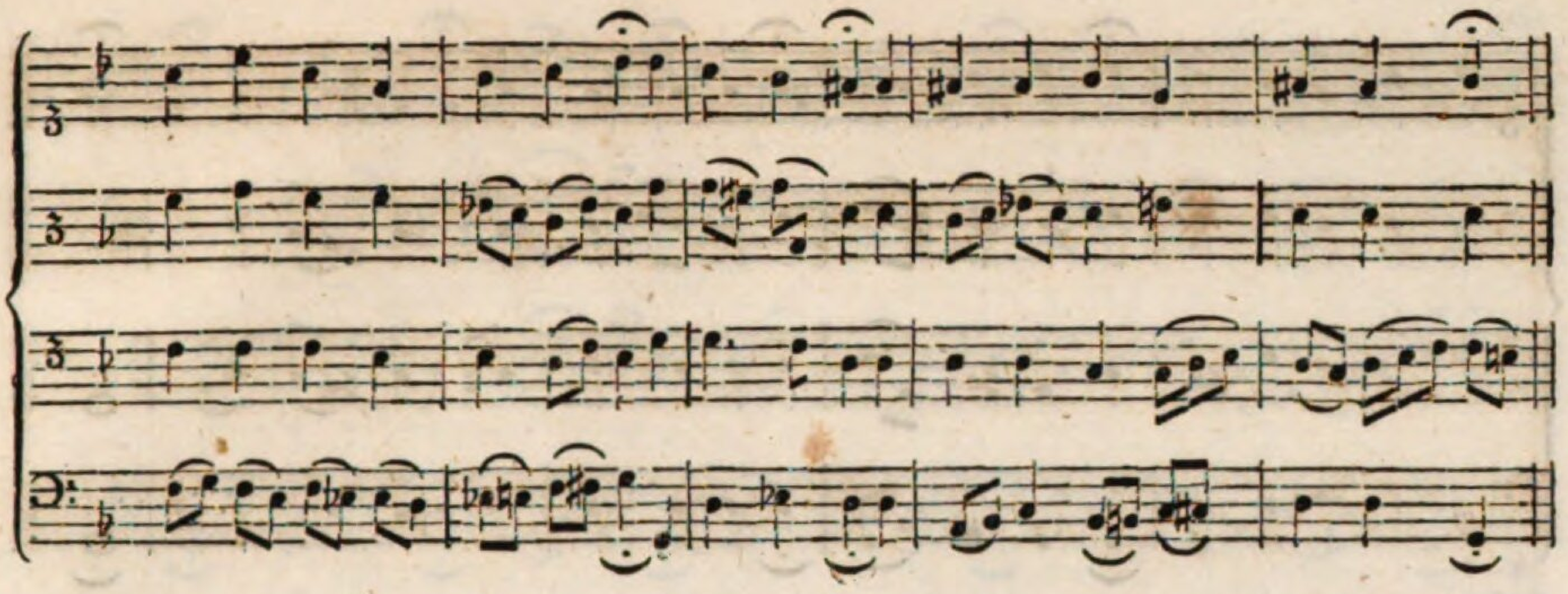
No. 18. Gottes Sohn ist kommen —



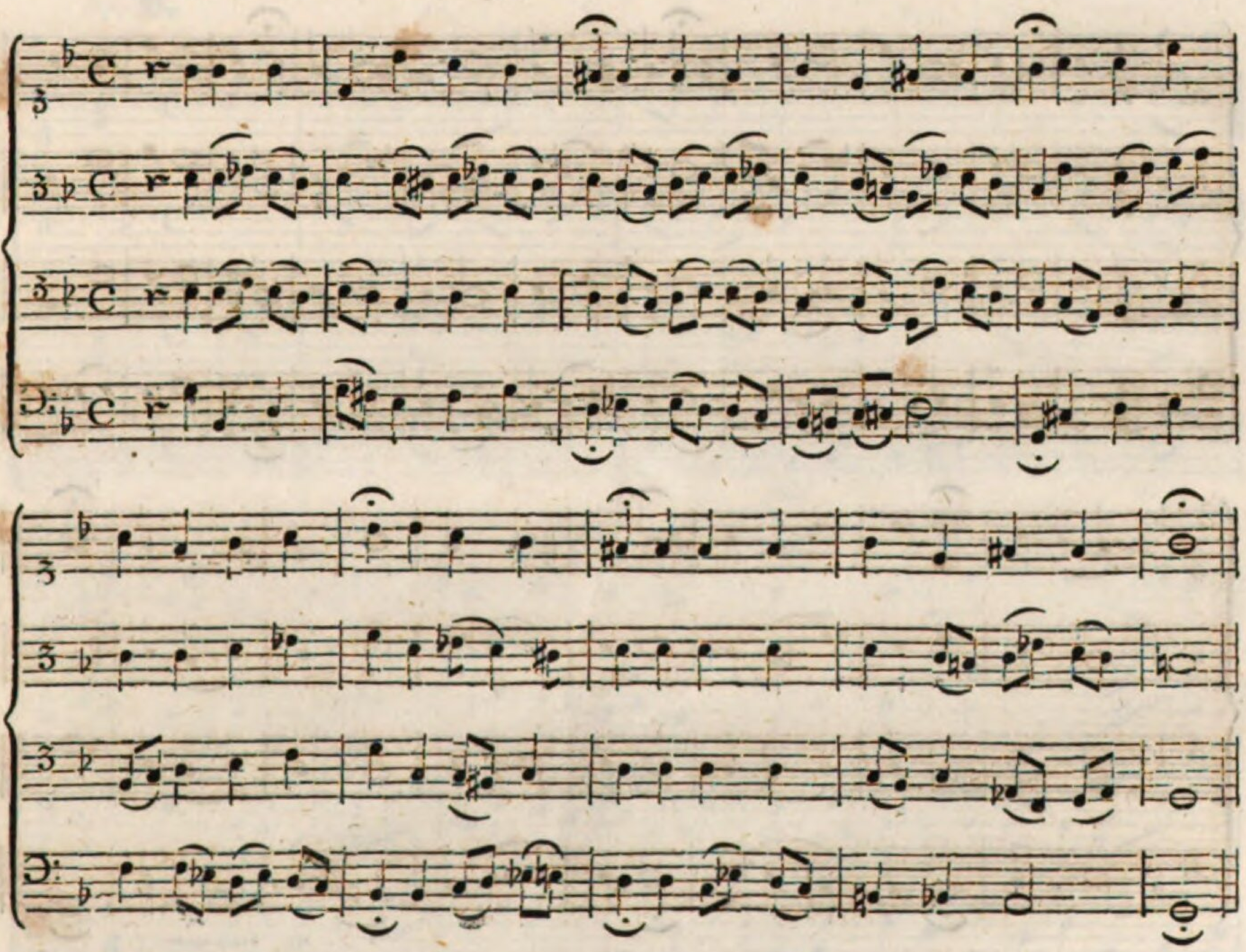


No. 19. Ich hab' mein Sach Gott heimgestellt — A.

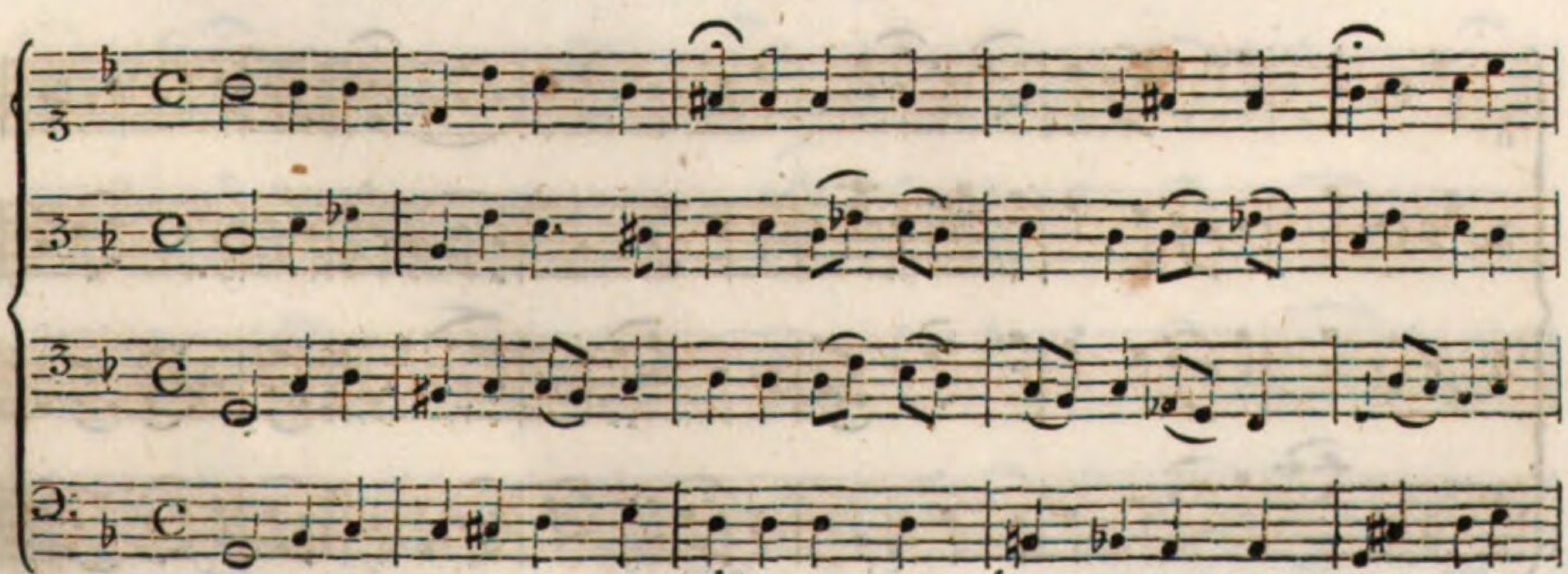


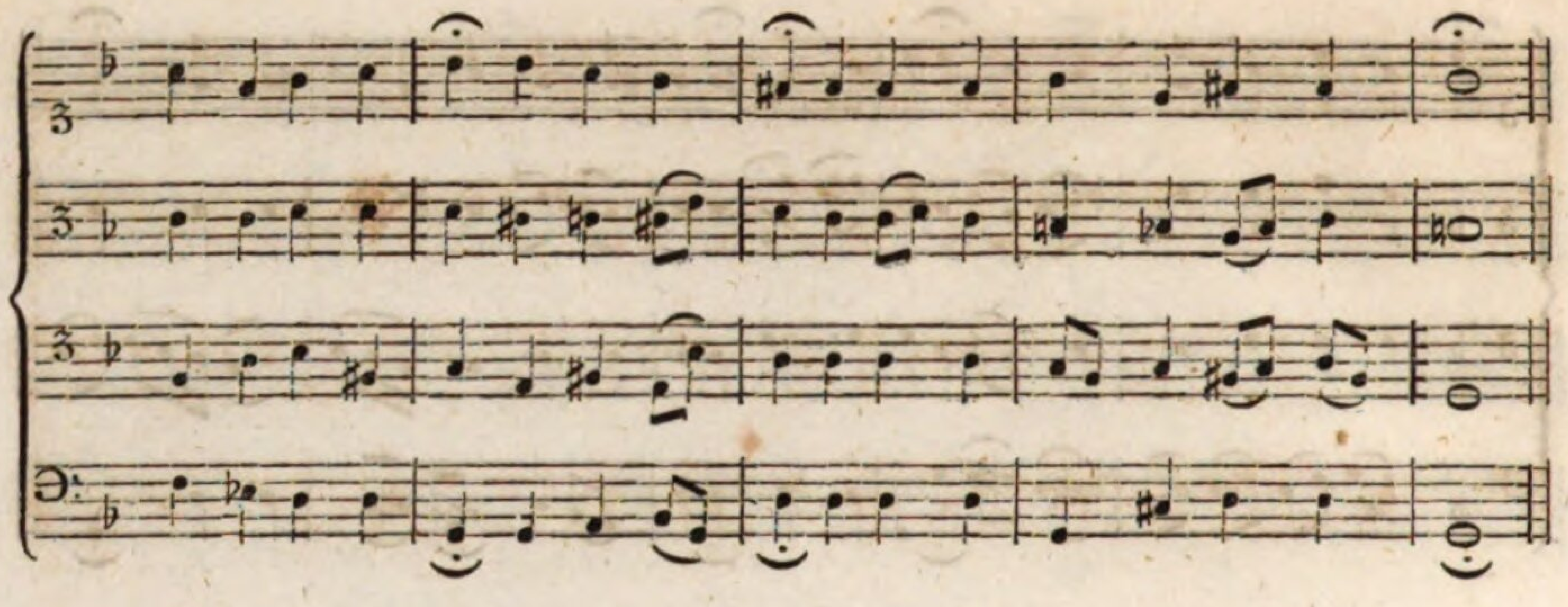


B. (Aus A nach G transp.)

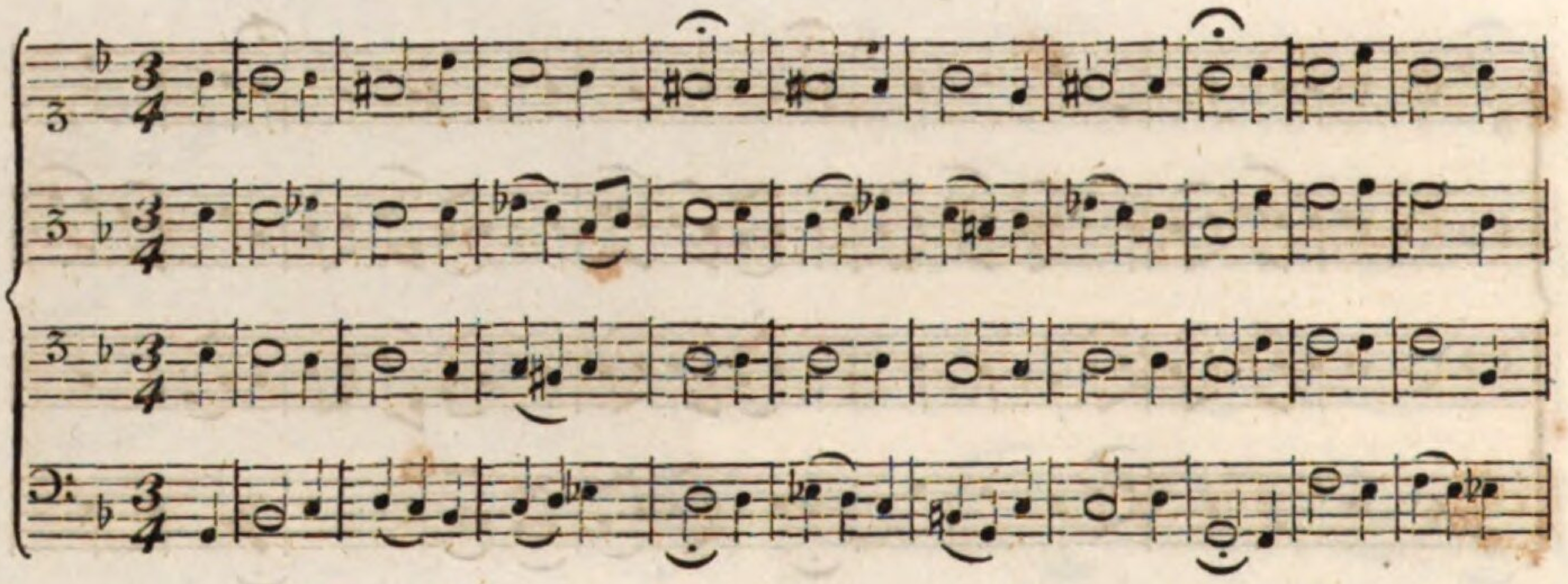


C. (Aus A nach G transp.)



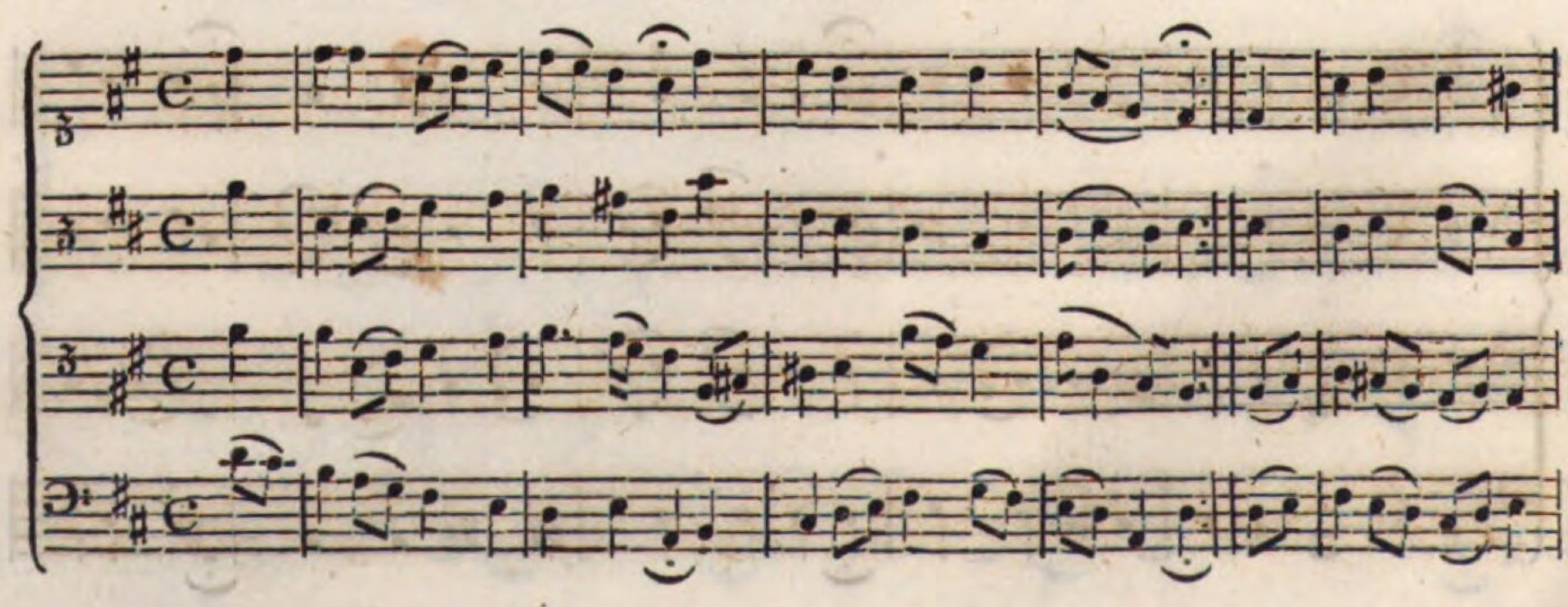


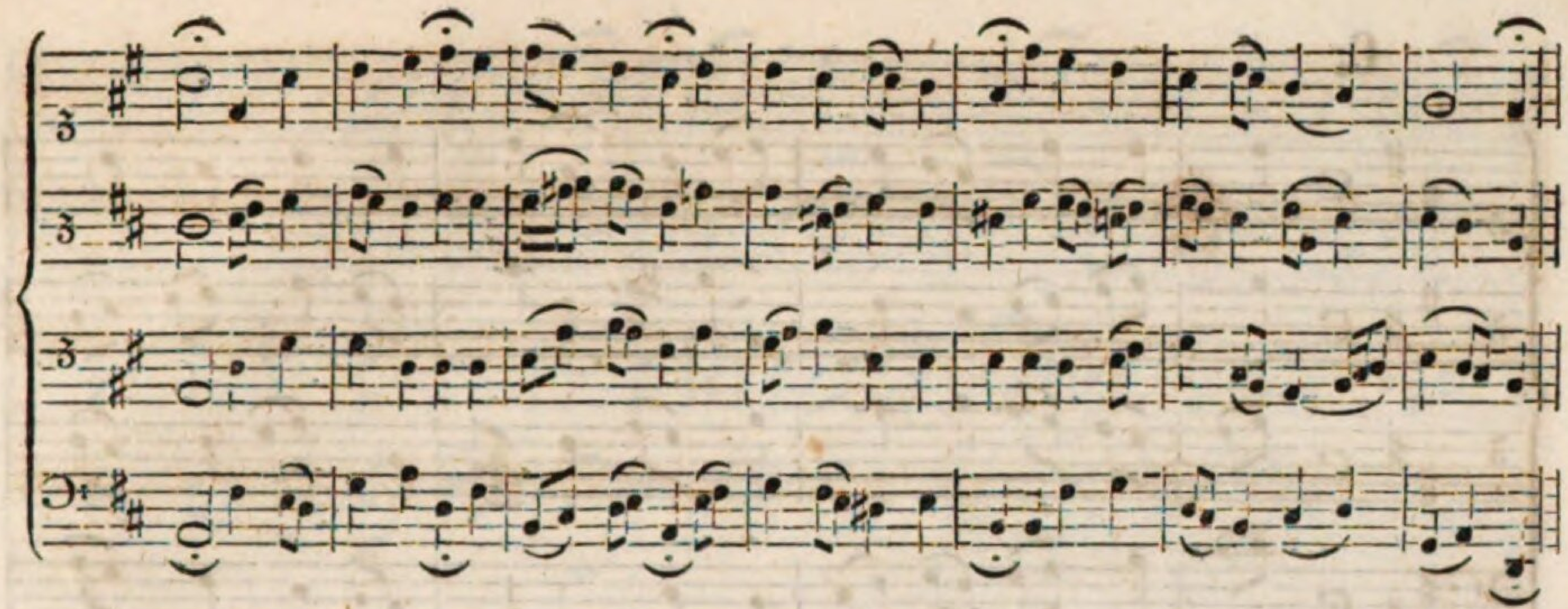
D. (Aus A nach G transp.)





No. 20. Ein' feste Burg ist unser Gott — A.

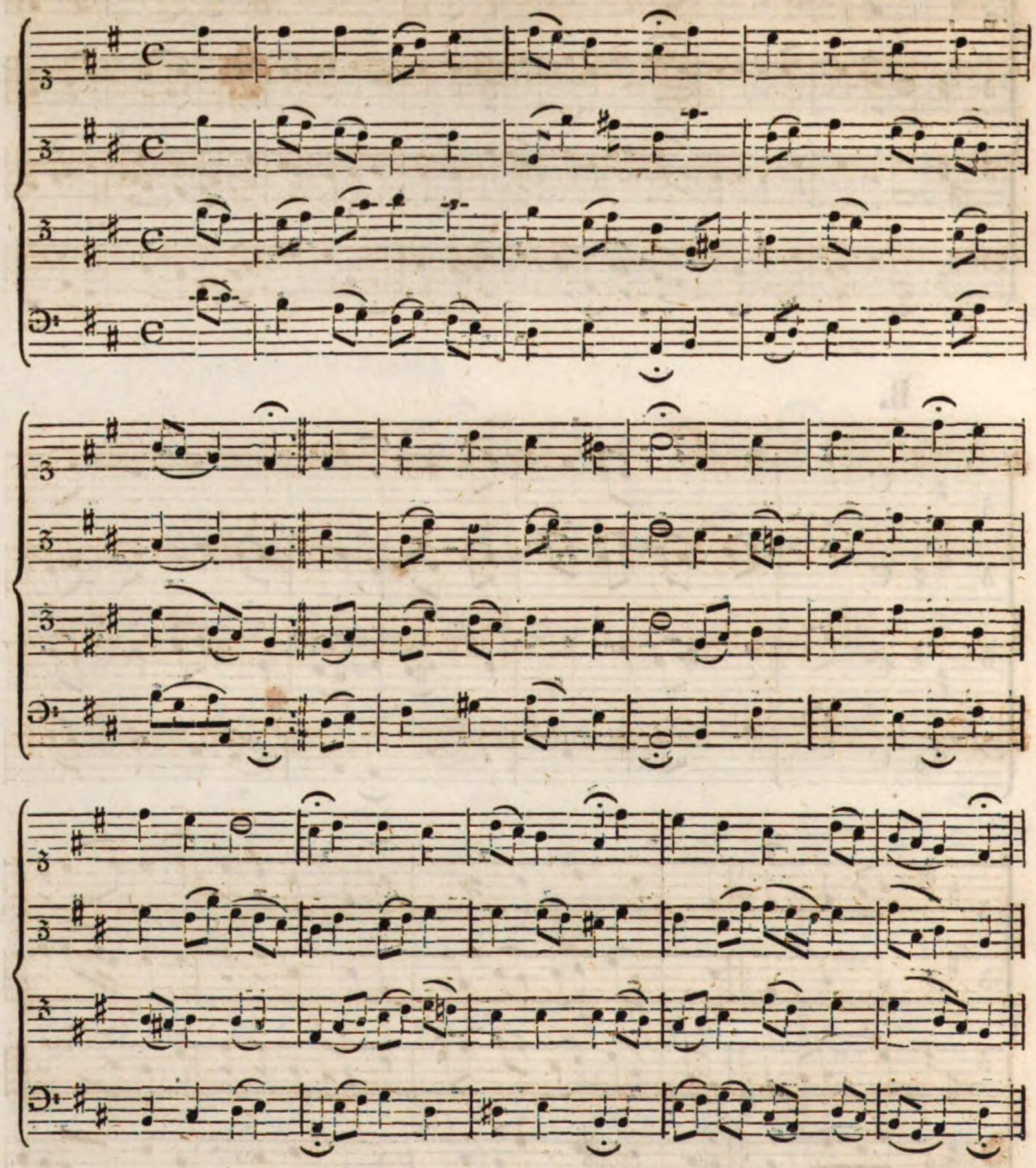




B.

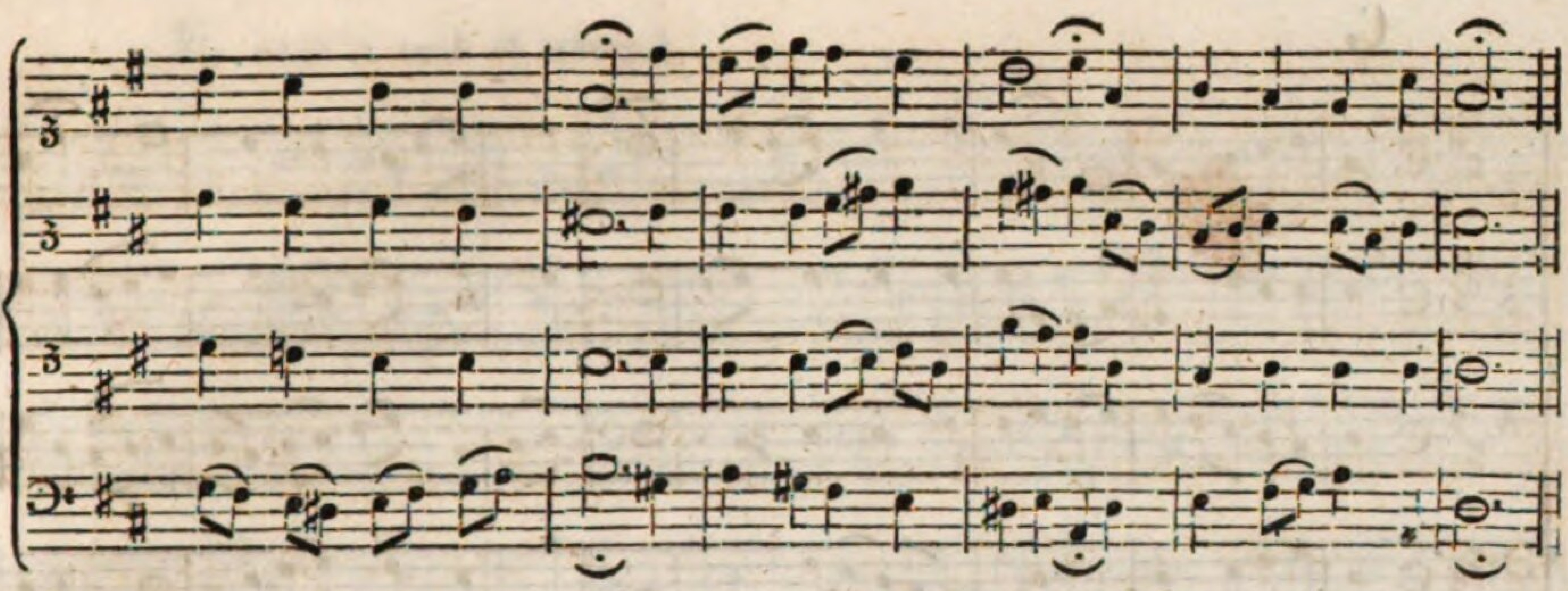


C.

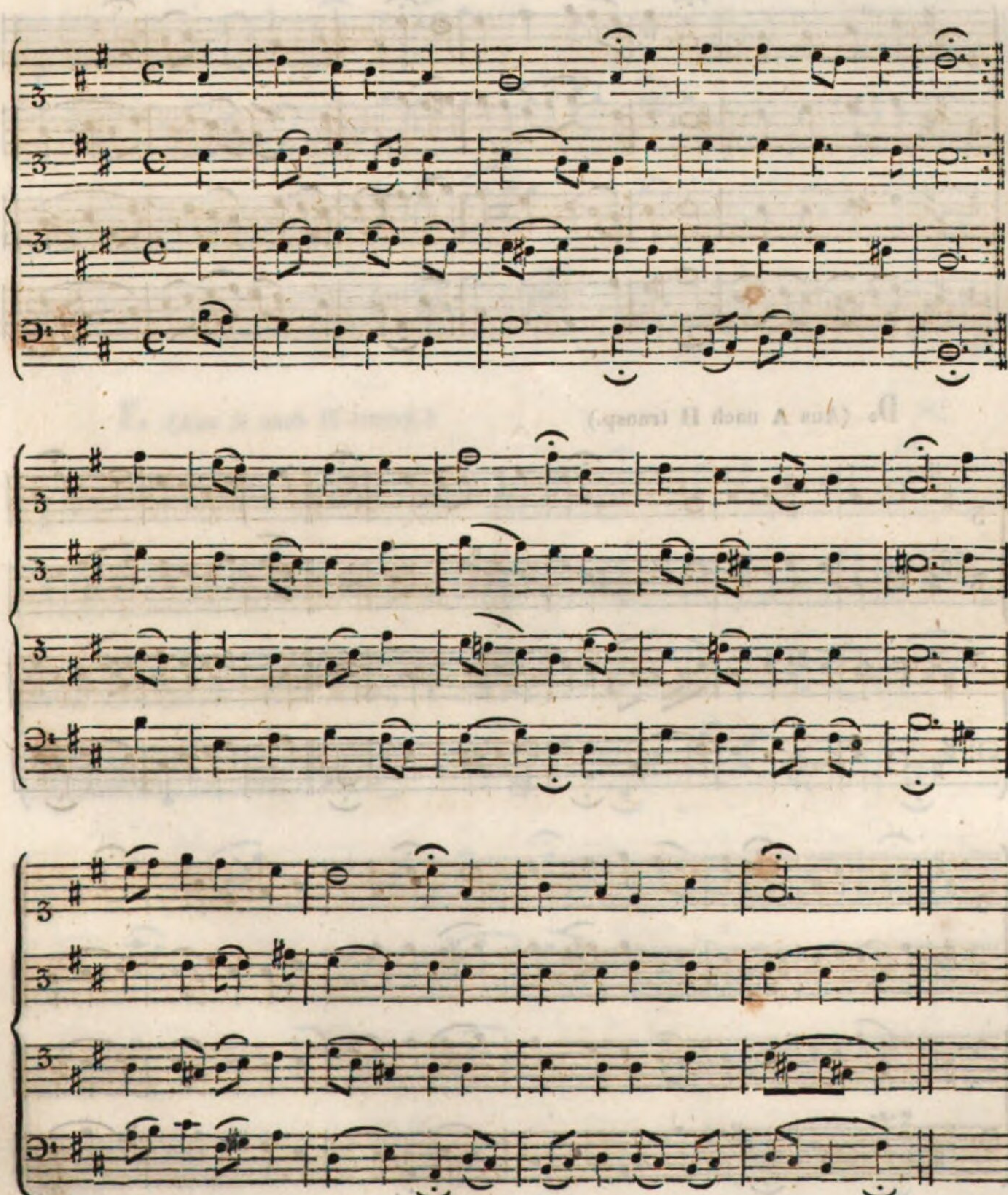


No. 21. Herzlich thut mich verlangen — A.





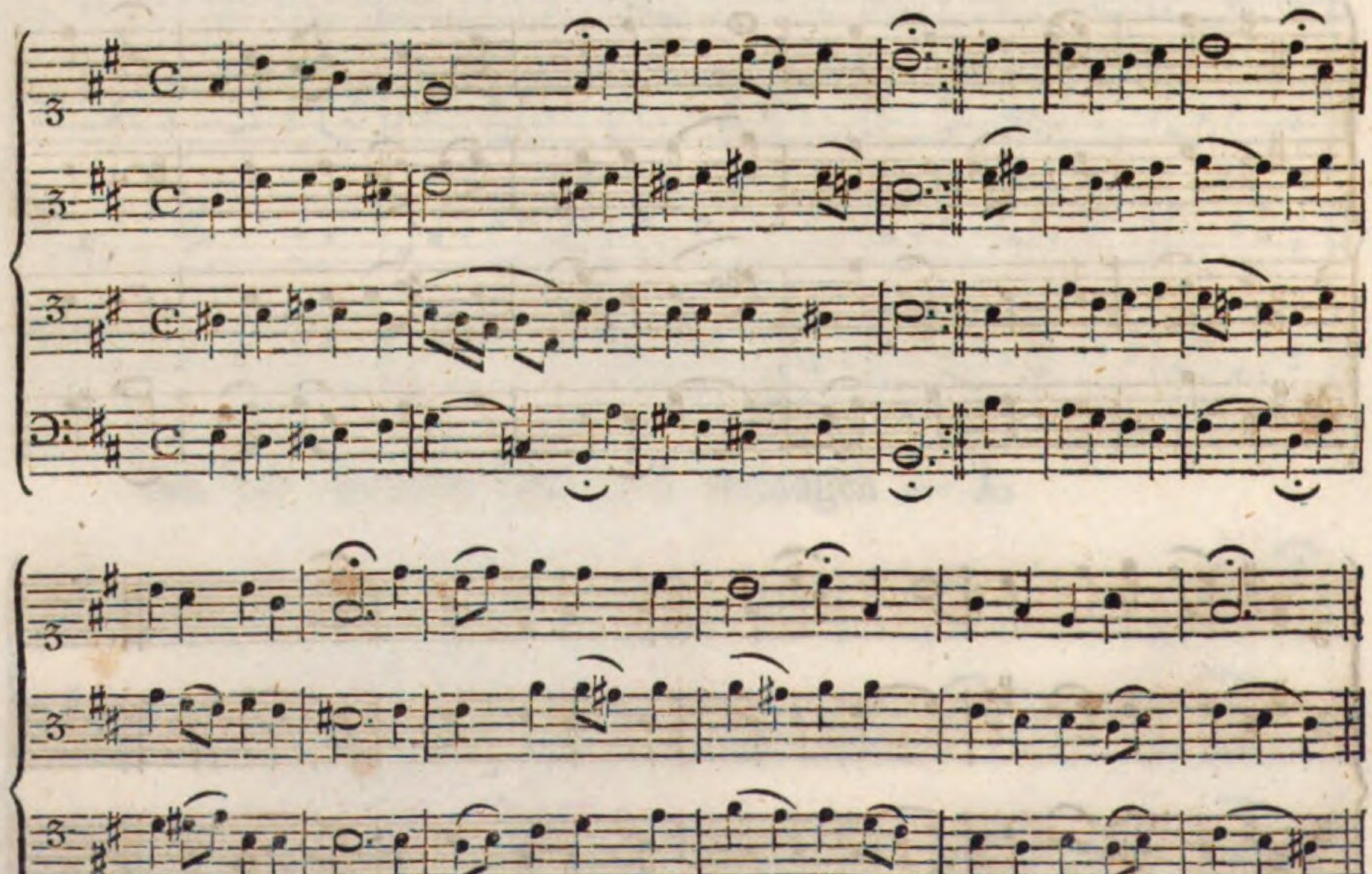
B.



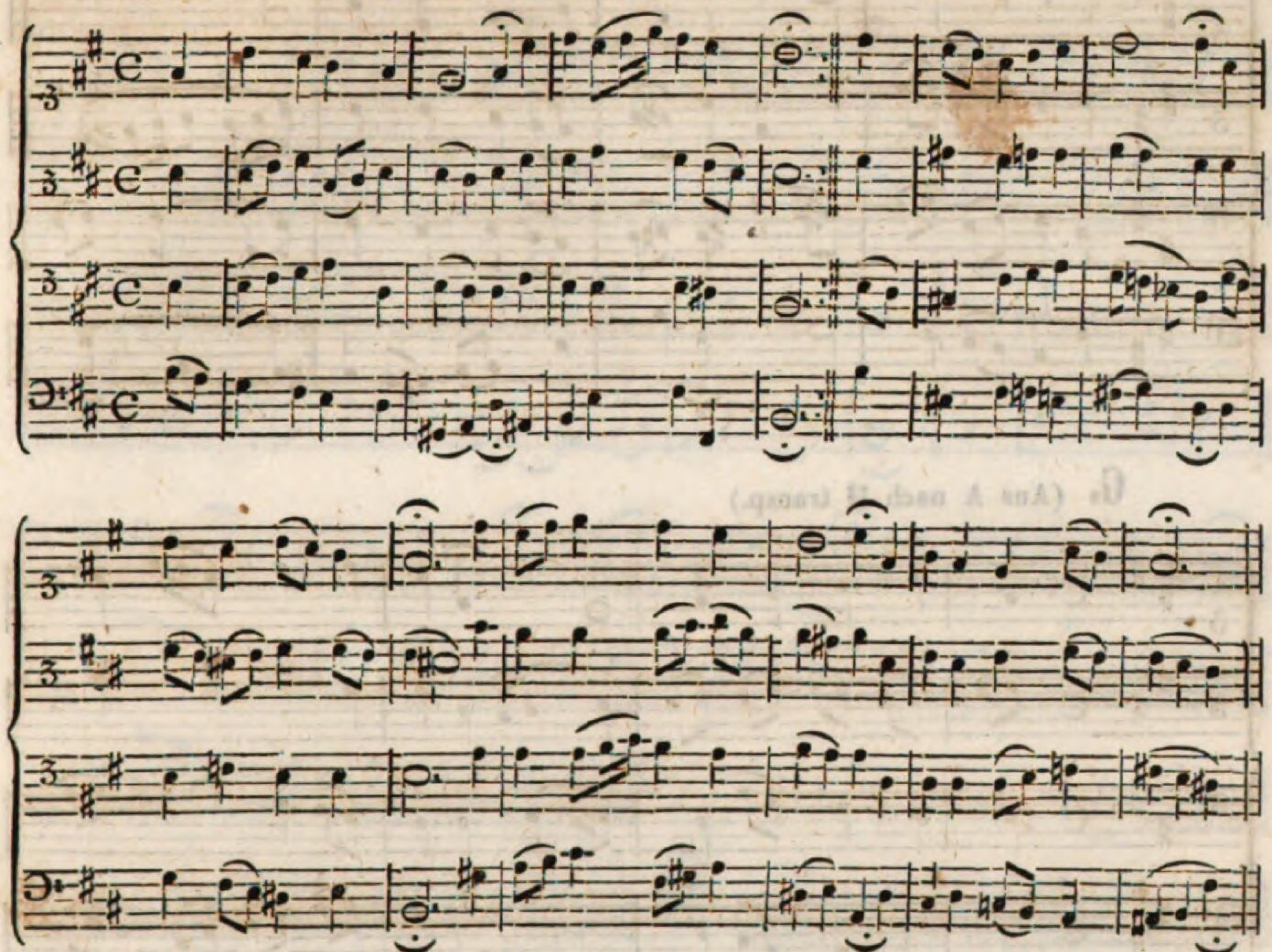
C.



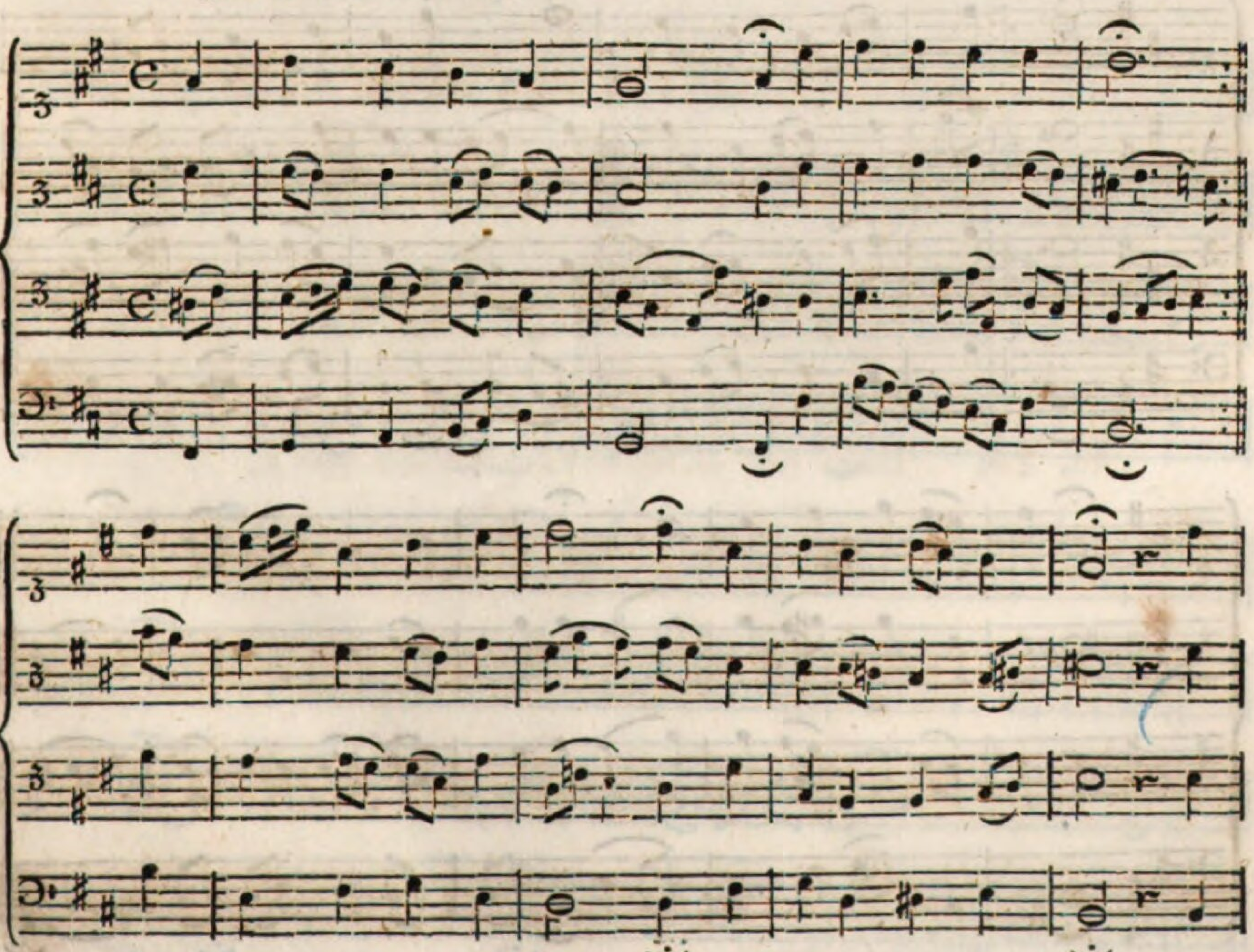
D. (Aus A nach H transp.)



E. (Aus A nach H transp.)

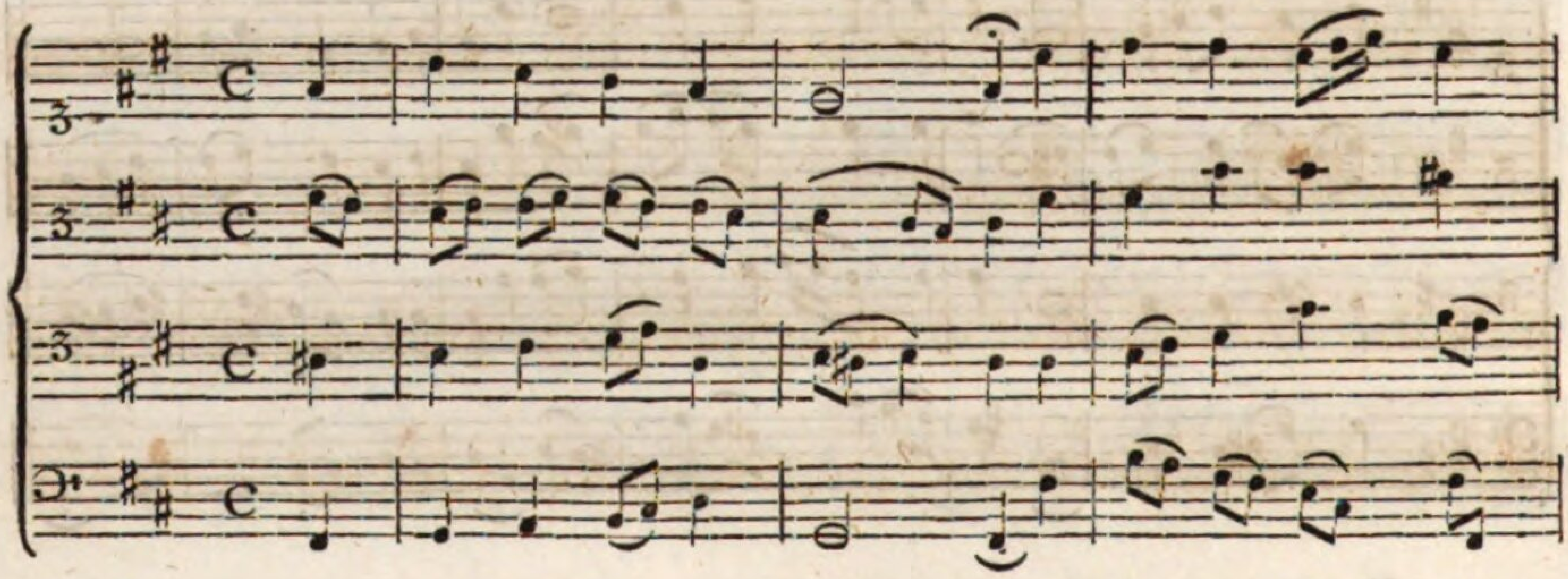


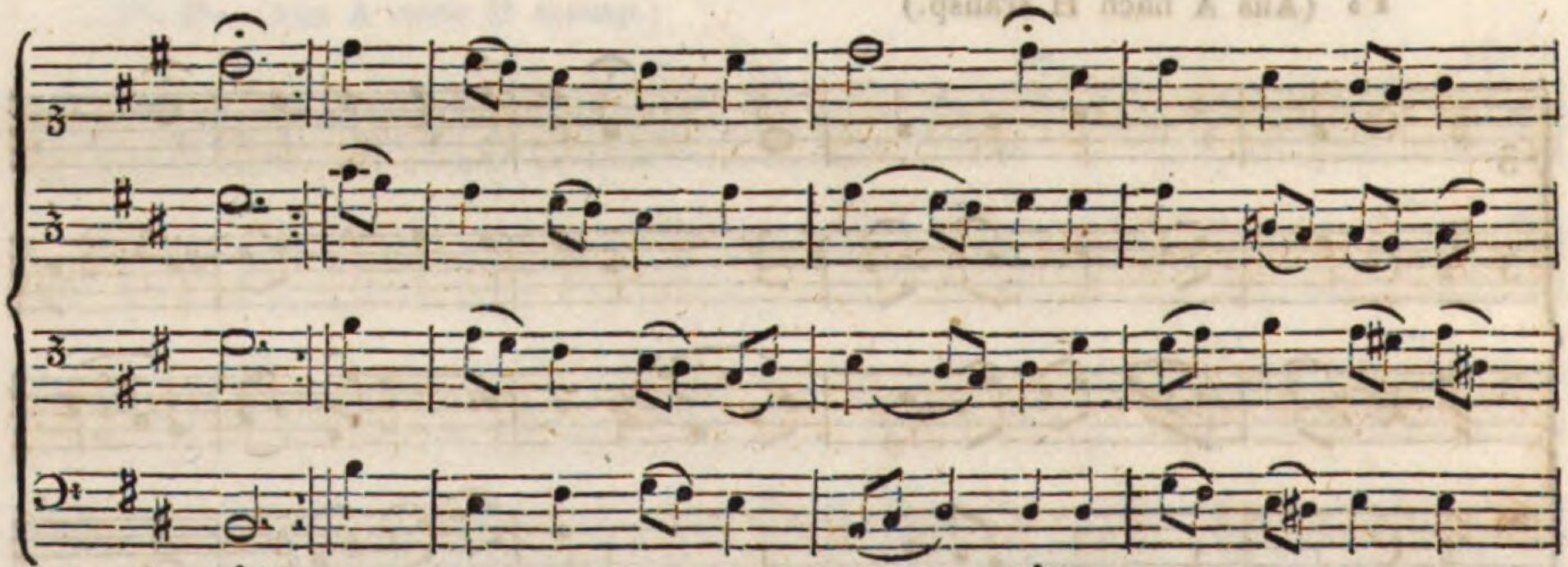
F. (Aus A nach H transp.)





G. (Aus A nach H transp.)







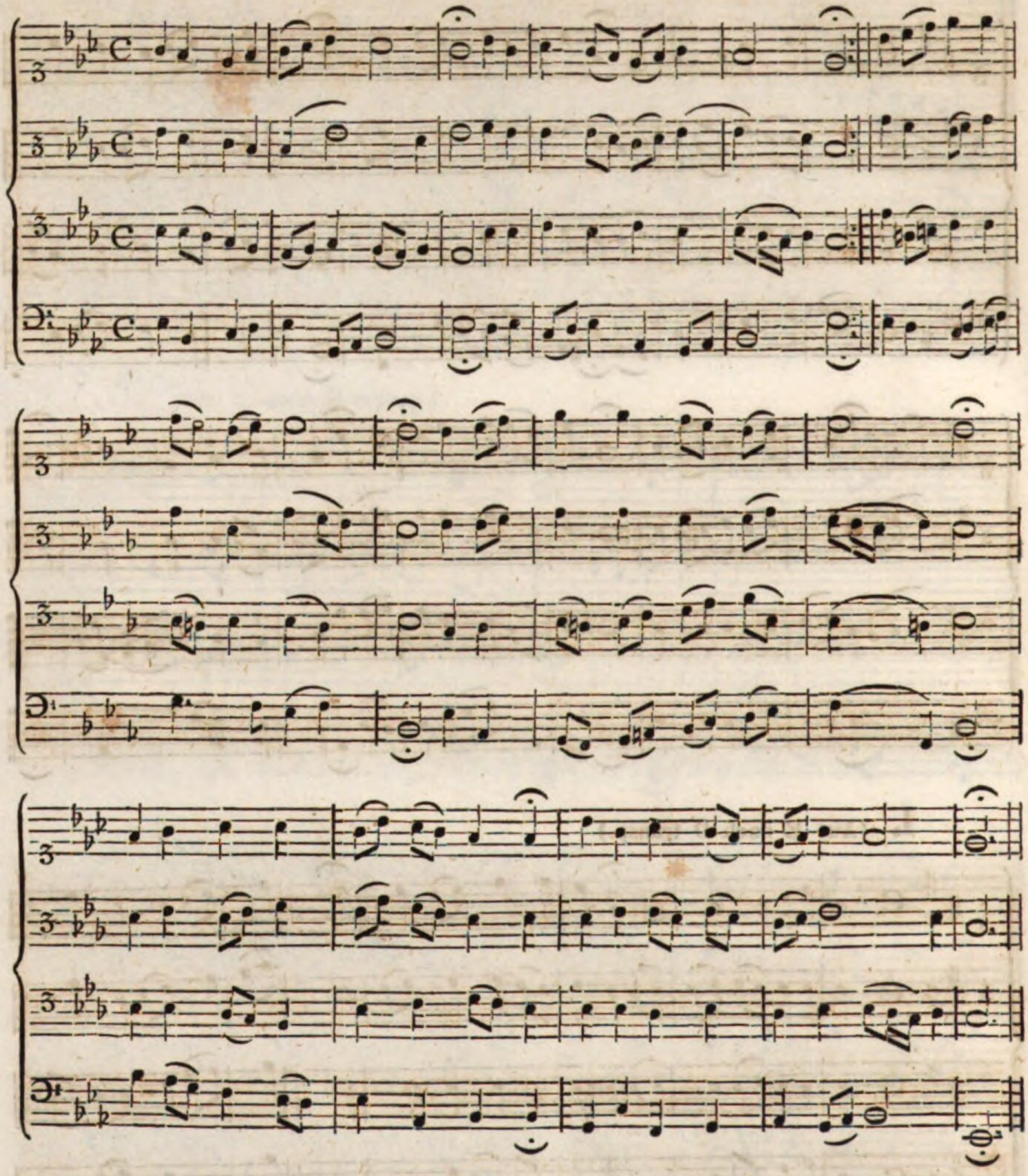
H. (Aus F nach D transp.)



I. (Aus E nach D transp.)



No. 22. Schmücke dich o liebe Seele —



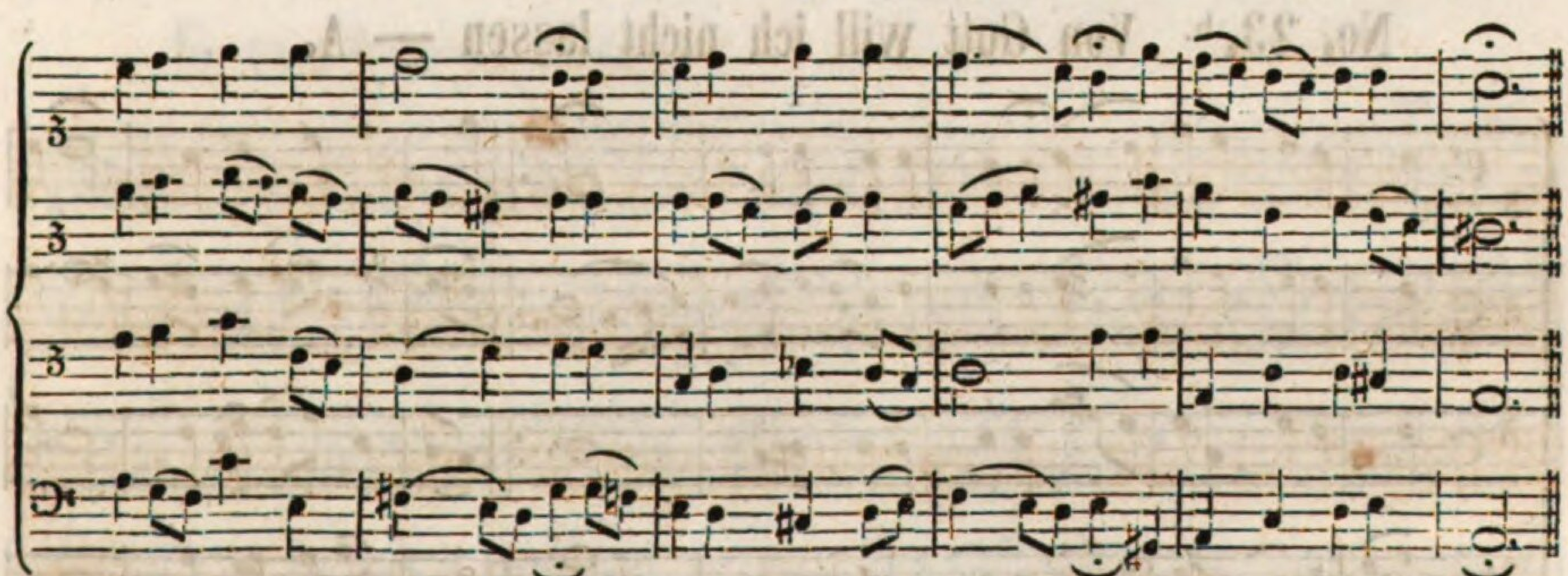
No. 23.a. Helft mir Gotts Güte preissen — A.





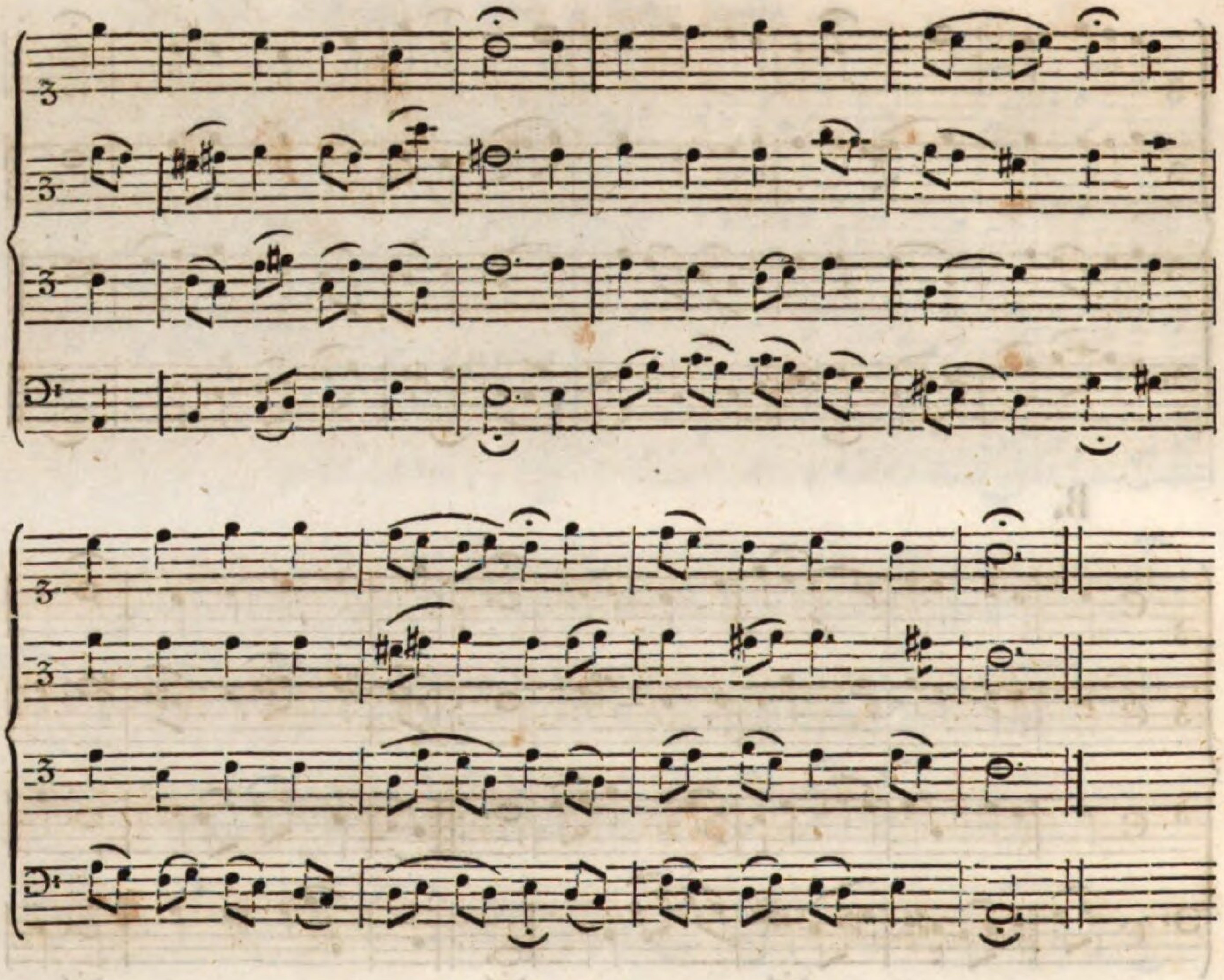
B.





C.





No. 23. b. Von Gott will ich nicht lassen — A.



B.



C. (Aus H nach A transp.)

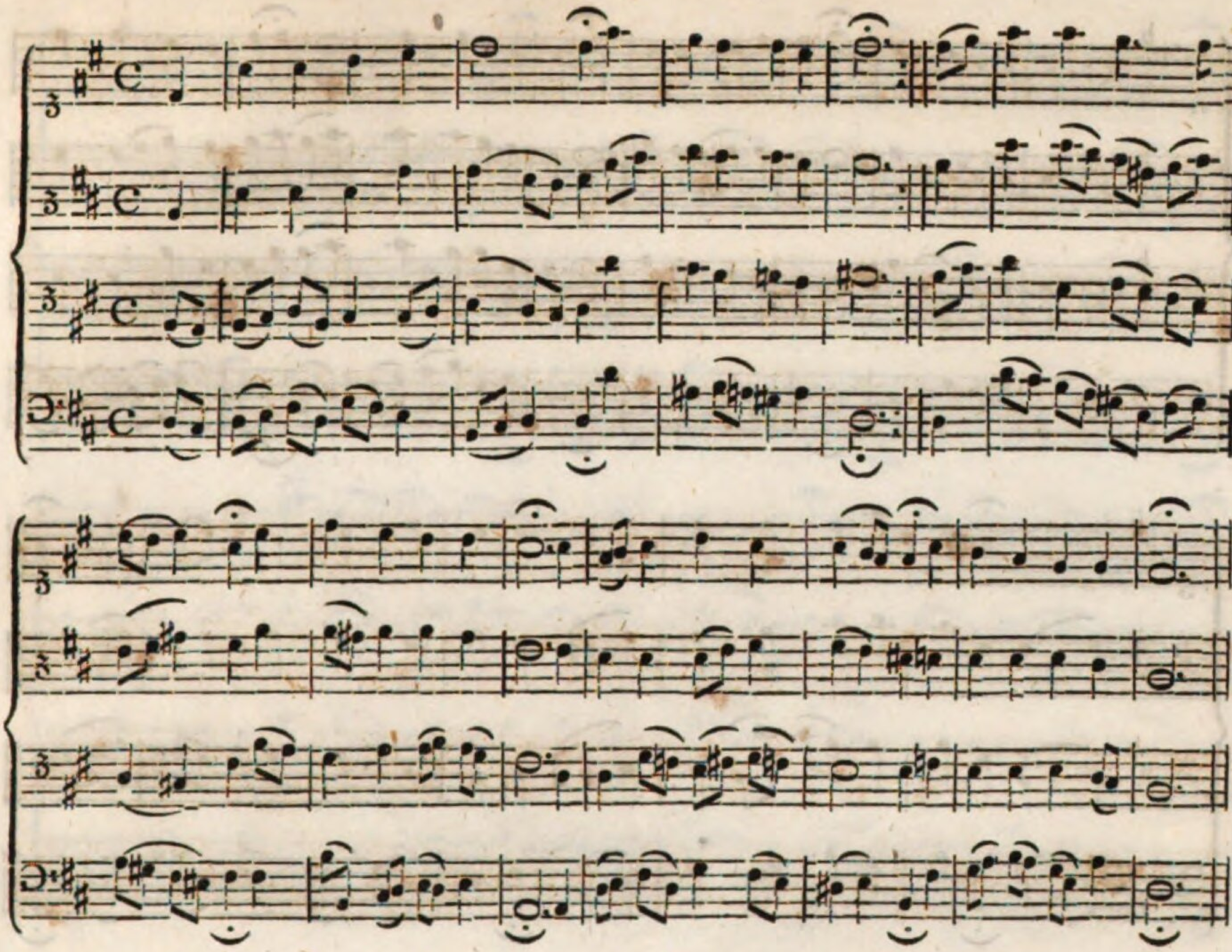




D.



No. 24. Valet will ich dir geben — A.



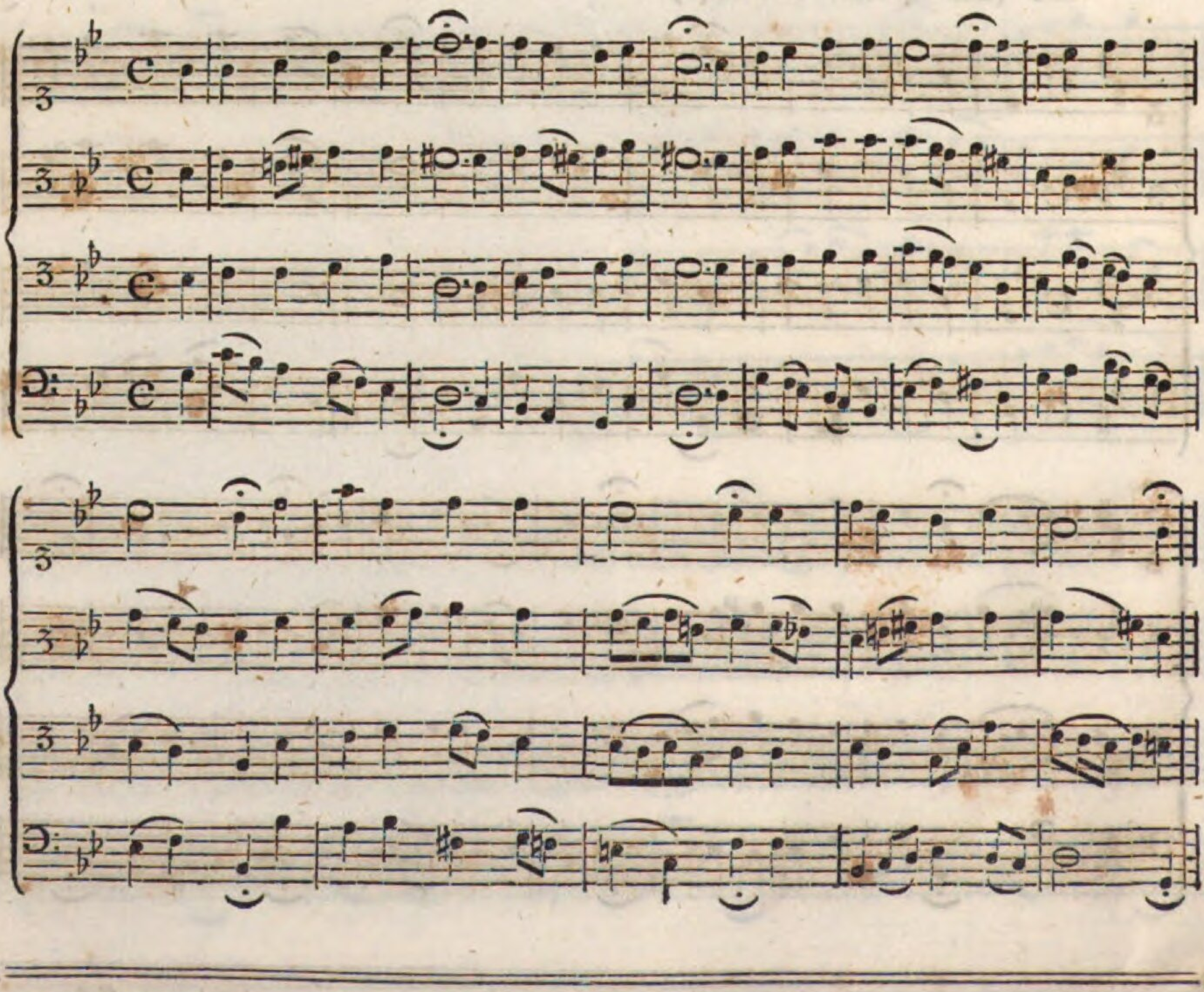
B. (Aus Es nach D transp.)



No. 25. Auf meinen lieben Gott — A.



B.



C. (Aus F nach G transp.)



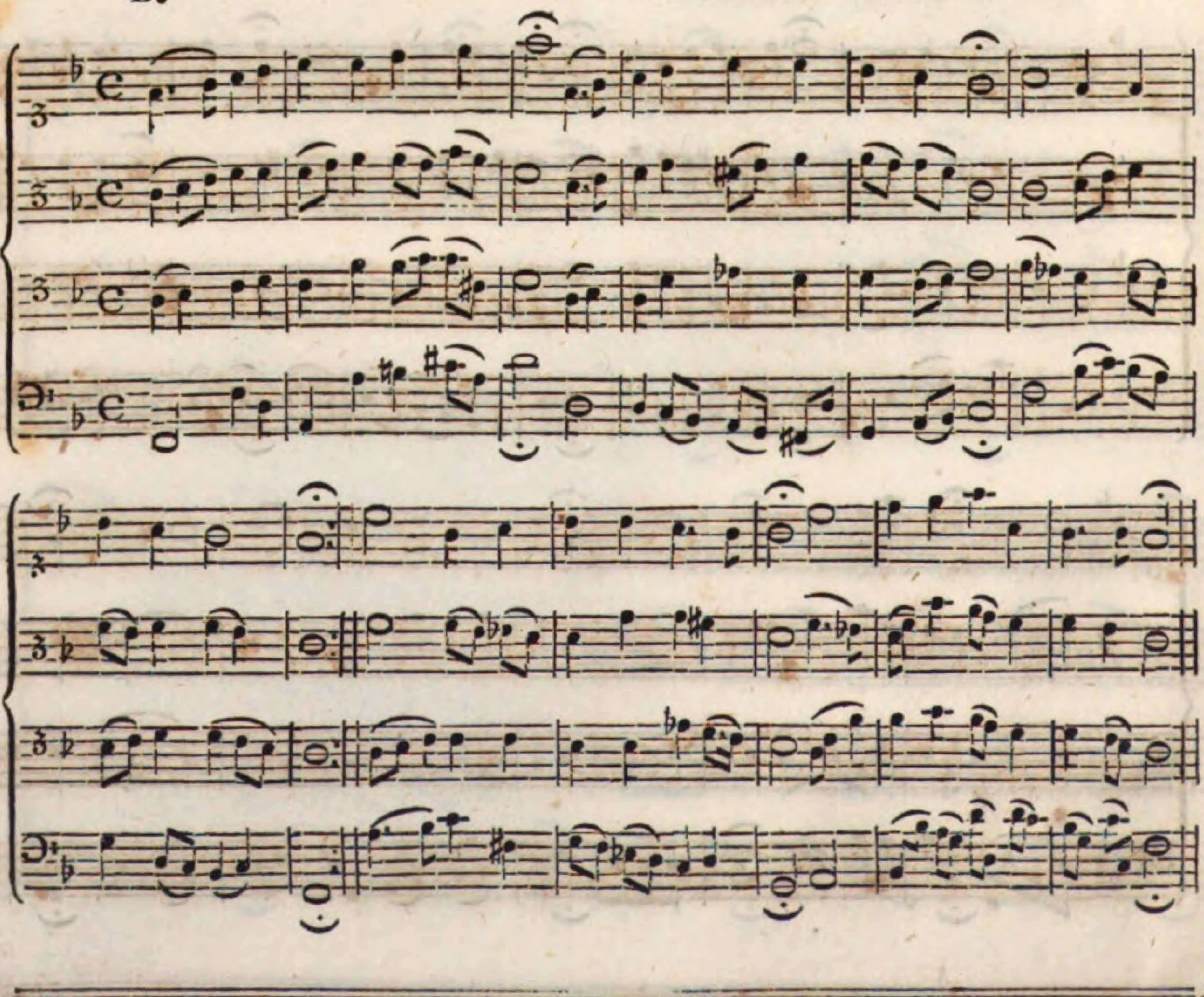
D. (Aus H nach G transp.)



No. 26. O Ewigkeit, du Donnerwort — A.



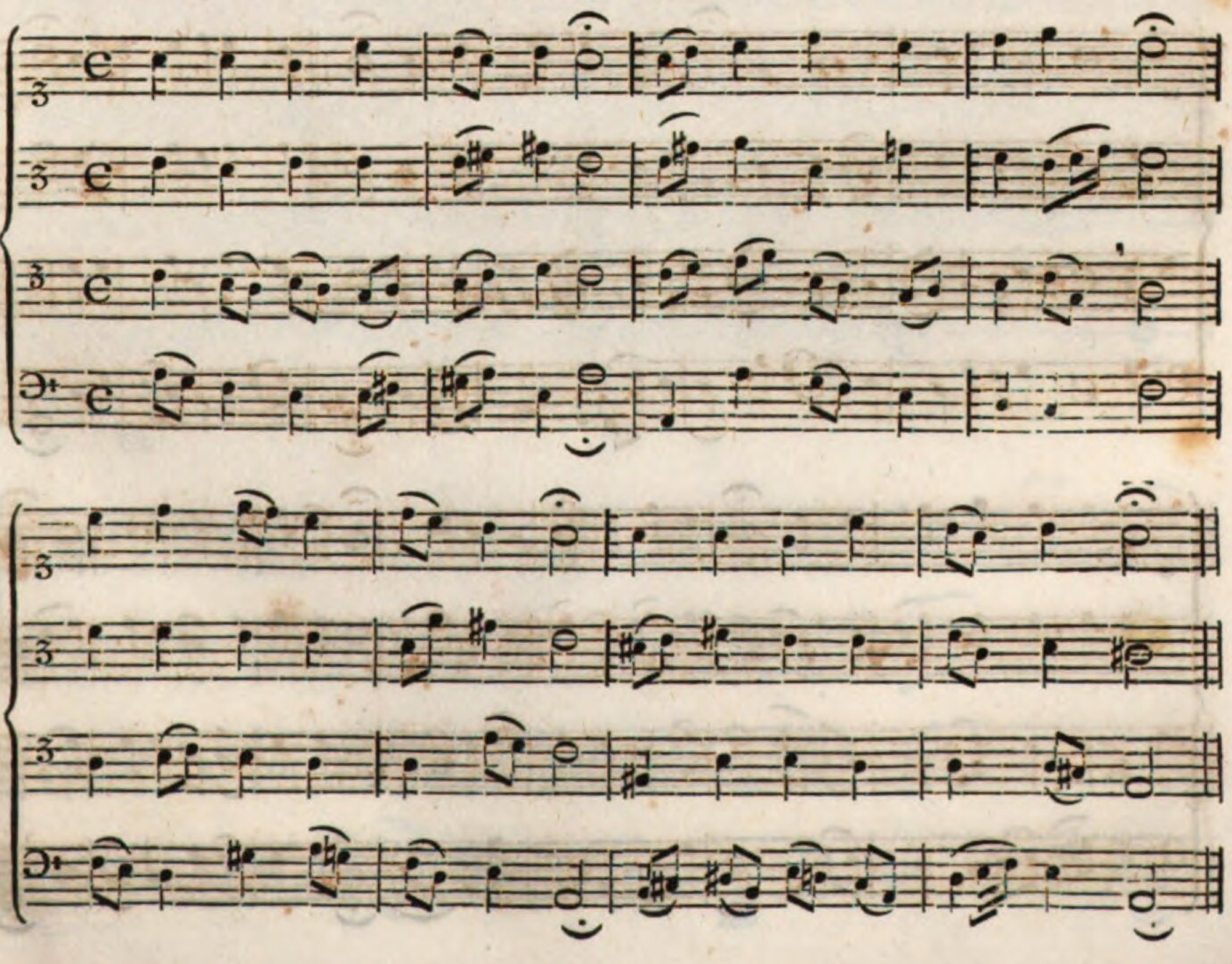
B.



No. 27. Es spricht der Unweisen Mund —



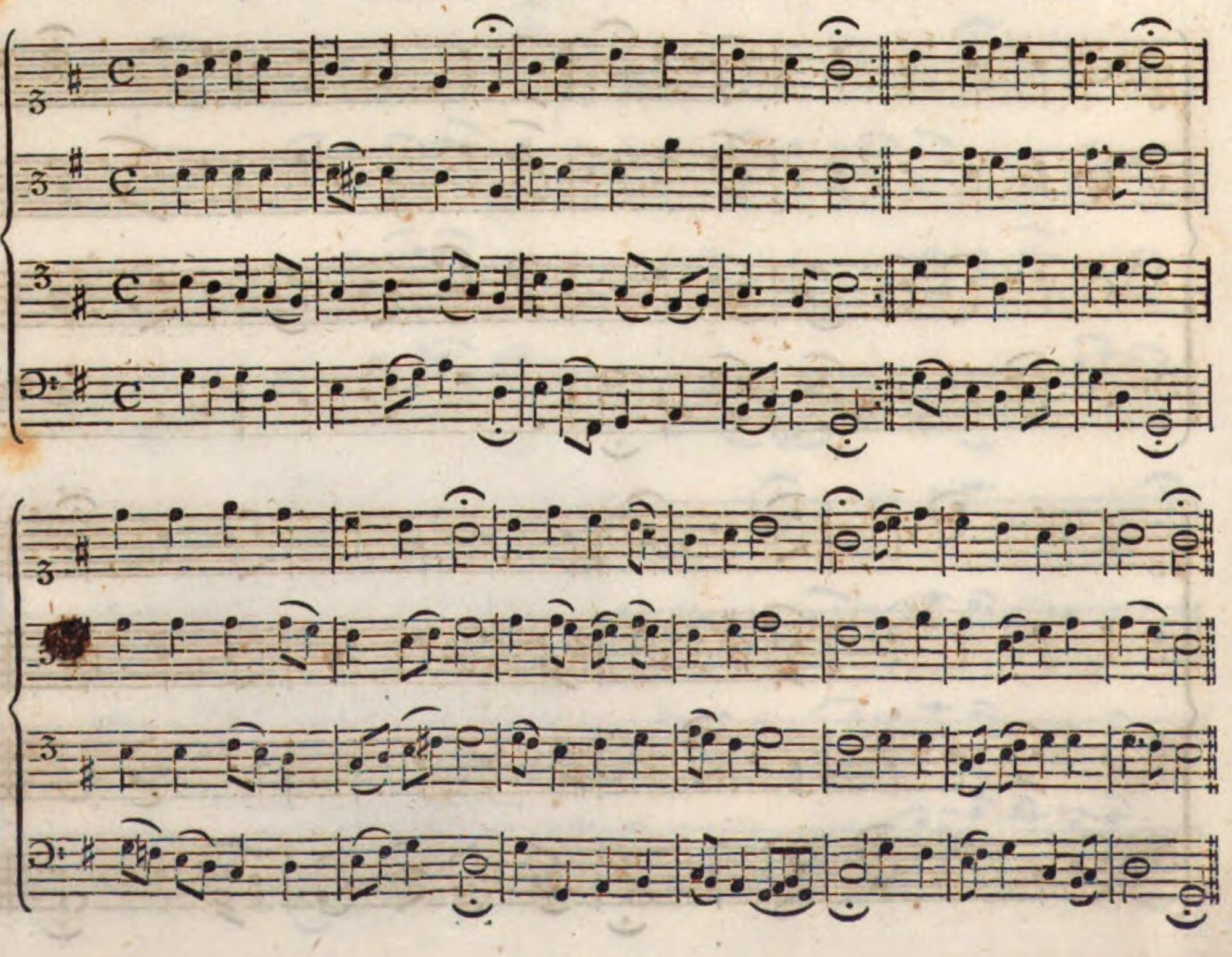
No. 28. Nun kommt der Heiden Heiland — A.



B. (Aus H nach A transp.)



No. 29. Freu' dich sehr, o meine Seele — A.



B.



C.





D.

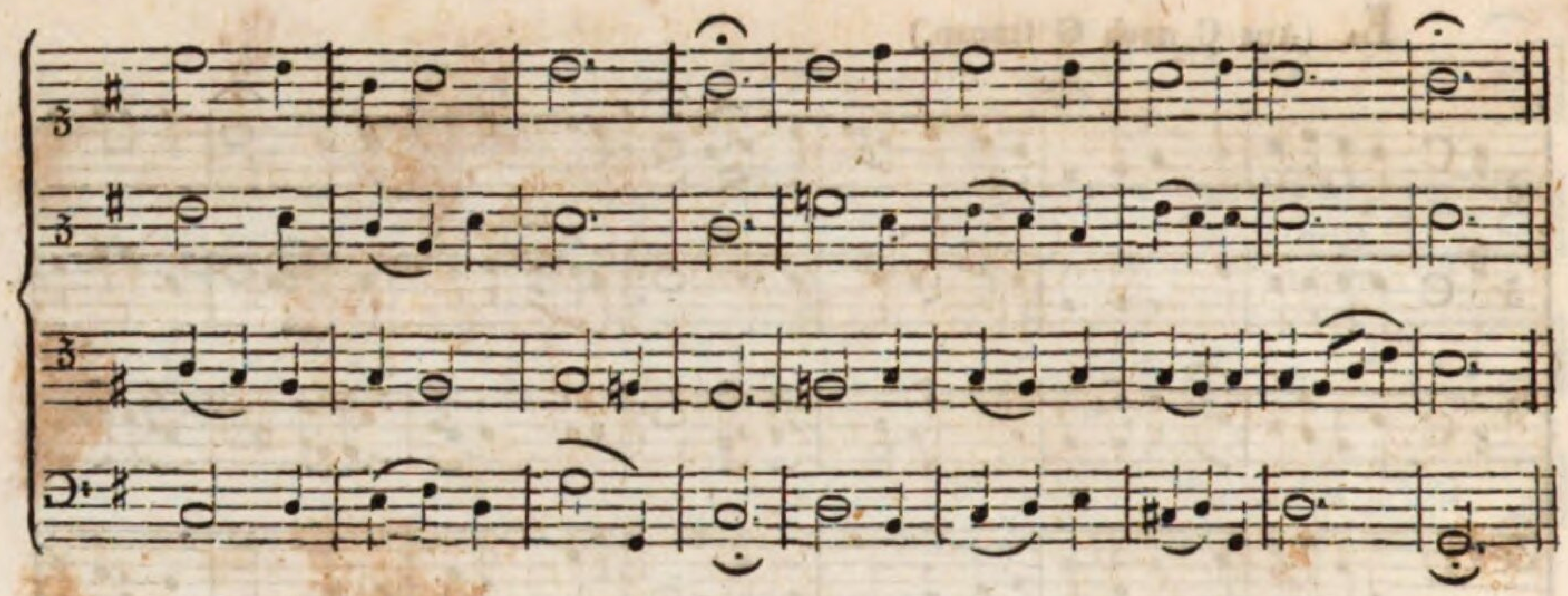


E. (Aus C nach G transp.)

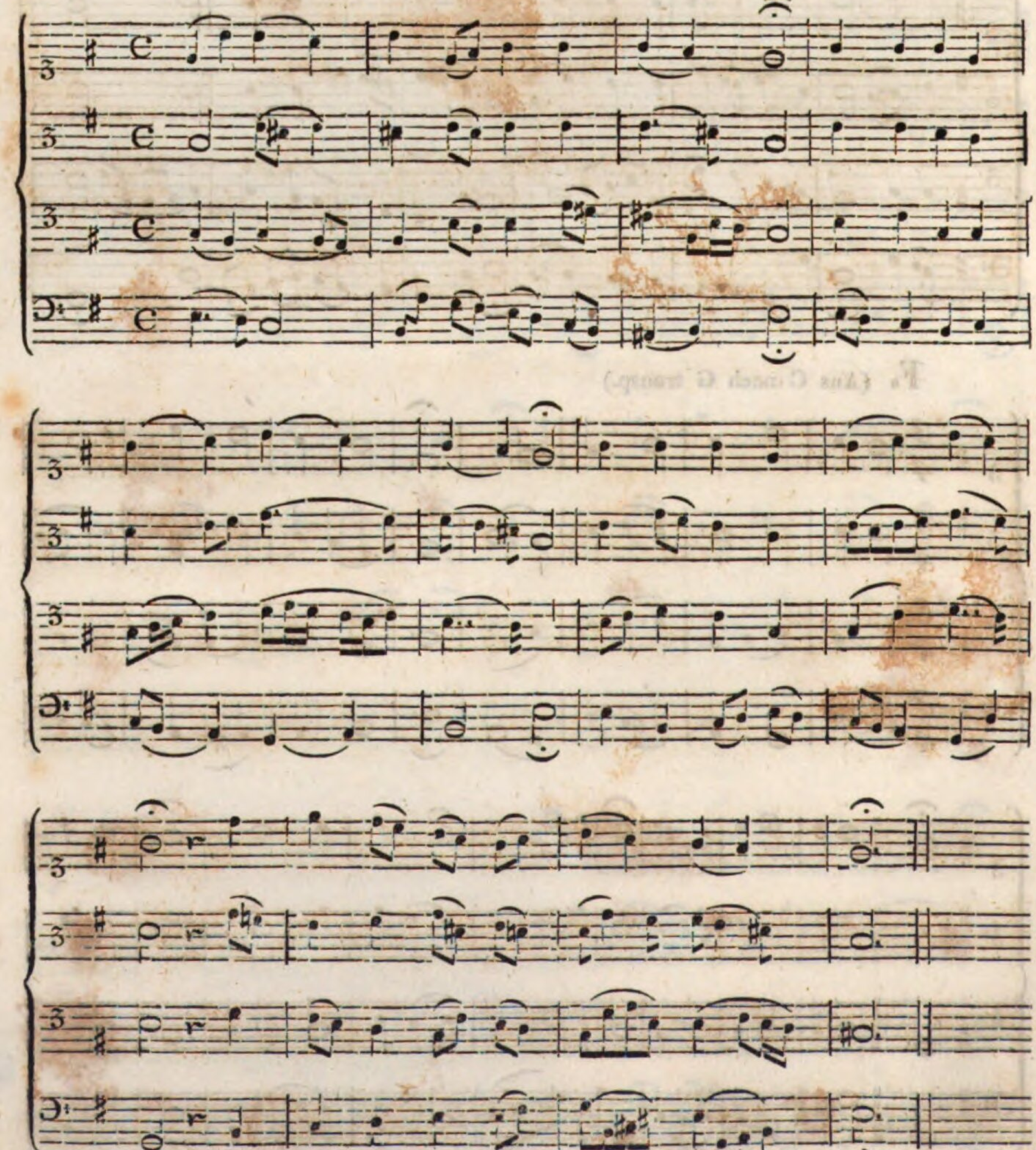


F. (Aus C nach G transp.)





No. 30. Jesus Christus, unser Heiland, der von uns —



No. 31. Wo Gott der Herr nicht bei uns hält — A.



B. (Aus G nach A transp.)



C. (Aus H nach A transp.)



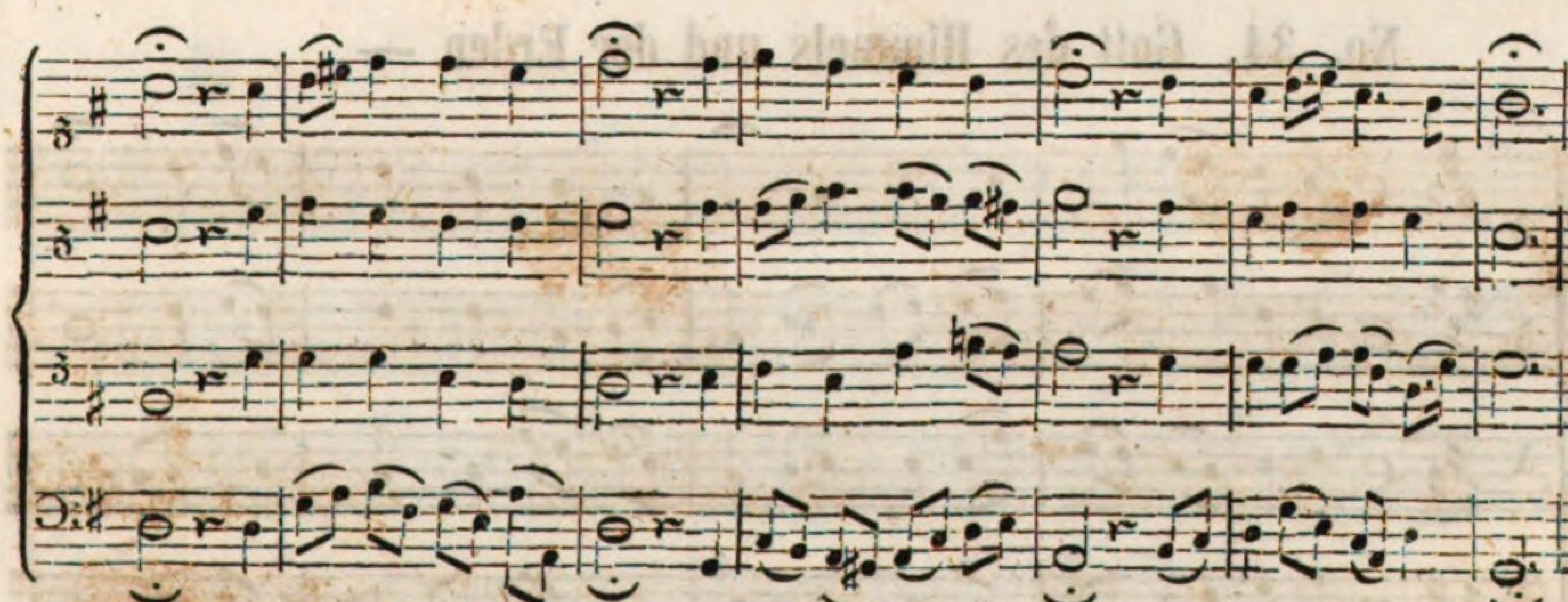
No. 32. Nun danket alle Gott — A.





B. (Aus A nach G transp.)



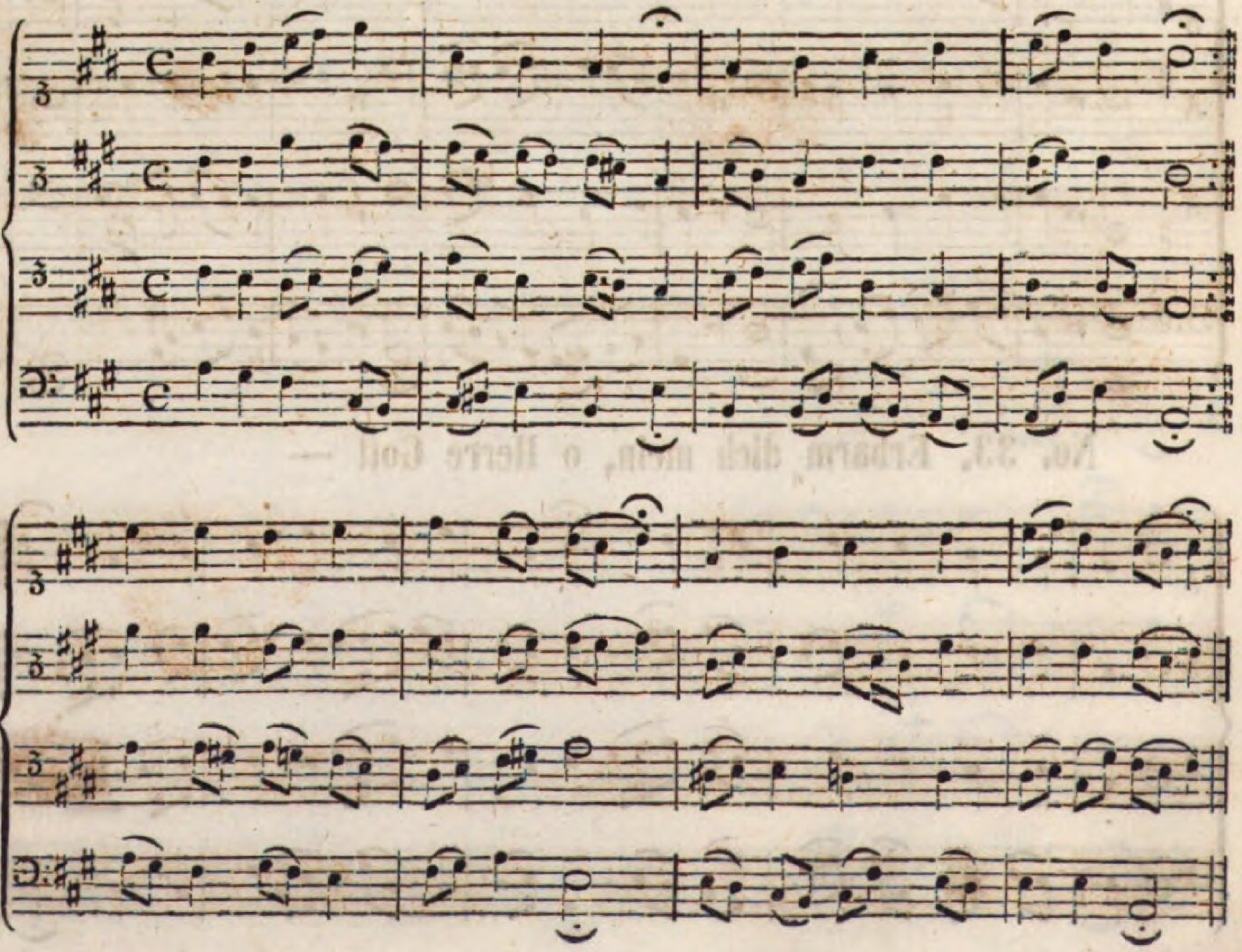


No. 33. Erbarm dich mein, o Herre Gott —





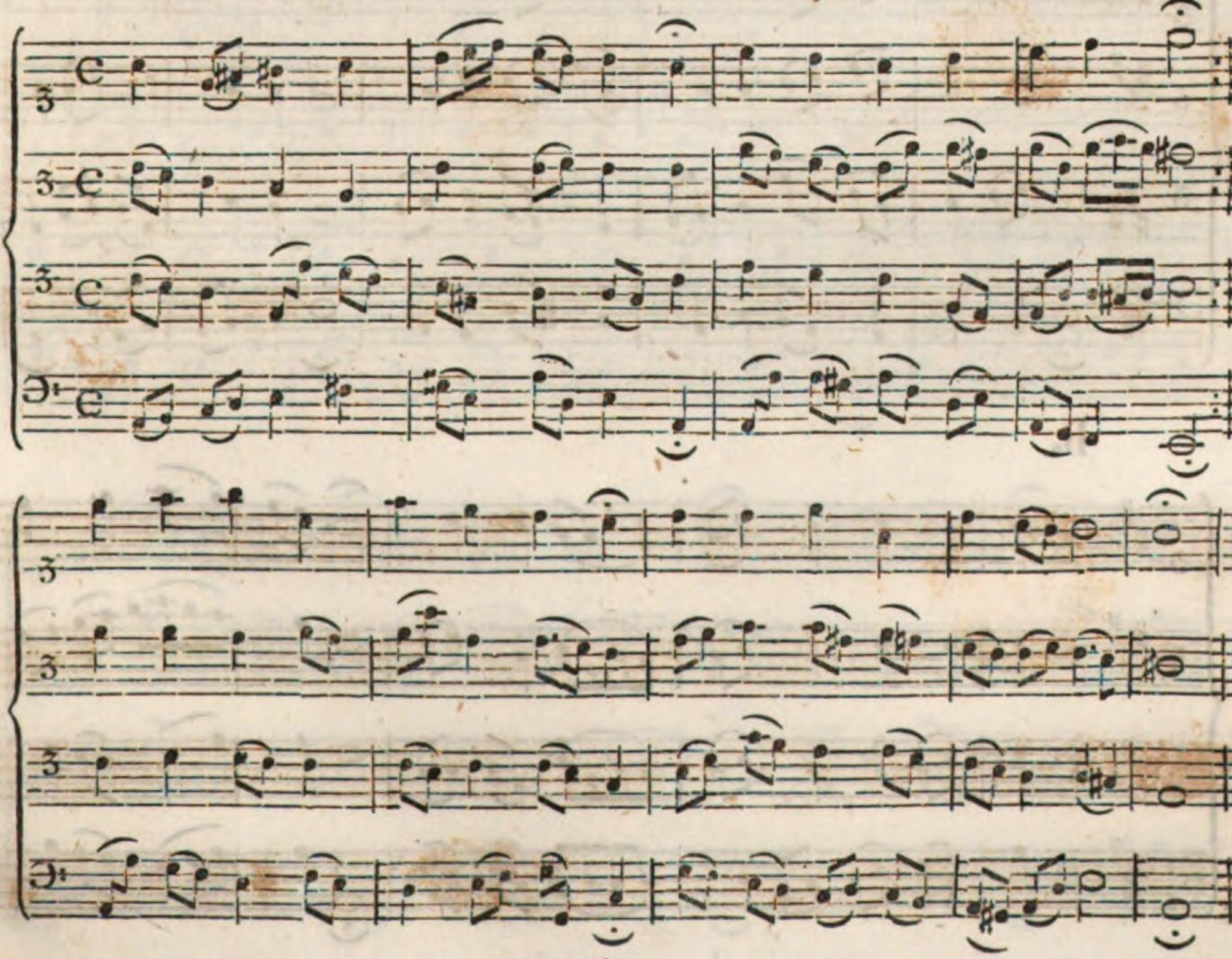
No. 34. Gott des Himmels und der Erden —



No. 35. Herr, ich habe missgehandelt — A.



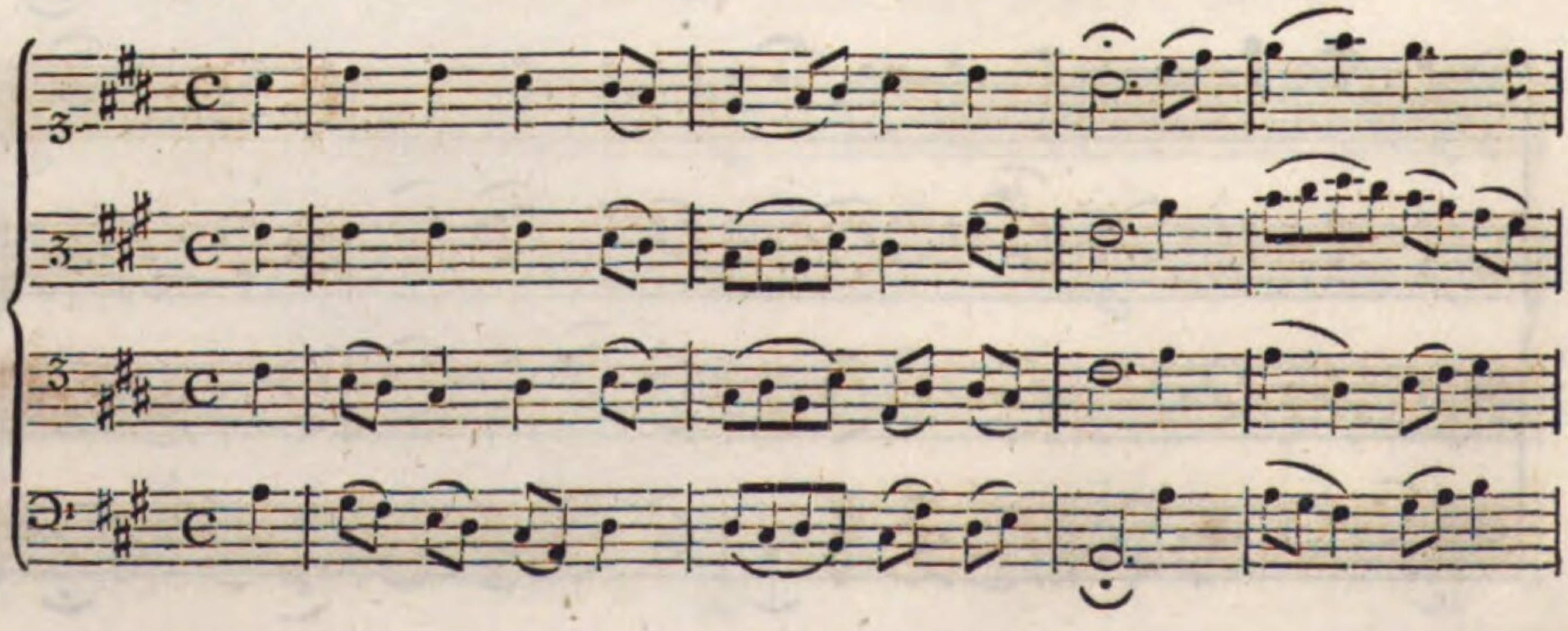
B.



No. 36. Nun bitten wir den heiligen Geist — A.

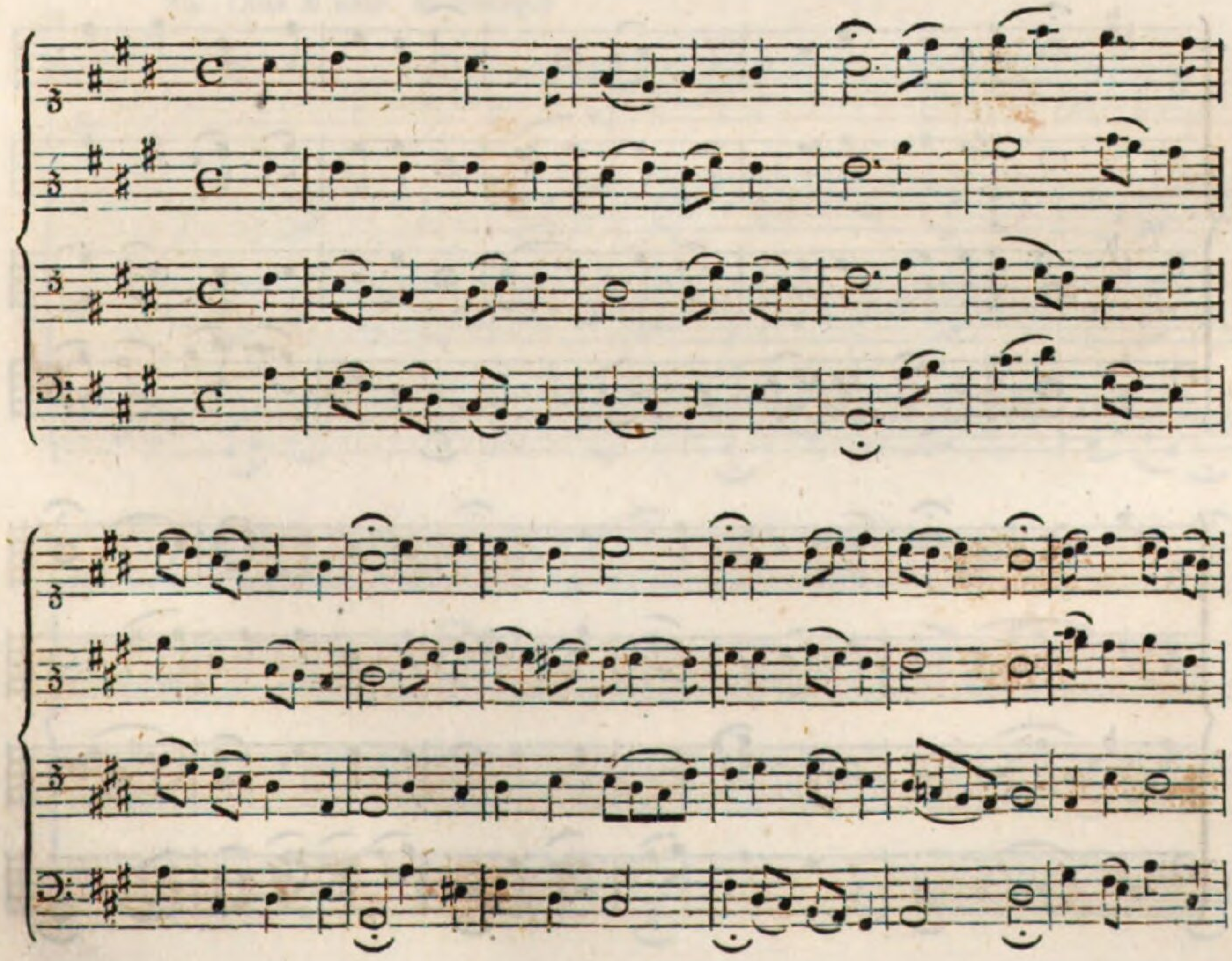


B.



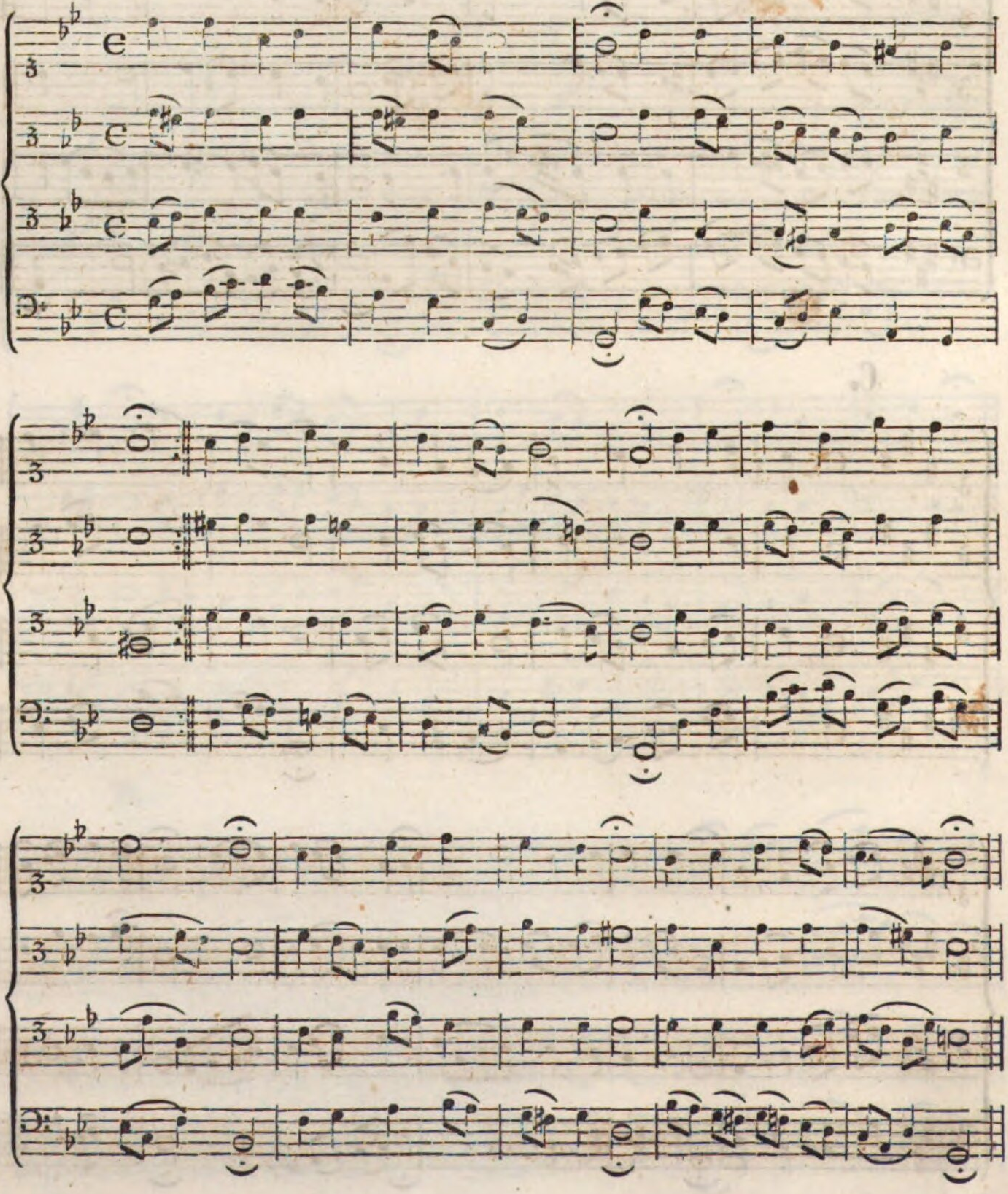


C.





No. 37a. Jesu, der du meine Seele — A.



B. (Aus A nach G transp.)



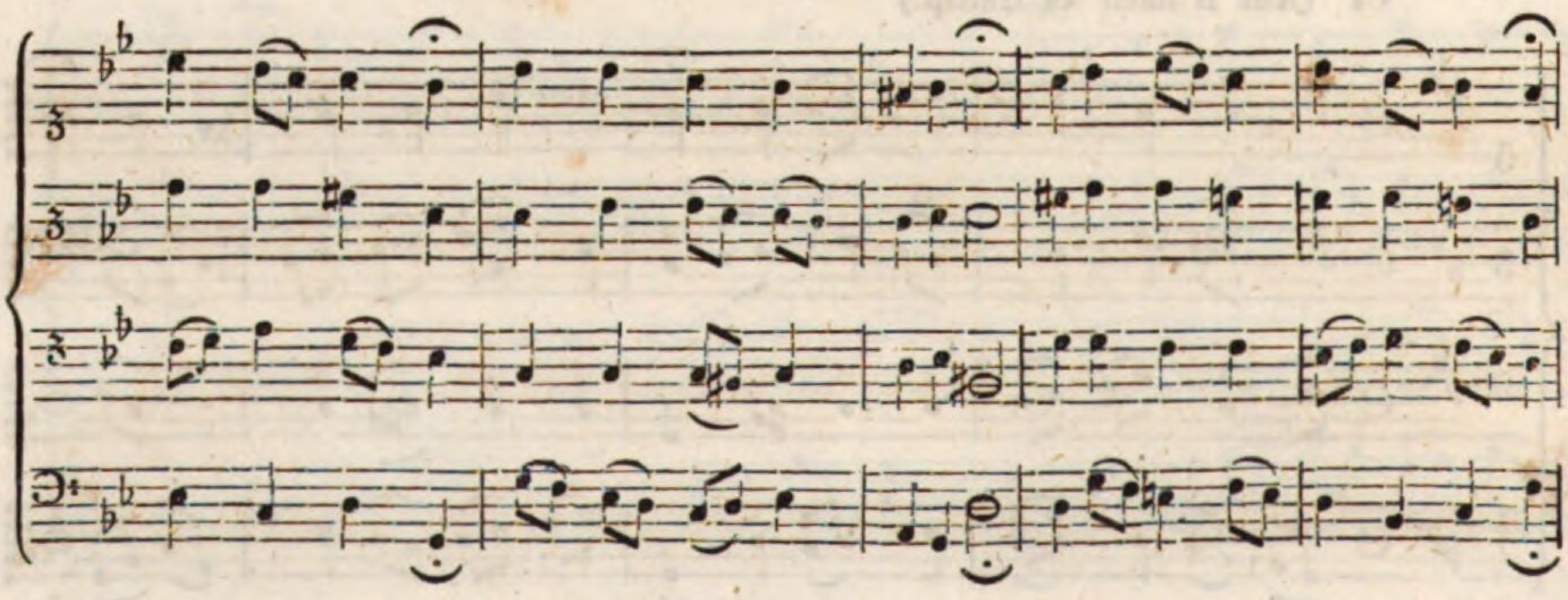
C. (Aus B nach G transp.)

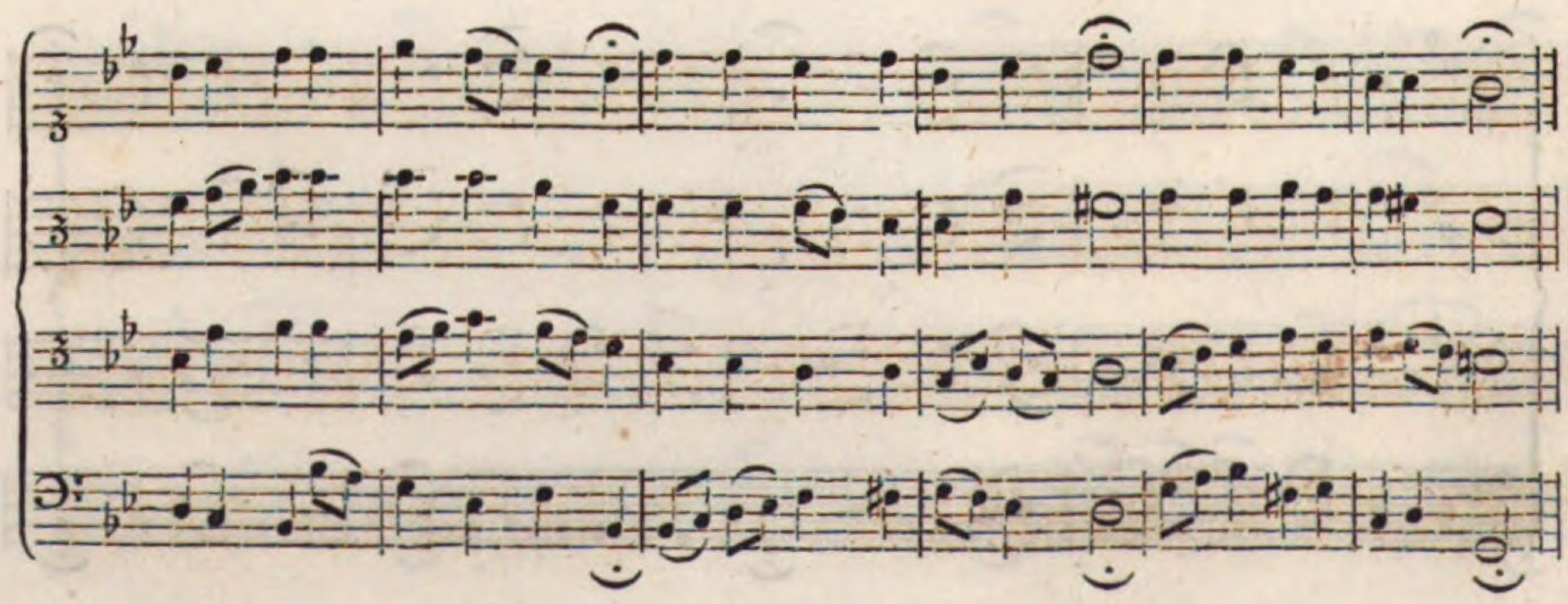




No. 37b.







No. 38. Straf' mich nicht in deinem Zorn —



No. 39. Ach was soll ich Sünder machen —



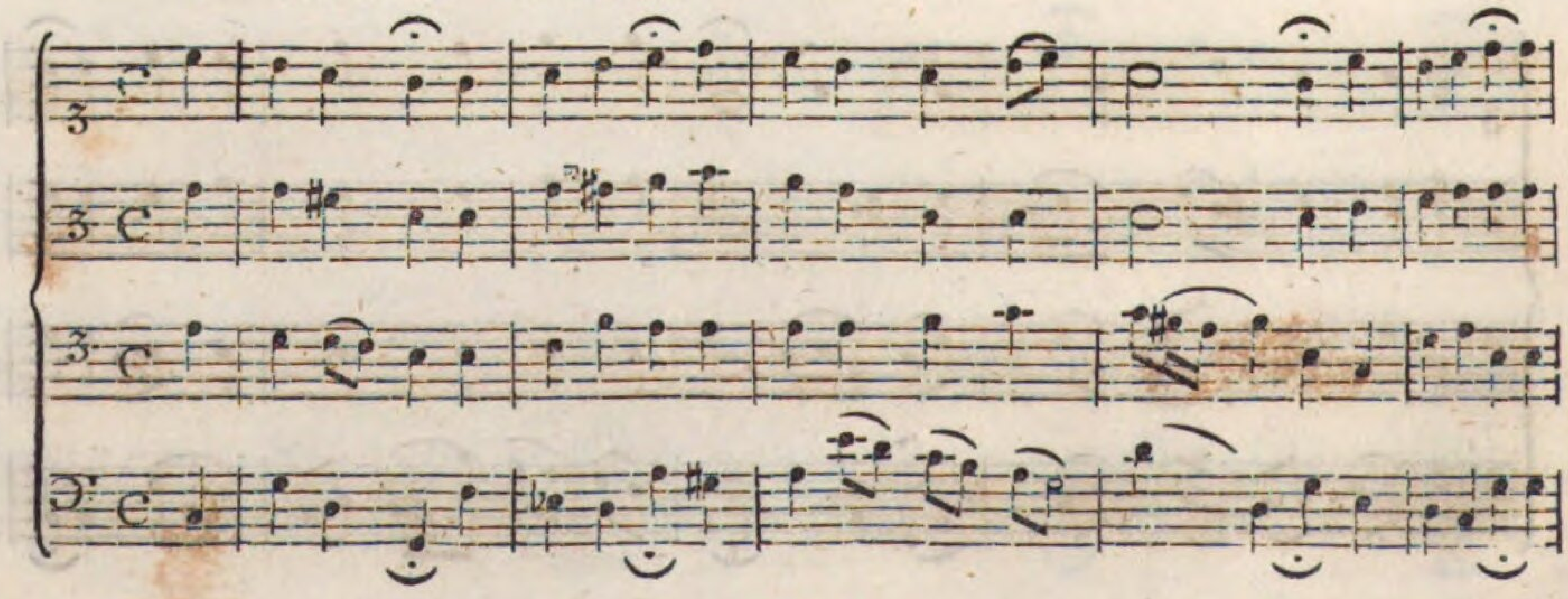


No. 40. Ach Gott und Herr — A.



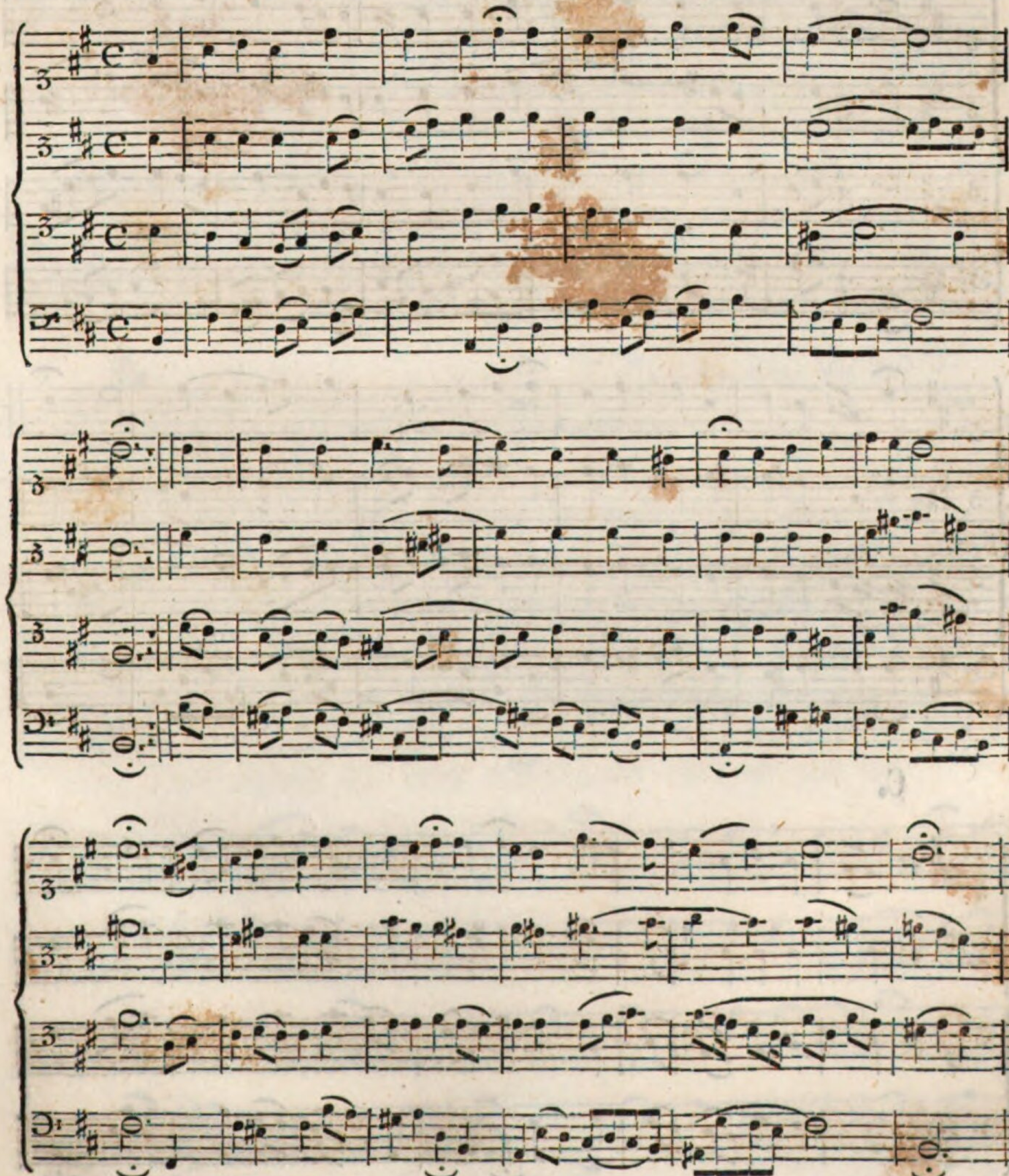


B. (Aus B nach C transp.)

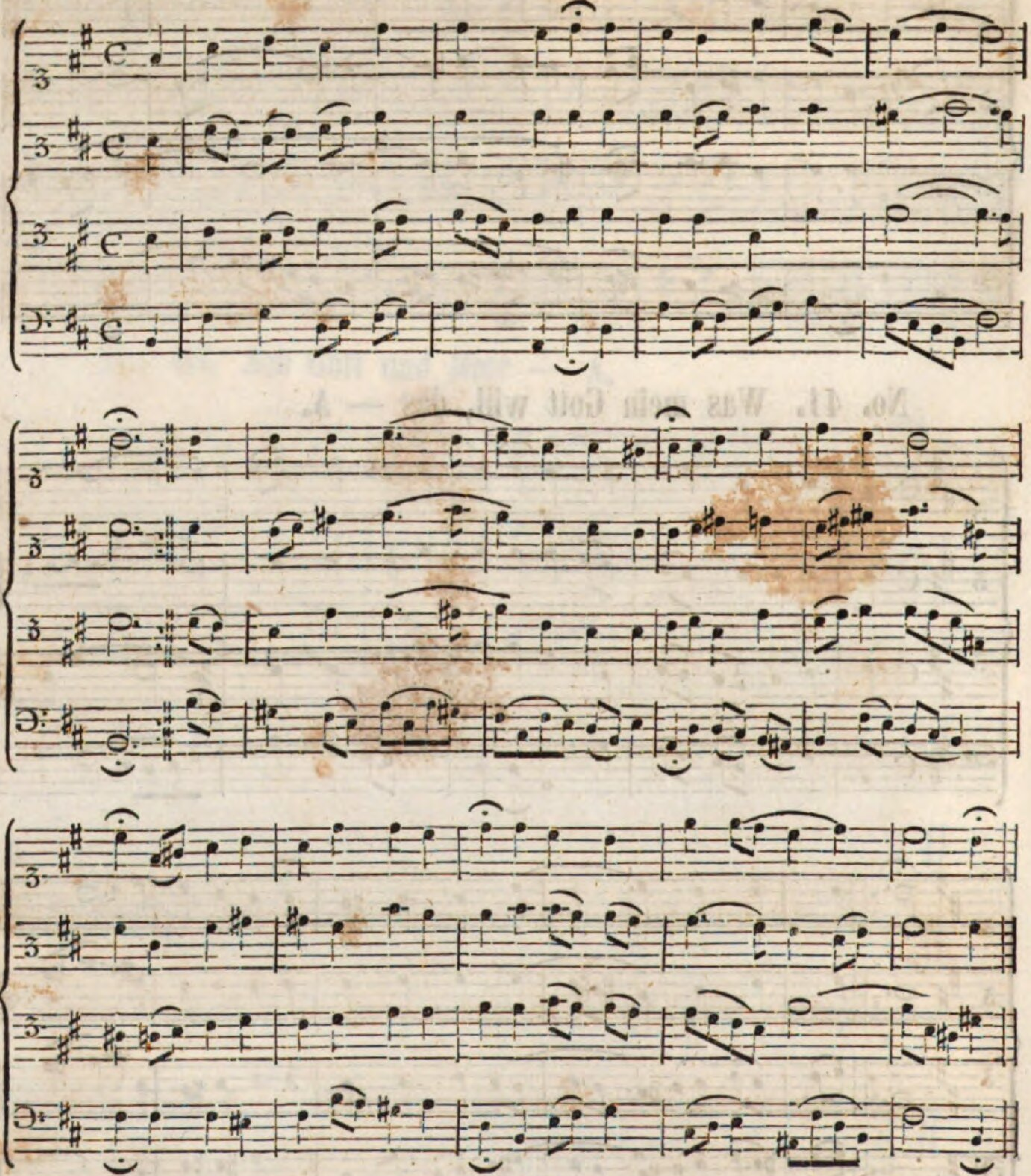




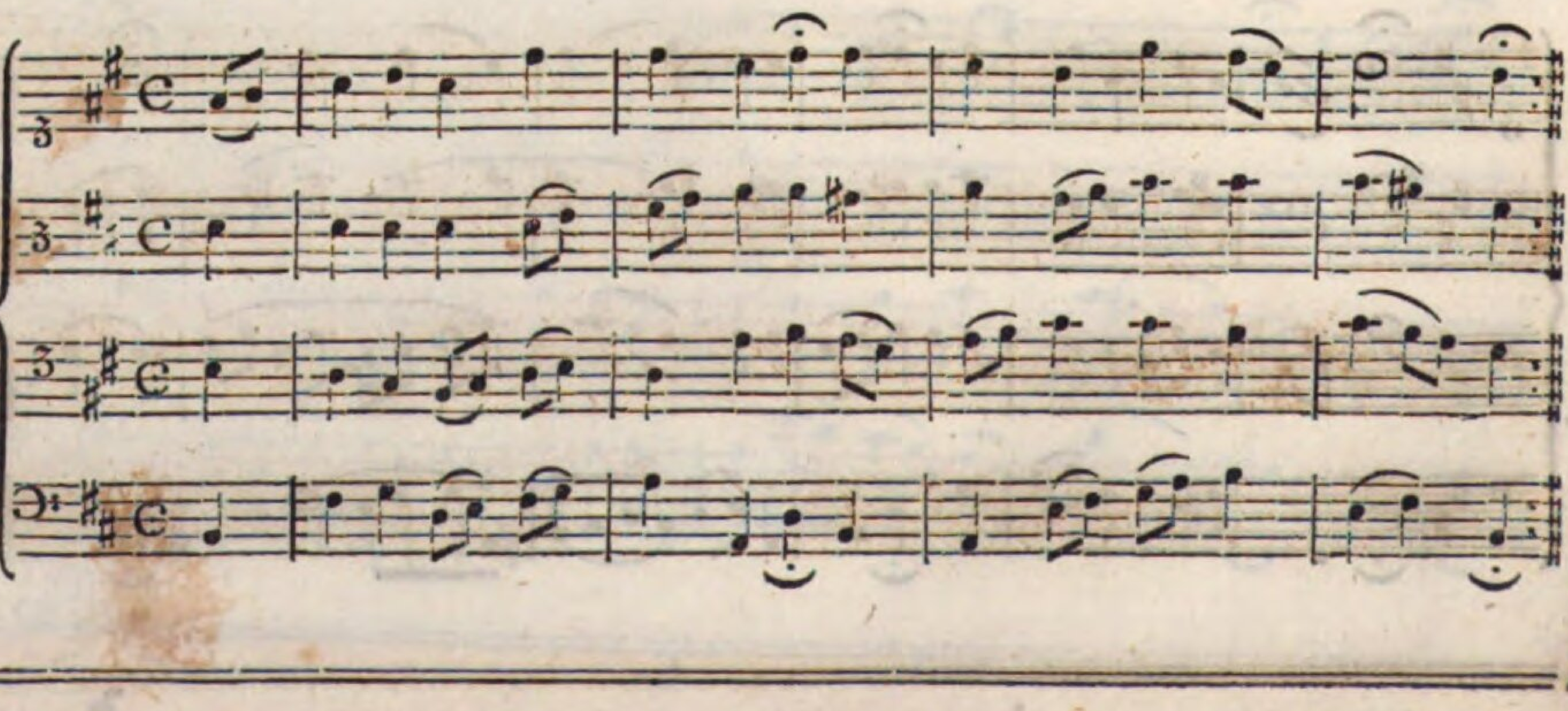
No. 41. Was mein Gott will, das — A.



B. (Aus **A** nach H transp.)

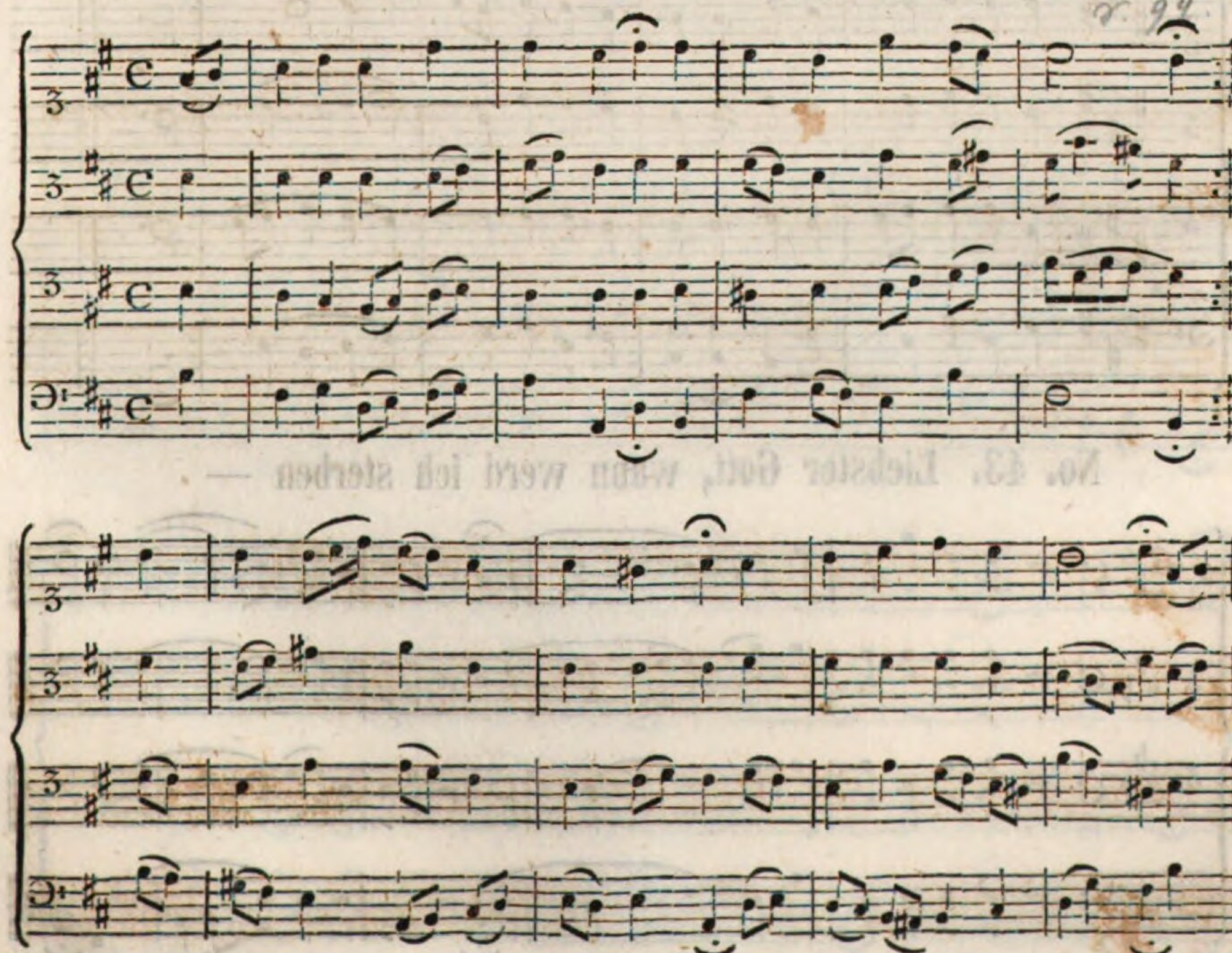


C.



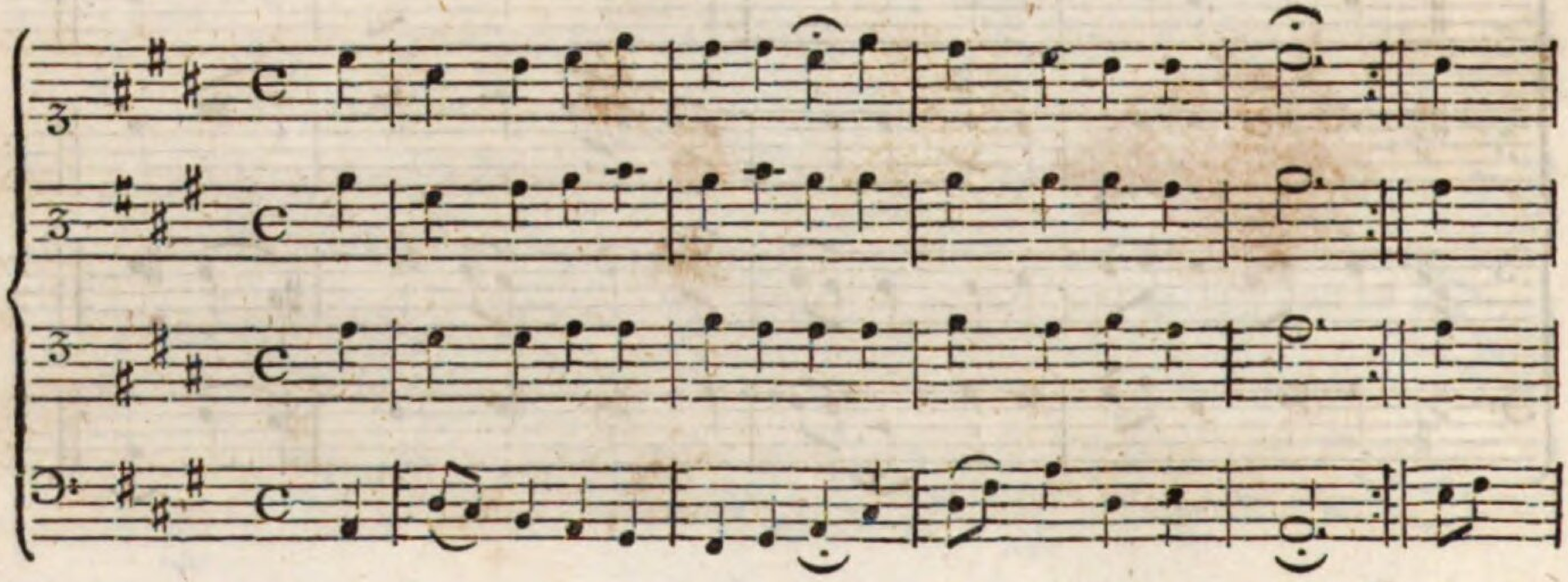


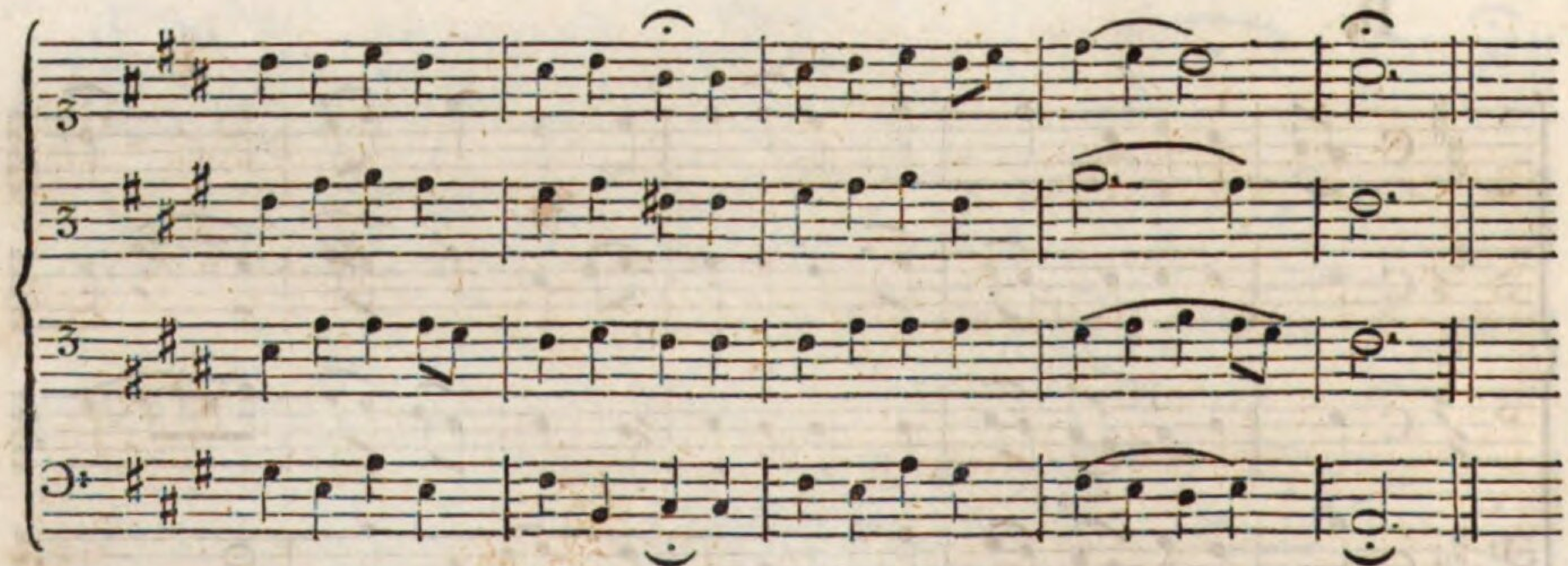
D. Cantate N. 103.
S. 94.





No. 42. Du Friedensfürst, Herr Jesu Christ —



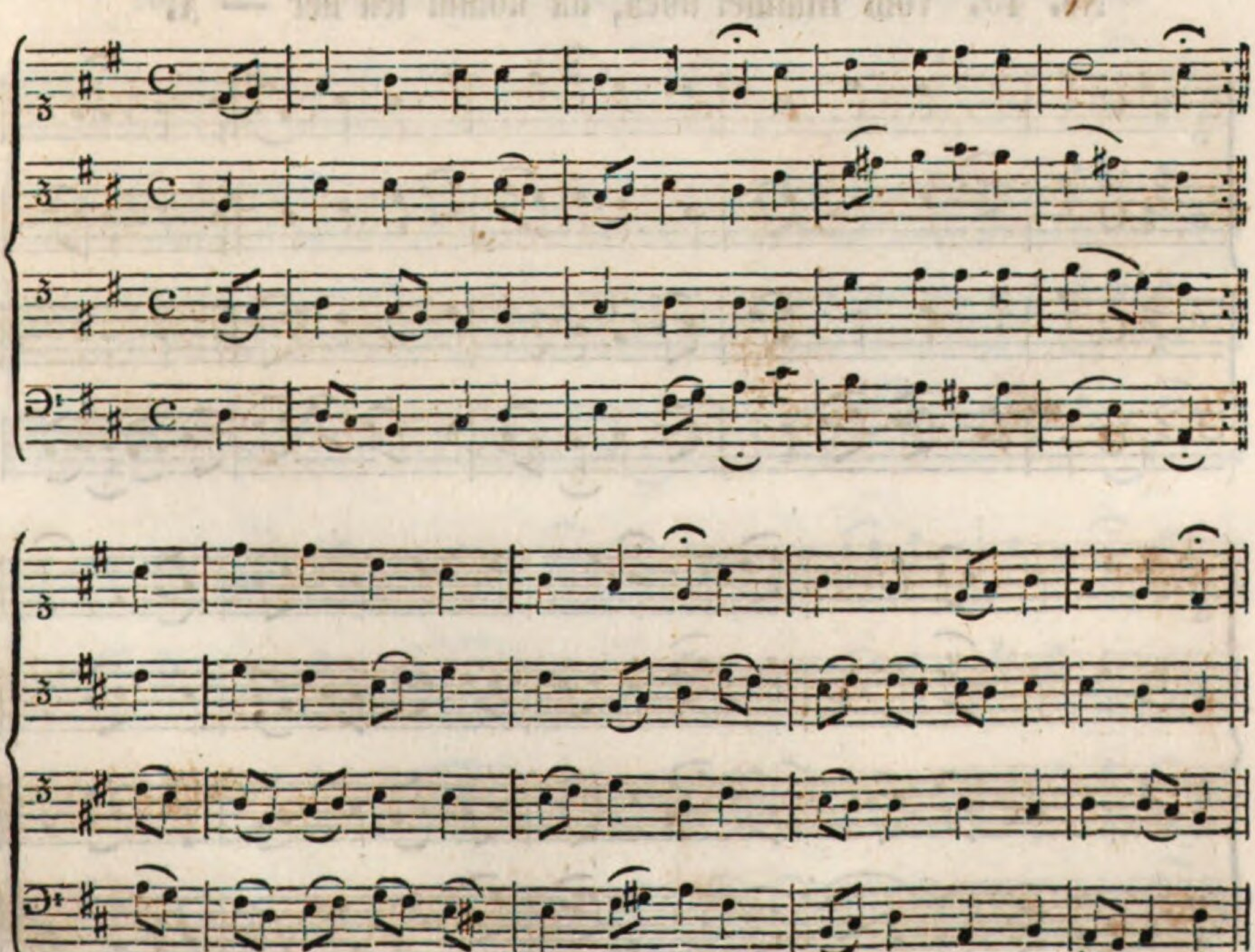


No. 43. Liebster Gott, wann werd ich sterben —





No. 44. Machs mit mir Gott nach deiner Güt — A.



B. (Aus E nach D transp.)



No. 45. Vom Himmel hoch, da komm ich her — A.



B. (Aus G nach D transp.)

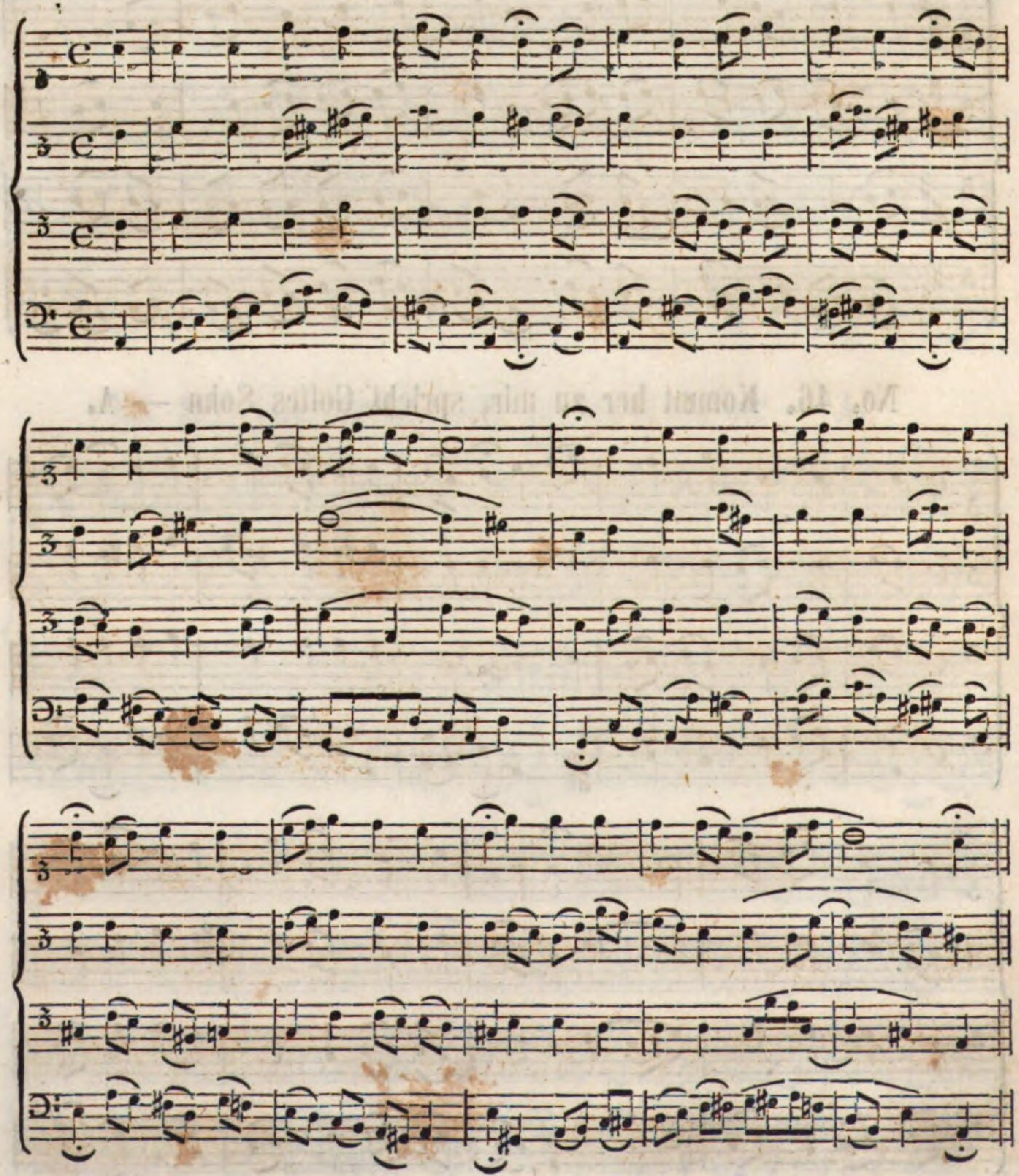


No. 46. Kommt her zu mir, spricht Gottes Sohn — A.

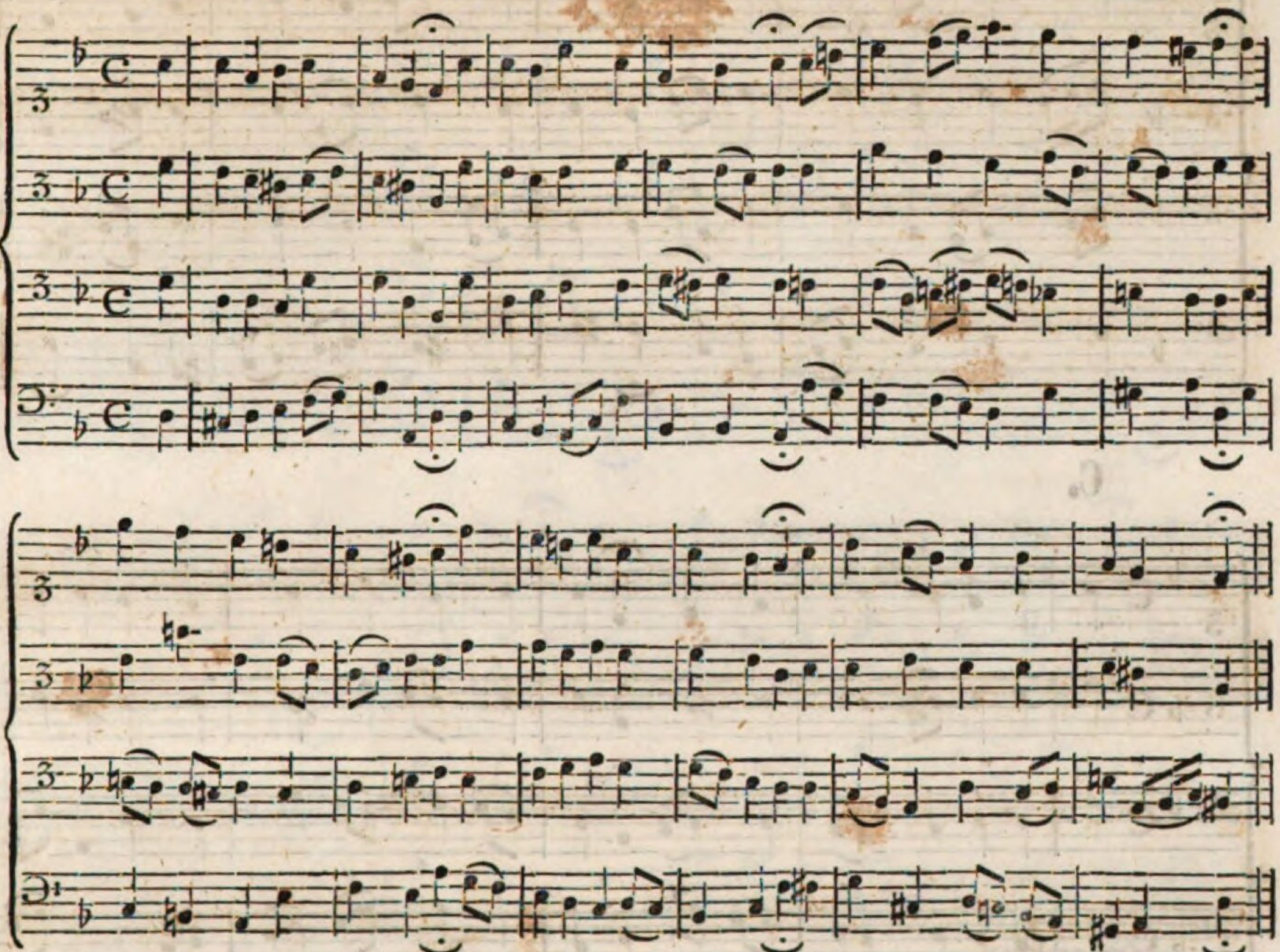




B. (Aus H nach A transp.) Cantate 108.



No. 47. Vater unser im Himmelreich — A.



B.

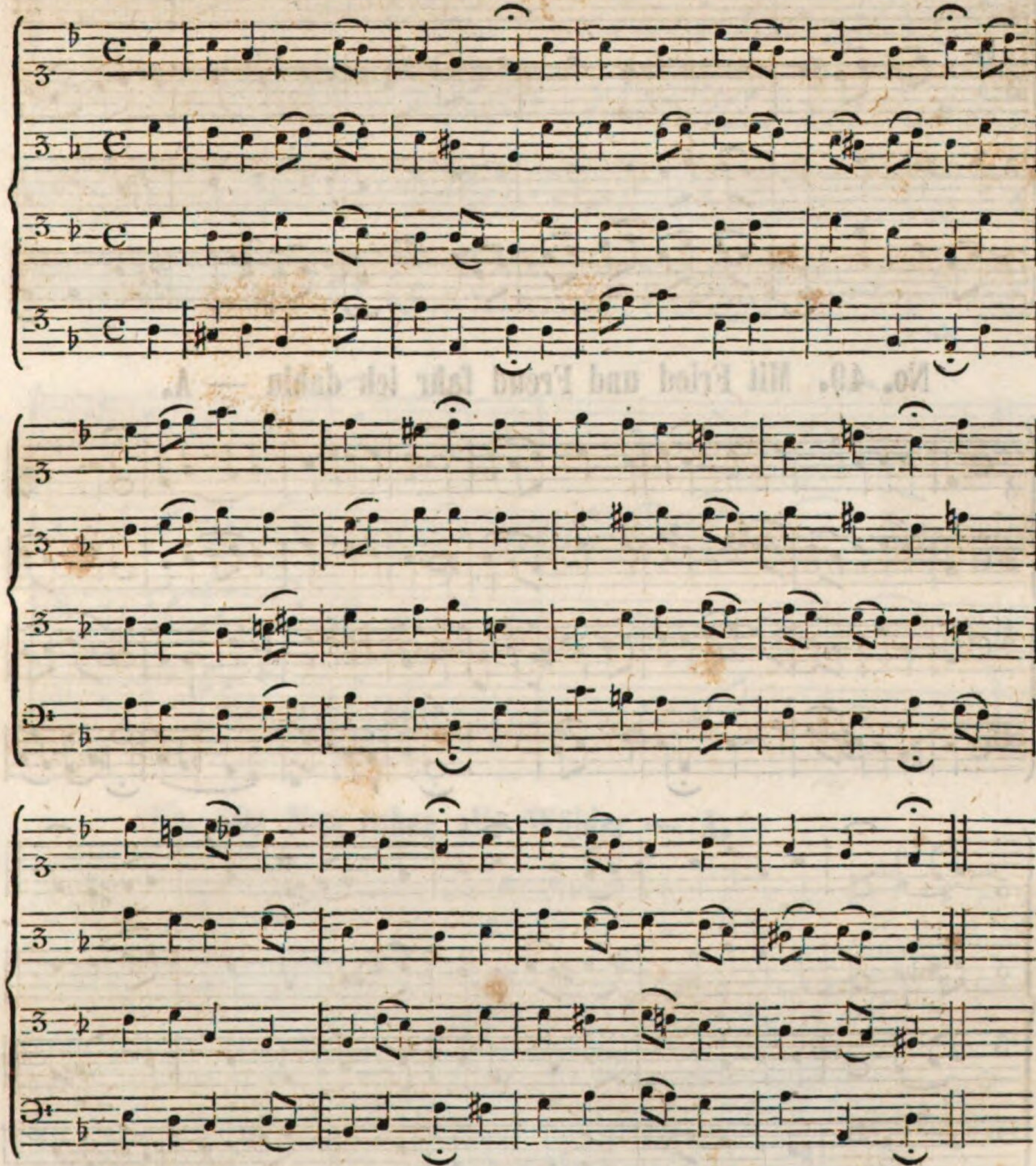




C.



D. (Aus C nach D transp.) Cantate N. 102; V. 66

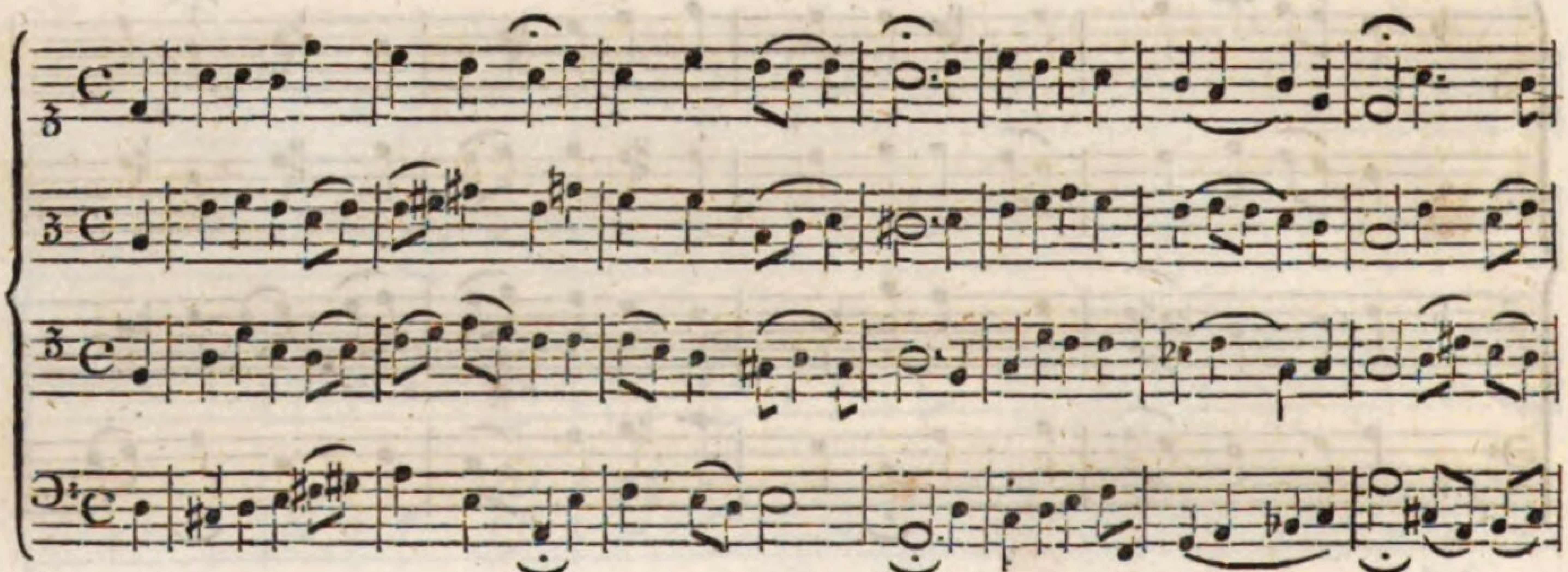


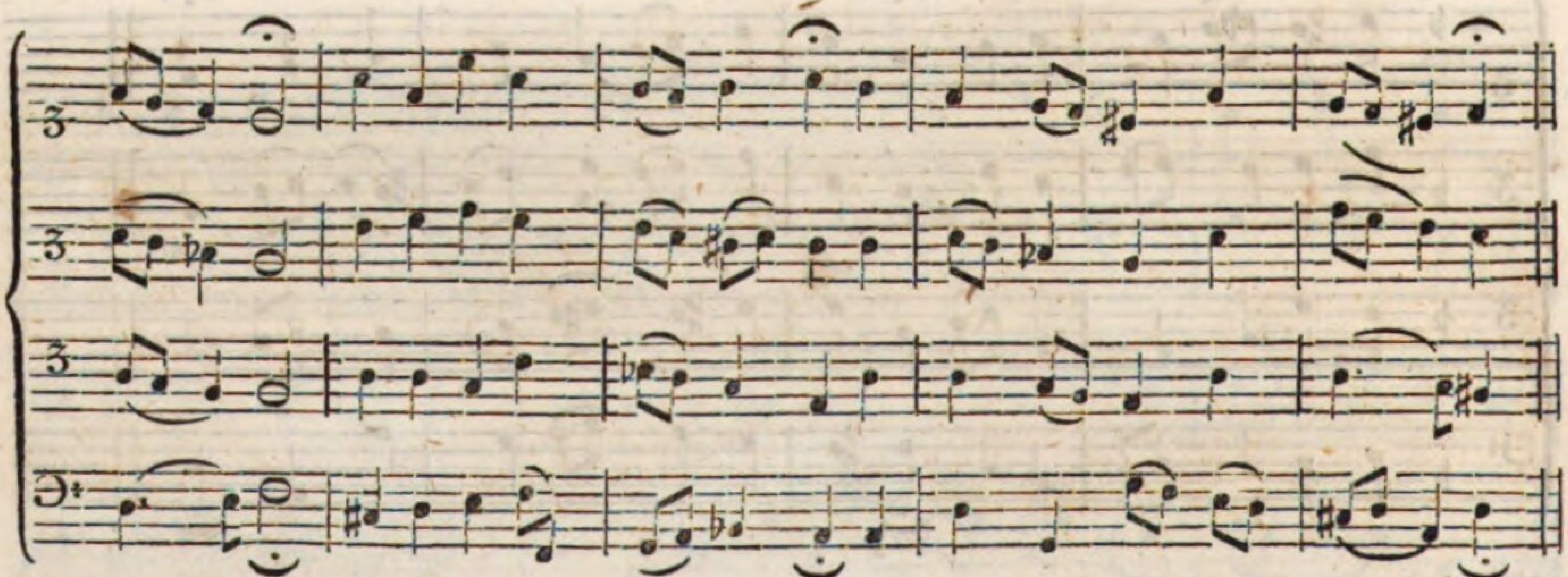
No. 48. Ach wie nichtig, ach wie flüchtig —



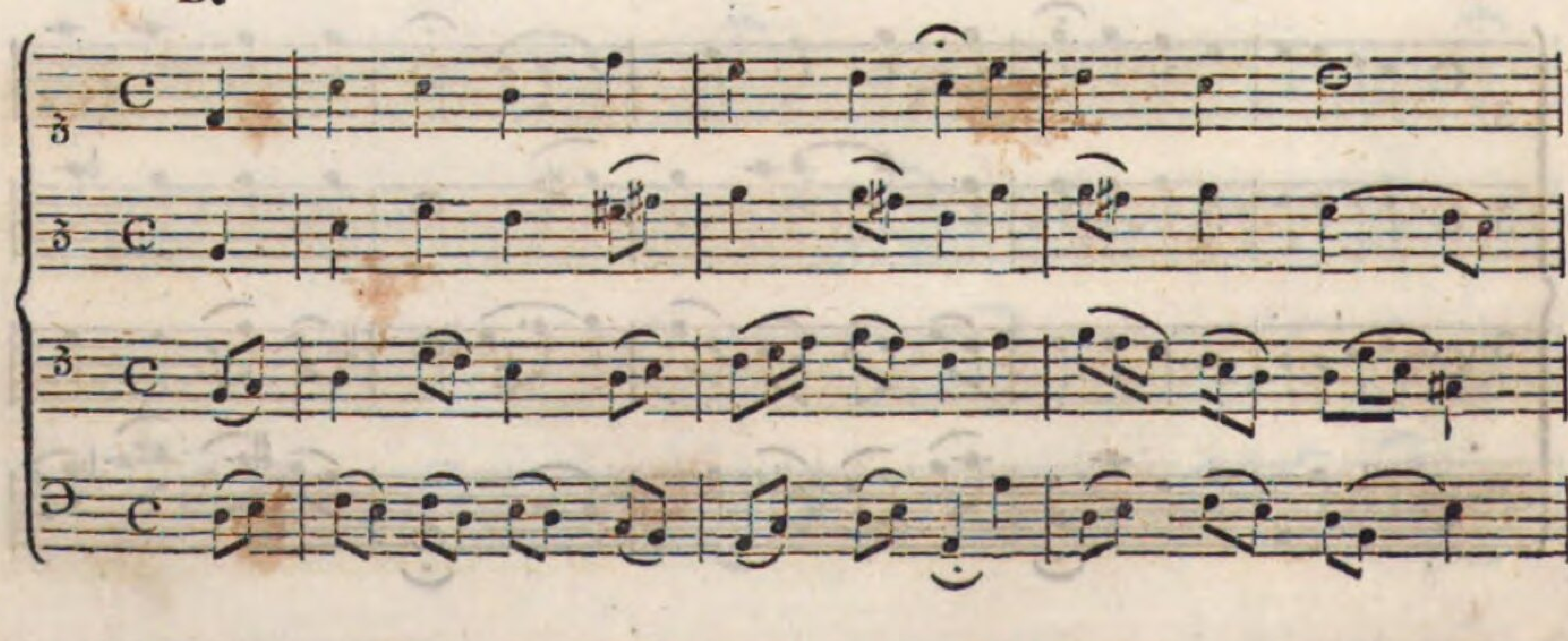


No. 49. Mit Fried und Freud fahr ich dahin — A.



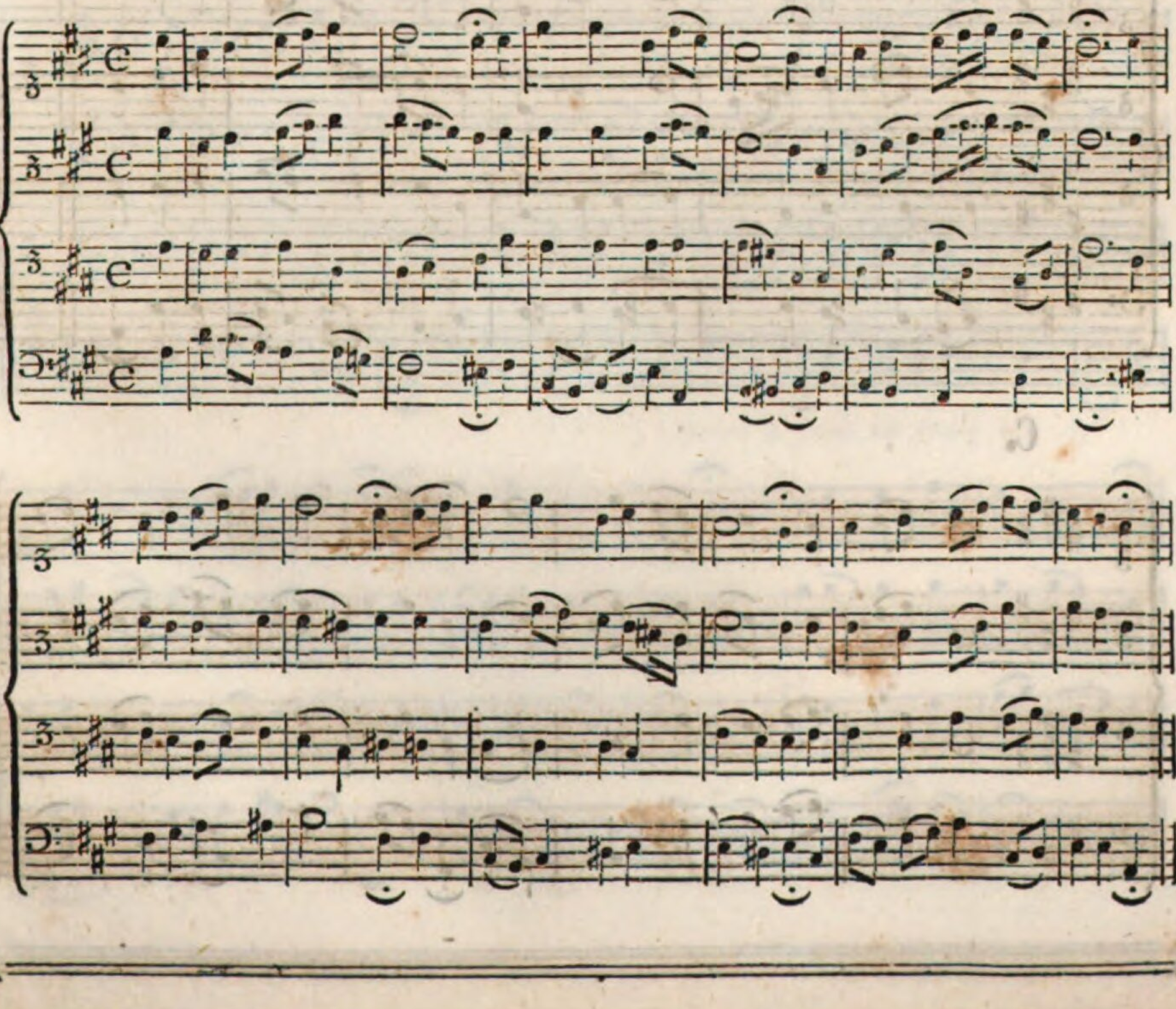


B.





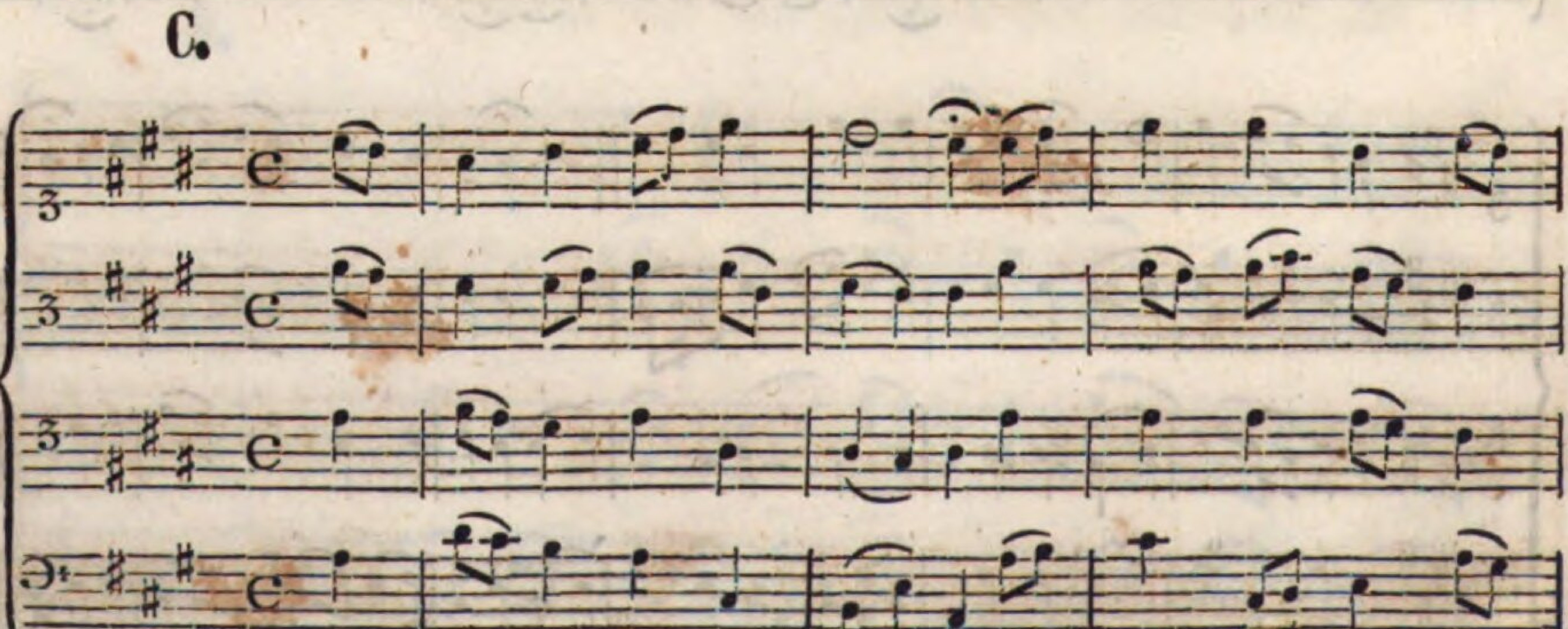
No. 50. Nun ruhen alle Wälder — A.

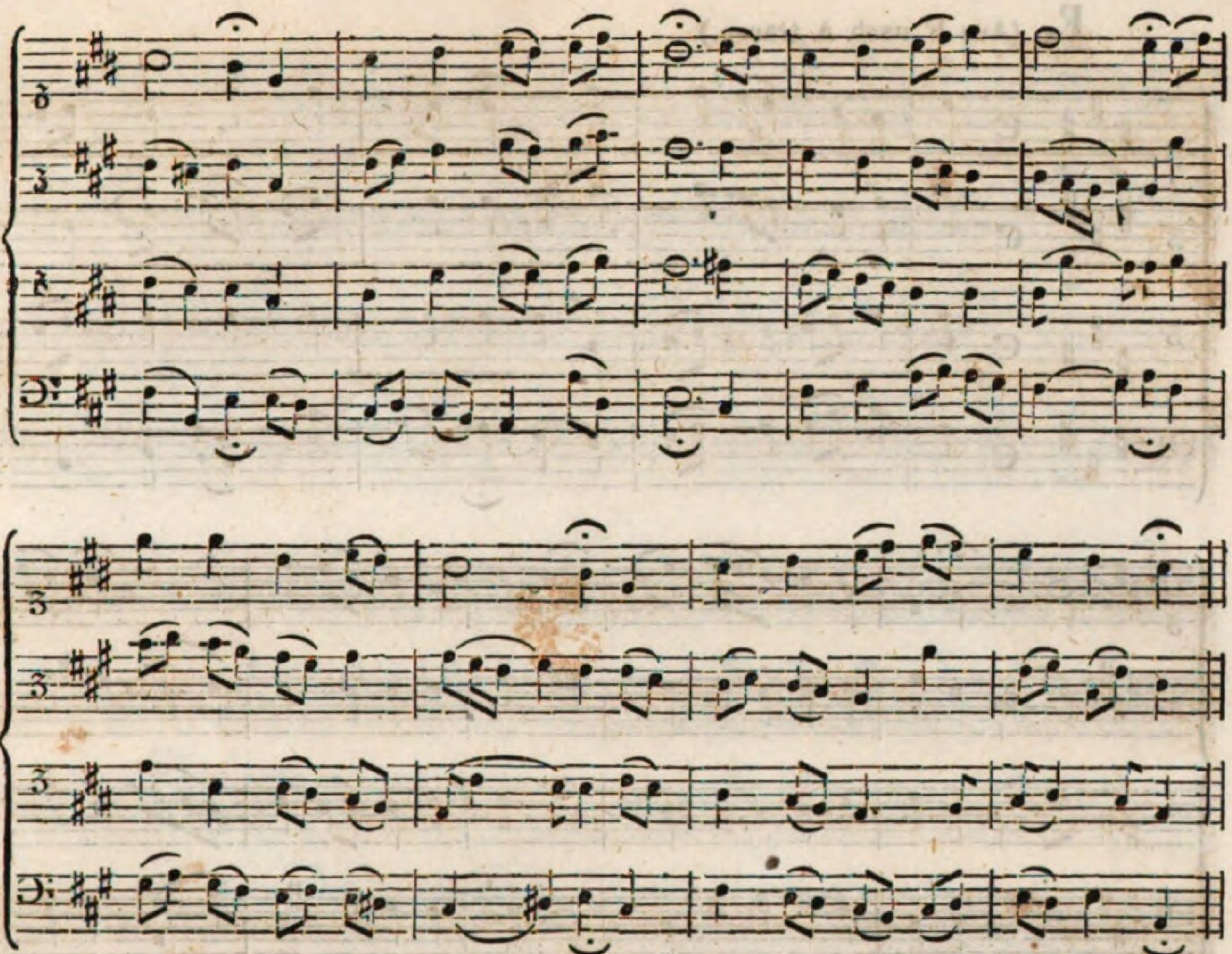


B.

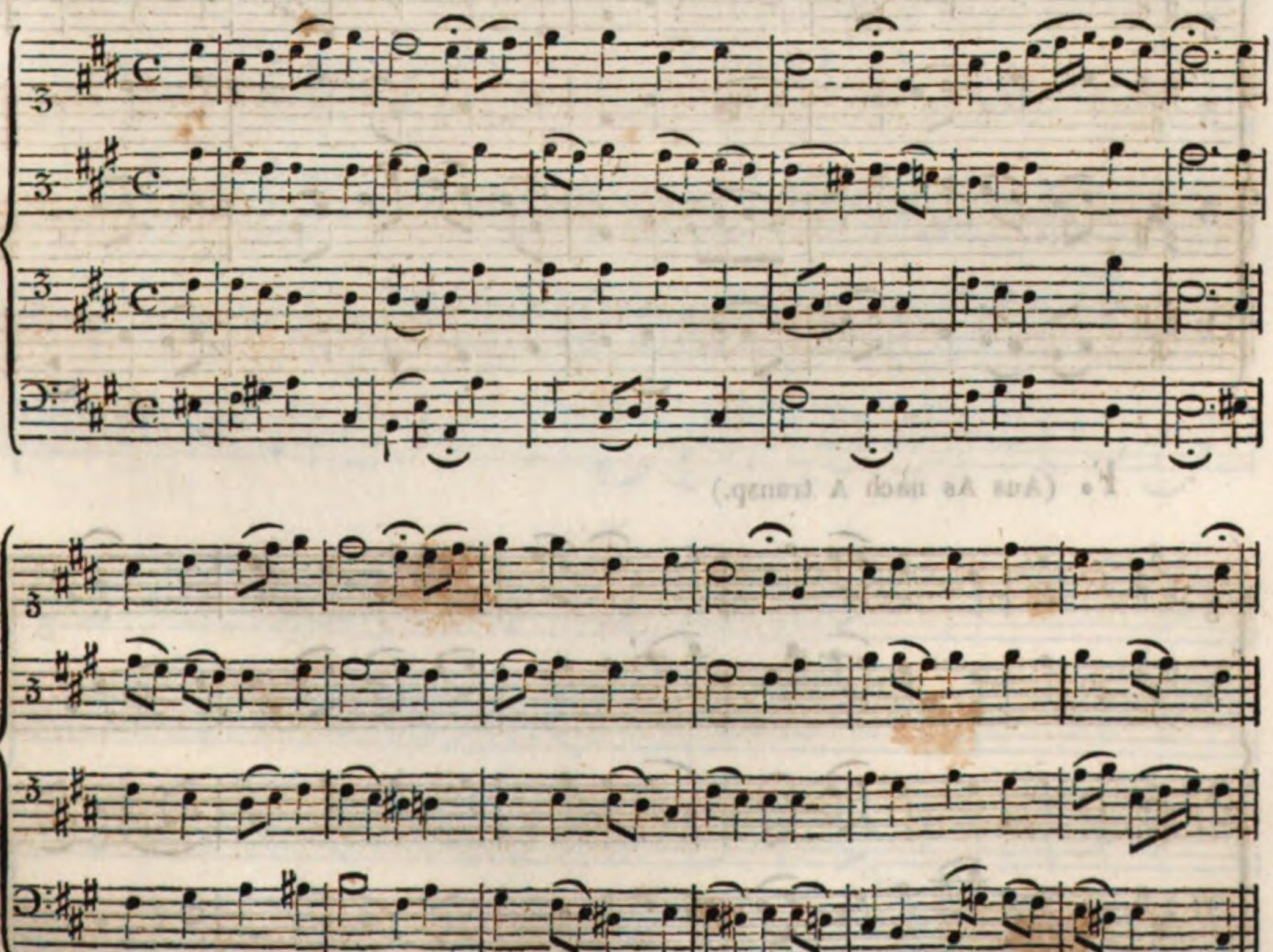


C.

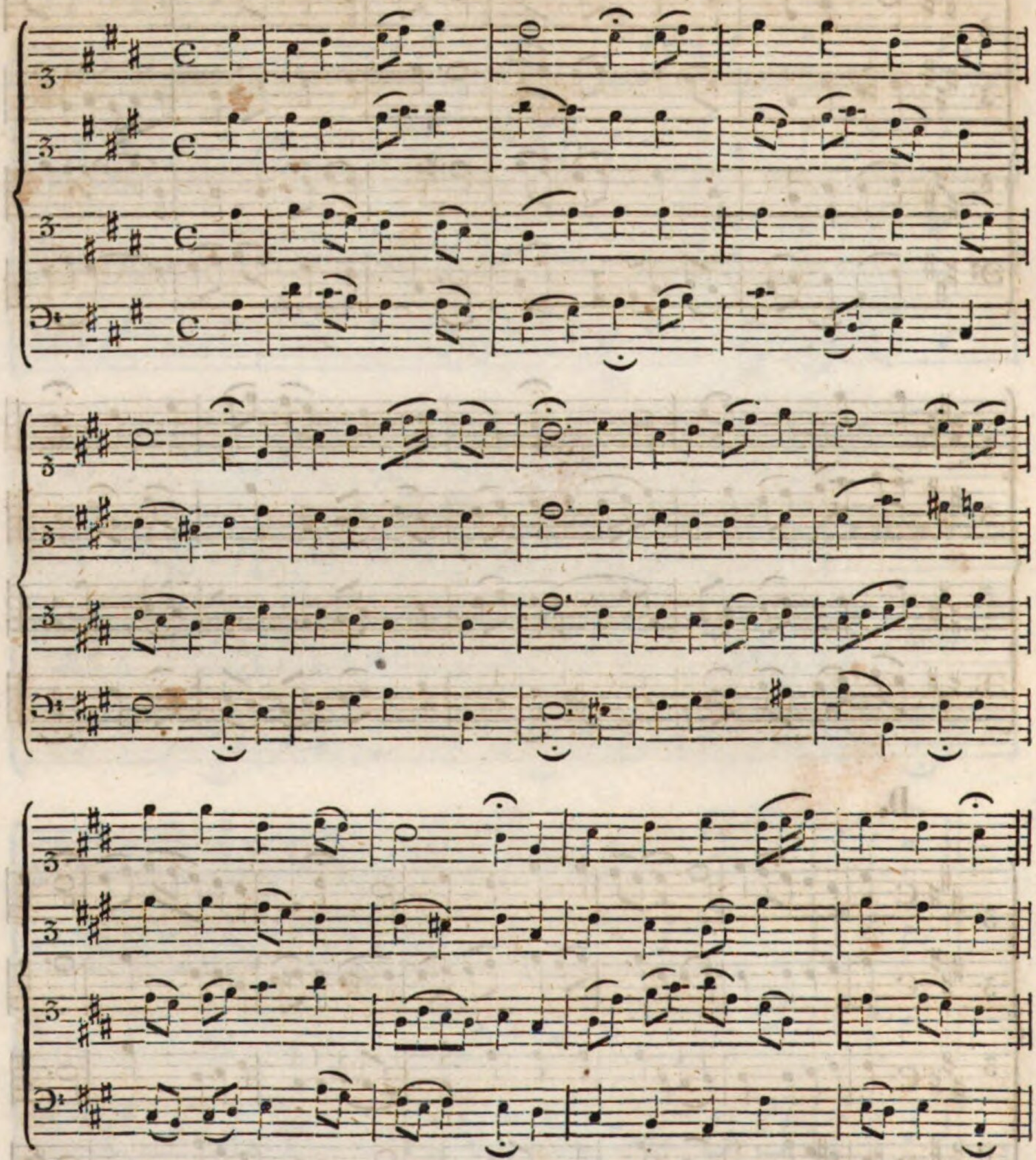




D.



E. (Aus F nach A transp.)



F. (Aus As nach A transp.)



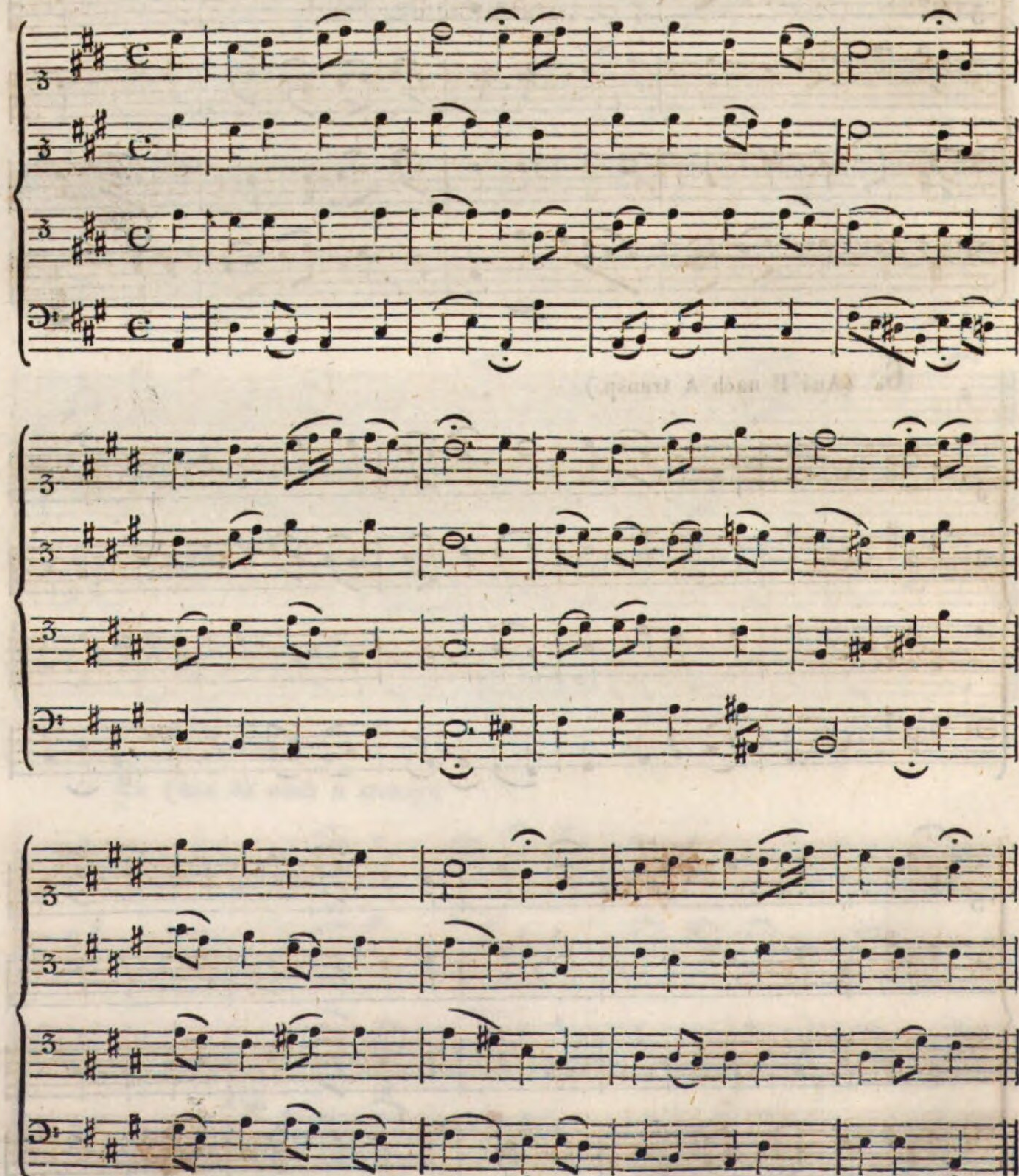


G. (Aus B nach A transp.)

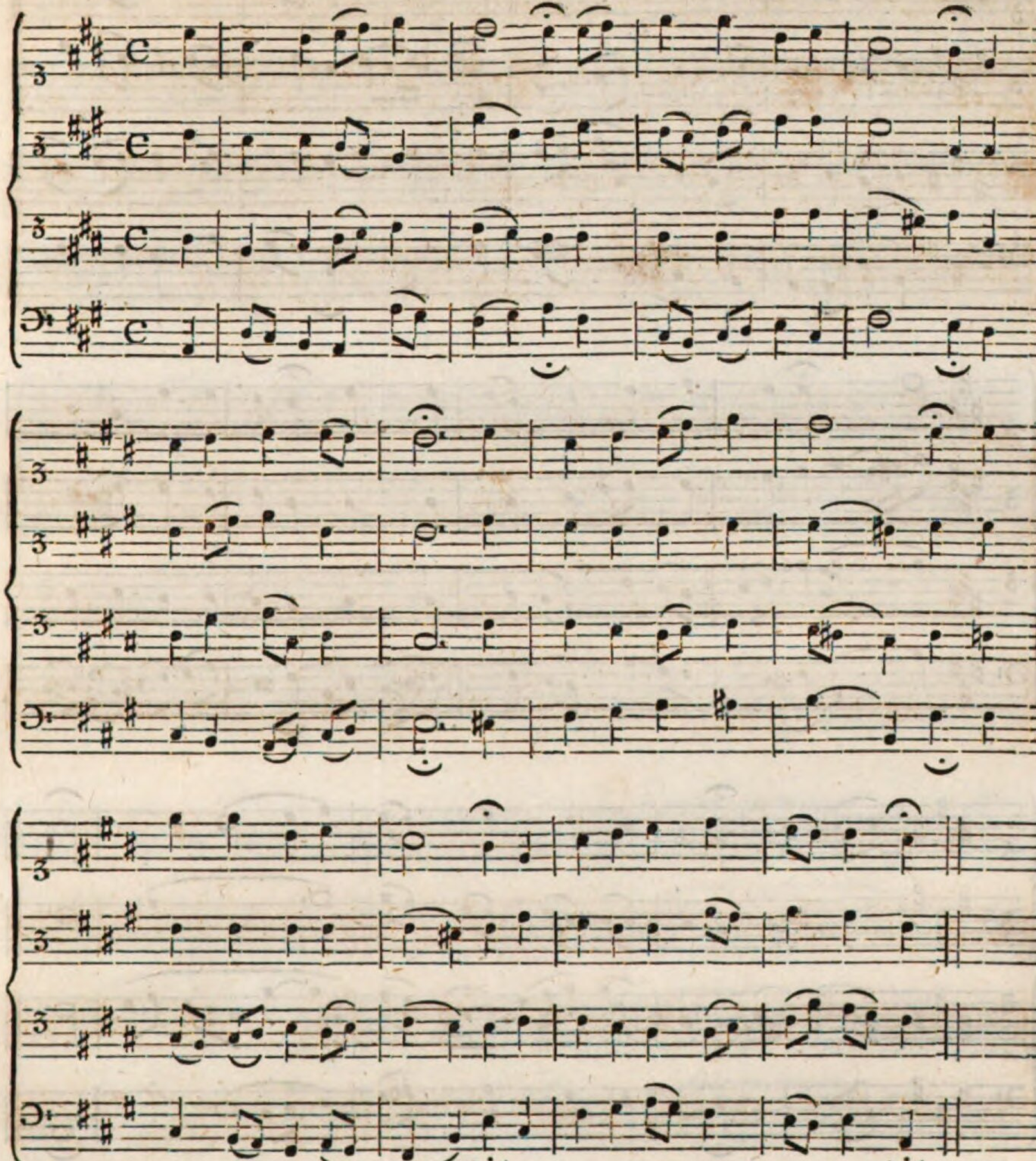




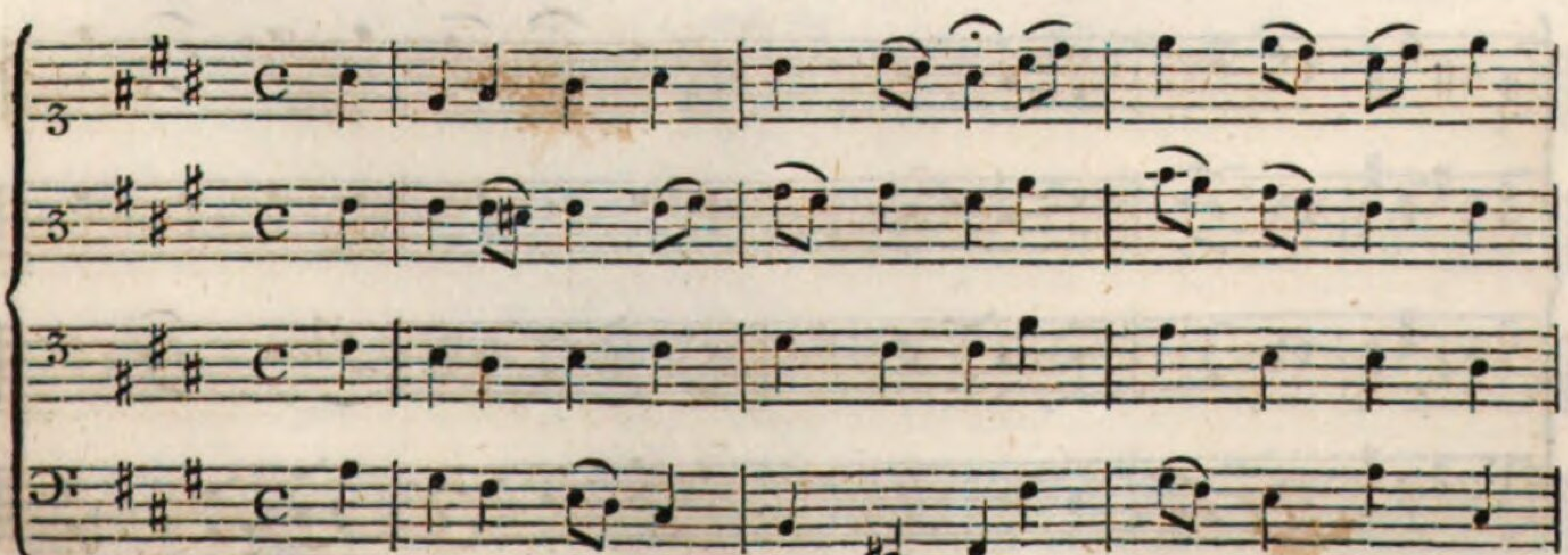
H. (Aus B nach A transp.)

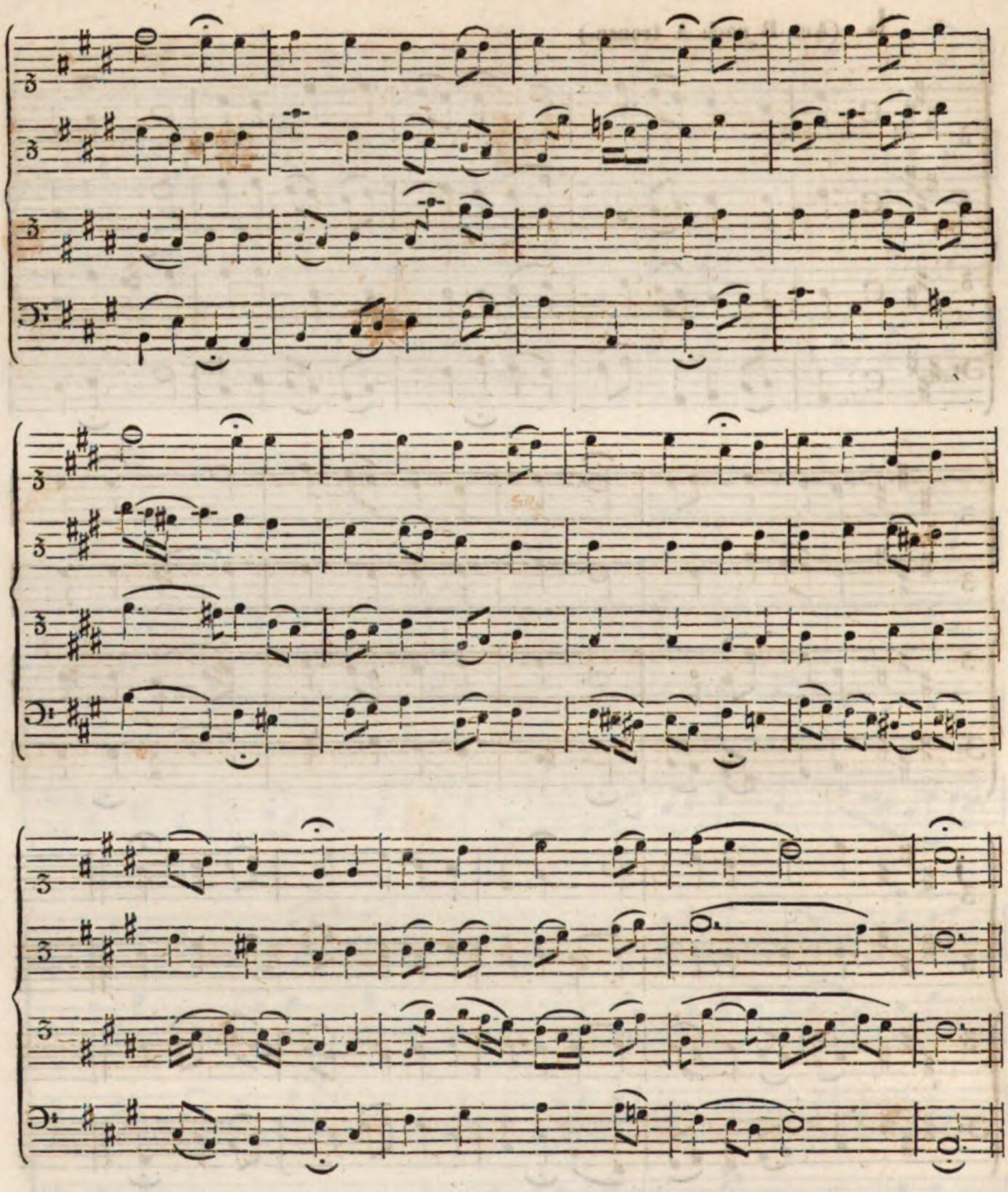


I. (Aus B nach A transp.)



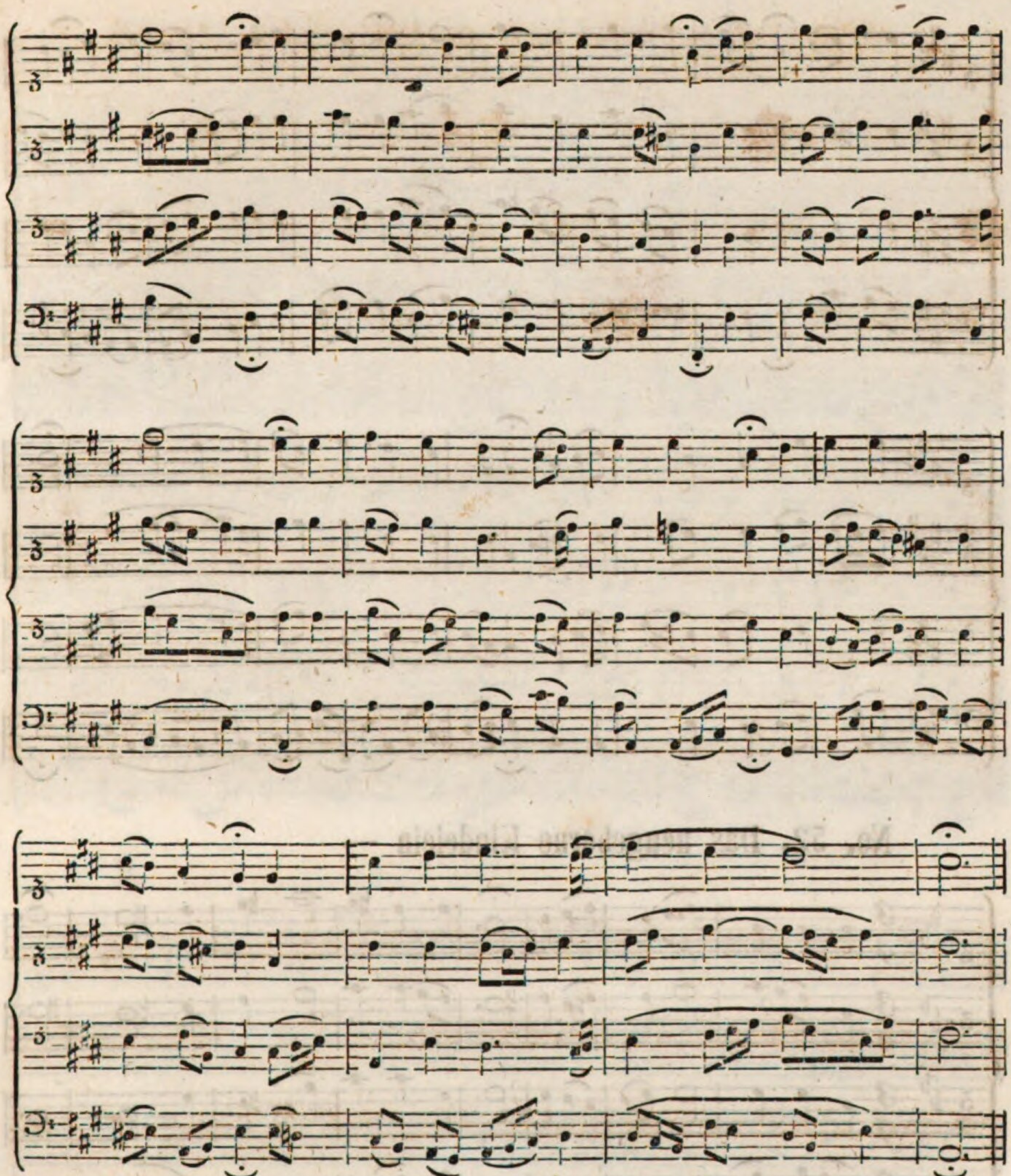
No. 51. Wenn mein Stündlein vorhanden ist — A.



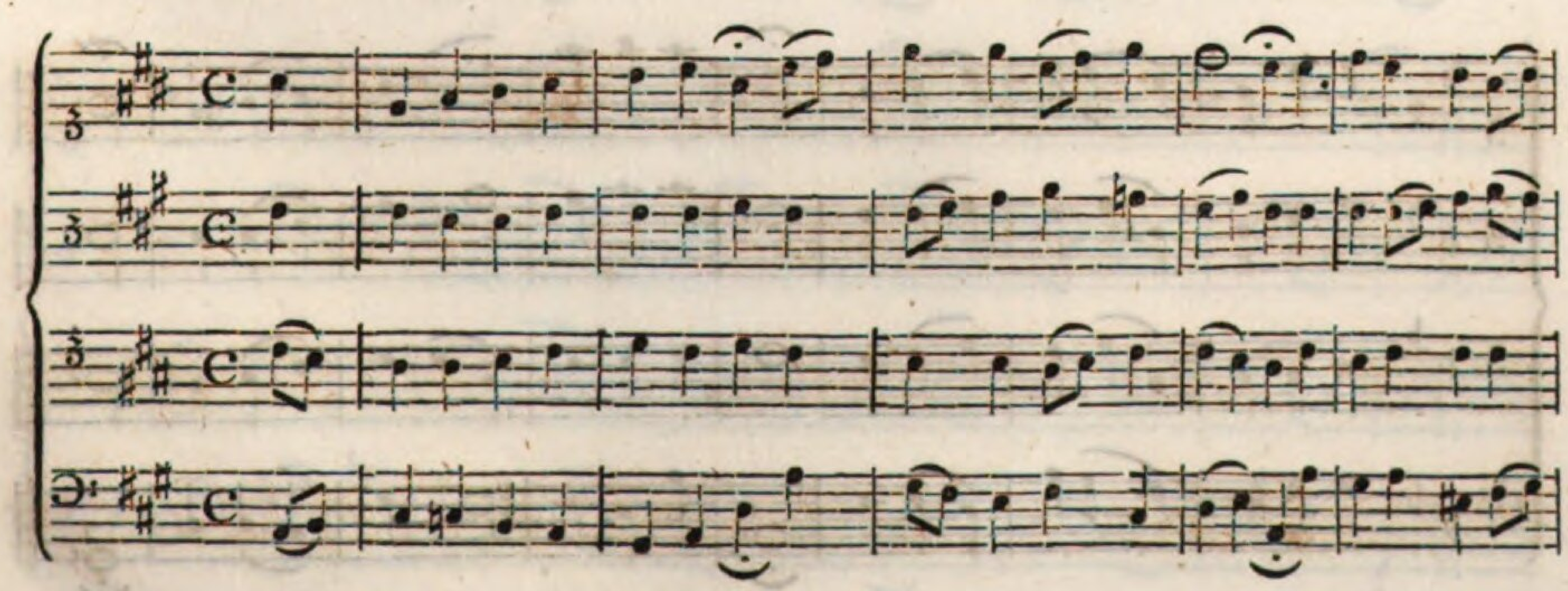


B.





C. (Aus G nach A transp.)





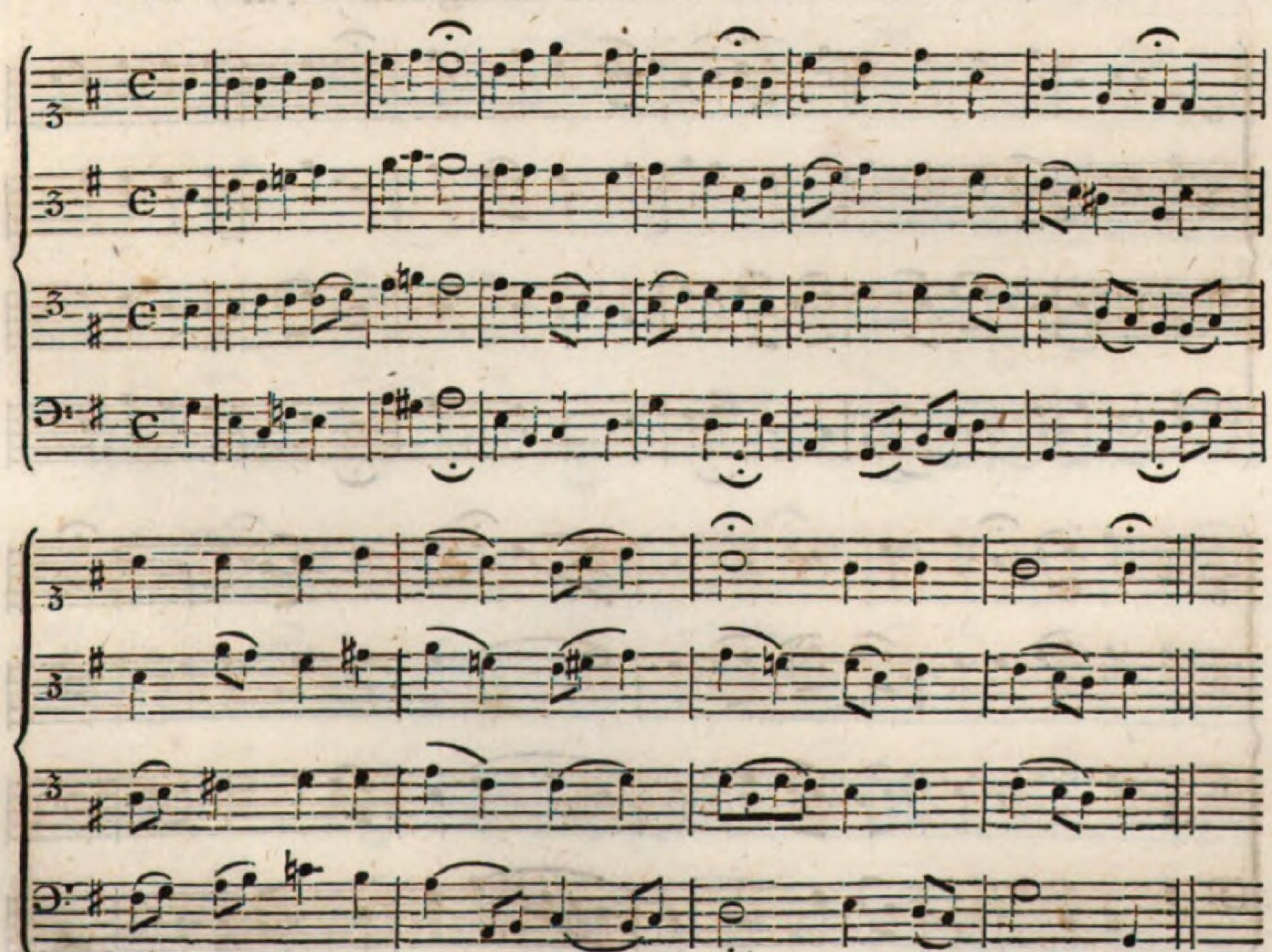
No. 52. Das neugeborne Kindelein —



No. 53. Gelobet seist du, Jesu Christ — A.



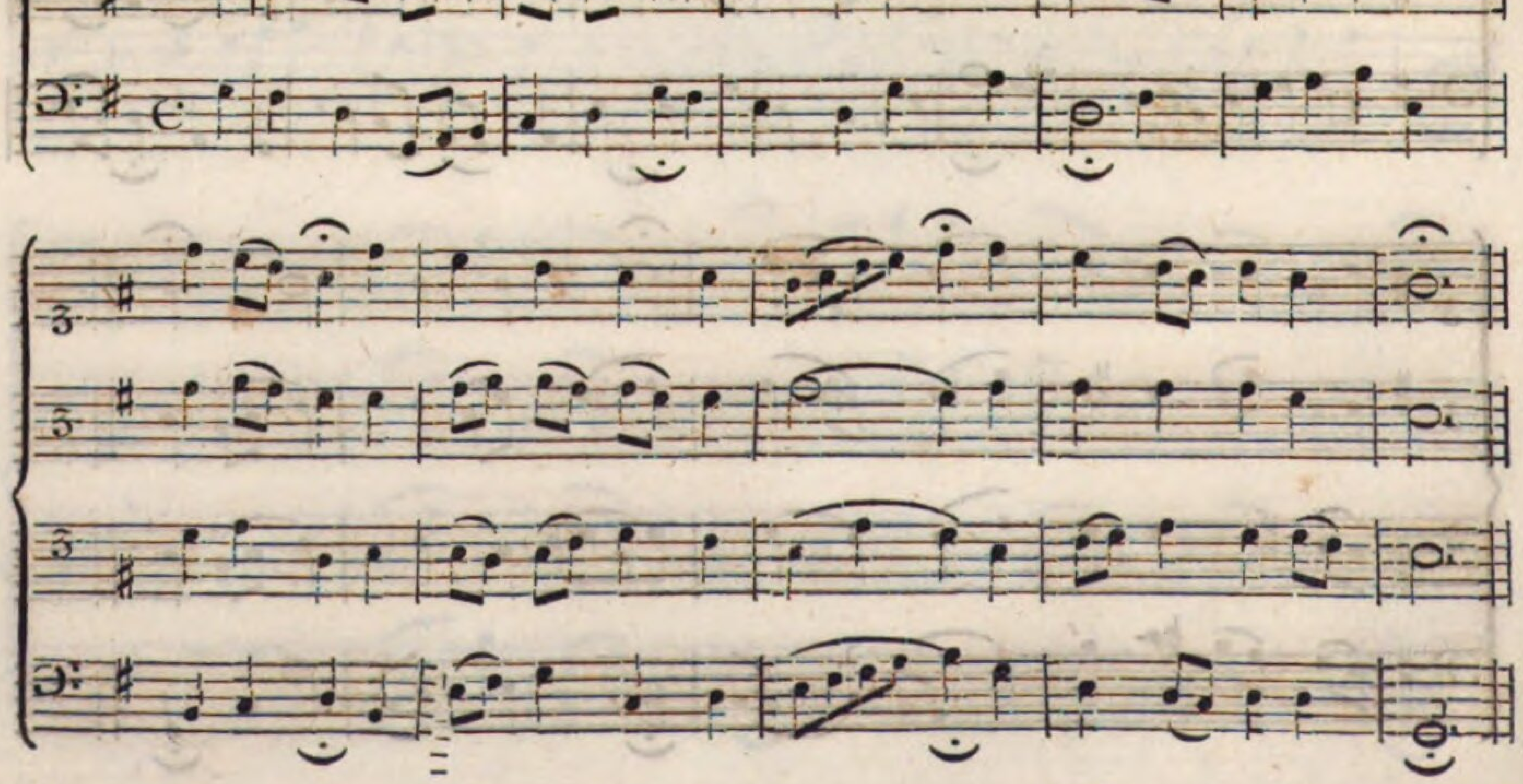
B.



C. (Aus A nach G transp.)



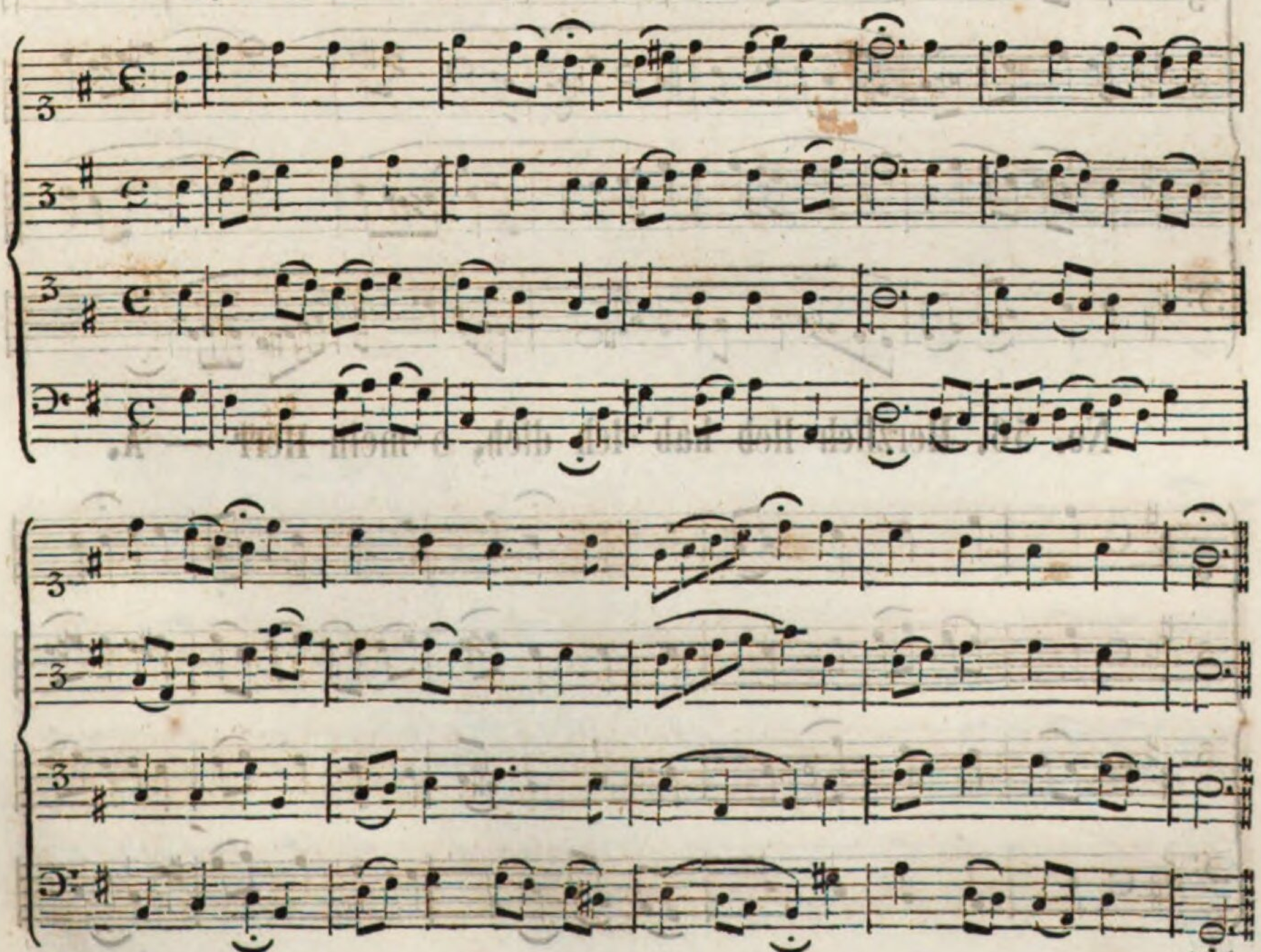
No. 54. Lobt Gott ihr Christen allzugleich — A.



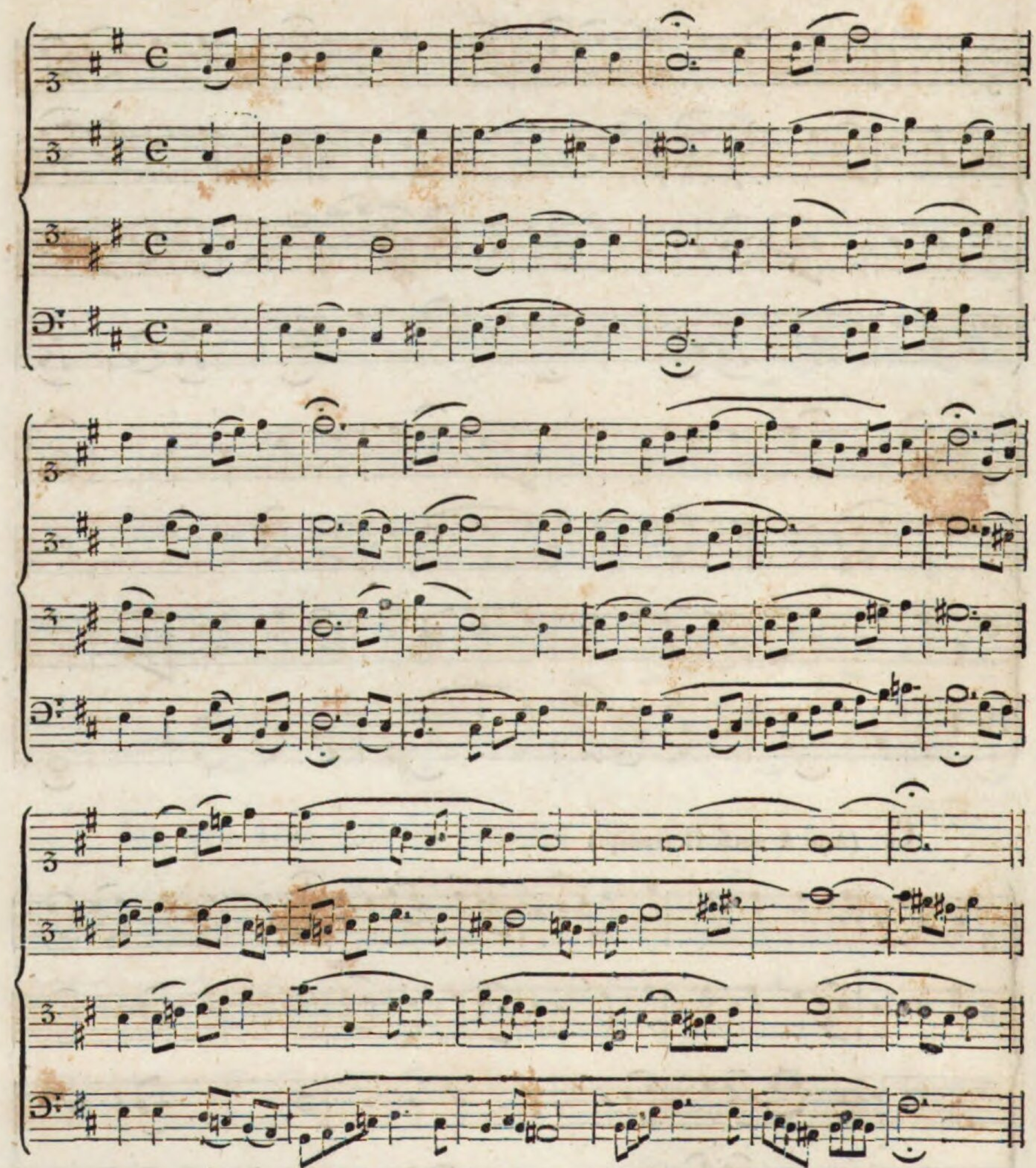
B.



C. (Aus A nach G transp.)

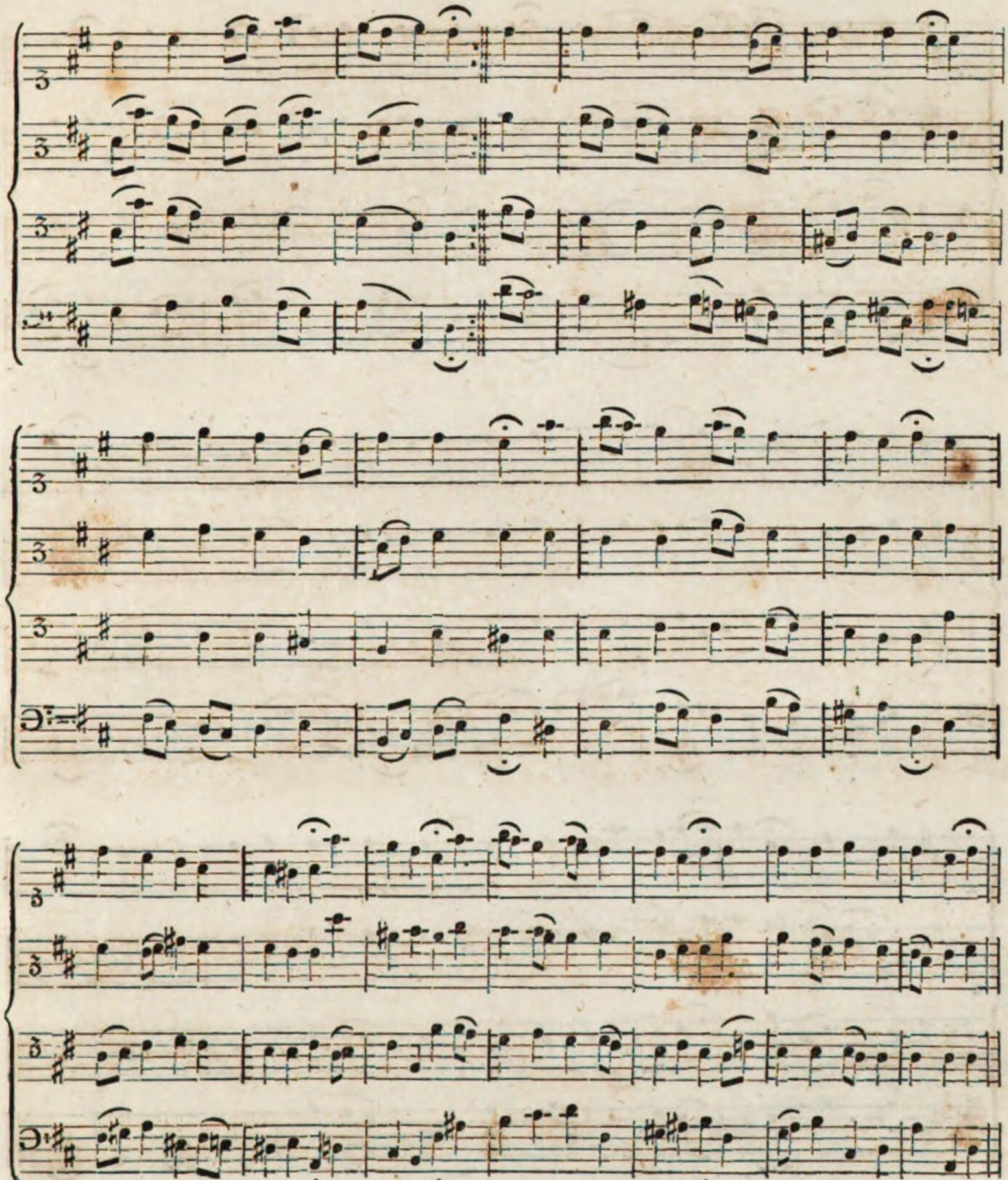


No. 55. Christum wir sollen loben schon —

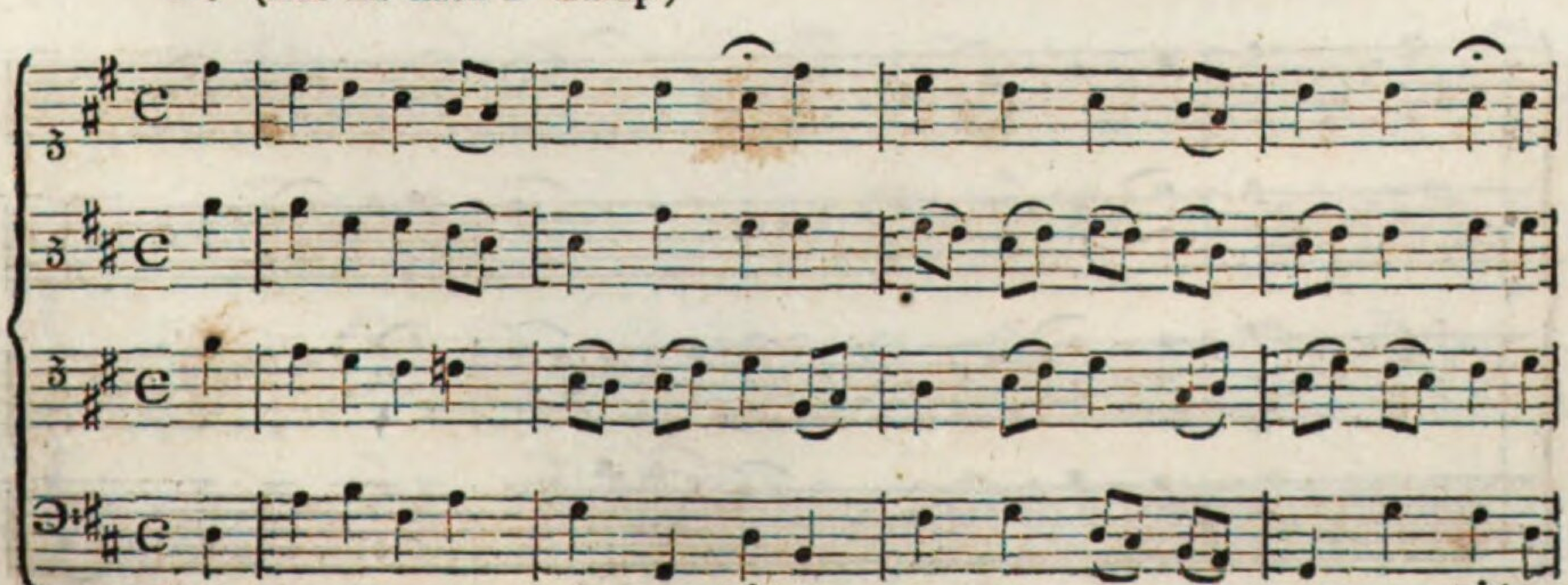


No. 56. Herzlich lieb hab' ich dich, o mein Herr — A.





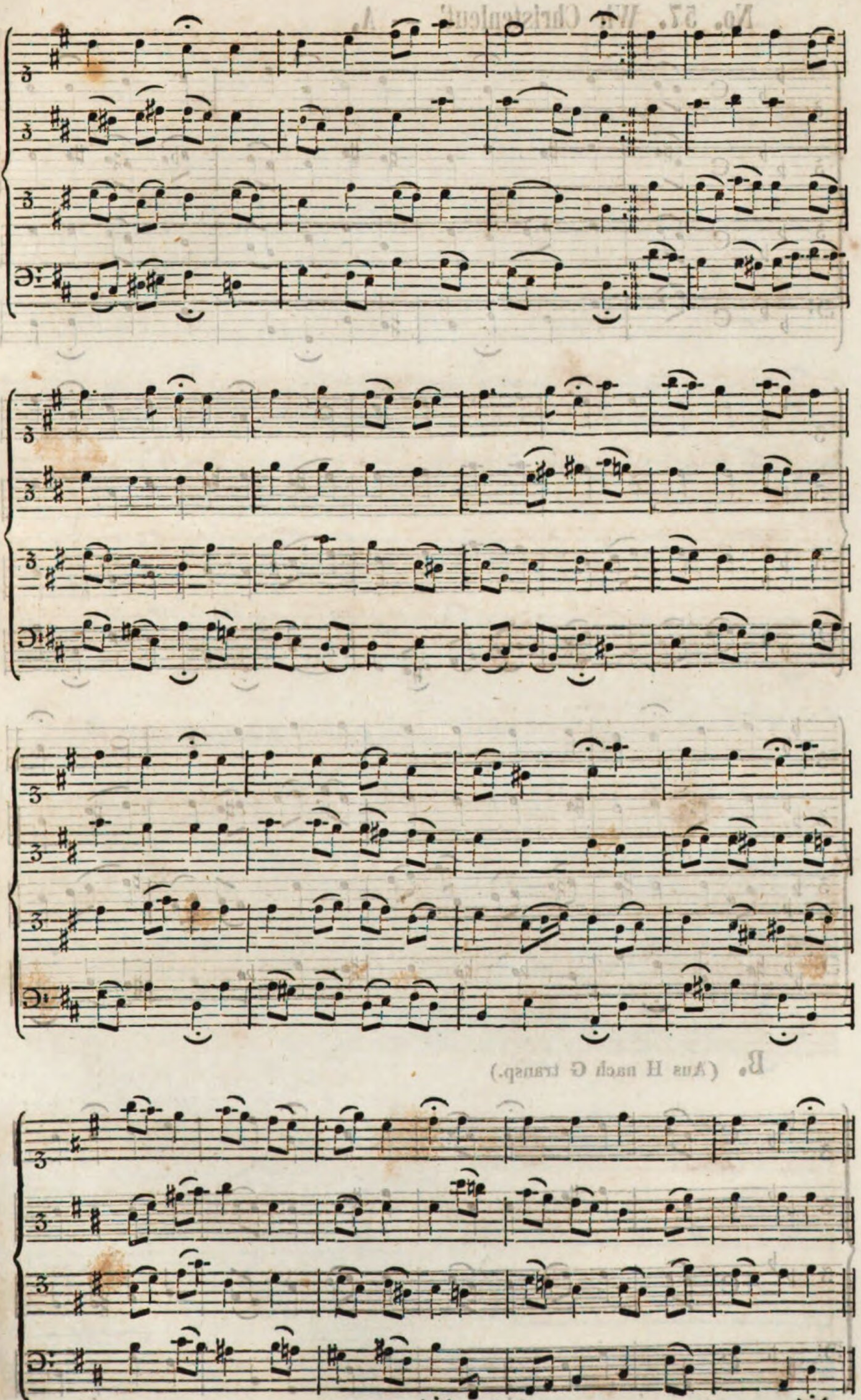
B. (Aus Es nach D transp.)





C. (Aus C nach D transp.)





No. 57. Wir Christenleut' — A.



B. (Aus H nach G transp.) Cantate N. 110





C. (Aus Fis nach G transp.)





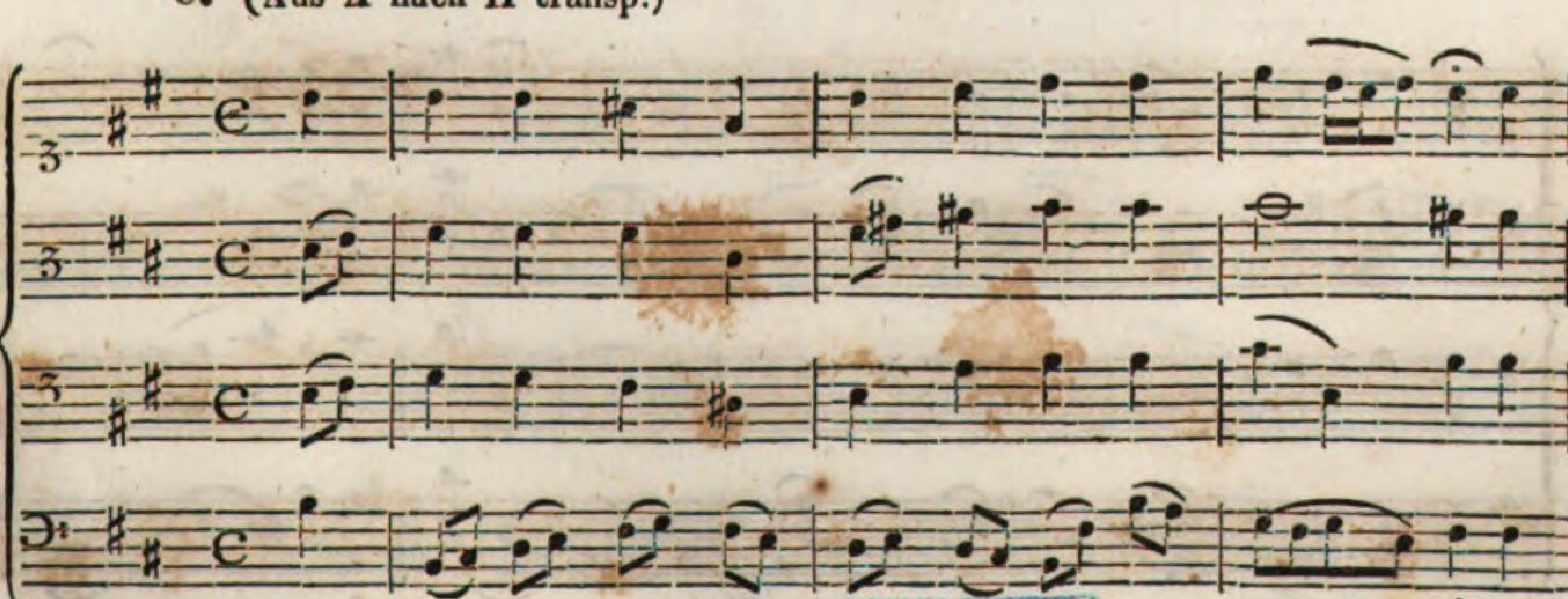
No. 58. Herzliebster Jesu, was hast du — A.



B.



C. (Aus A nach H transp.)



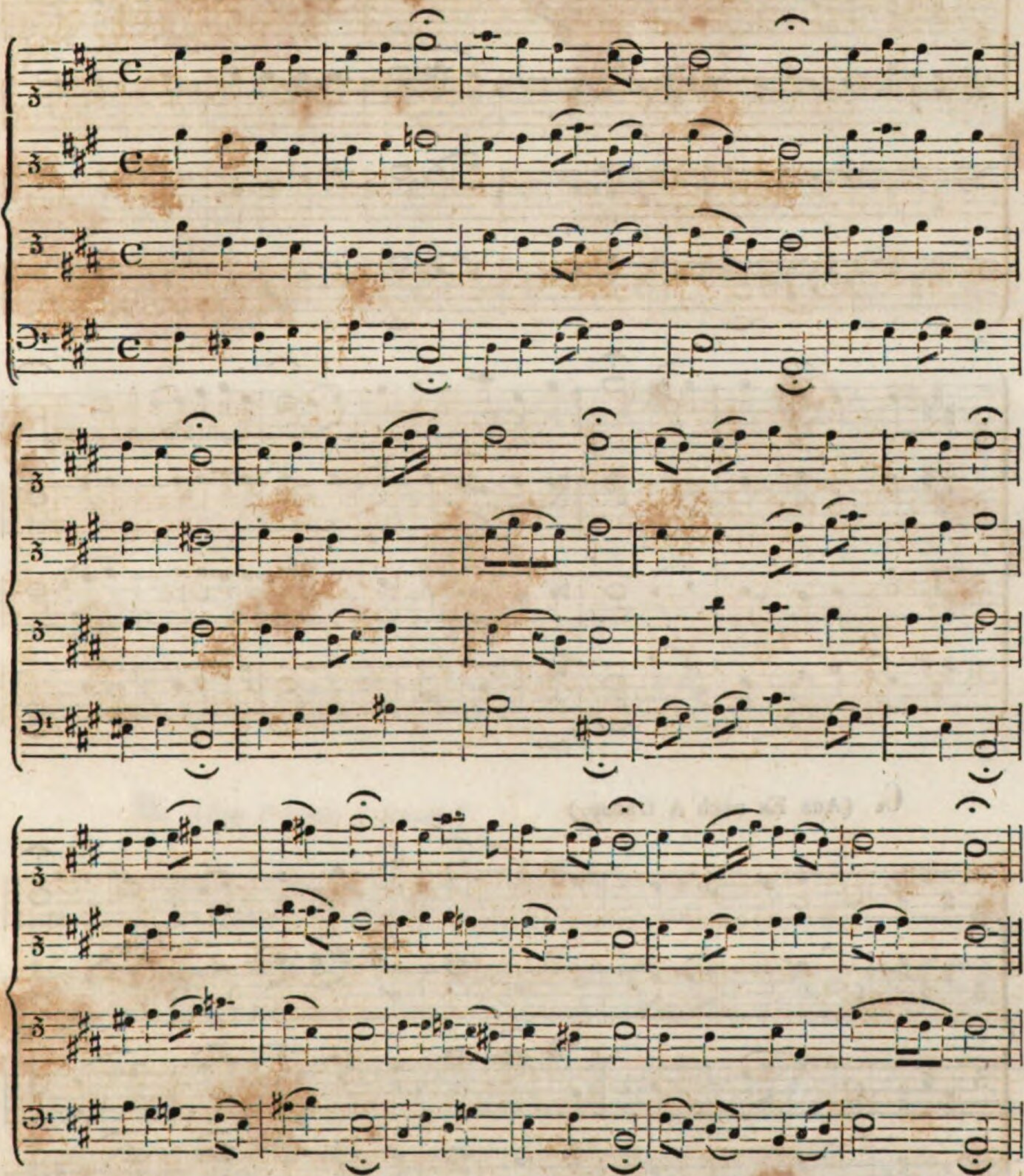
BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS



D. (Aus G nach H transp.)



No. 59. Jesu Leiden, Pein und Tod — A.



B.





C. (Aus Es nach A transp.)





D. (Aus D nach A transp.)





No. 60. O Traurigkeit —

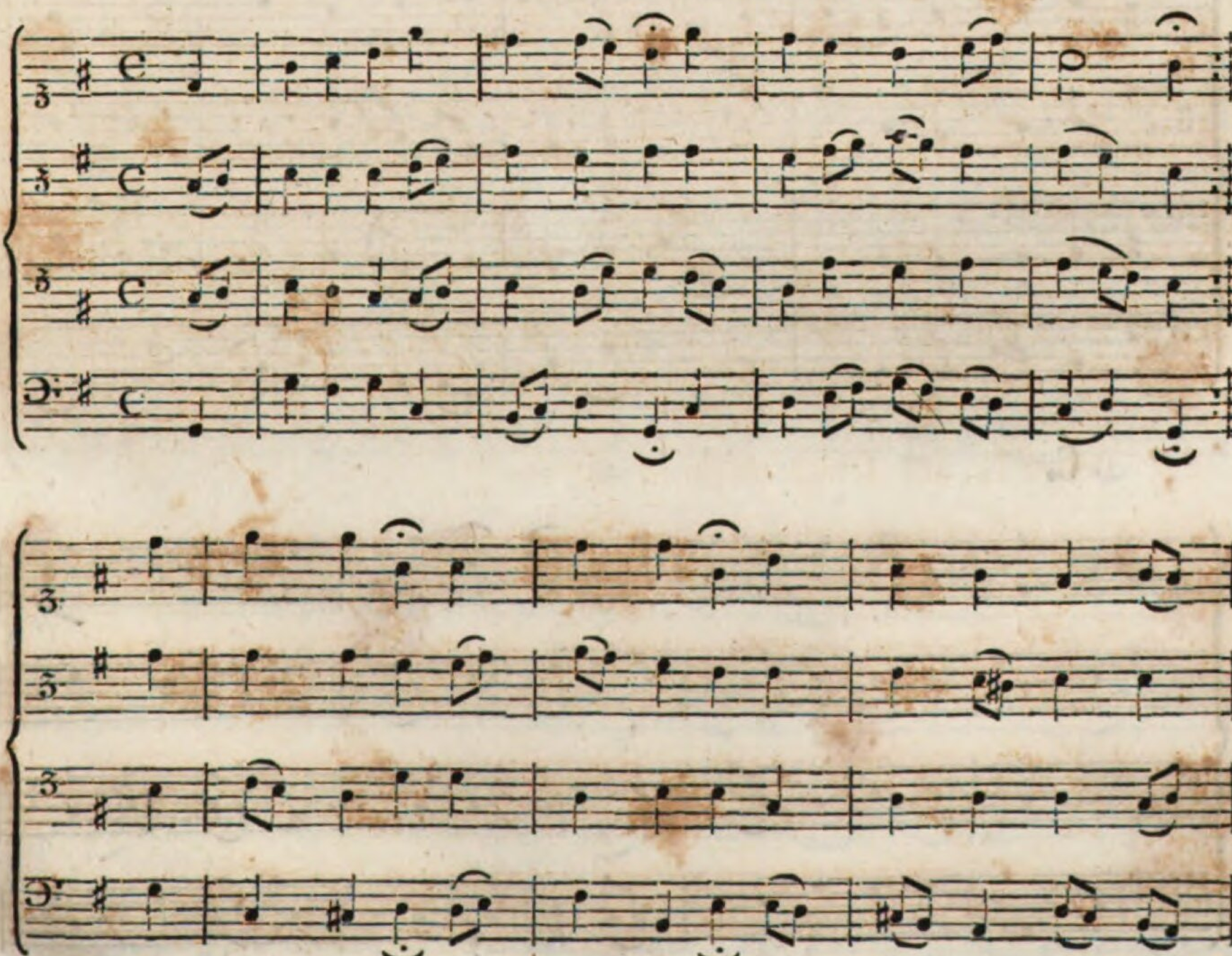


No. 61. Ich freue mich in dir —





No. 62. Was Gott thut, das ist wohlgethan — A.





B.

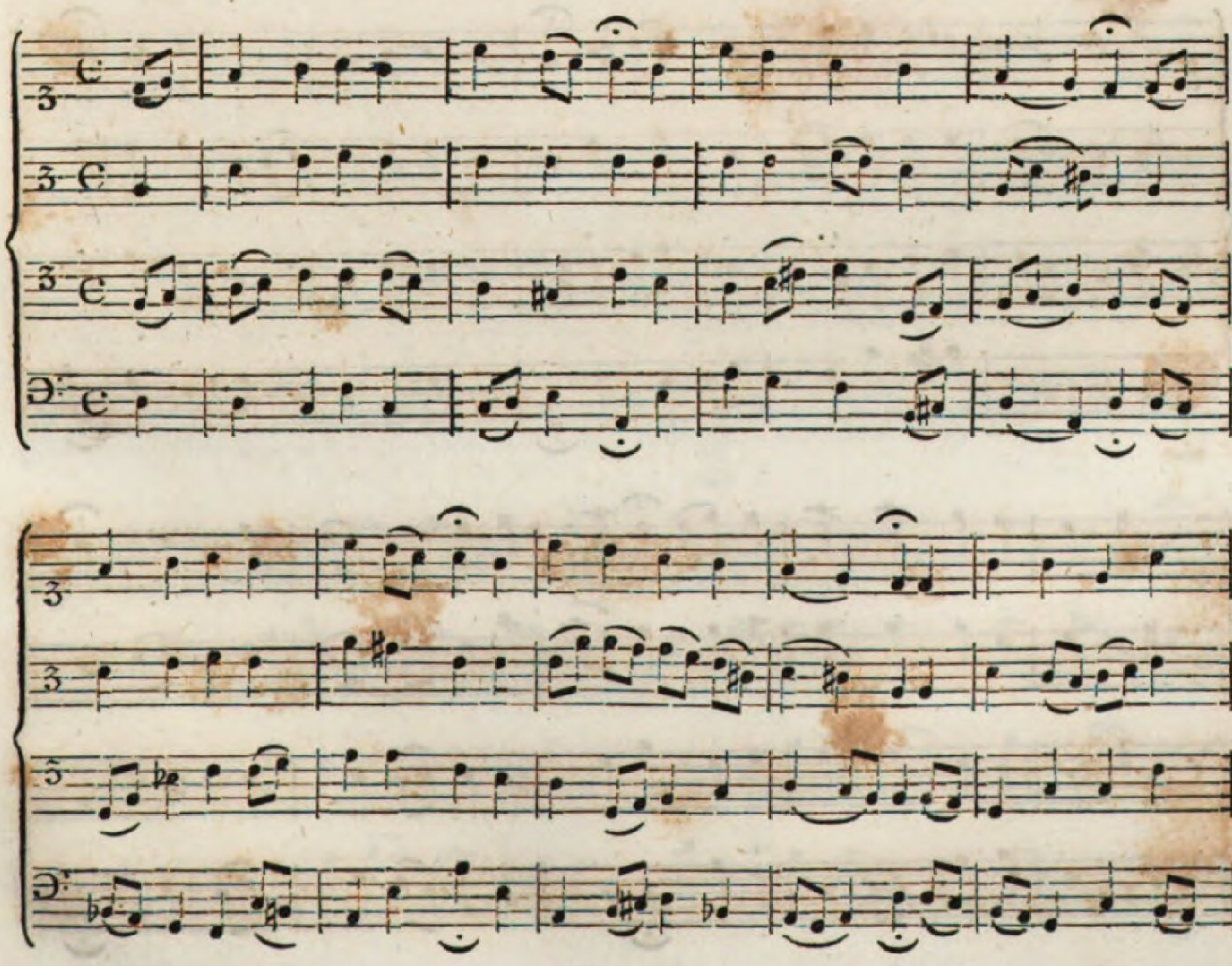


C.





No. 63. Christ unser Herr zum Jordan kam —





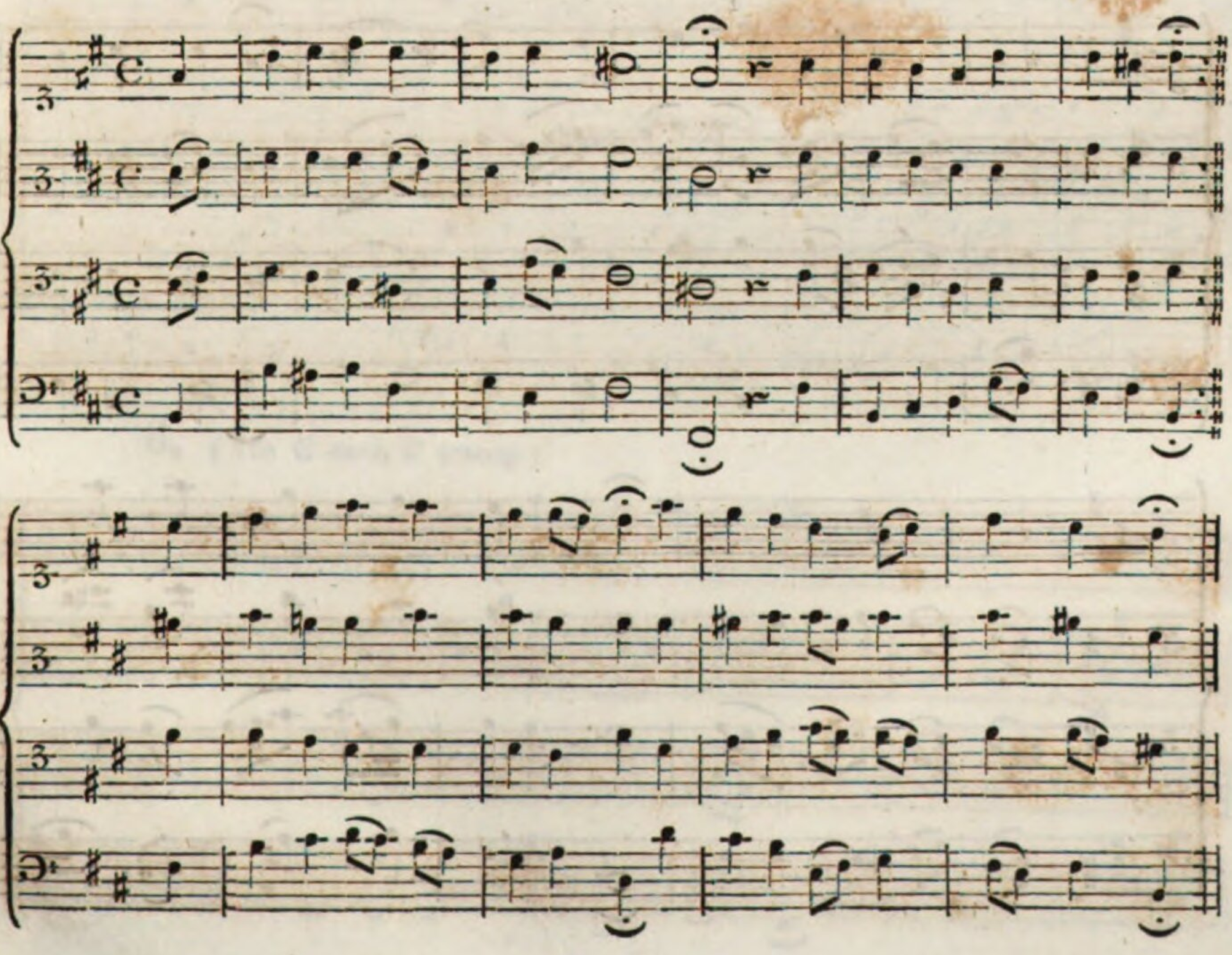
No. 64. Wer nur den lieben Gott lässt walten — A.



B.



C.



D. (Aus A nach H transp.)



E. (Aus A nach H transp.)

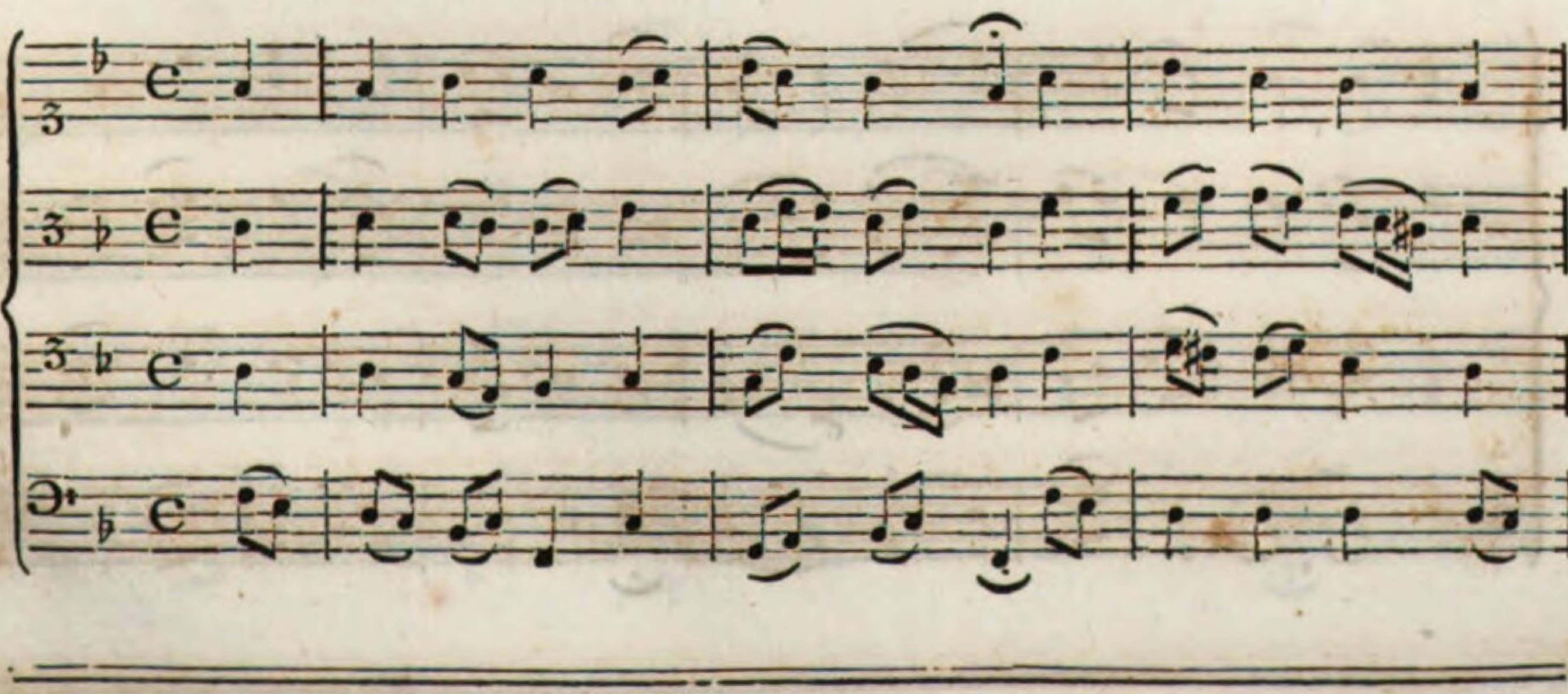




No. 65. Wenn wir in höchsten Nöthen sein — A.

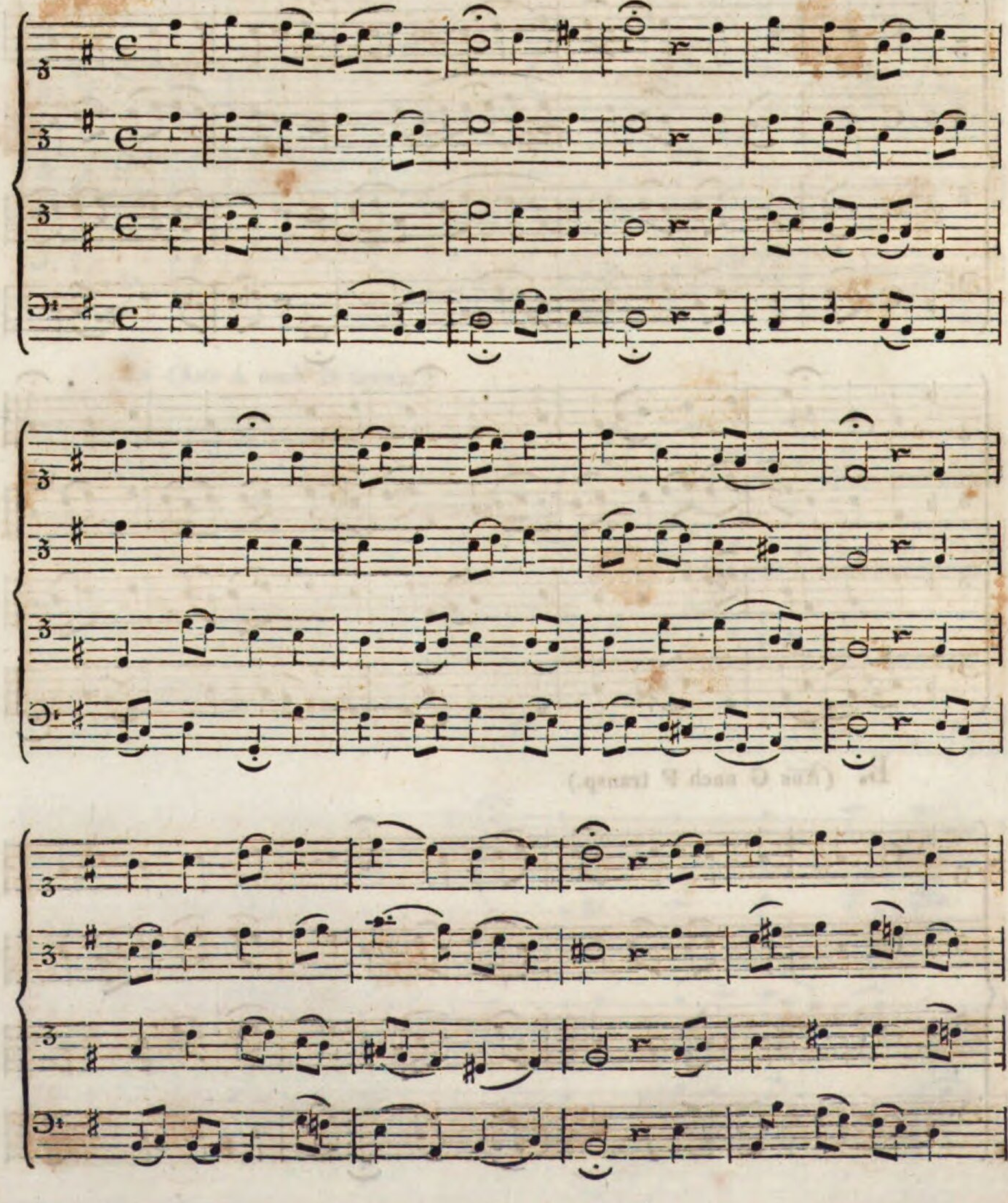


B. (Aus G nach F transp.)



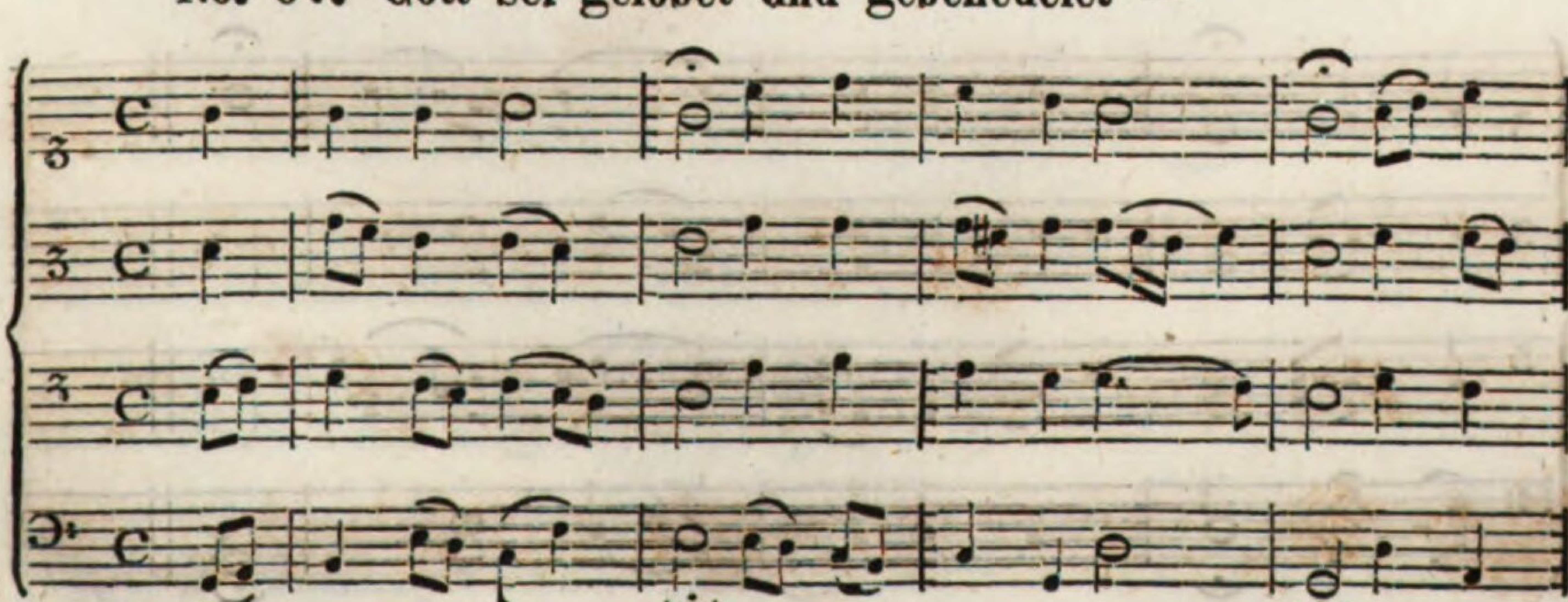


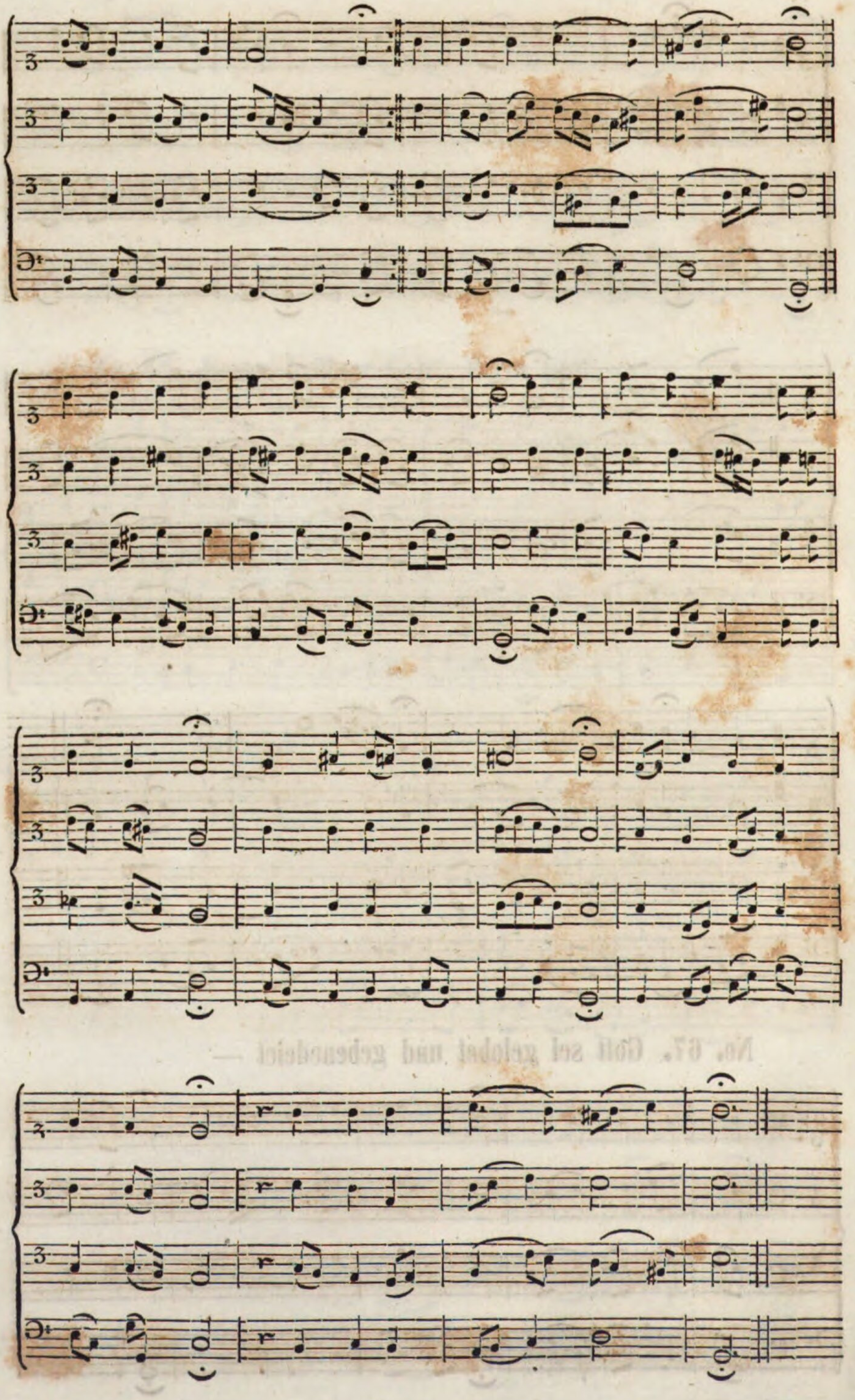
No. 66. Komm heiliger Geist, Herre Gott —



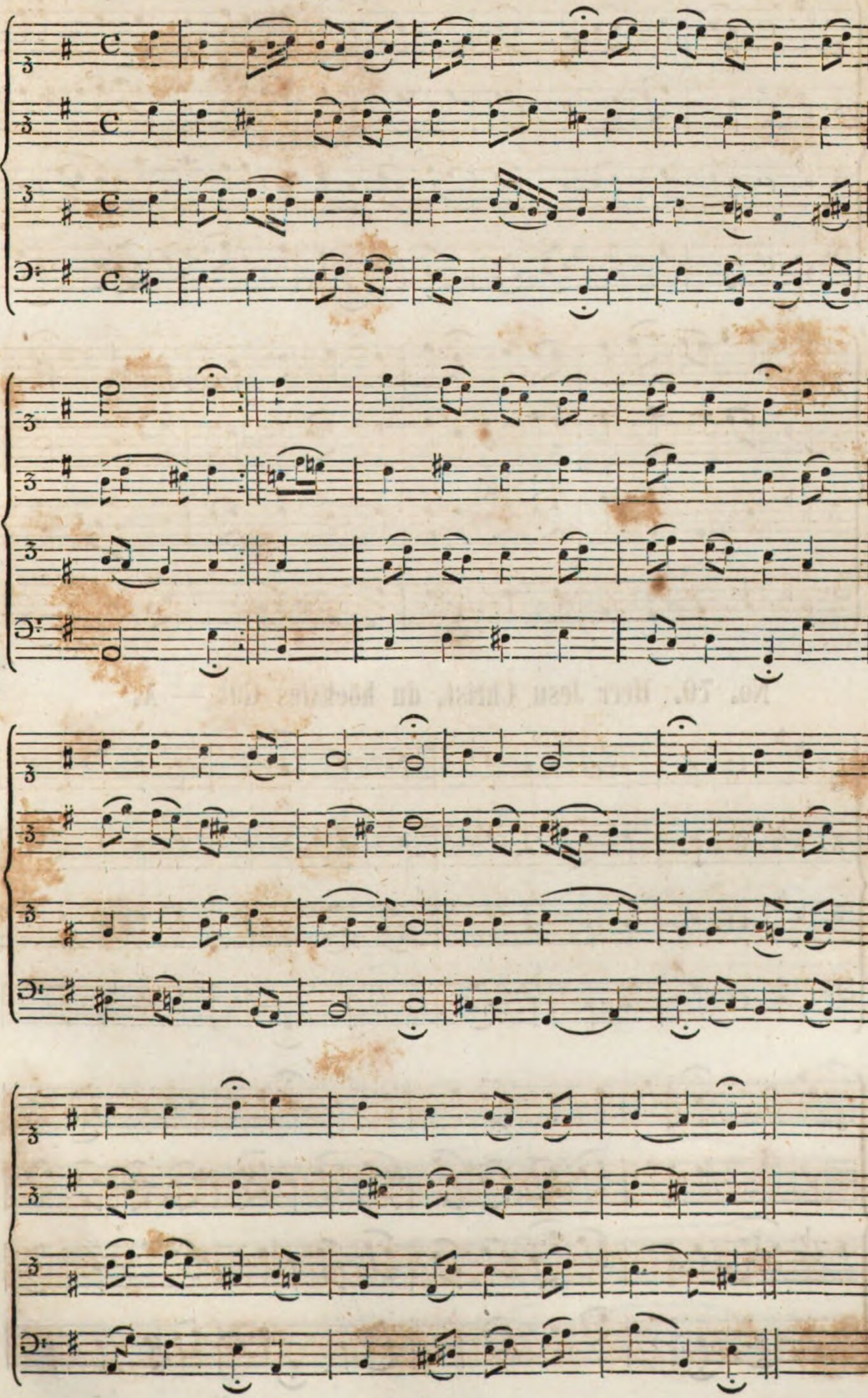


No. 67. Gott sei gelobet und gebenedeiet —





No. 68. Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ —



No. 69. Erhalt uns Herr bei deinem Wort —



No. 70. Herr Jesu Christ, du höchstes Gut — A.





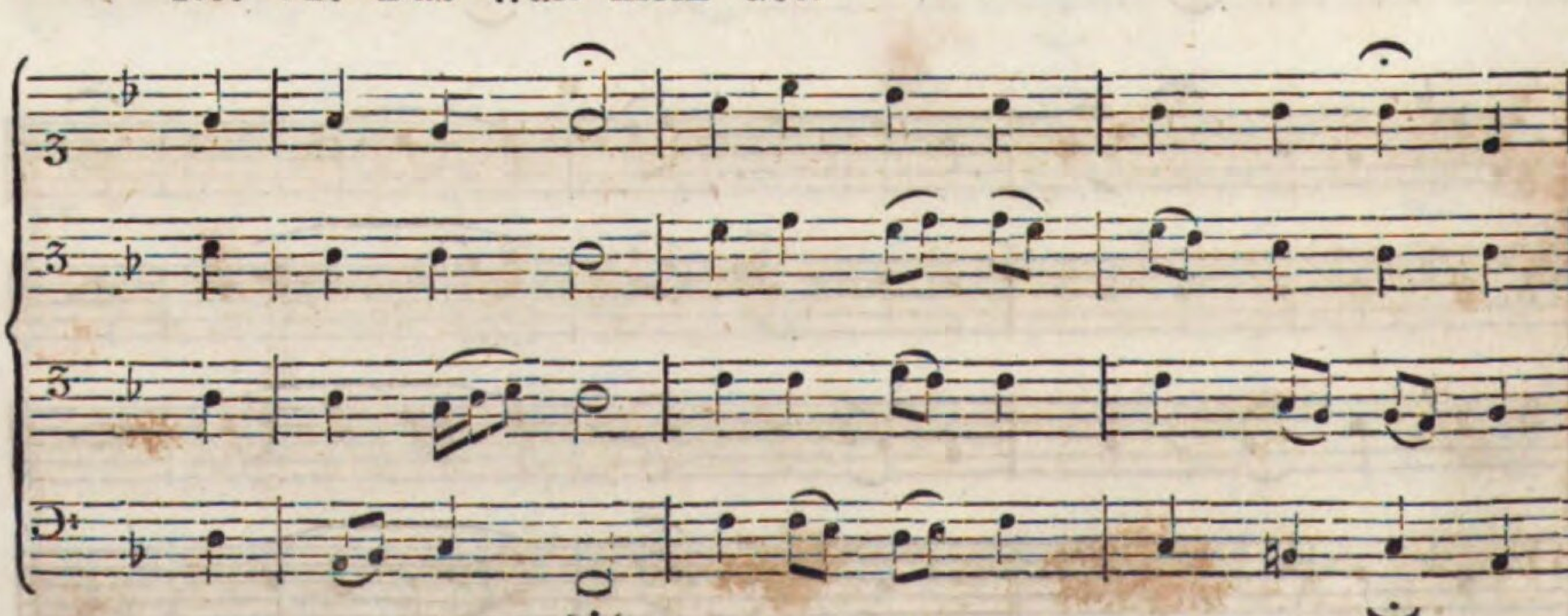
B.



C. (Aus H nach G transp.)



No. 71. Das walt mein Gott —





No. 72. In dich hab ich gehoffet Herr — A.

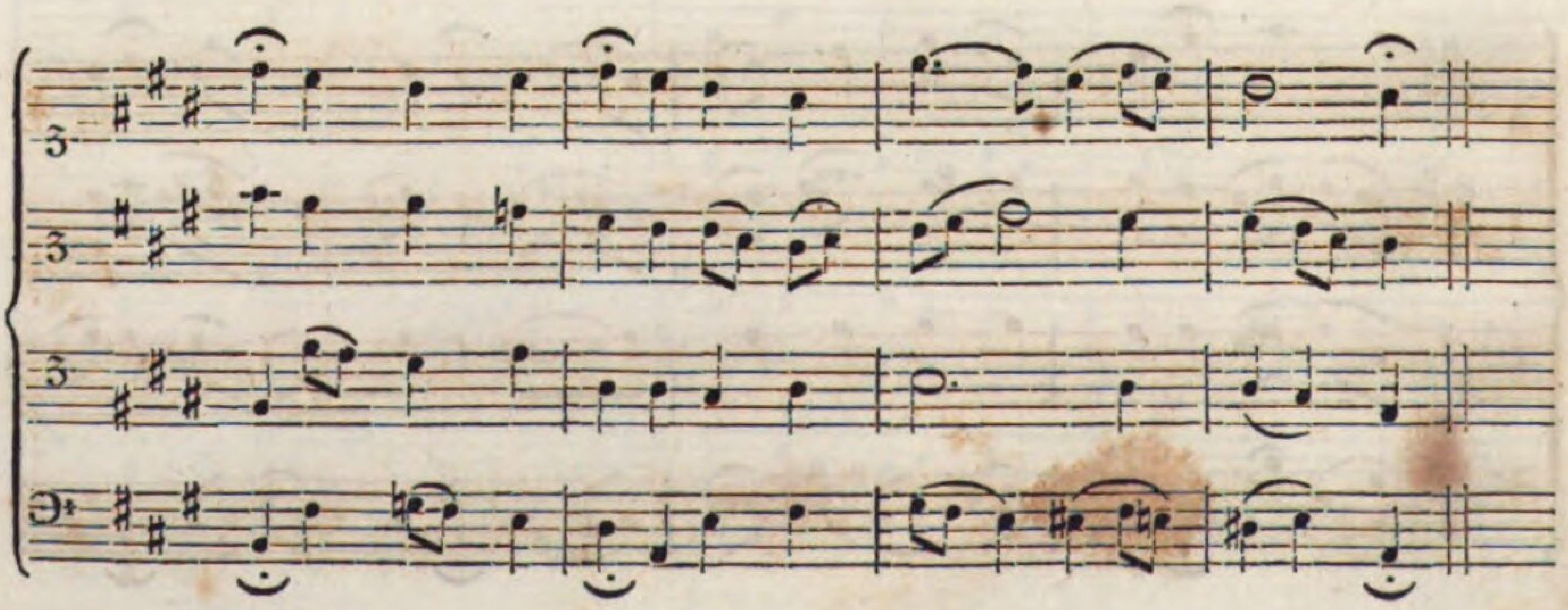




B. (Aus B nach A transp.)



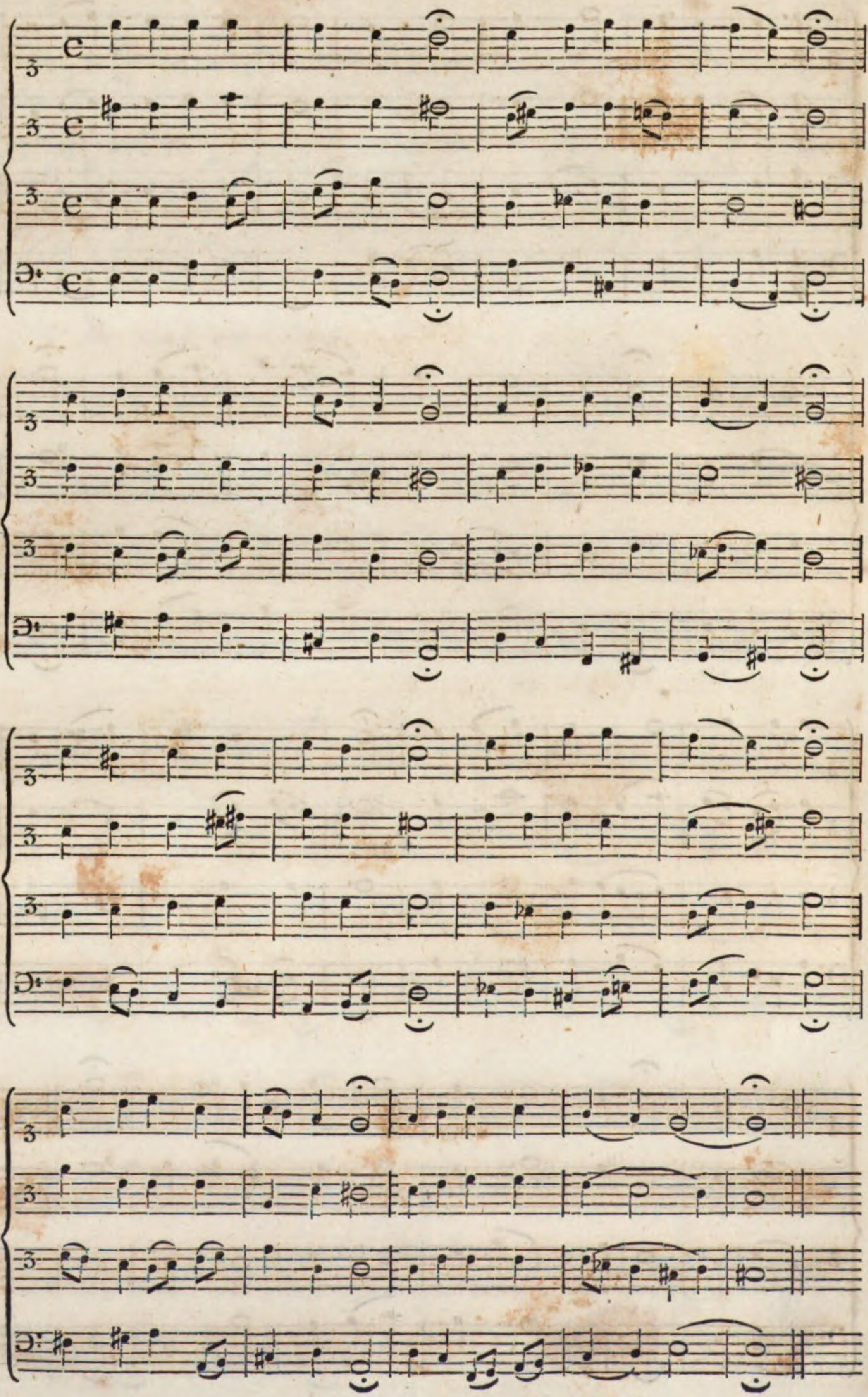




No. 73. Heut triumphiret Gottes Sohn —



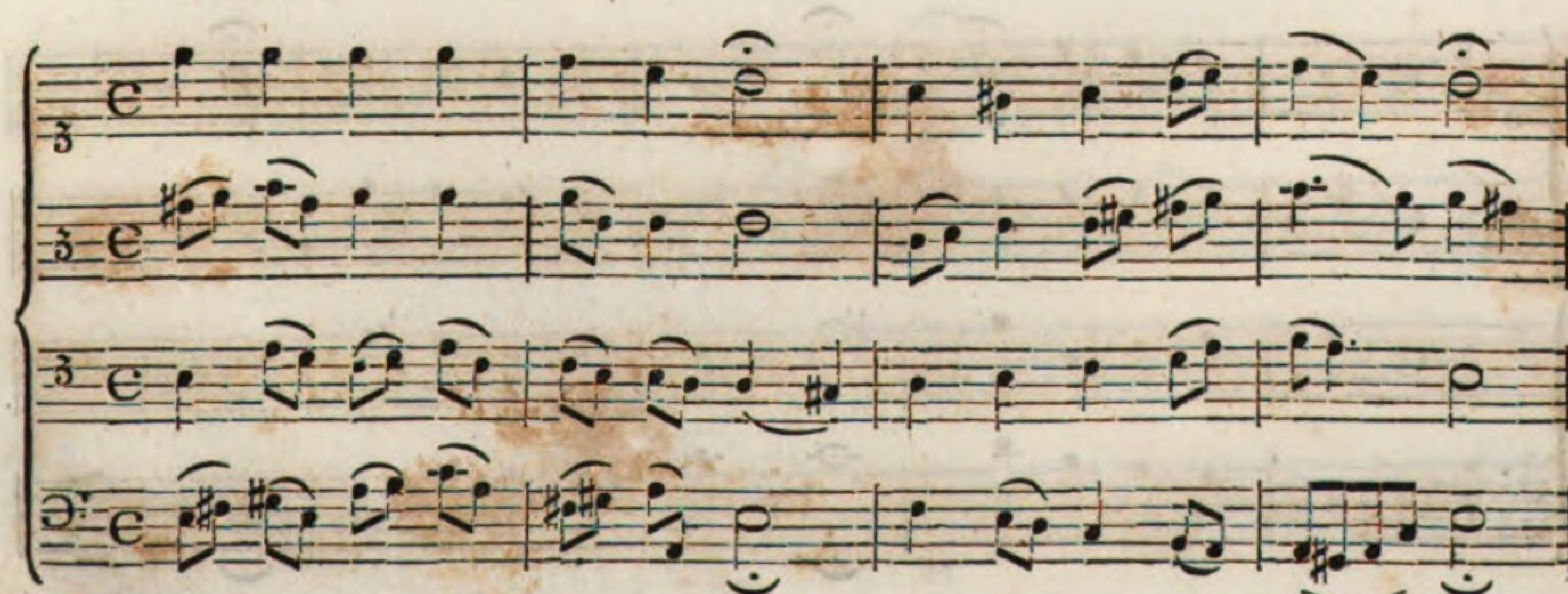
No. 74ª. Christus, der uns selig macht — A.



B. (Aus F nach E transp.)



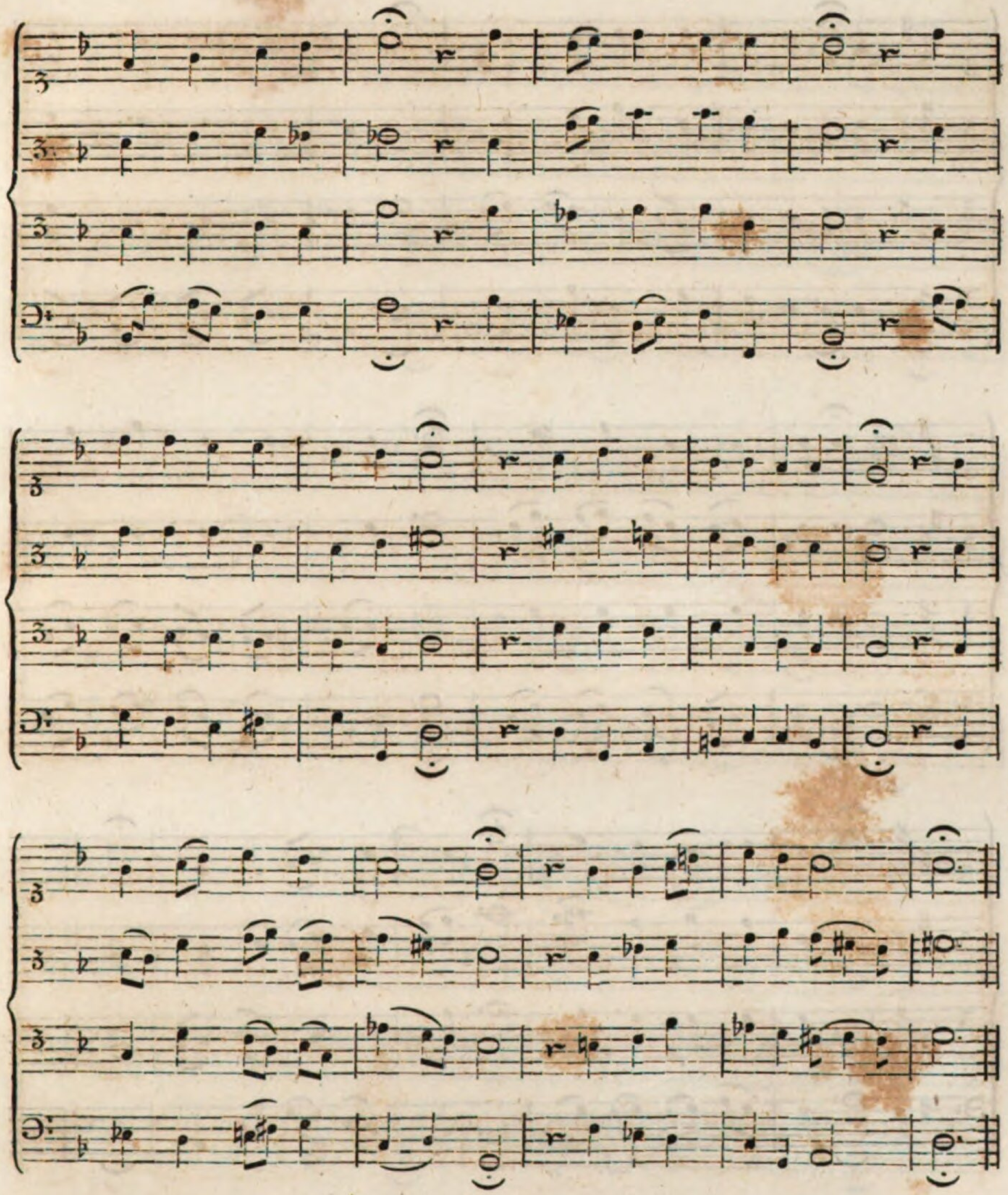
No. 74b.





No. 75. O grosser Gott von Macht —





No. 76. O Gott du frommer Gott — A.





B.









C.



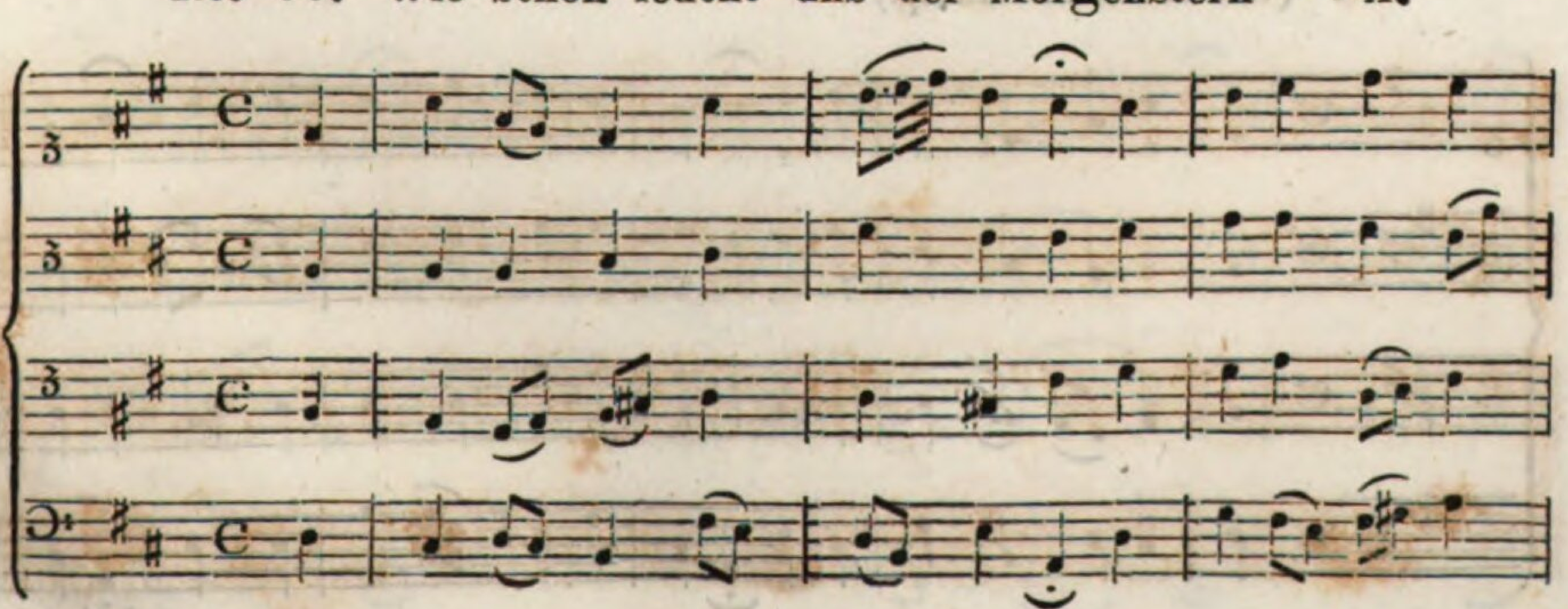


D. (Aus E nach D transp.)





No. 77. Wie schön leucht' uns der Morgenstern — A.





B. (Aus E nach D transp.)





C. (Aus F nach D transp.)



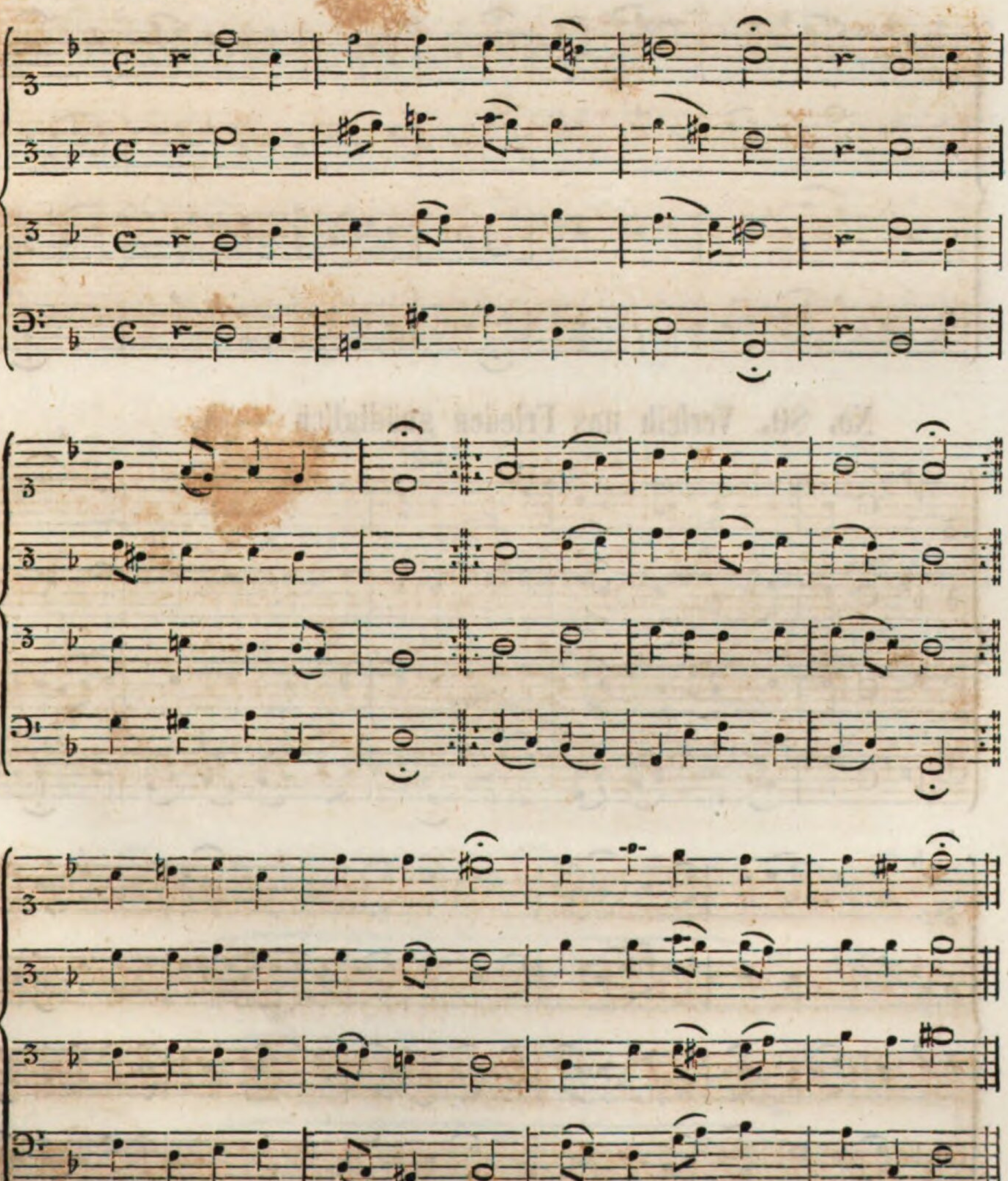


No. 78. Du, o schönes Weltgebäude — A.





B. (Aus C nach D transp.)

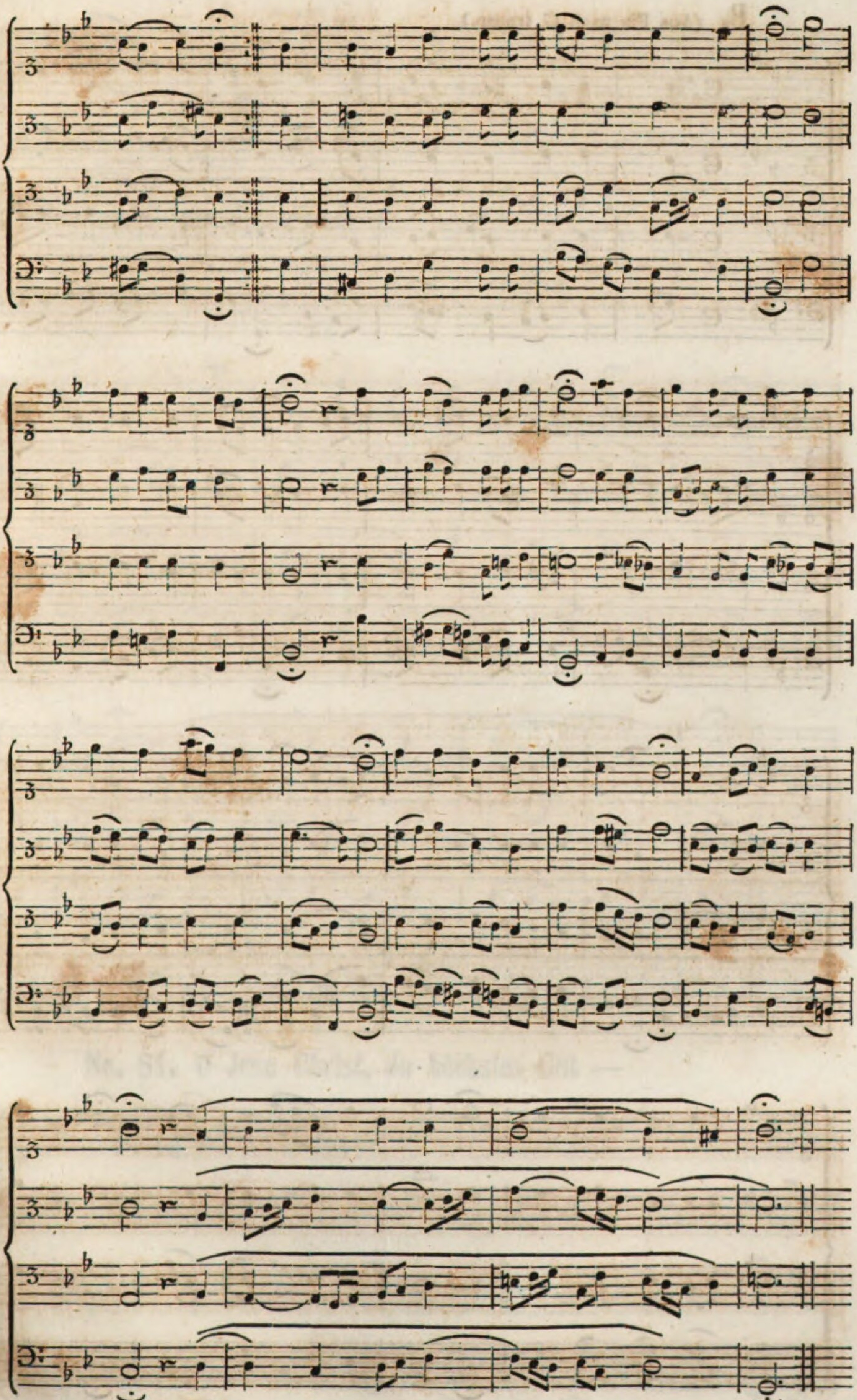


No. 79. Hast du denn, Jesu, dein Angesicht —

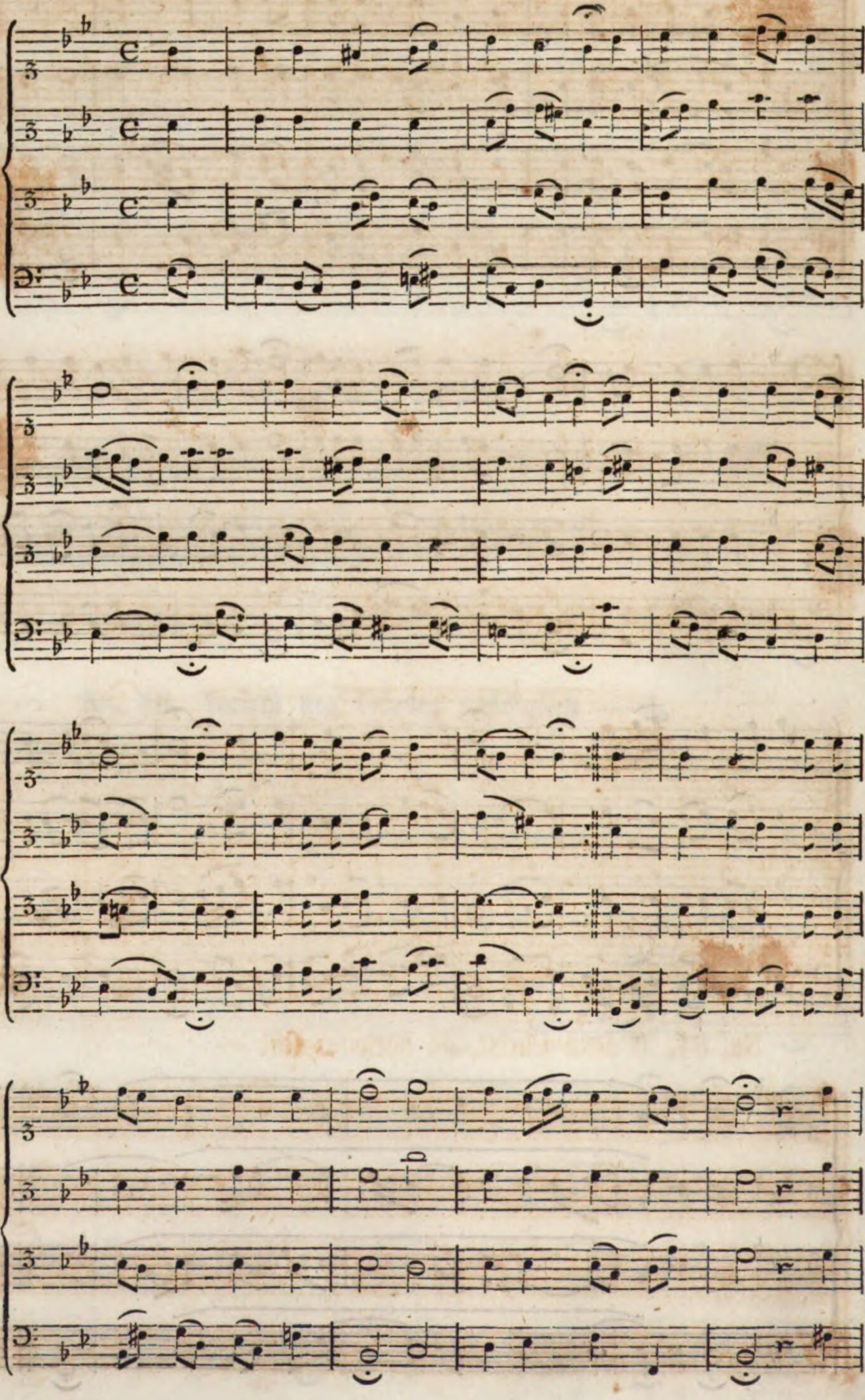


No. 80. Verleih uns Frieden gnädiglich — A.



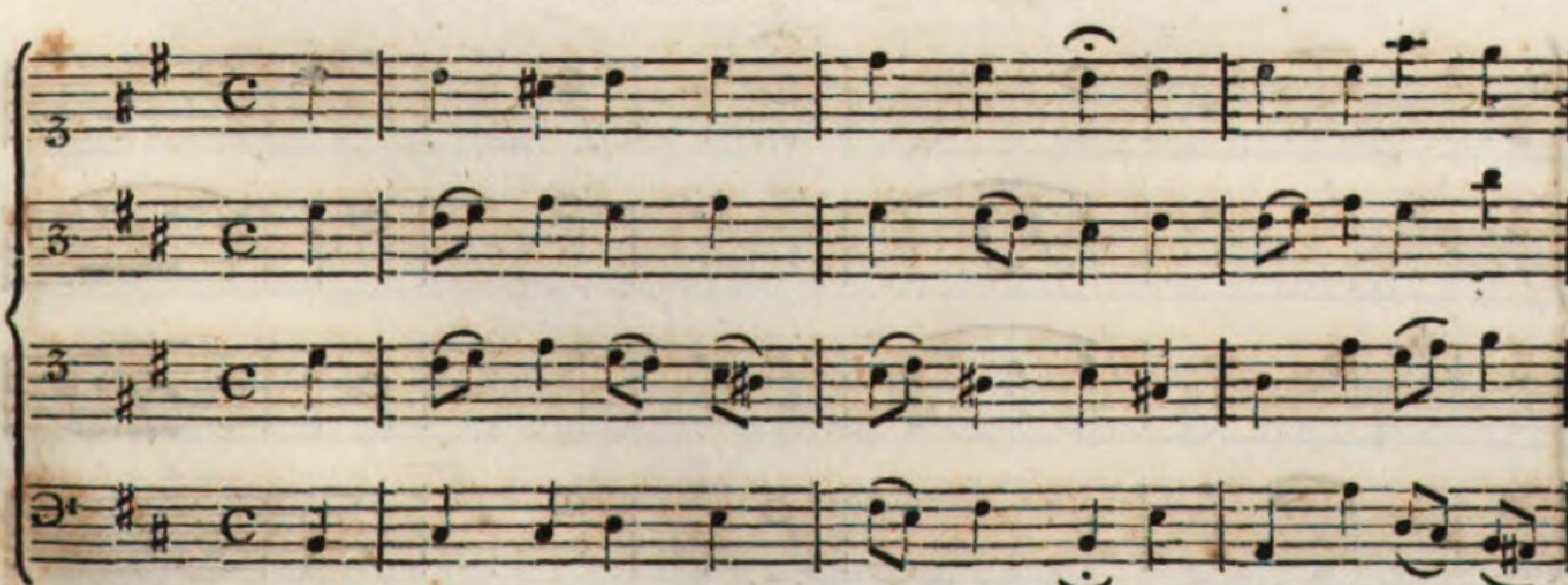


B. (Aus Fis nach G transp.)





No. 81. O Jesu Christ, du höchstes Gut —





No. 82. Wach auf mein Herz und singe —





No. 83. Warum betrübst du dich mein Herz — A.



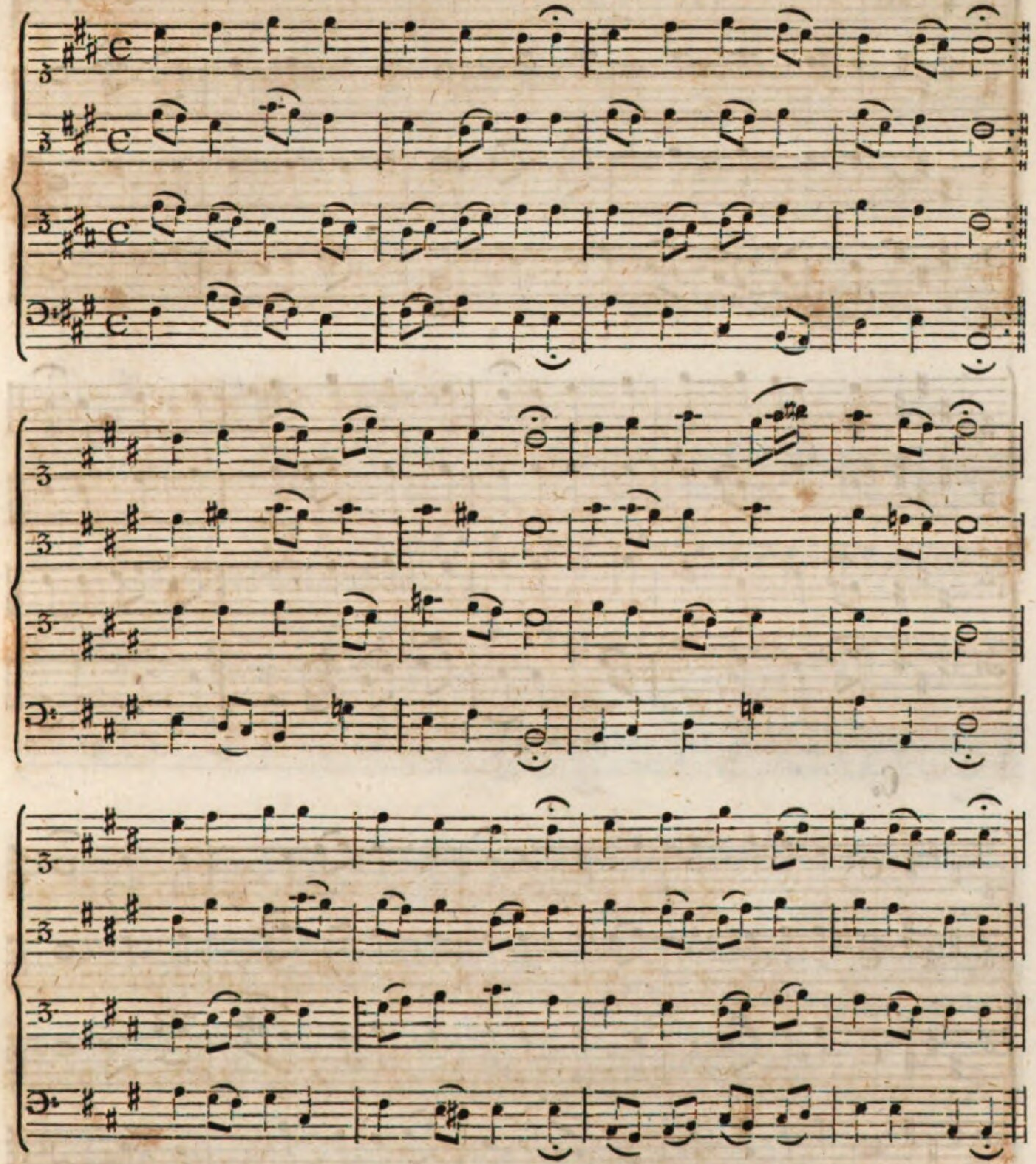
B.



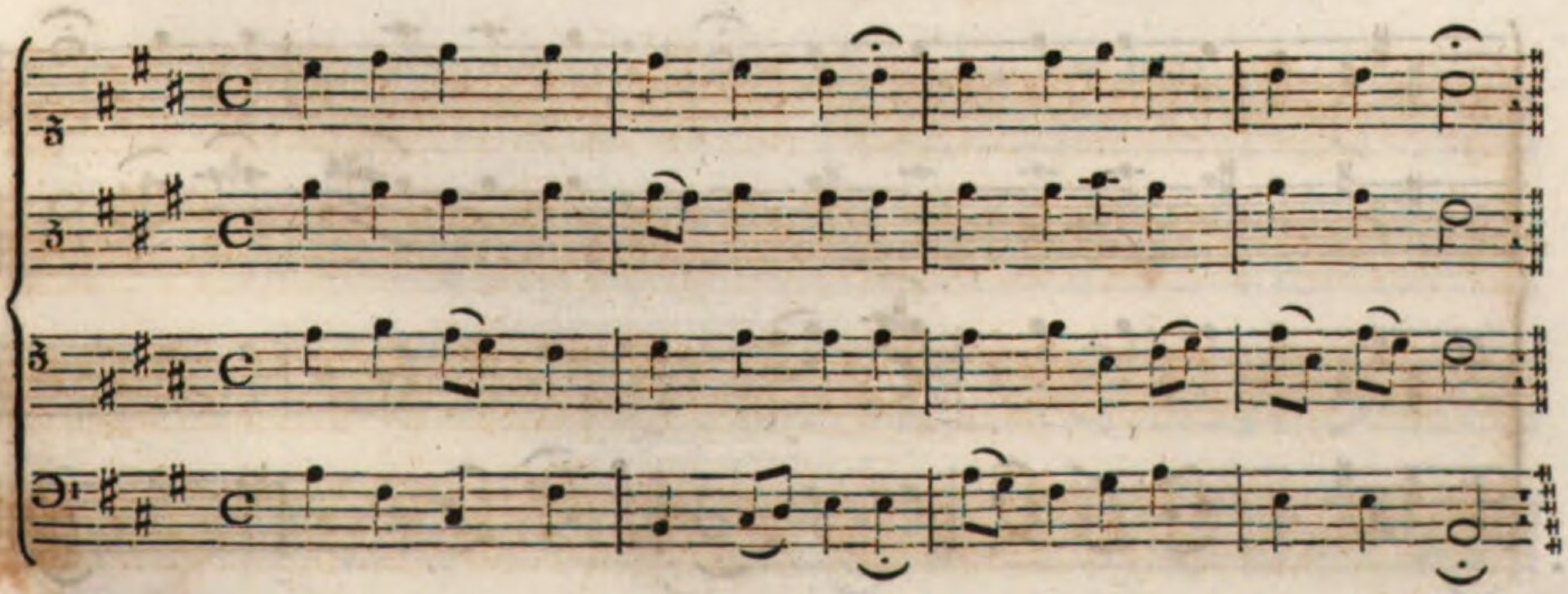
C. (Aus G nach A transp.)



No. 84. Werde munter mein Gemüthe — A.



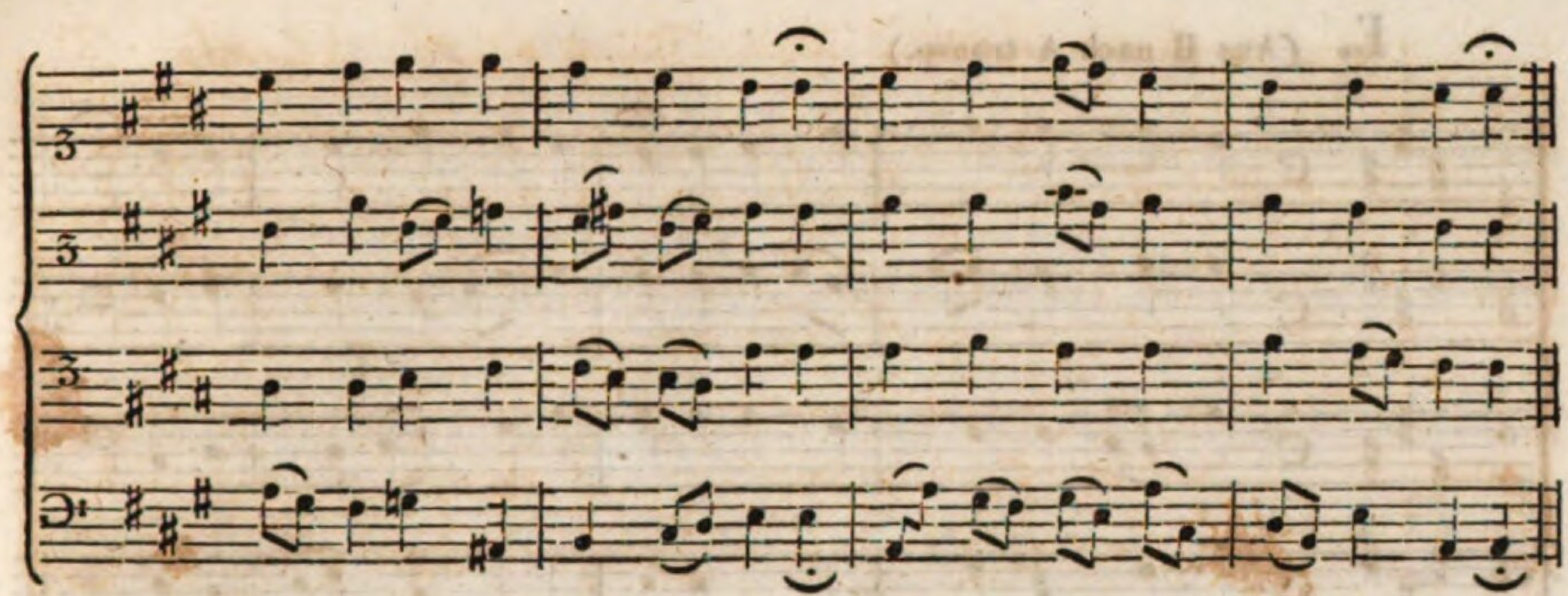
B.



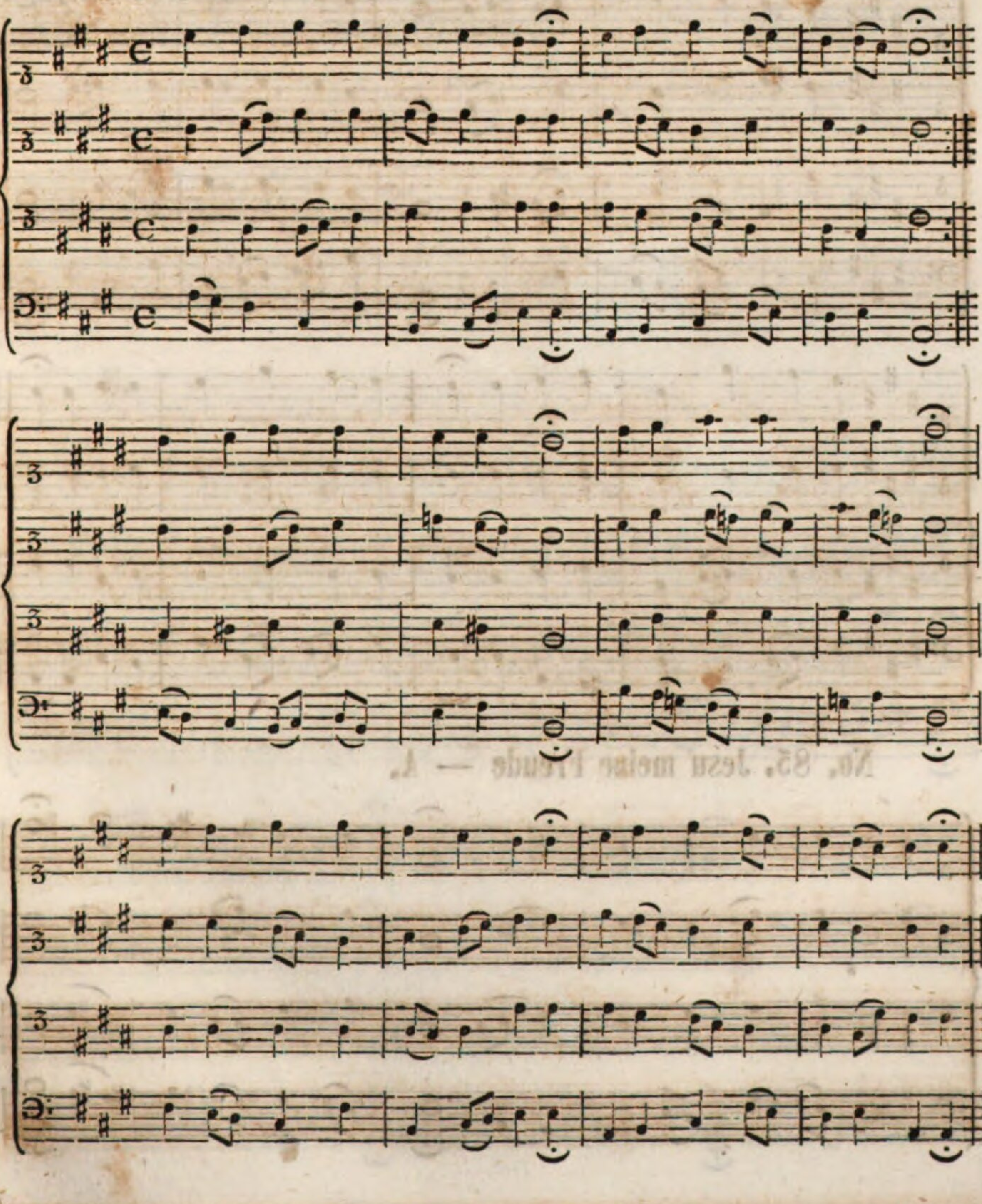


C.





D. (Aus B nach A transp.)

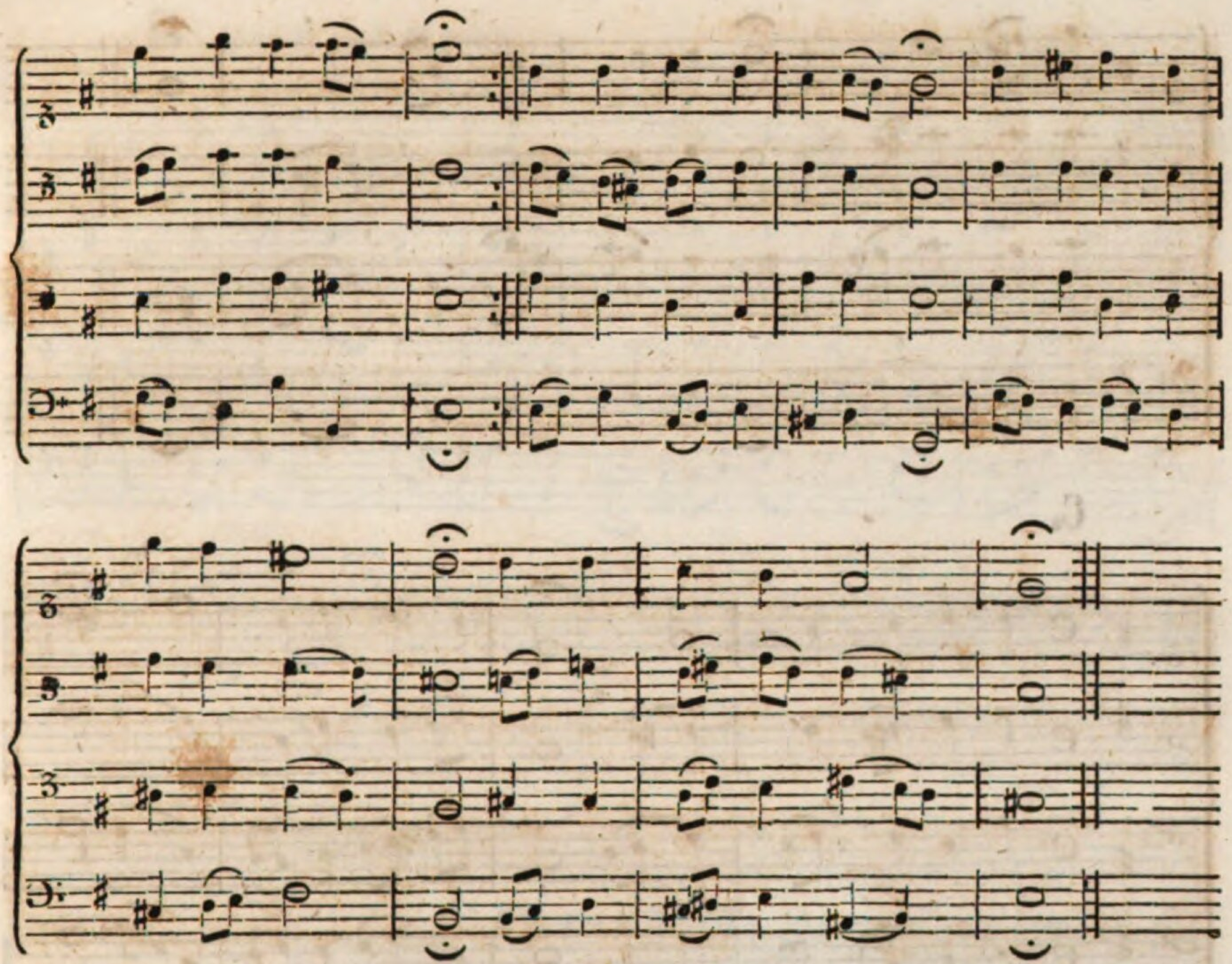


E. (Aus B nach A transp.)



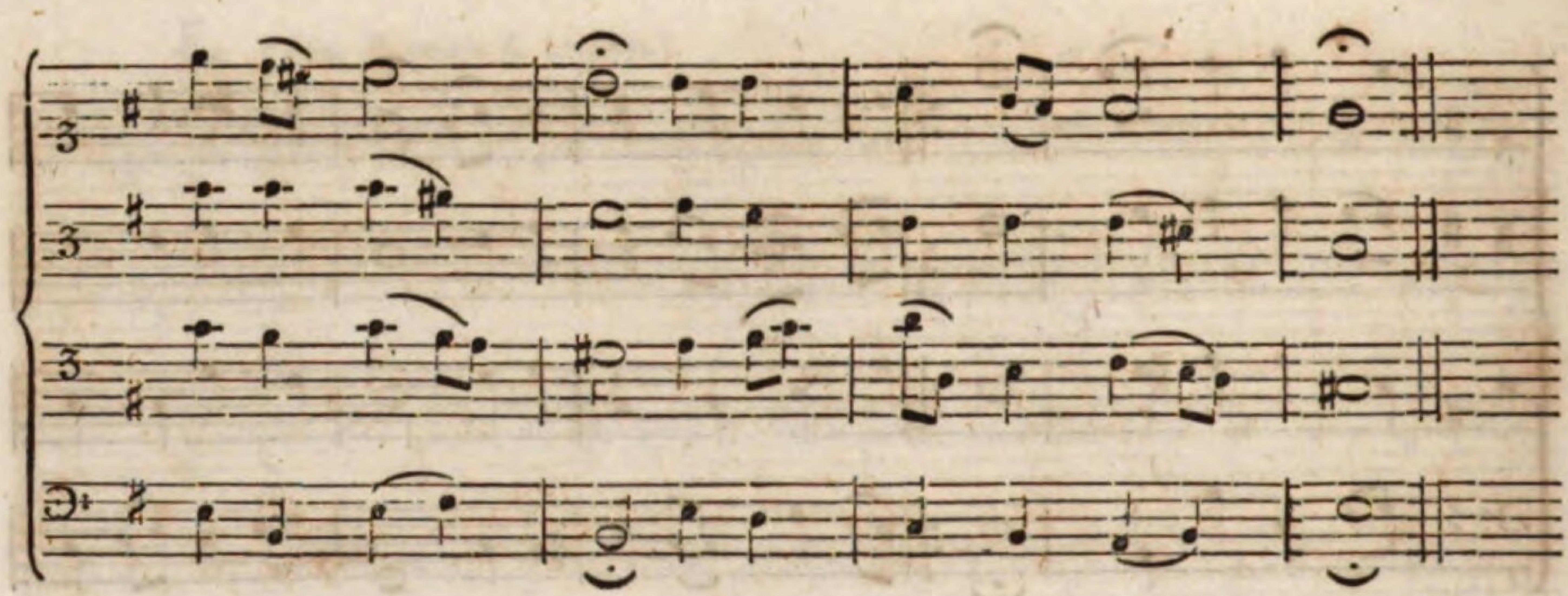
No. 85. Jesu meine Freude — A.



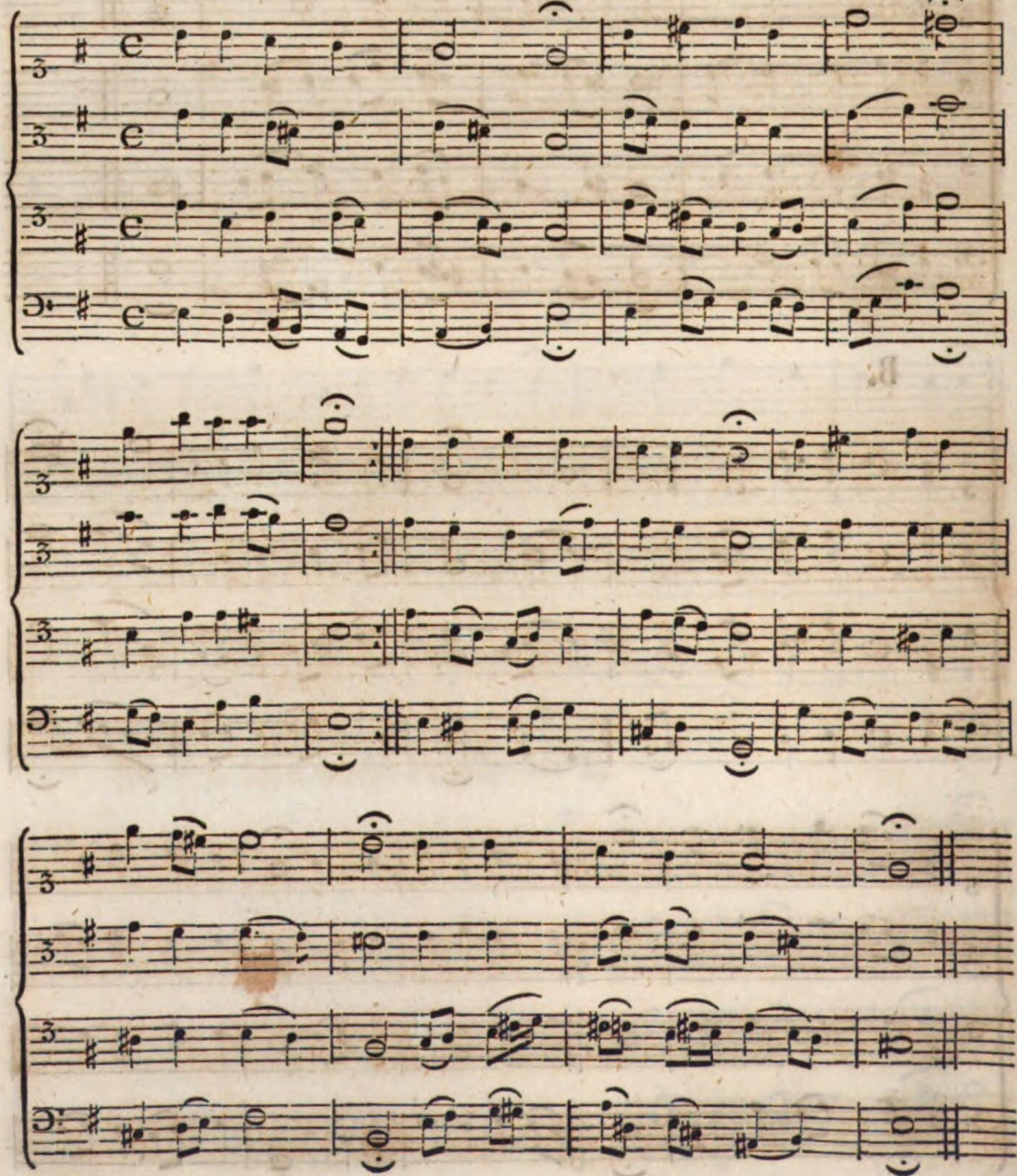


B.





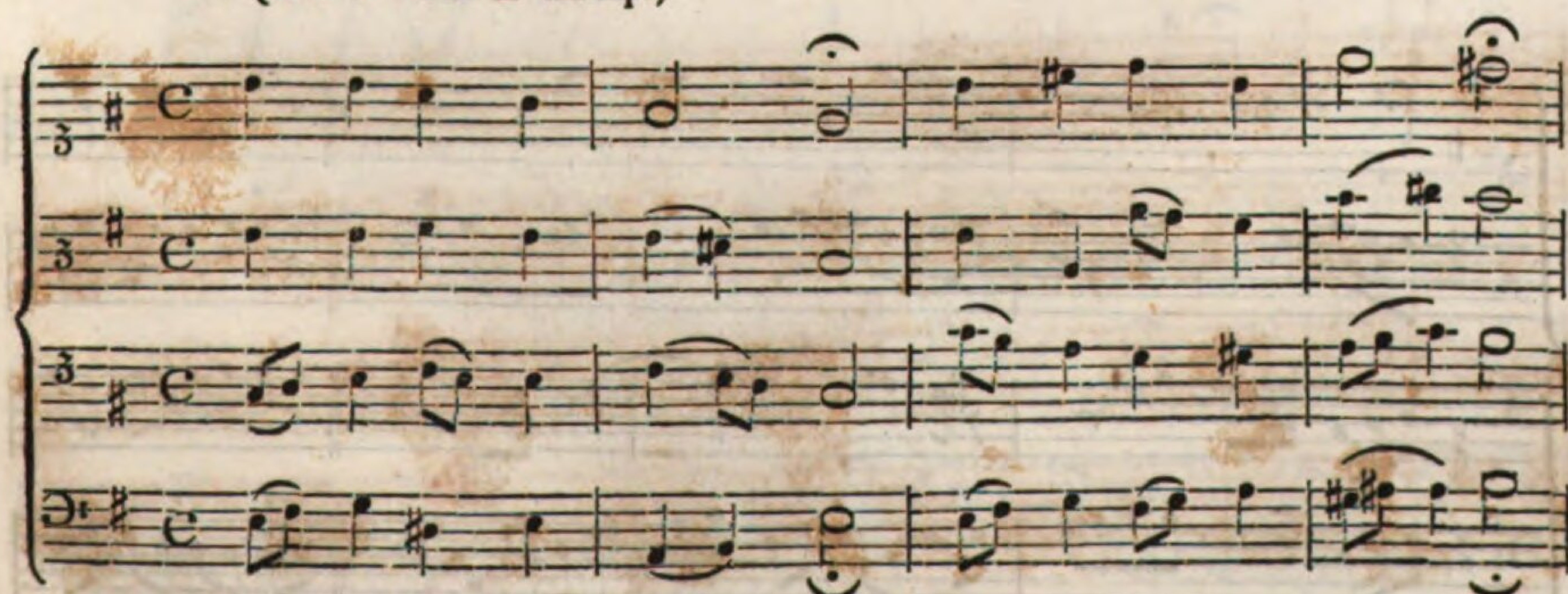
C.



D. (Aus D nach E transp.)



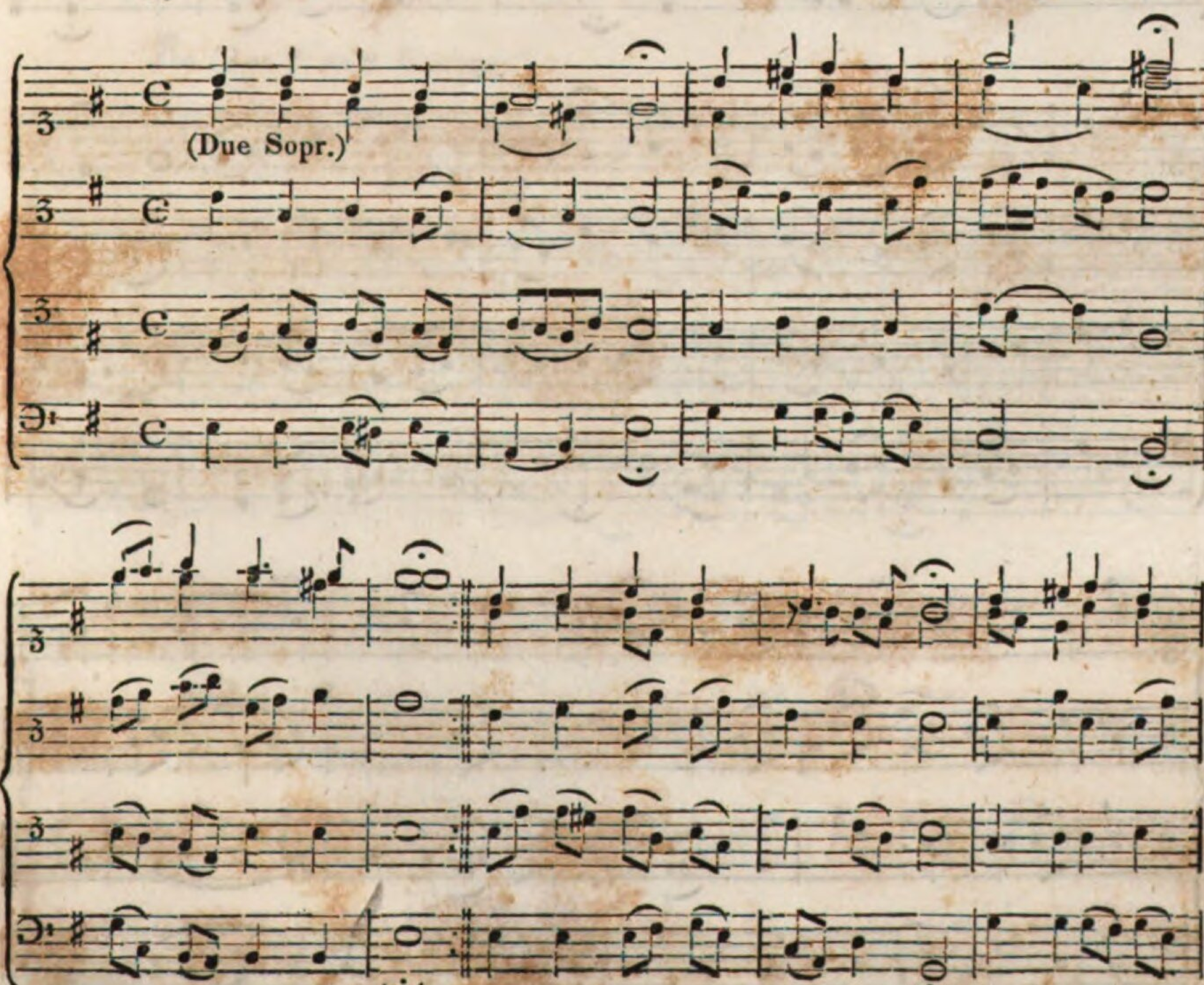
E. (Aus D nach E transp.)




F.

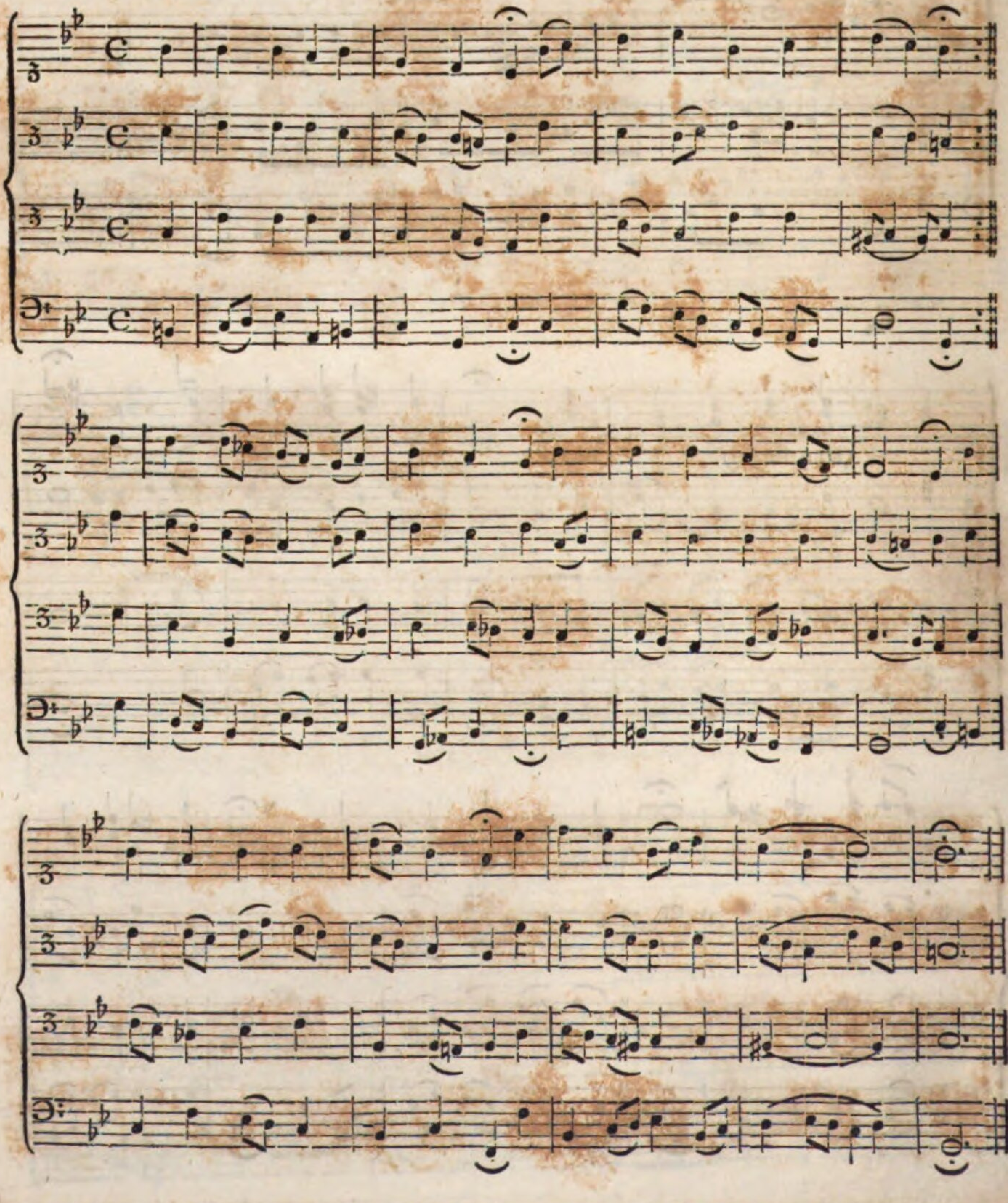


G.





No. 86. Durch Adams Fall ist ganz verderbt —



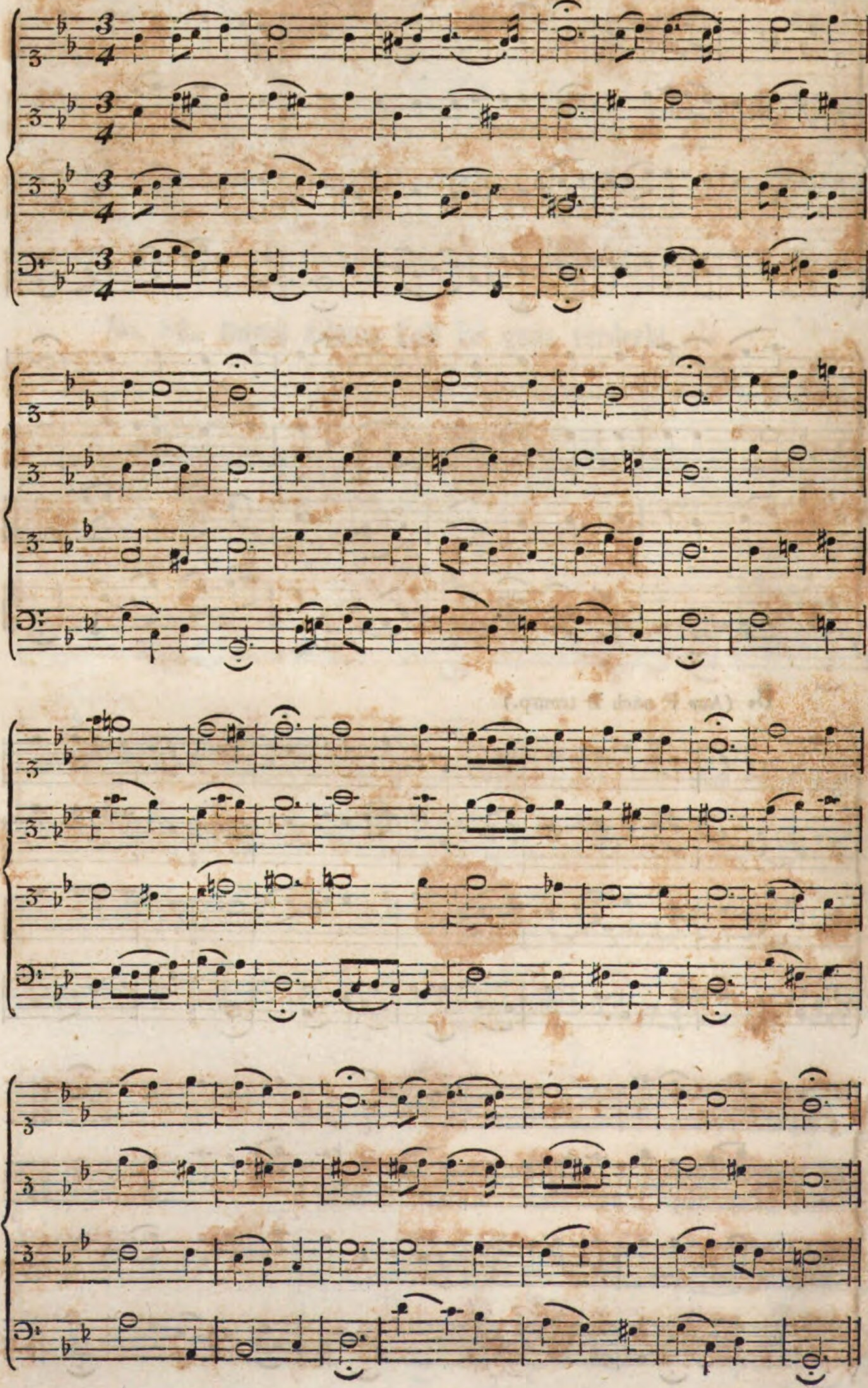
No. 87. Herr Christ, der ein'ge Gott's Sohn — A.



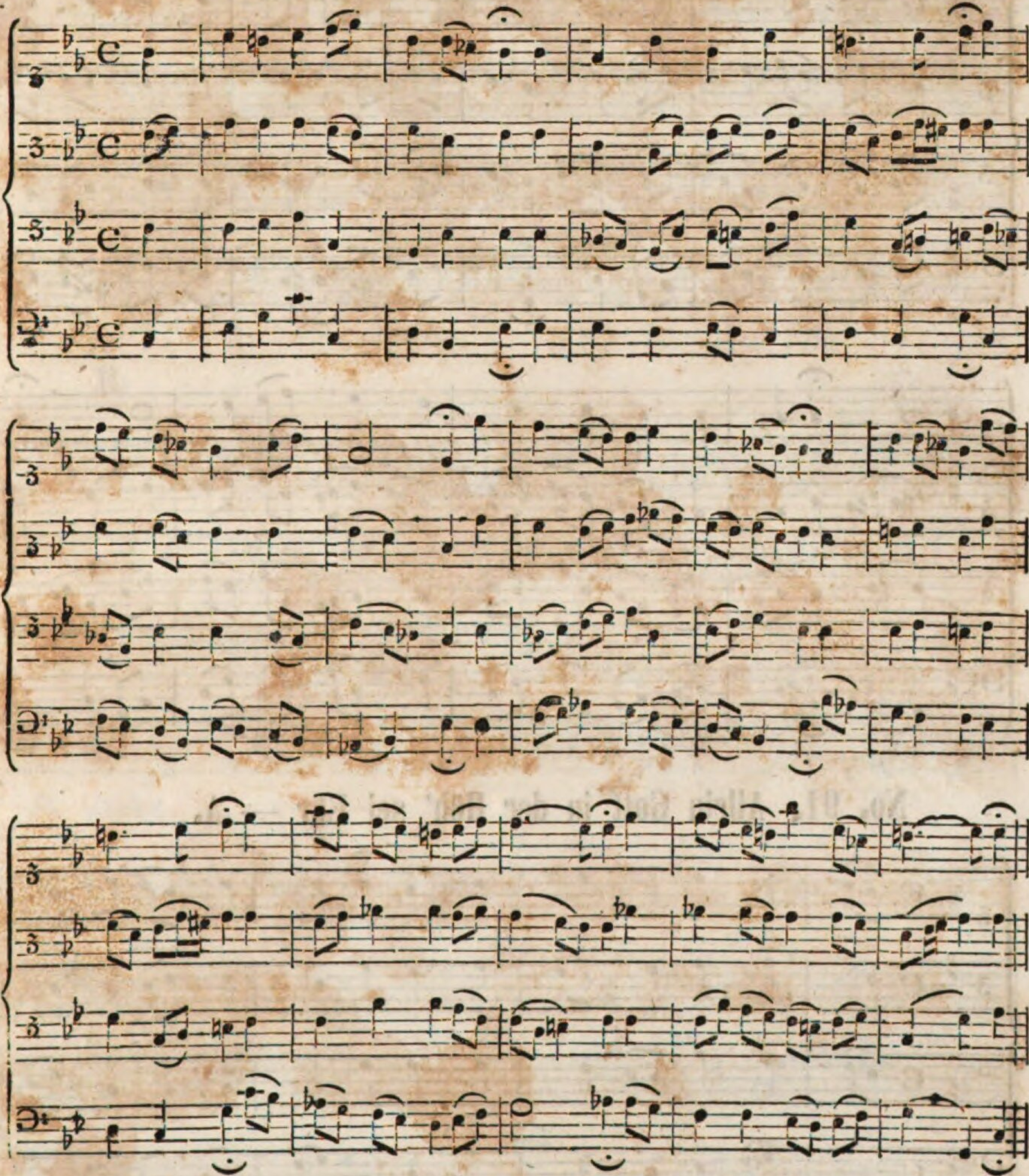
B. (Aus F nach B transp.)



No. 88. Singen wir aus Herzensgrund —



No. 89. Ist Gott mein Schild und Helfersmann —



NO. 90. Auf, auf mein Herz und du mein —





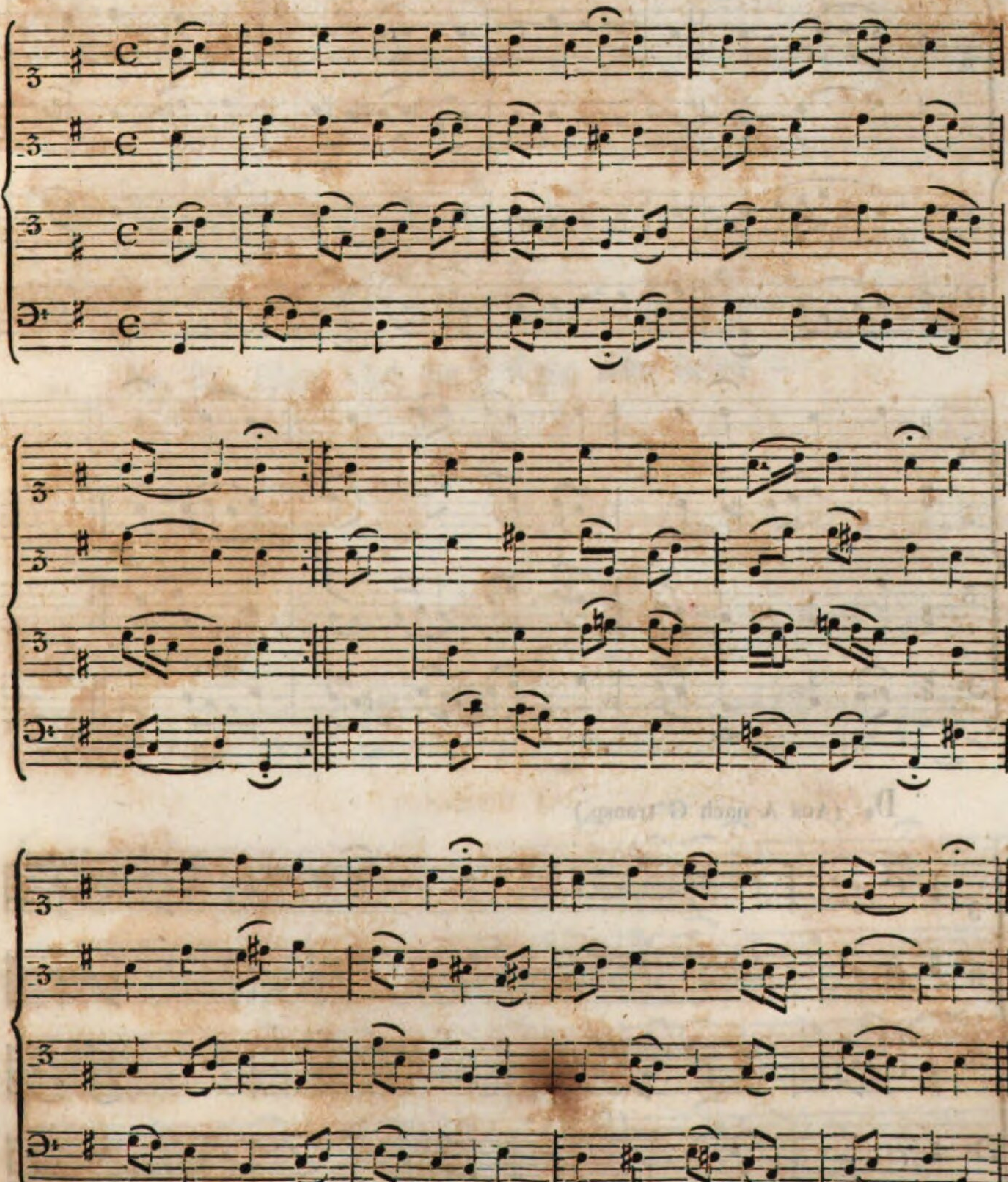
No. 91. Allein Gott in der Höh' sei Ehr — A.

Ähnlich Cantate N. 104





B.



C.



D. (Aus A nach G transp.)





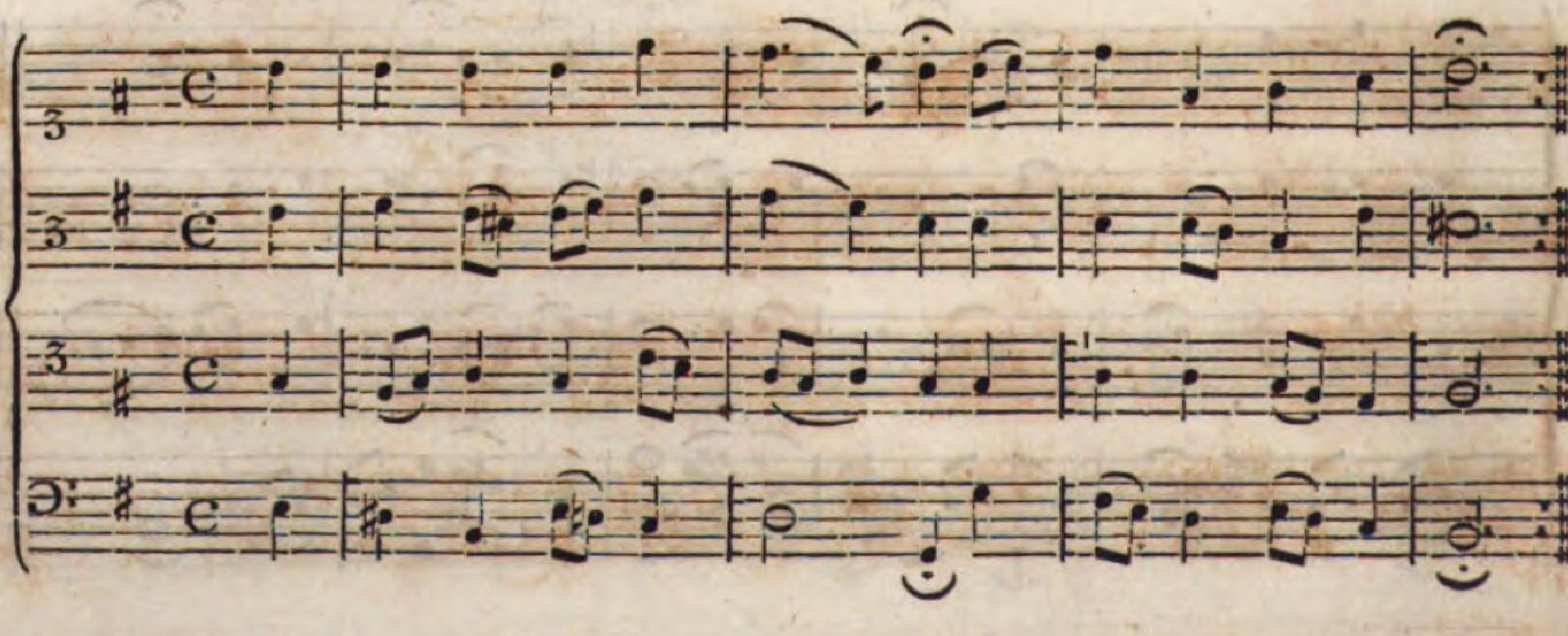
No. 92. Diess sind die heil'gen zehn Gebot —



No. 93. Alles ist an Gottes Segen —



No. 94. Keinen hat Gott verlassen —





No. 95. Meine Seel erhebt den Herren —





No. 96. Liebster Jesu, wir sind hier — A.

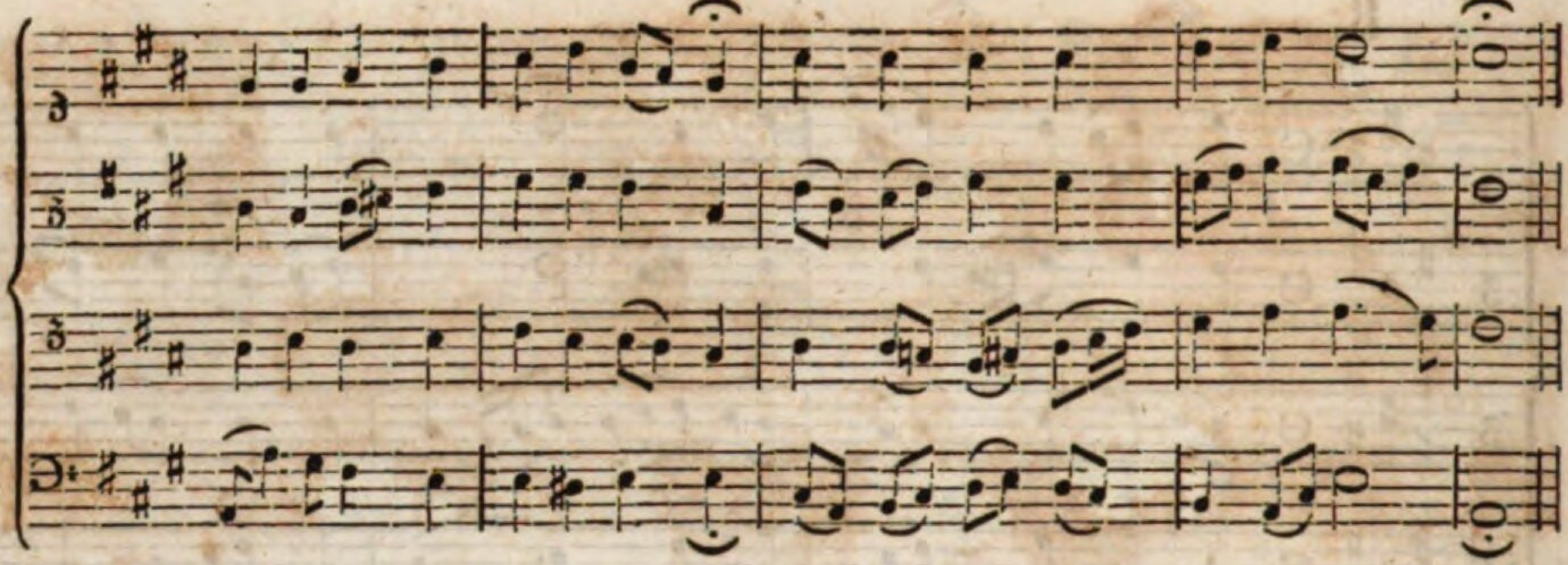


B.

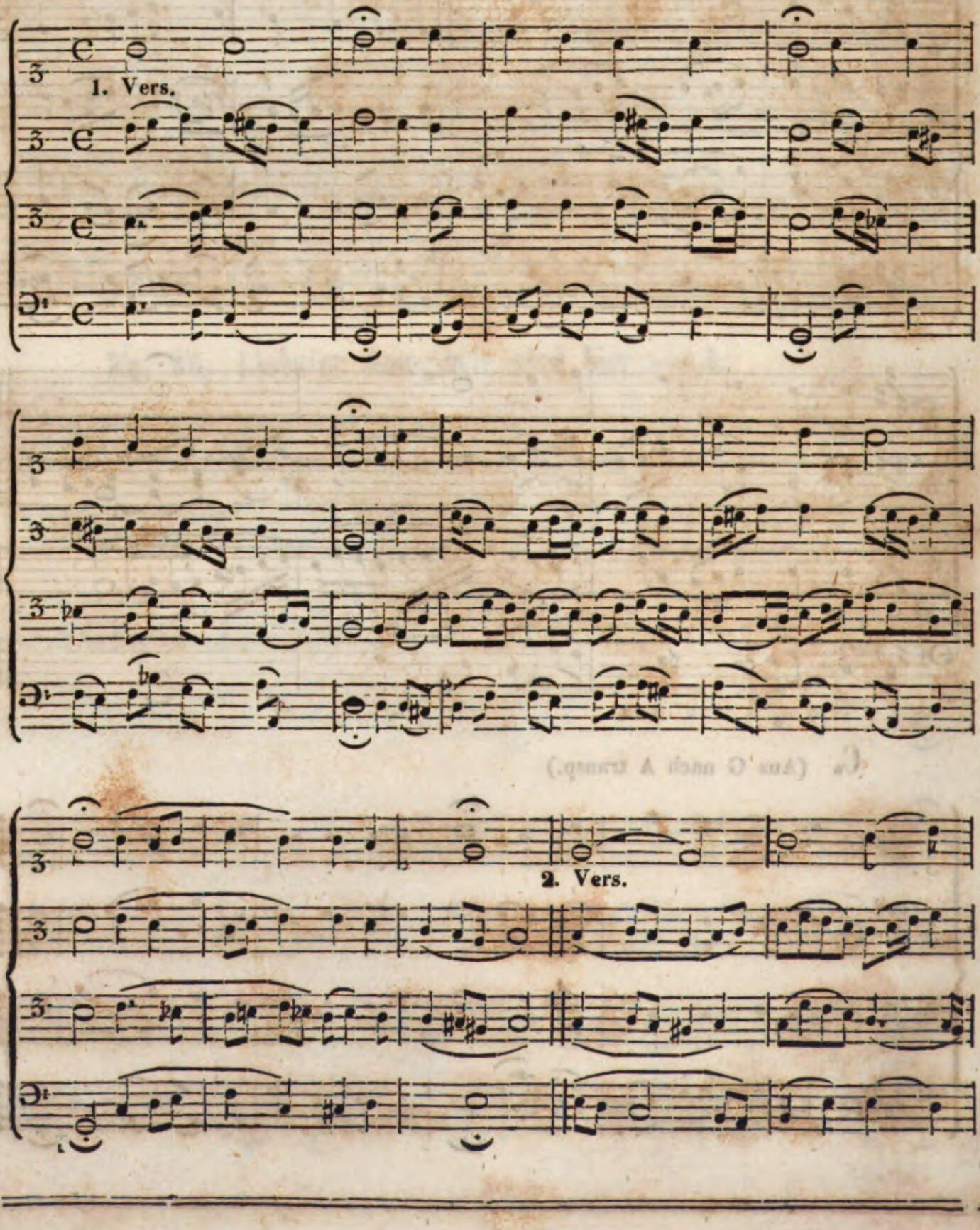


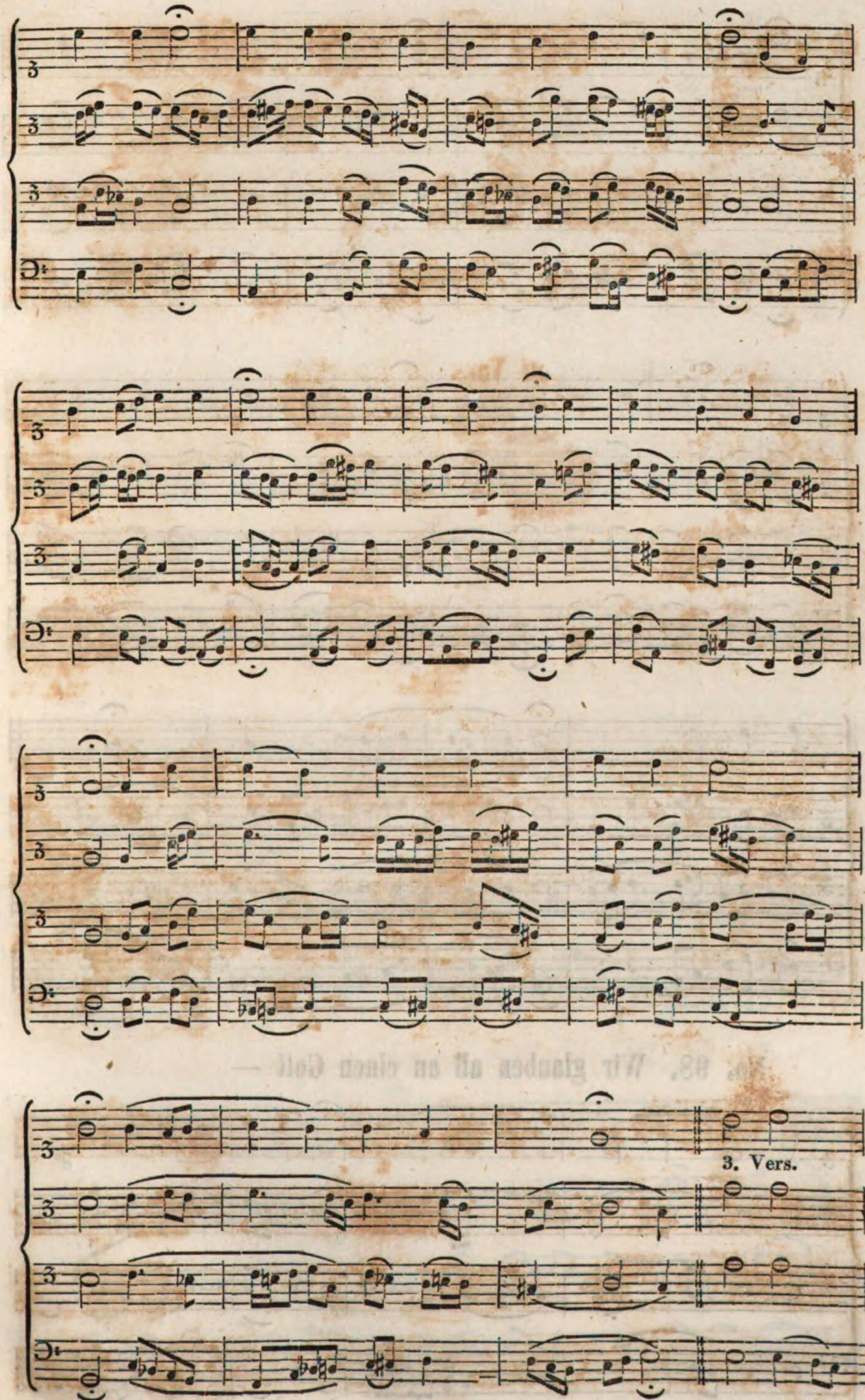
C. (Aus G nach A transp.)





No. 97. Kyrie, Gott Vater in Ewigkeit —

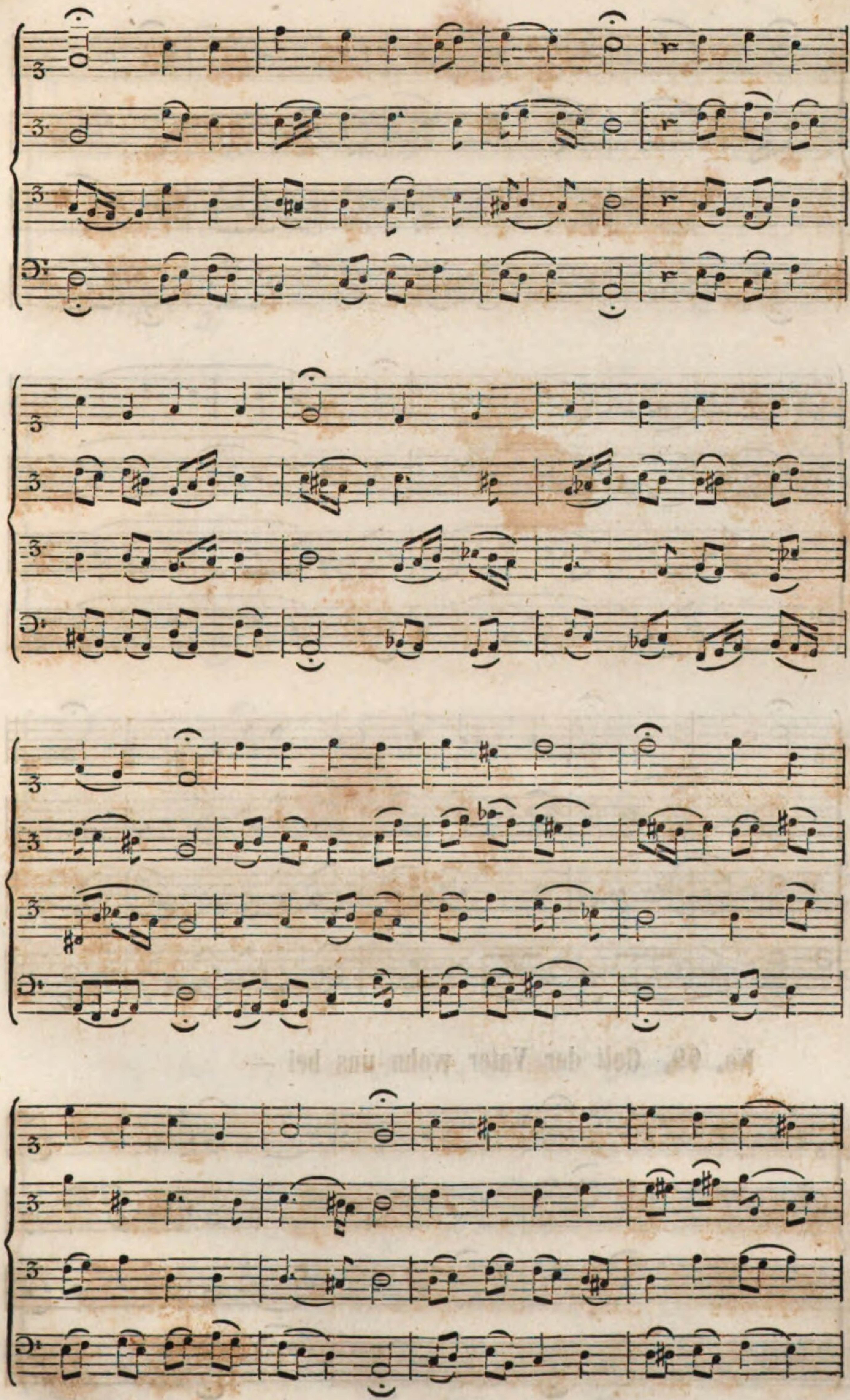



3. Vers.



No. 98. Wir glauben all an einen Gott —







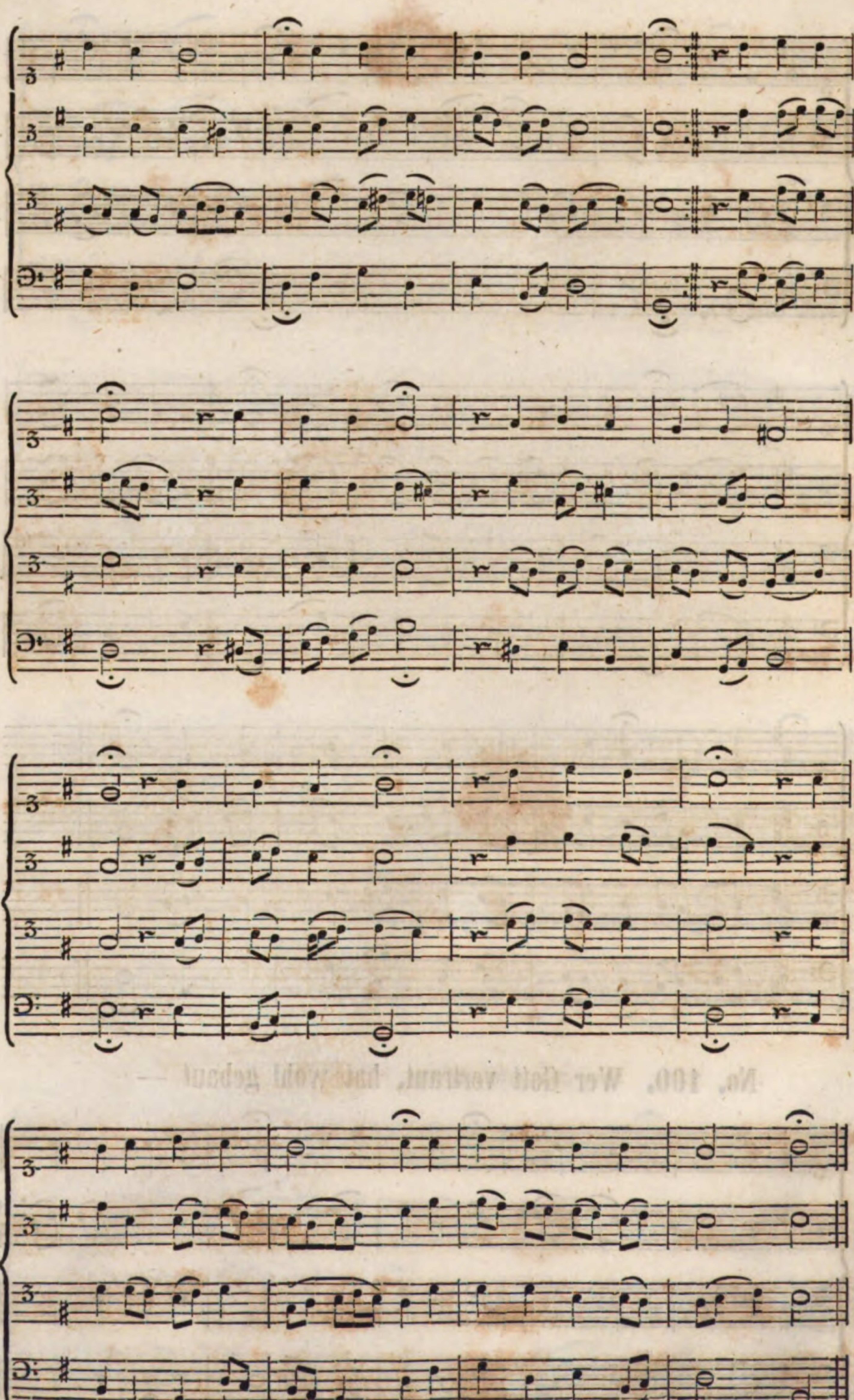
No. 99. Gott der Vater wohn uns bei —





No. 100. Wer Gott vertraut, hat wohl gebaut —



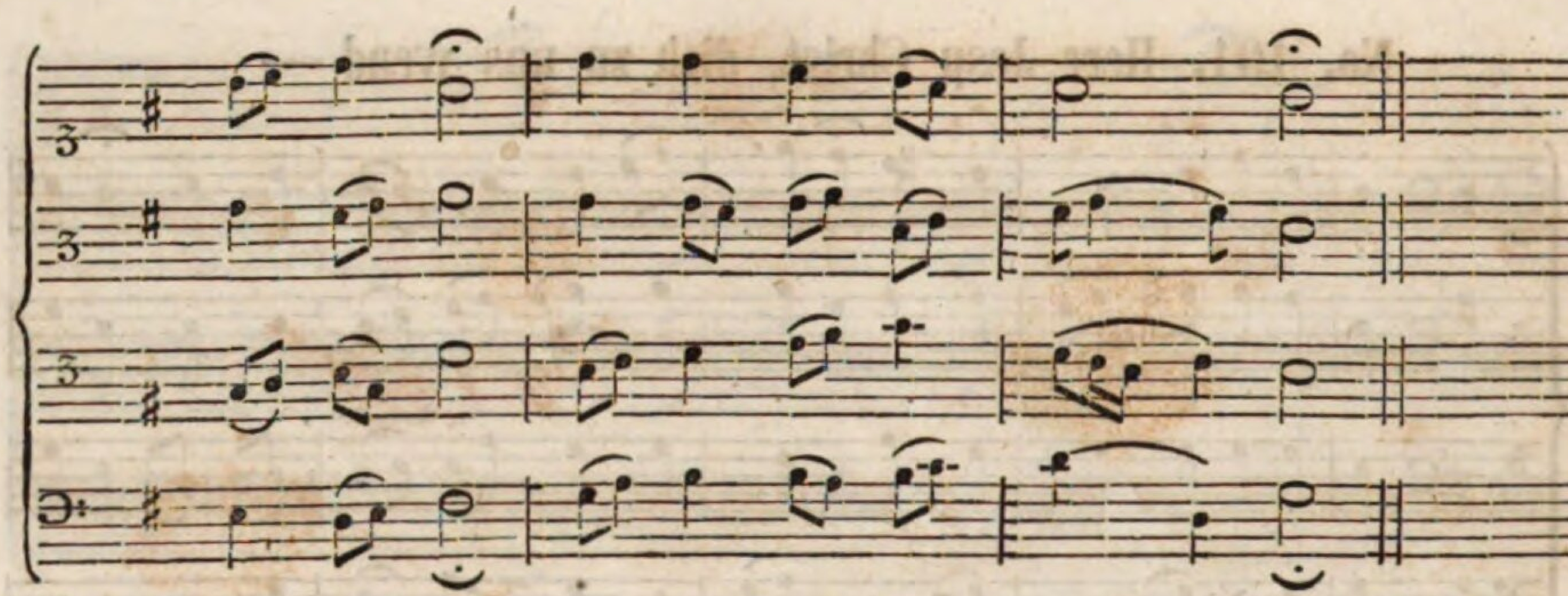


No. 101. Herr Jesu Christ, dich zu uns wend —



No. 102. Warum sollt' ich mich denn grämen — A.





B.



No. 103. In allen meinen Thaten —

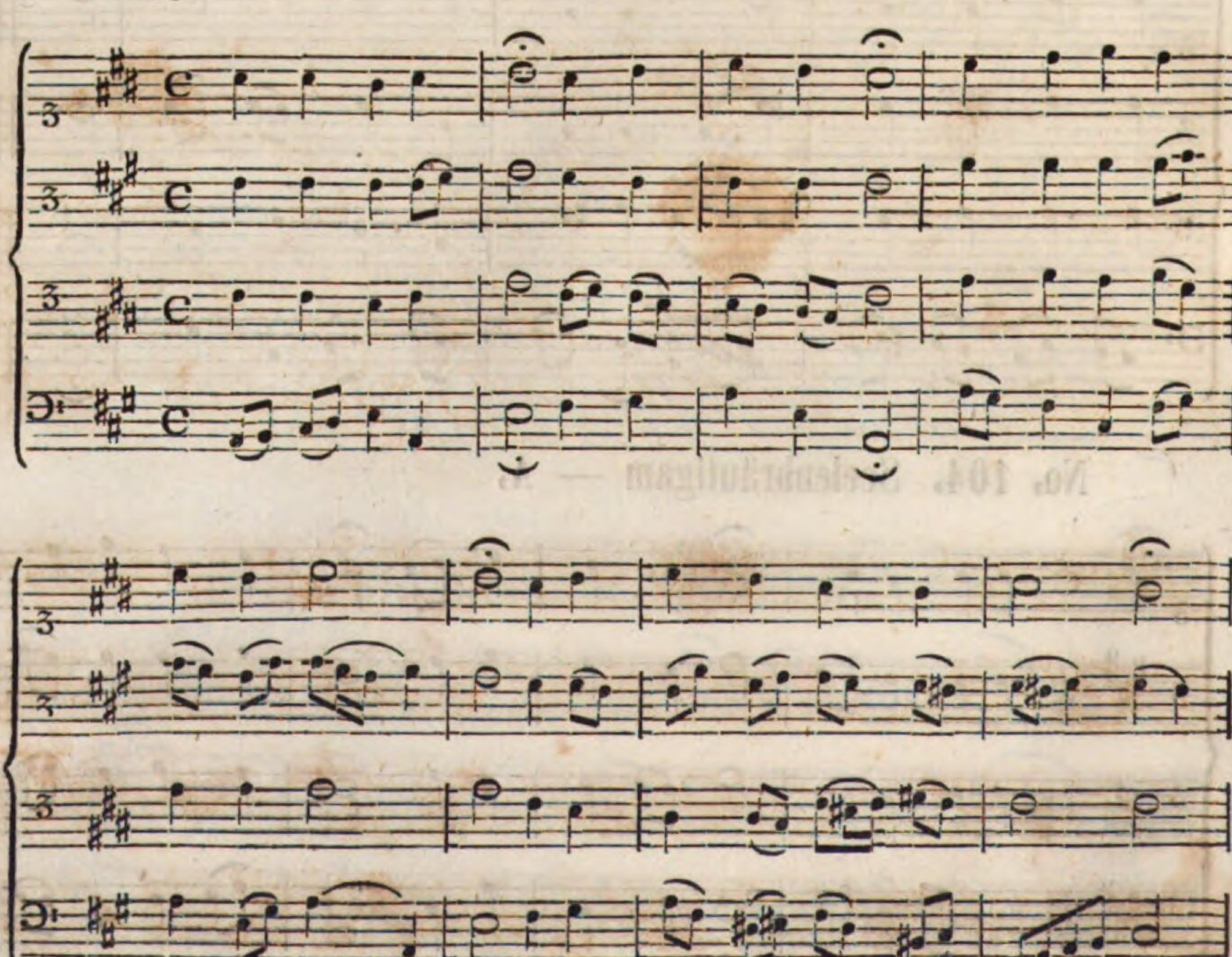


No. 104. Seelenbräutigam — A.





B.





No. 105. Schwing dich auf zu deinem Gott —





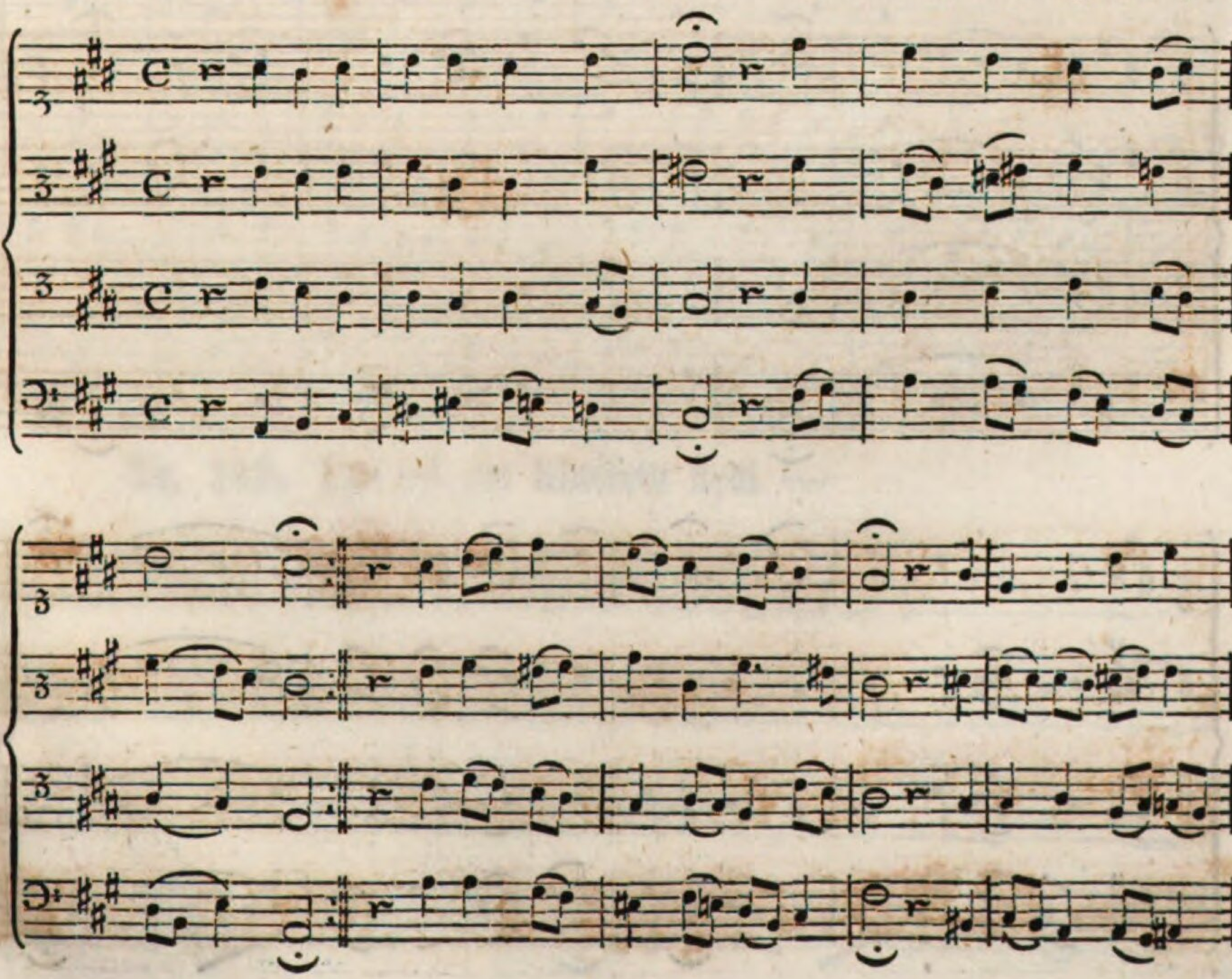
No. 106. In dulci jubilo —





No. 107. Aus tiefer Noth schrei ich zu dir — (Zweite Melodie, vergl. S. 16.) A.

(Zweite Melodie, vergl. S. 16.)

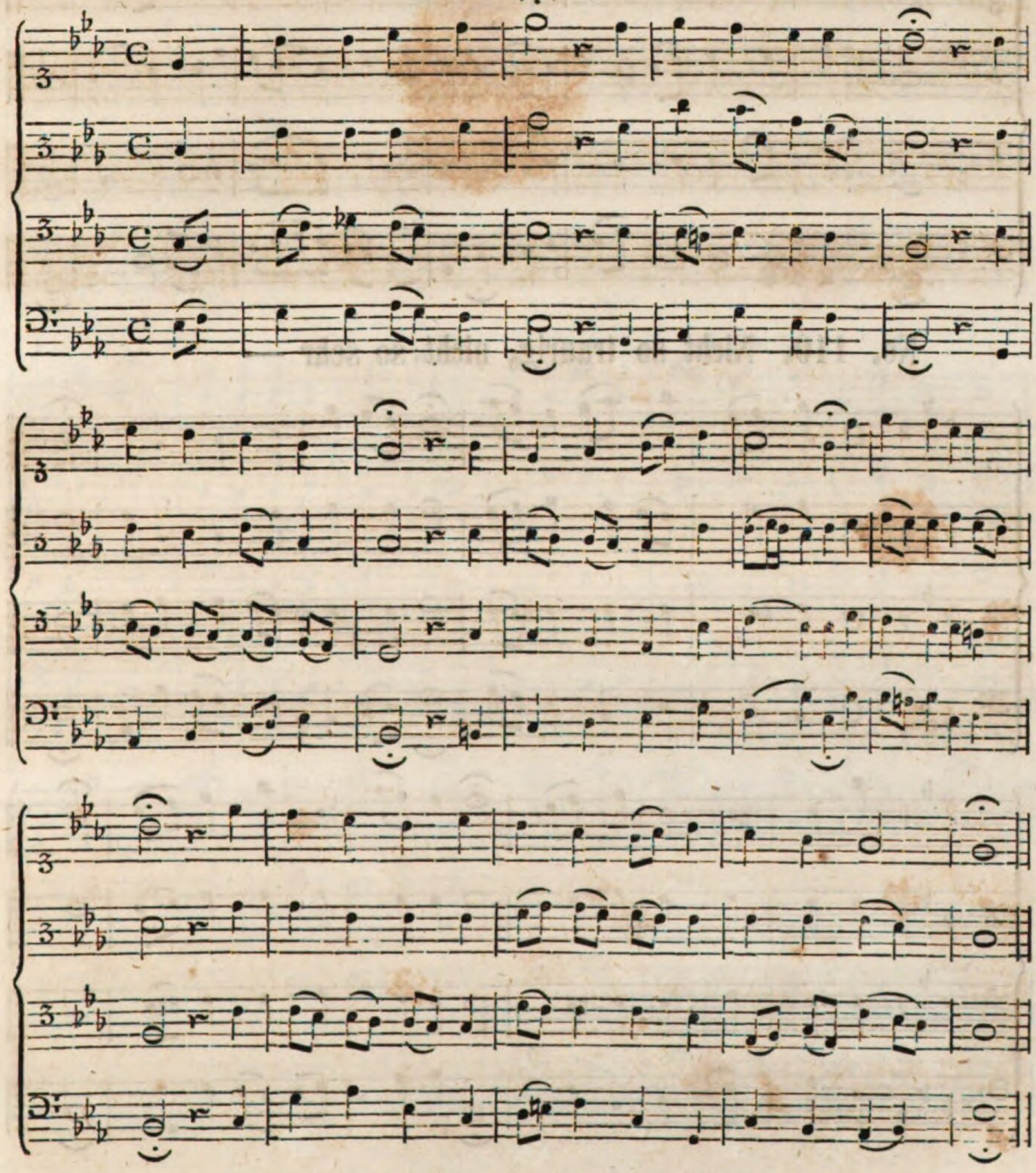




B. (Aus C nach A transp.)



No. 108. Wenn ich in Angst und Noth —

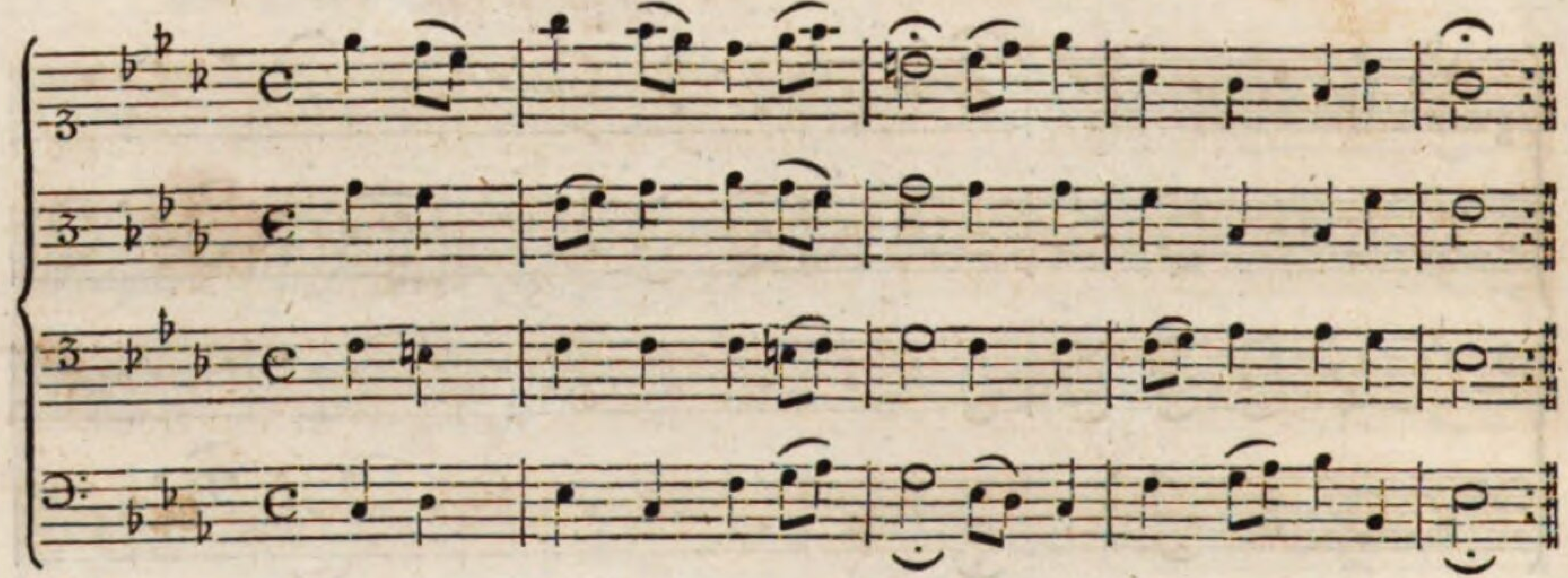


No. 109. Uns ist ein Kindlein heut —





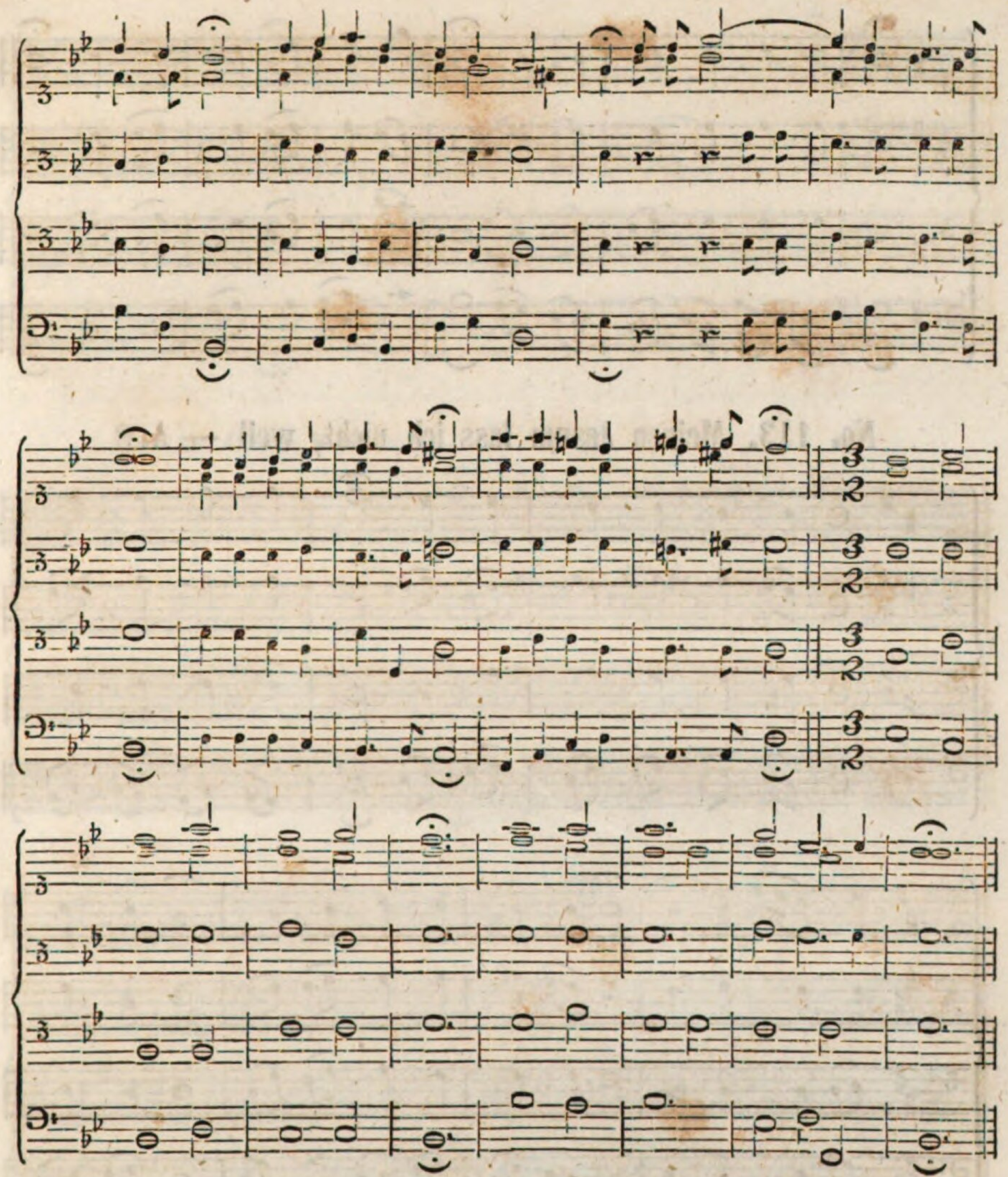
No. 110. Nicht so traurig, nicht so sehr —



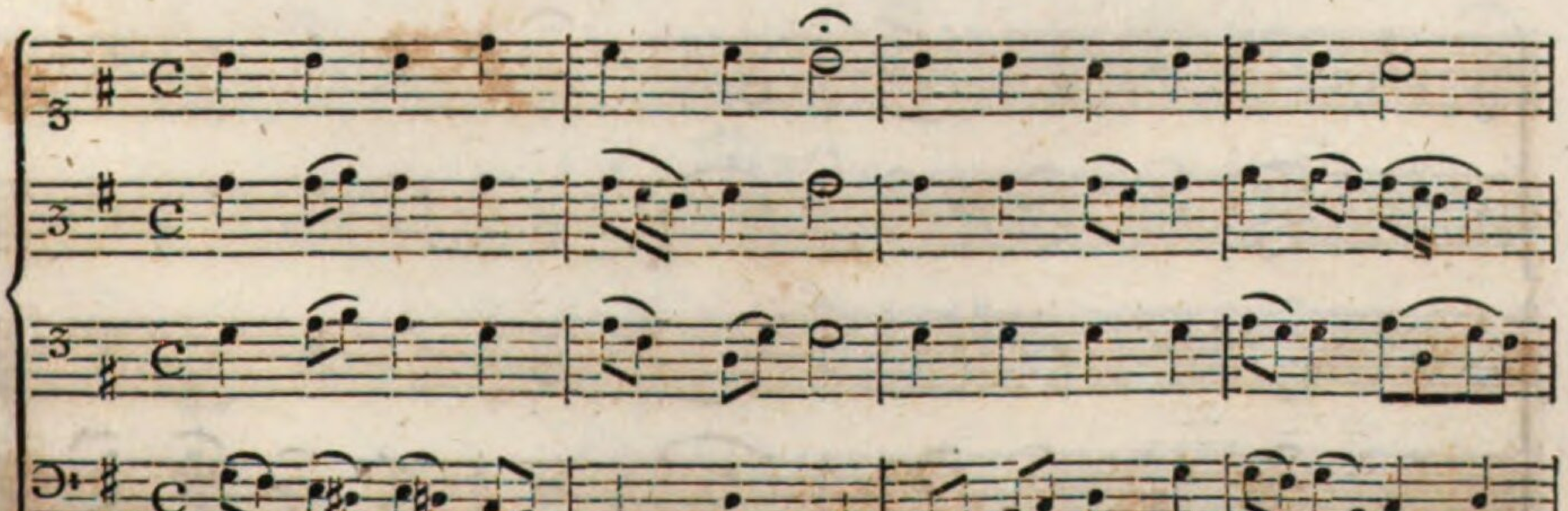


No. 111. Welt ade! ich bin dein müde —





No. 112. Meinen Jesum lass ich nicht, Jesus —



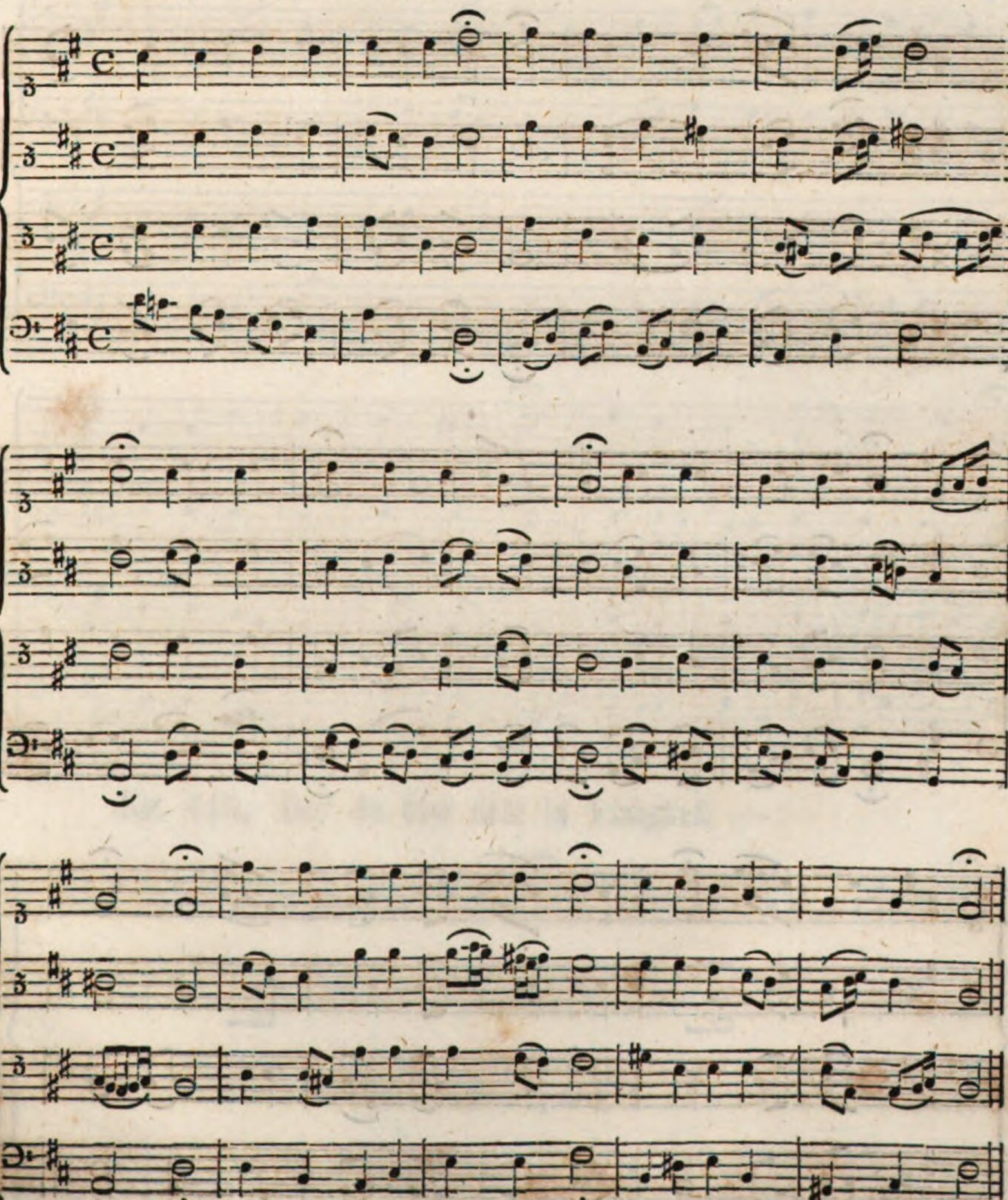


No. 113. Meinen Jesum lass ich nicht, weil — A.

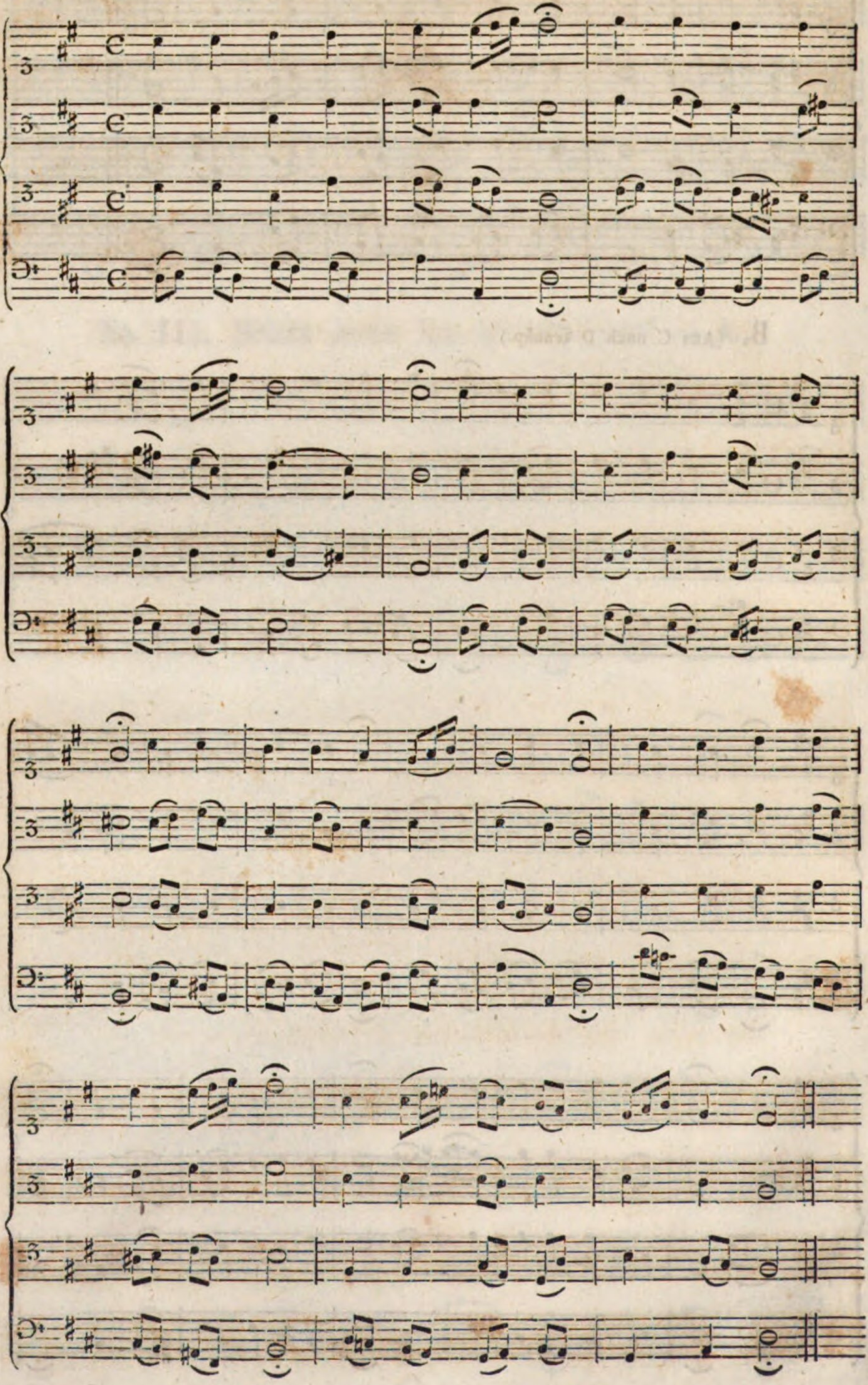




B. (Aus C nach D transp.)



C. (Aus Es nach D transp.)



No. 114. Alle Menschen müssen sterben —



No. 115. Der du bist drei in Einigkeit —



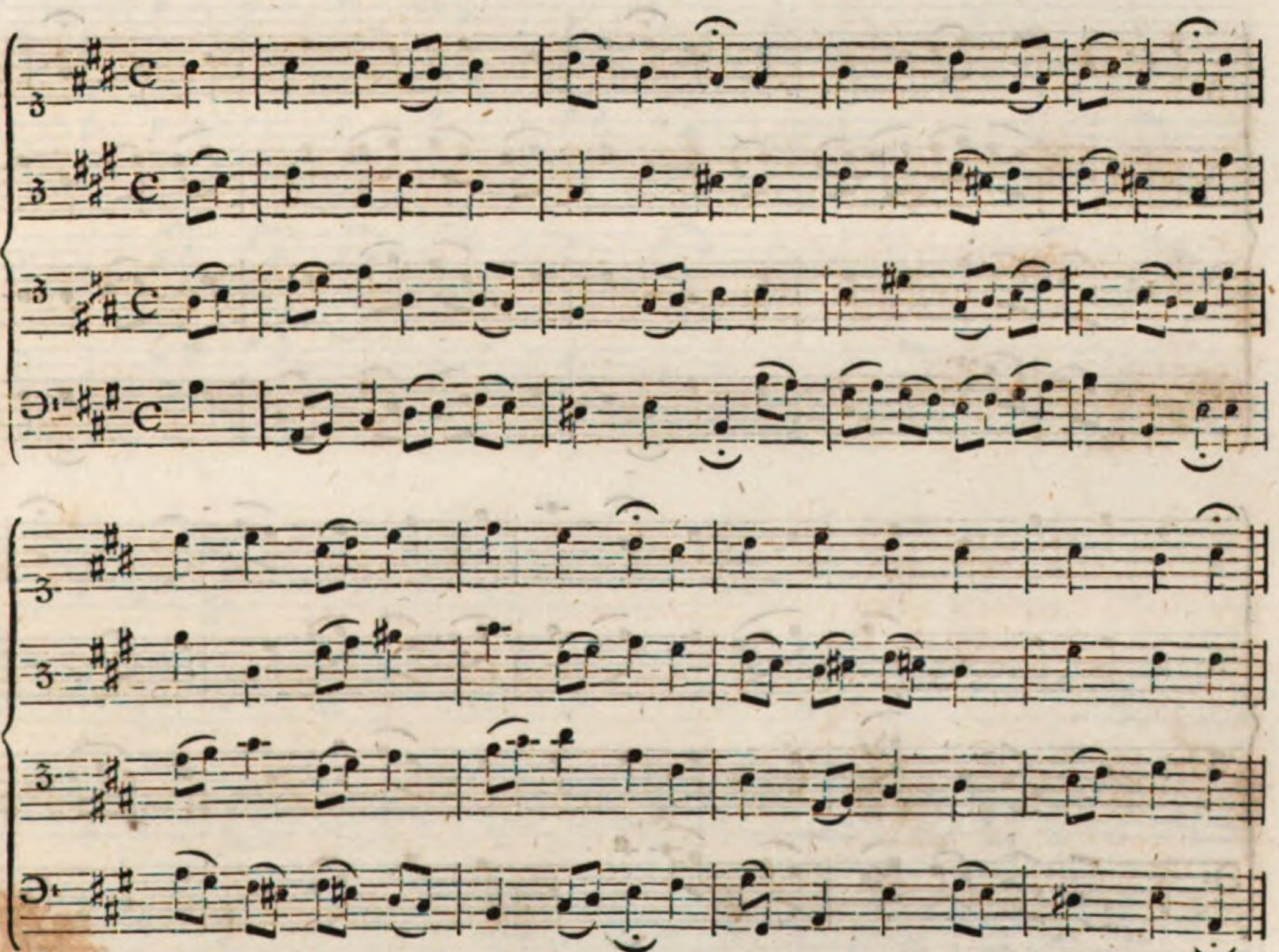


No. 116. Hilf, Herr Jesu, lass gelingen —

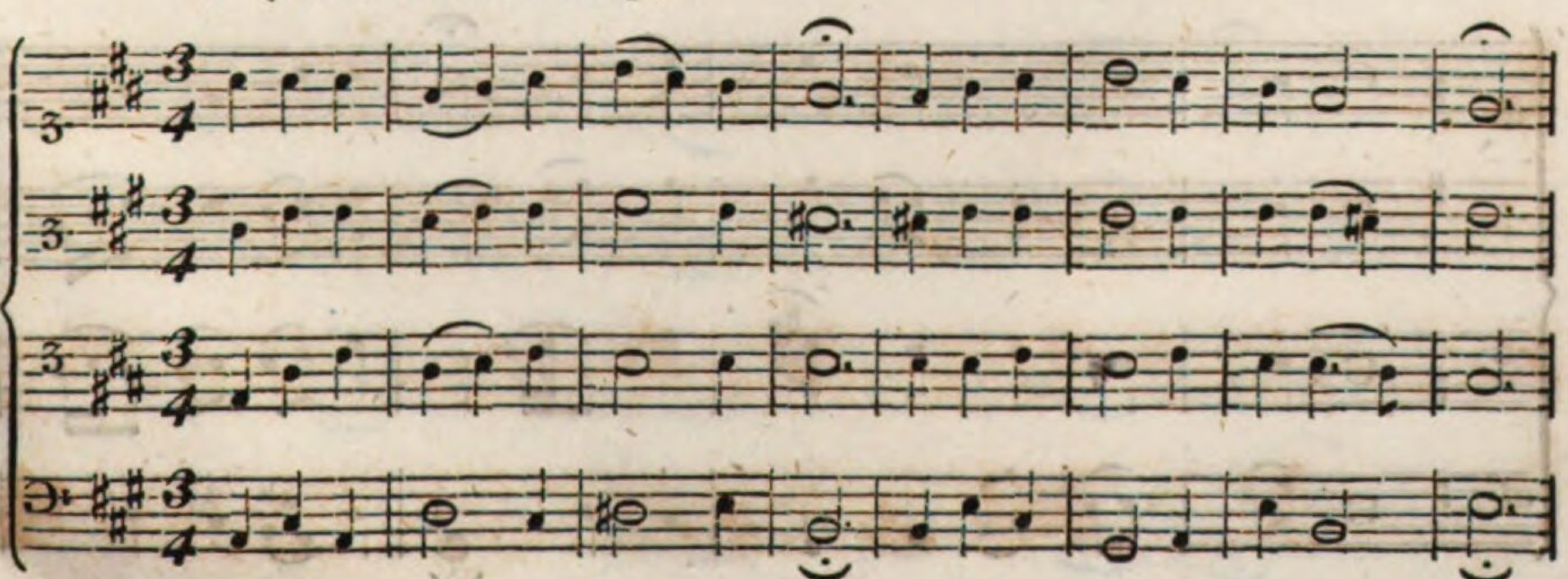




No. 117. Ach Gott, wie manches Herzeleid — A.



B. (Aus C nach A transp.)





No. 118. Wo Gott zum Haus nicht giebt sein Gunst —



No. 119. Der Tag der ist so freudenreich —





No. 120. Als der gütige Gott —



No. 121. Ihr Gestirn, ihr holen Lüfte — A.





B.



No. 122. Das alte Jahr vergangen ist — A.



B. (Aus H nach A transp.)





No. 123. Für Freuden lasst uns springen —



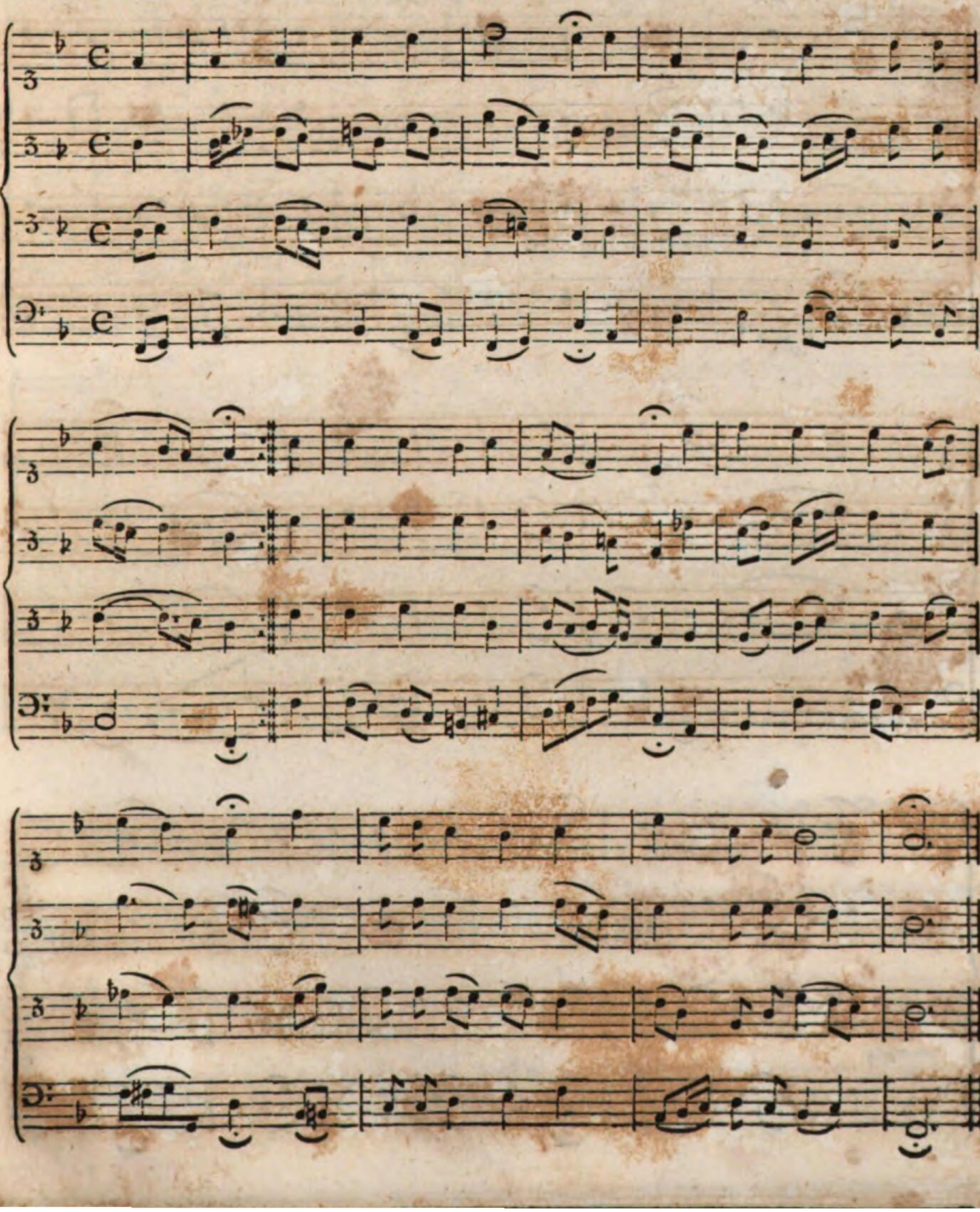


No. 124. Du grosser Schmerzensmann —





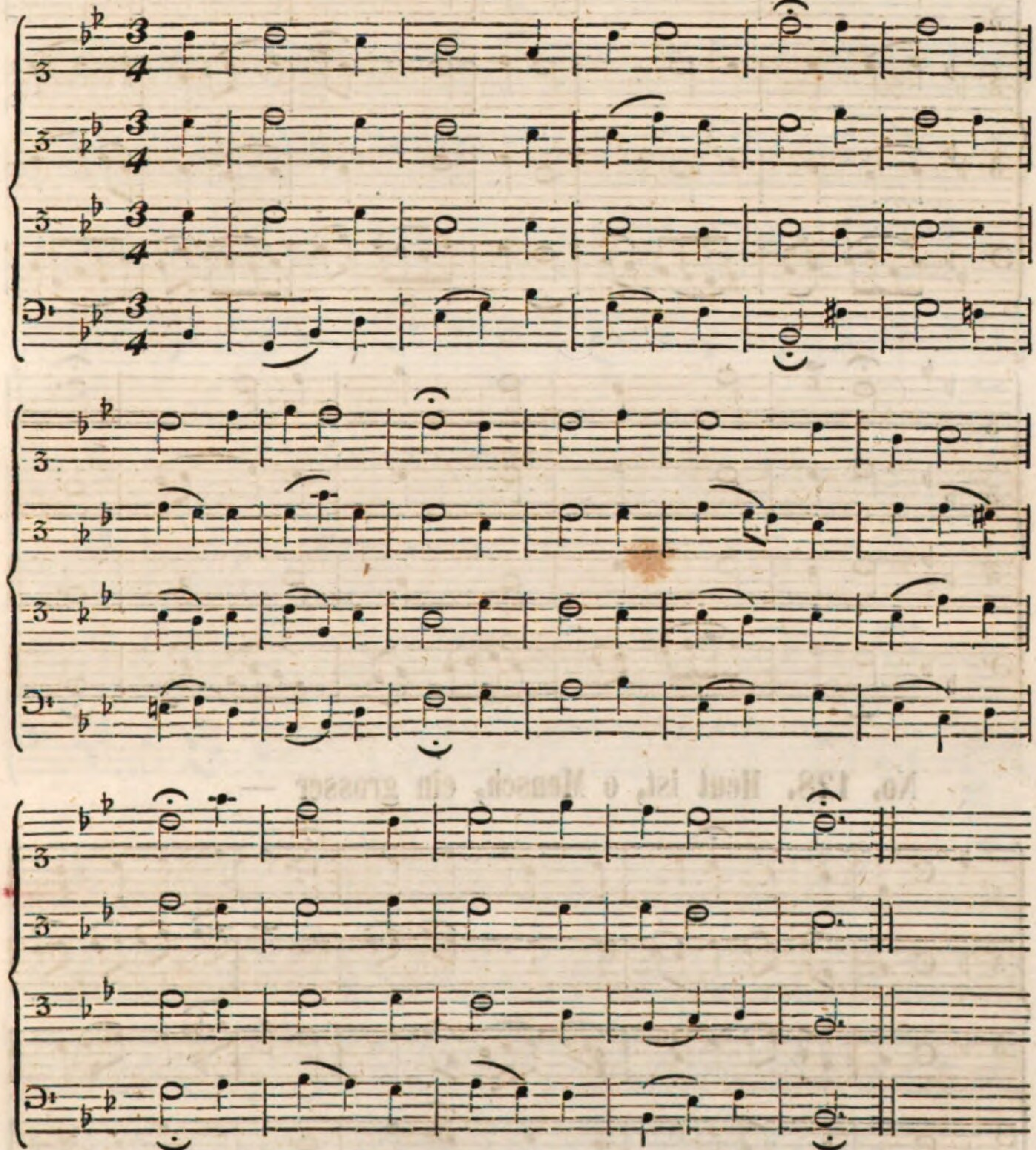
No. 125. O Lamm Gottes, unschuldig —



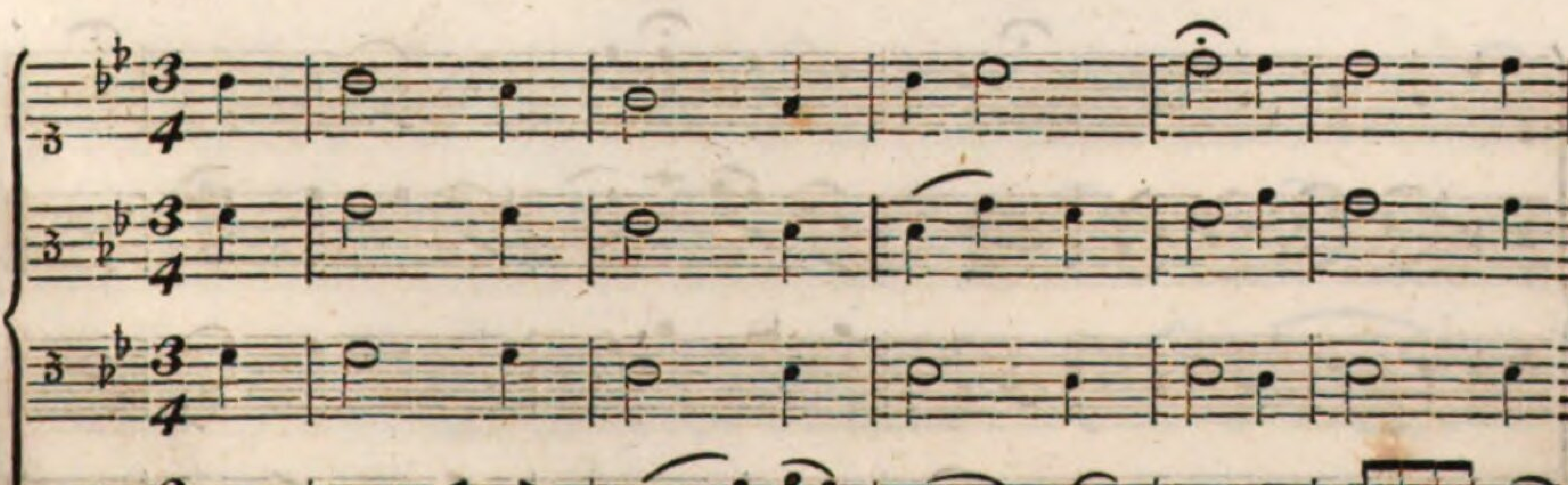
No. 126. Es stehn vor Gottes Throne —



No. 127. Herr Gott dich loben alle wir — (Aus D nach B transp.) A.

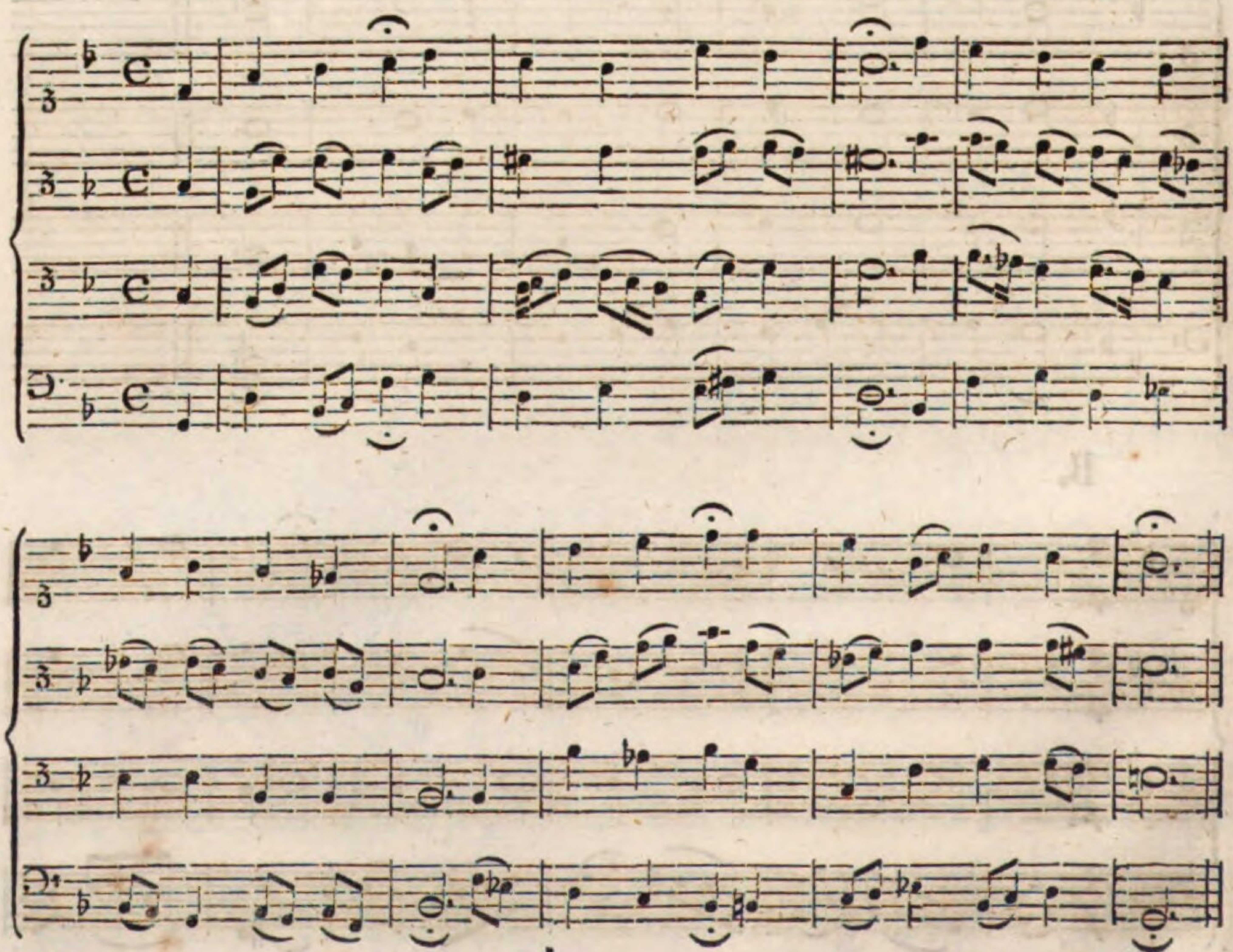


B.

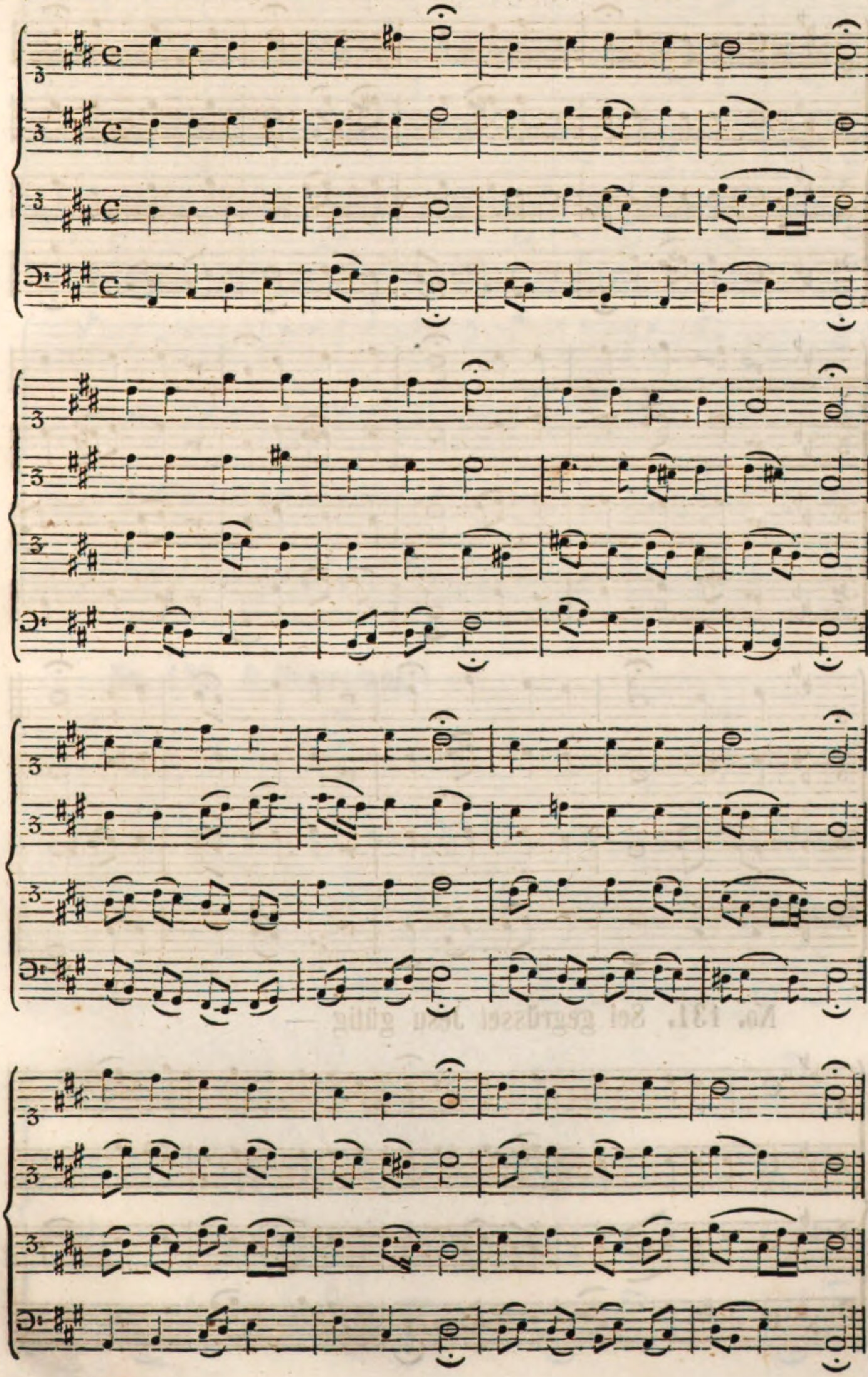




No. 128. Heut ist, o Mensch, ein grosser —



No. 129. Jesu der du selbsten wohl —

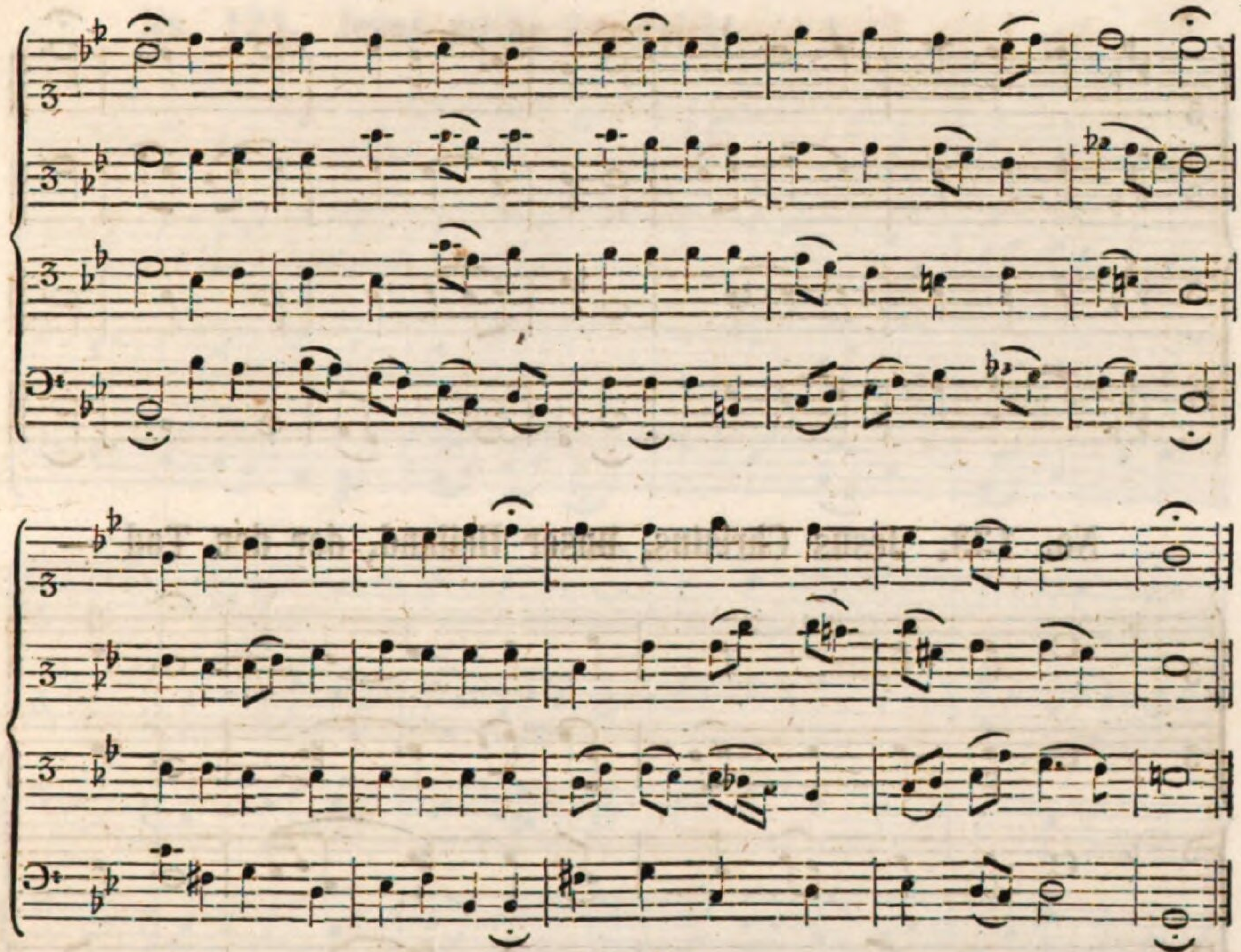


No. 130. Schaut ihr Sünder —

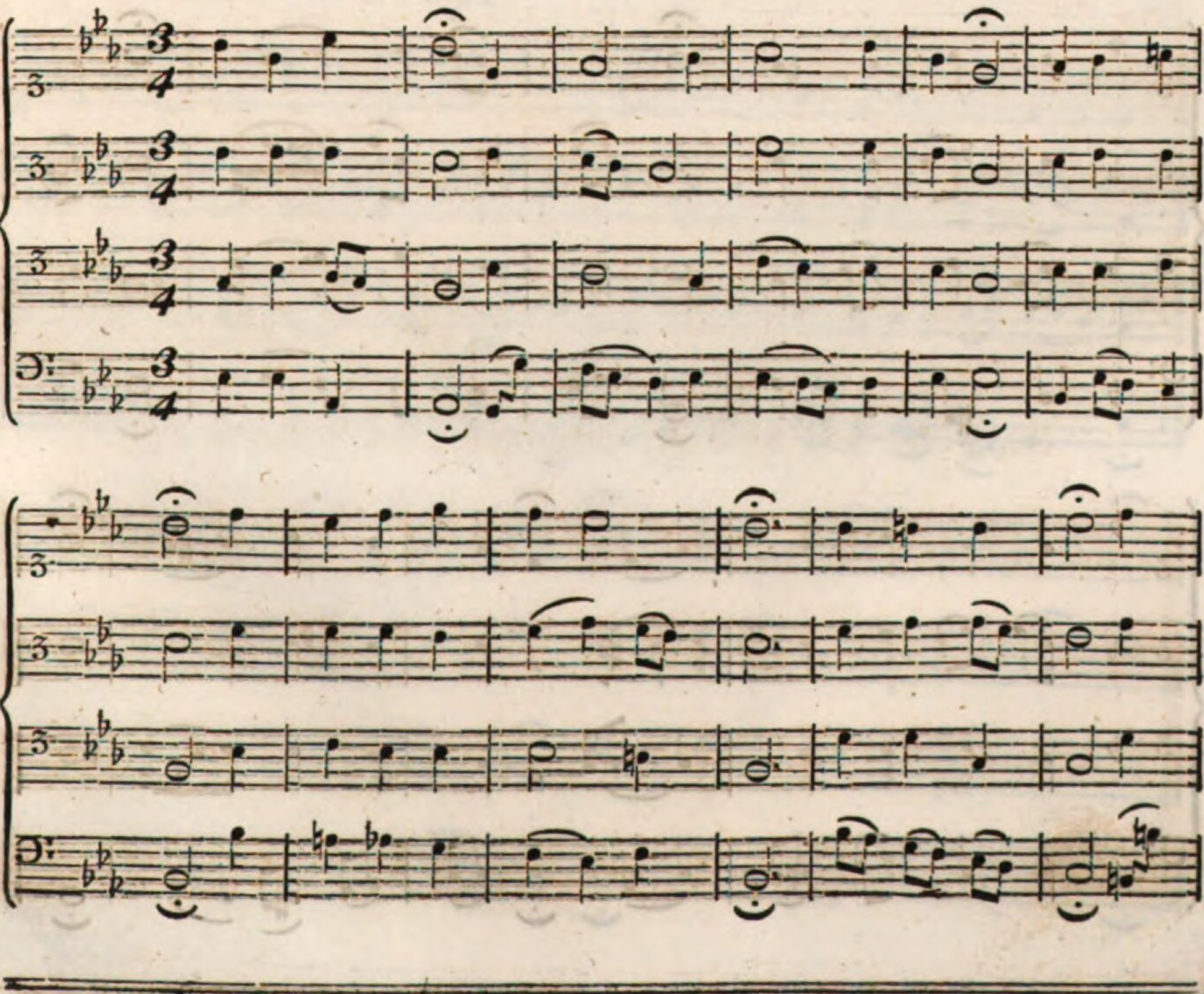


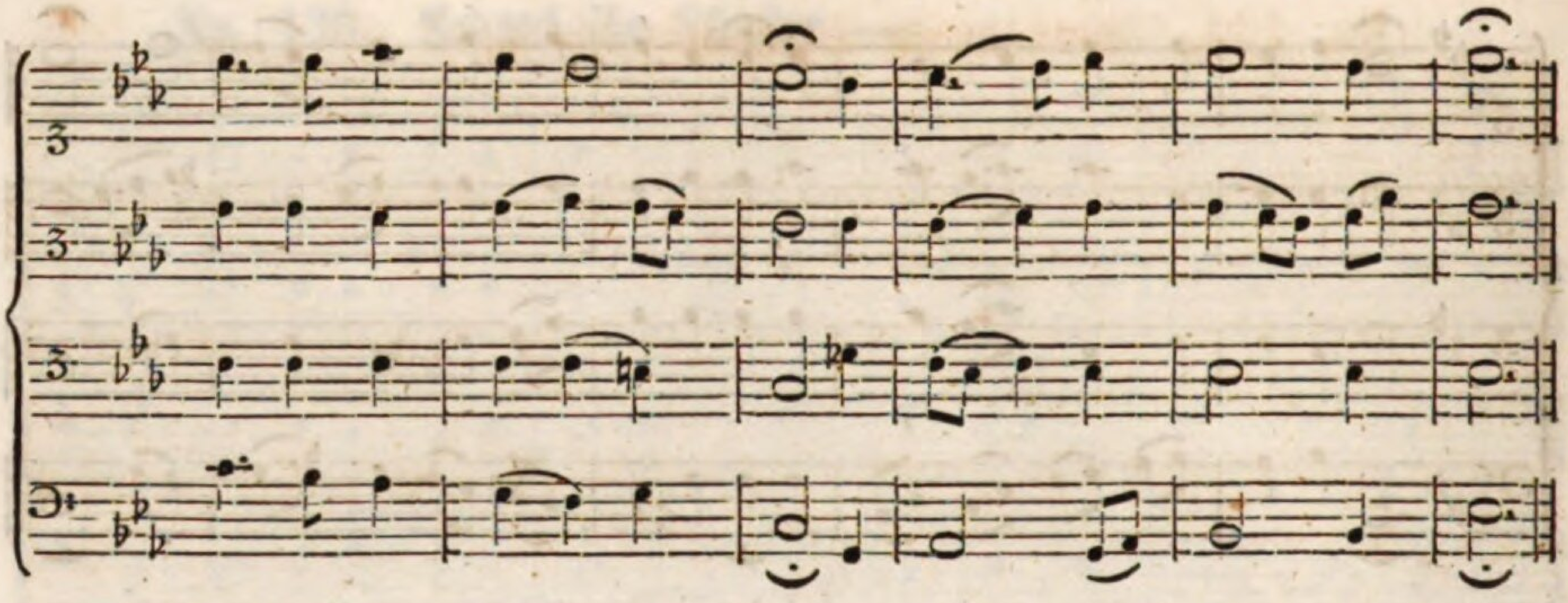
No. 131. Sei gegrüsset Jesu gütig —





No. 132. O Herzensangst —





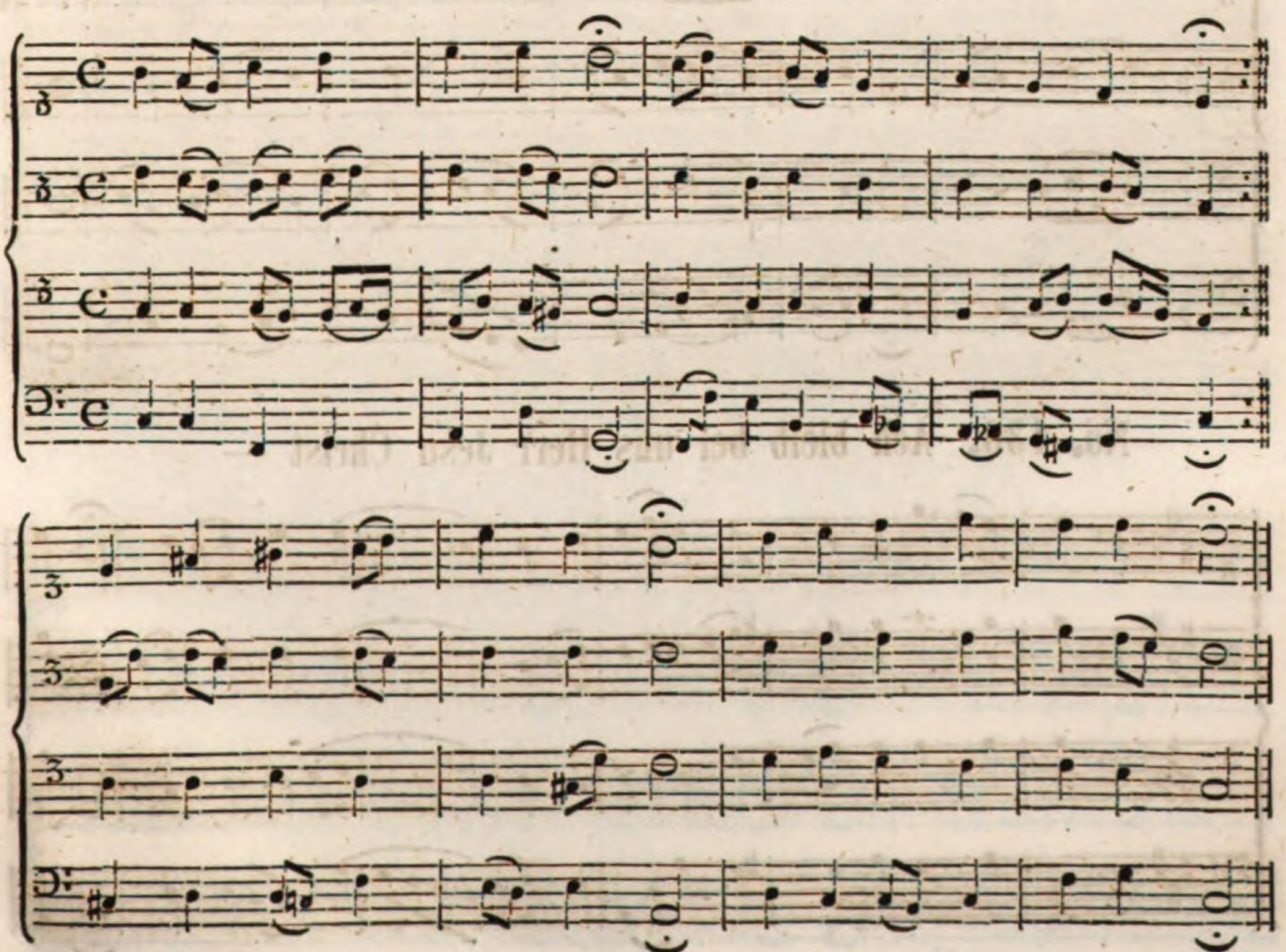
No. 133. Jesus Christus, unser Heiland, der den Tod —



No. 134. Jesus meine Zuversicht — A.



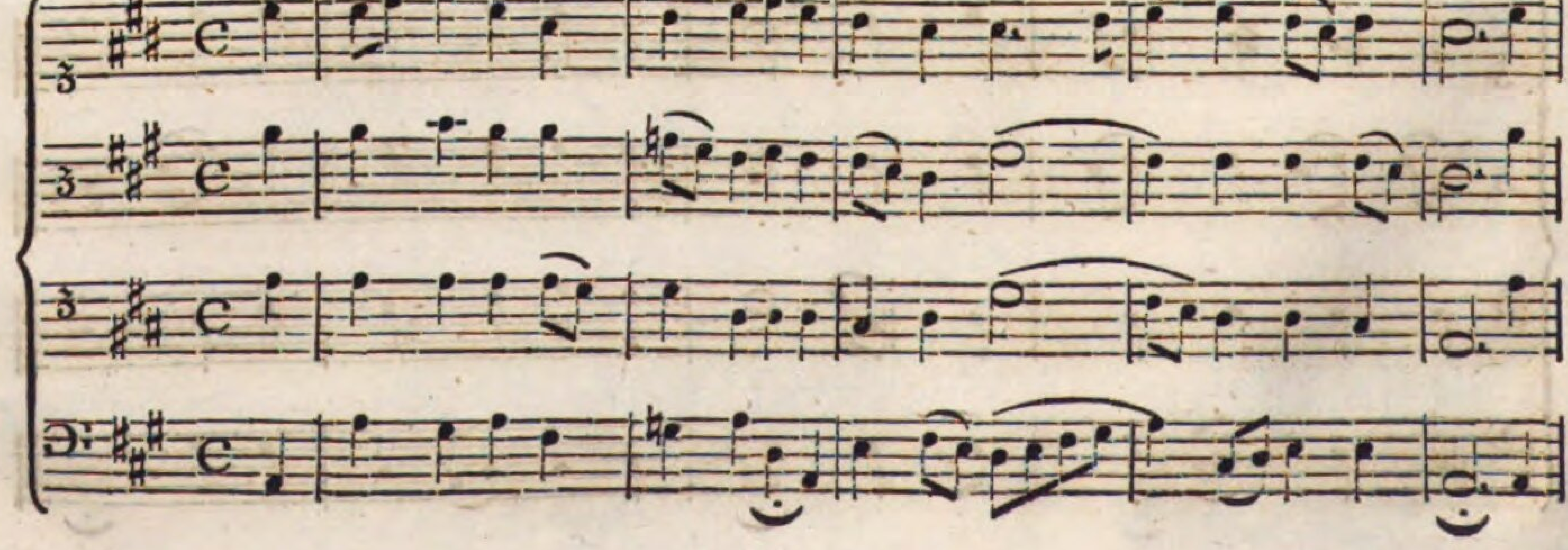
B. (Aus D nach C transp.)



No. 135. Erstanden ist der heil'ge Christ —

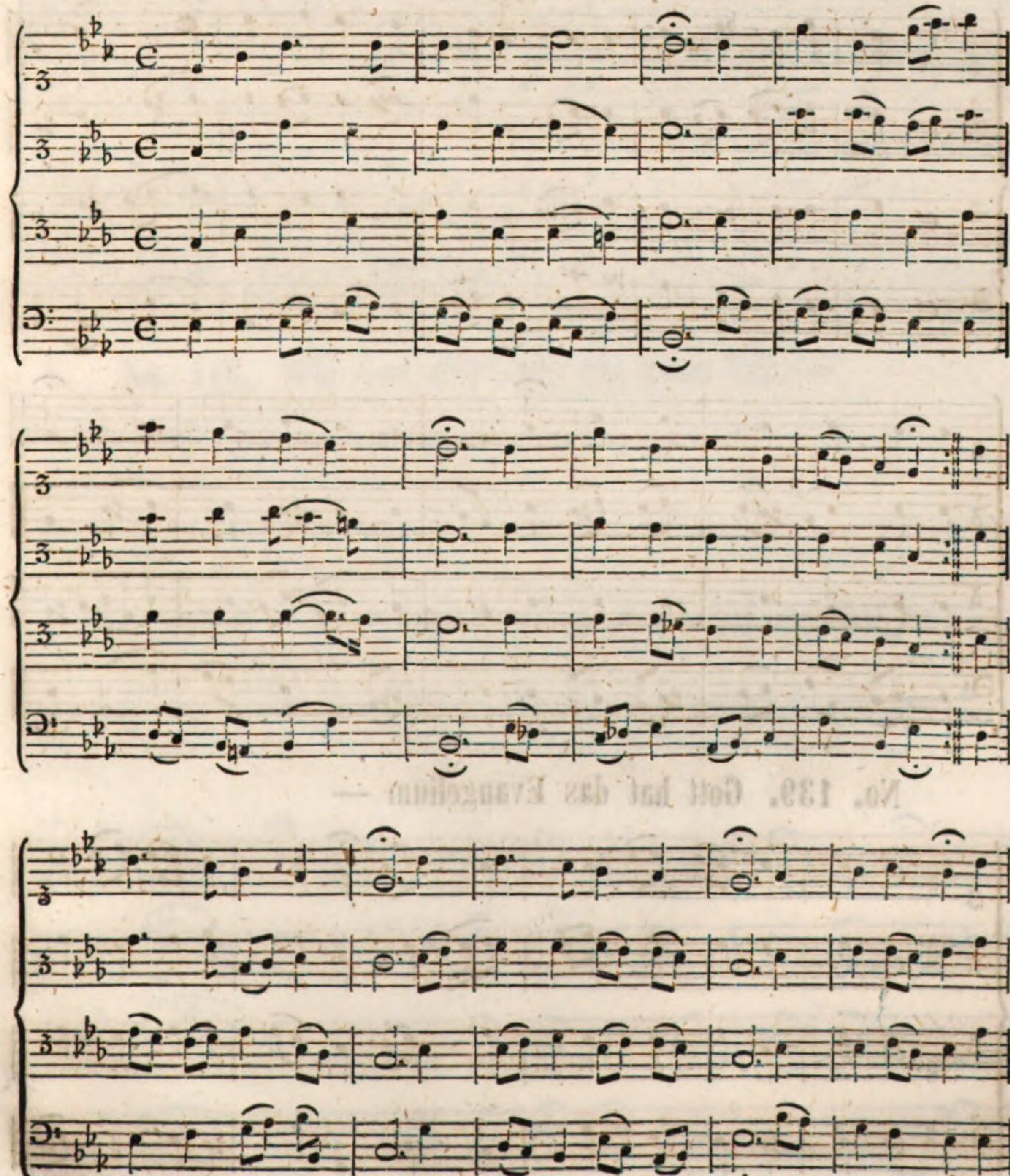


No. 136. Ach bleib bei uns Herr Jesu Christ —





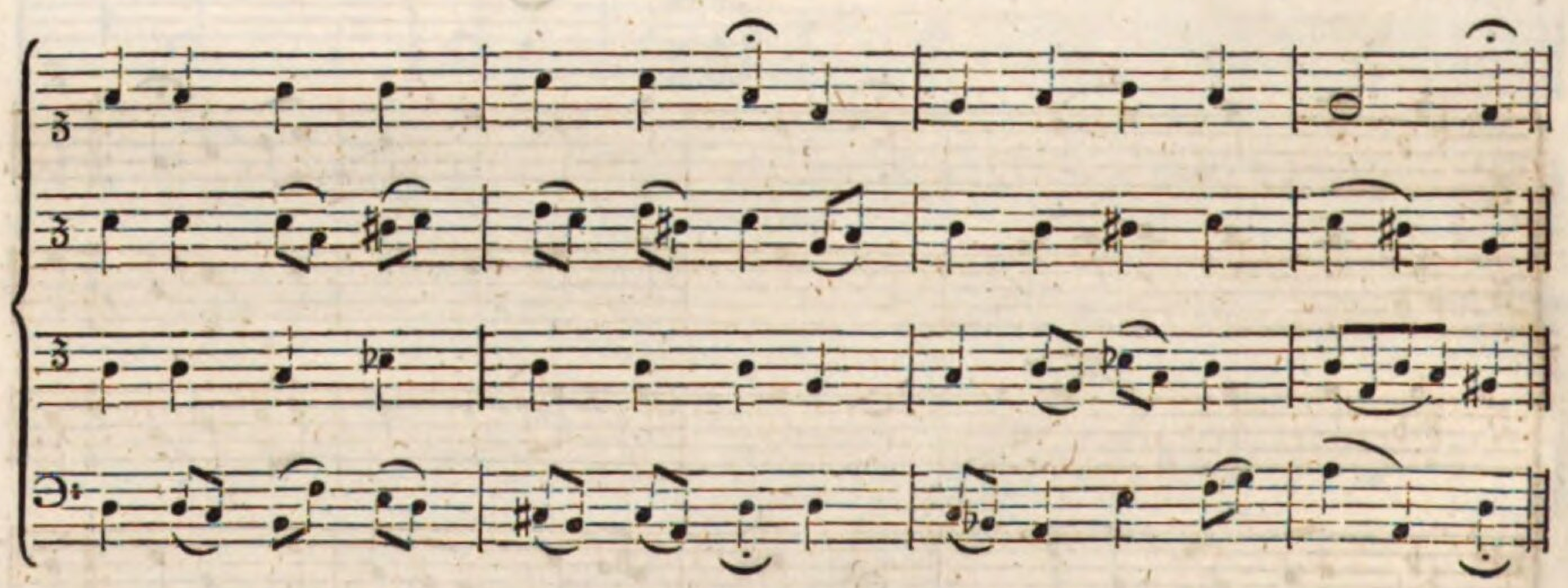
No. 137. Wachet auf, ruft uns die Stimme —



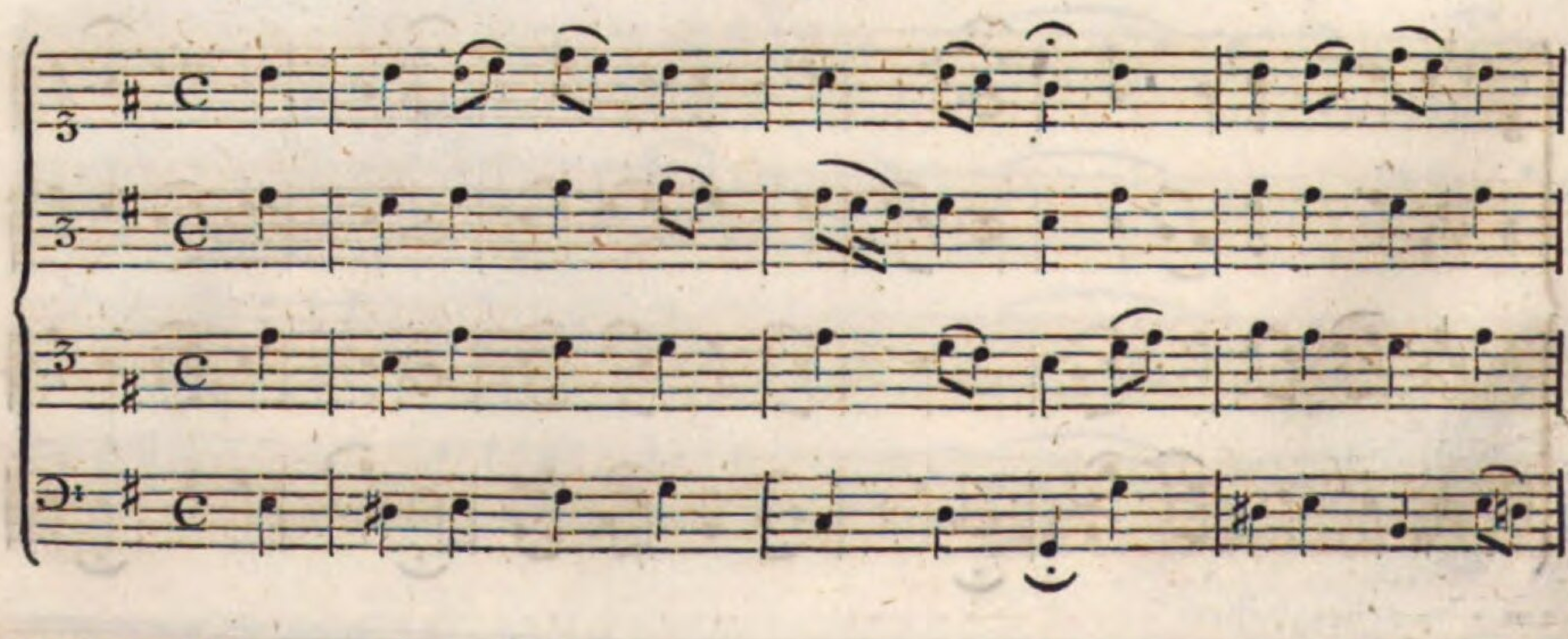


No. 138. Als Jesus Christus in der Nacht —



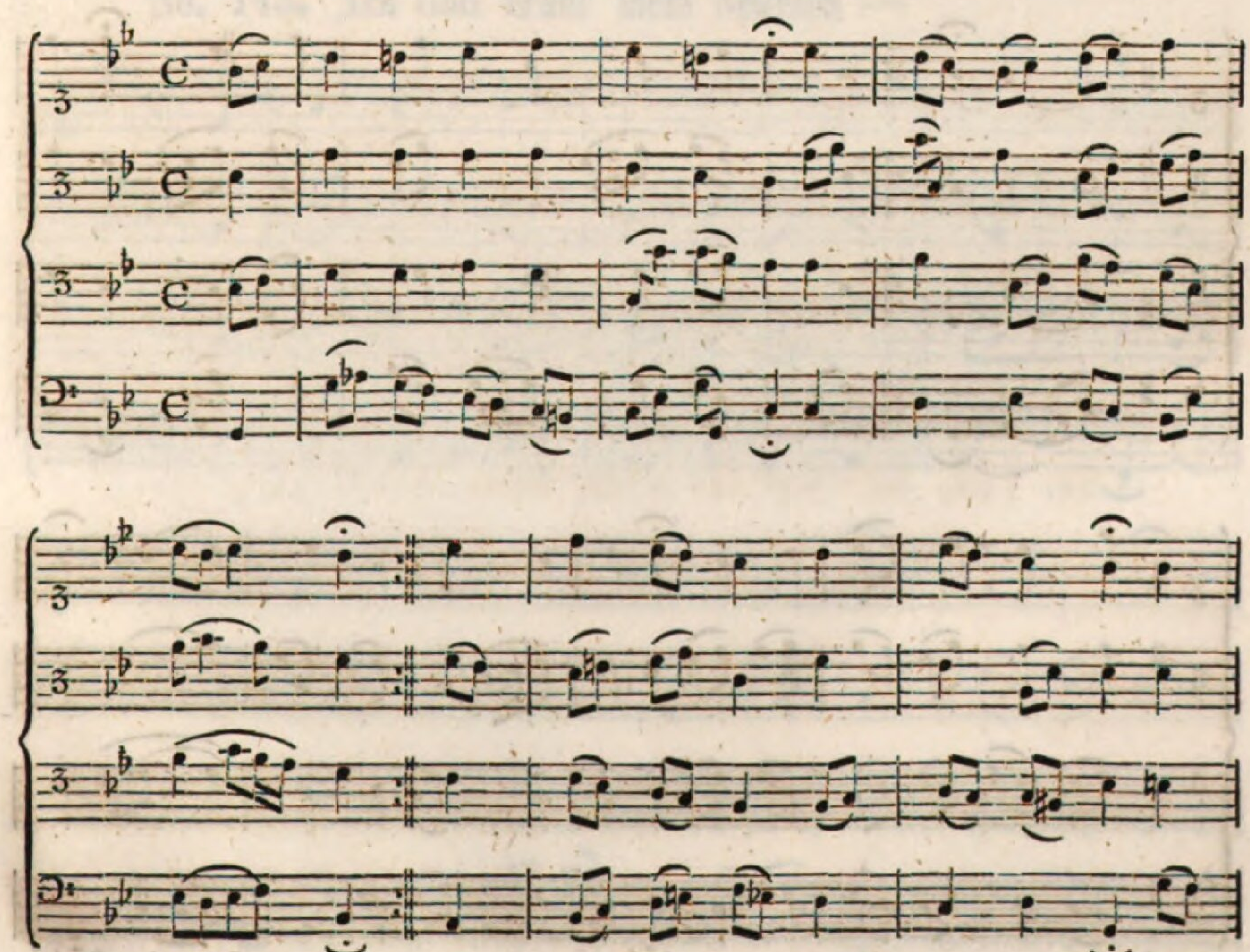


No. 139. Gott hat das Evangelium —



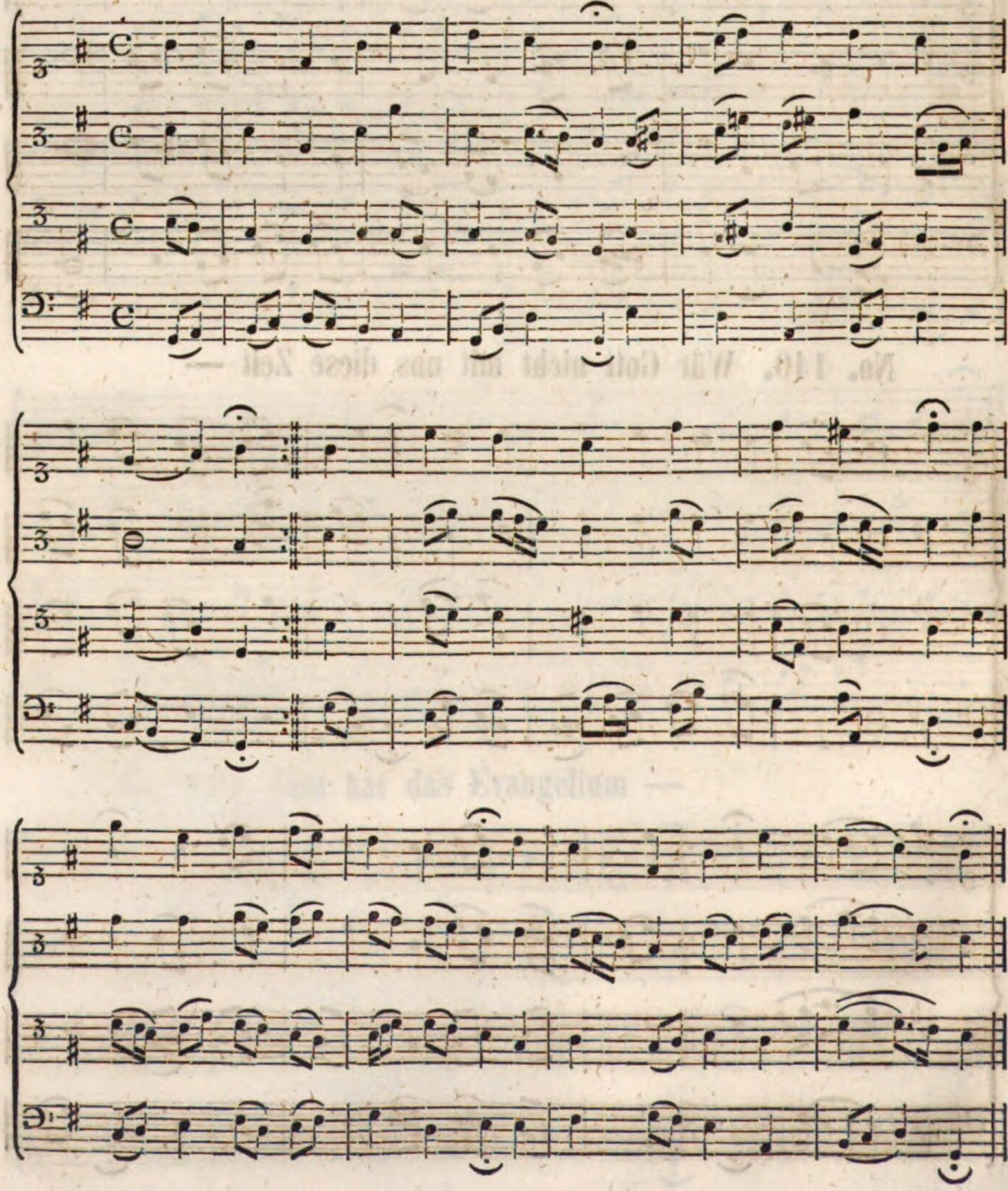


No. 140. Wär Gott nicht mit uns diese Zeit —





No. 141. Nun freut euch lieben Christen g'mein —



No. 142. Nun freut euch Gottes Kinder all —



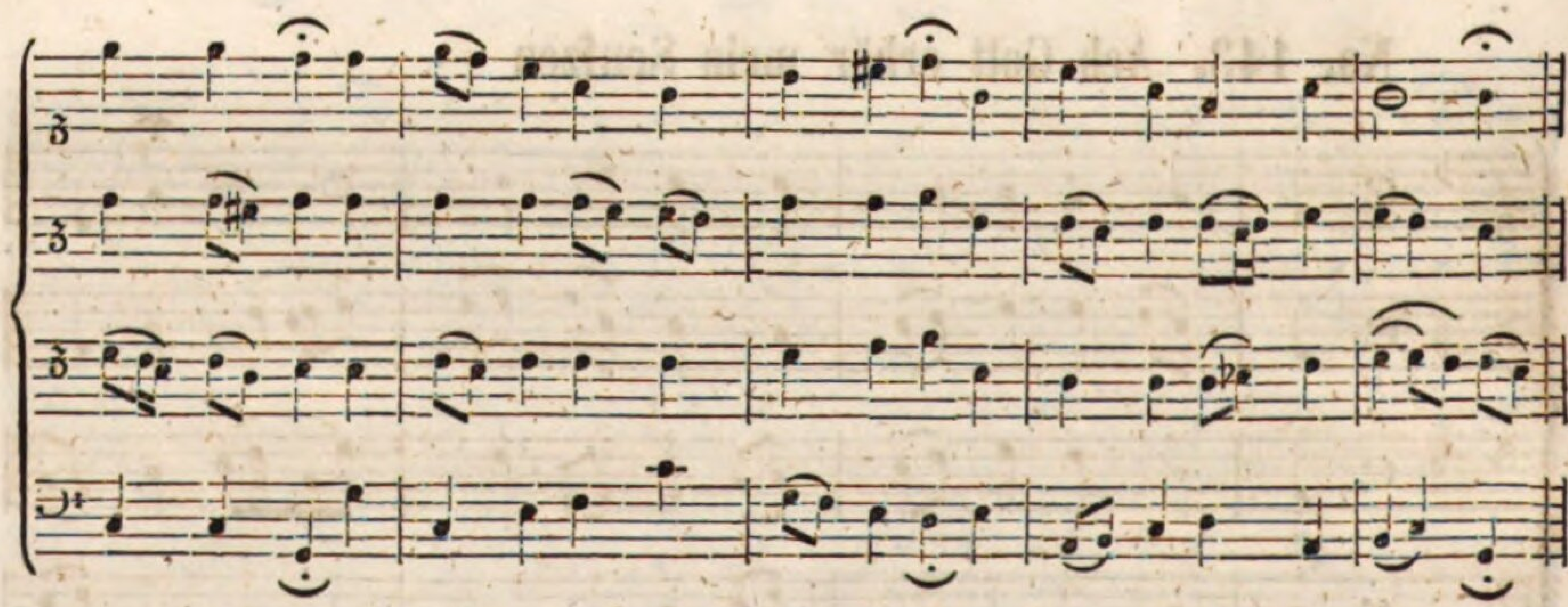
No. 143. Ach Gott erhör mein Seufzen —





No. 144. Komm Gott Schöpfer heiliger —





No. 145. Ich dank dir schon durch deinen Sohn —





No. 146. Herr Jesu Christ wahr'r Mensch —



No. 147. Herr nun lass in Friede —

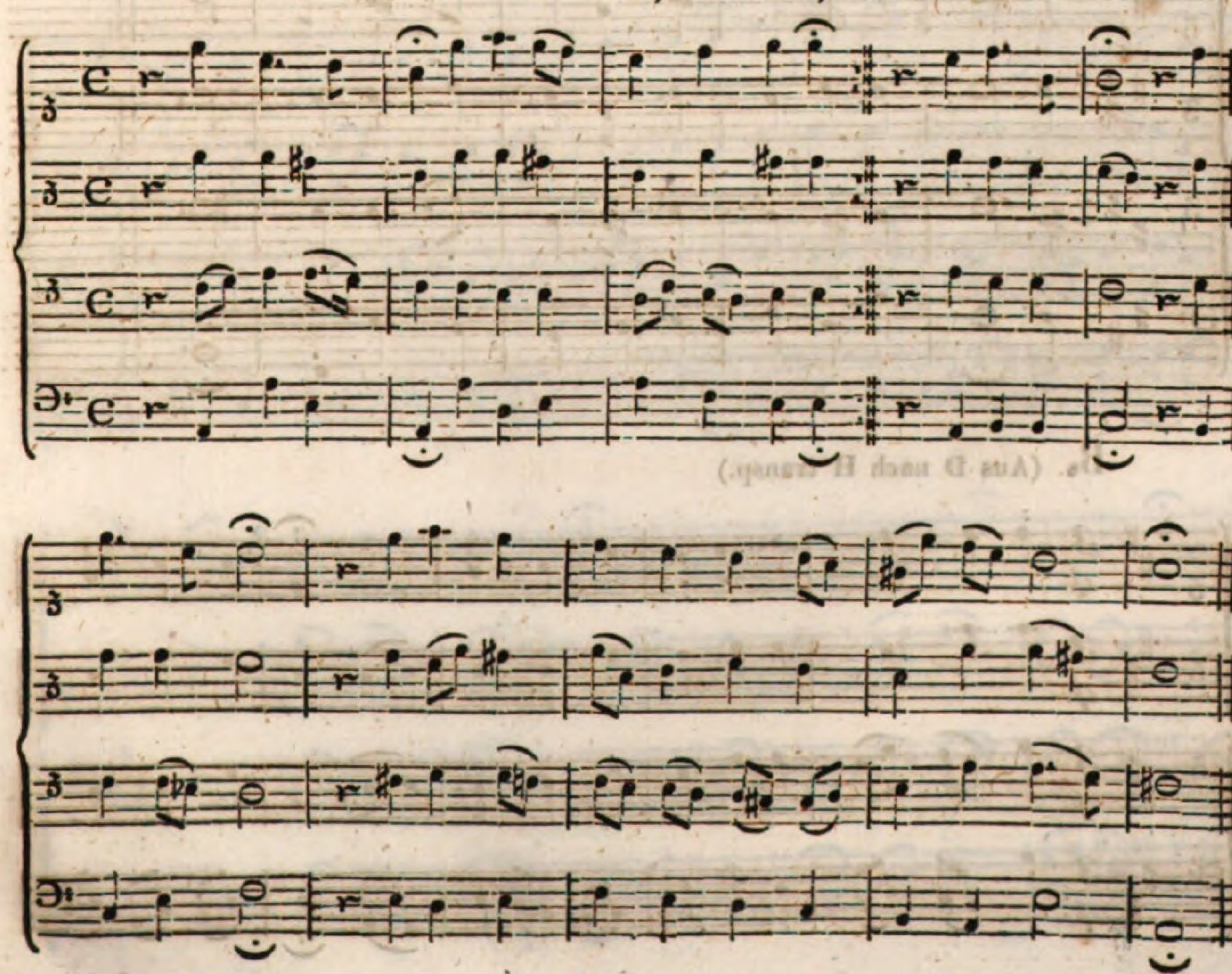


No. 148. Gottlob, es geht nunmehr zum Ende —





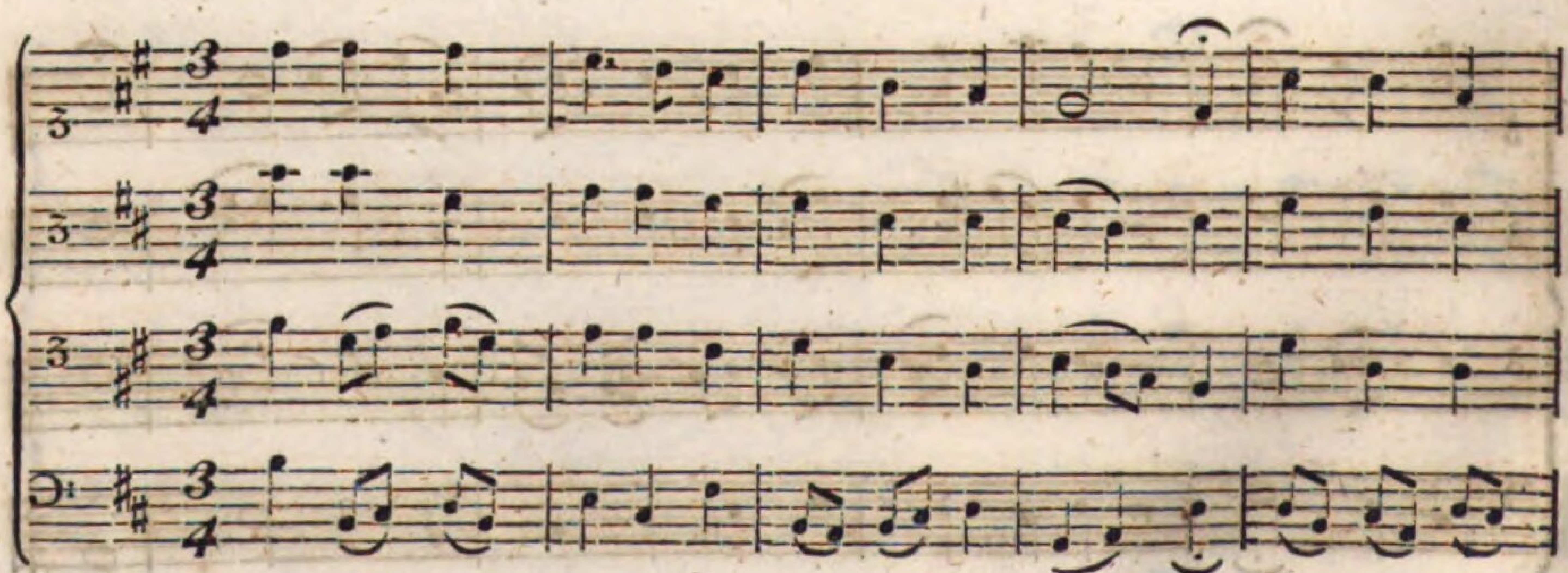
No. 149. Was bist du doch, o Seele, so betrübet —



No. 150. Liebster Immanuel, Herzog — A.



B. (Aus D nach H transp.)



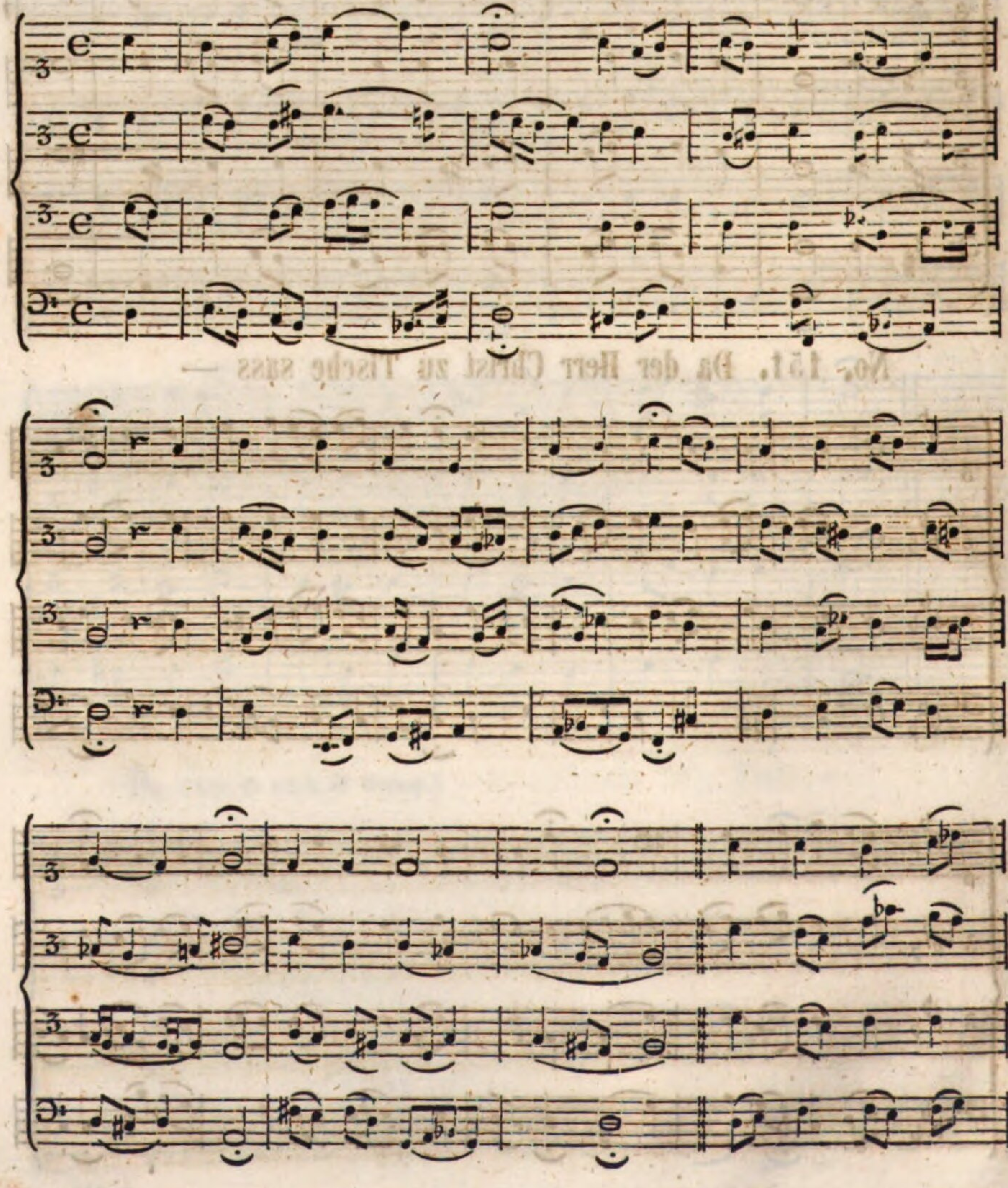


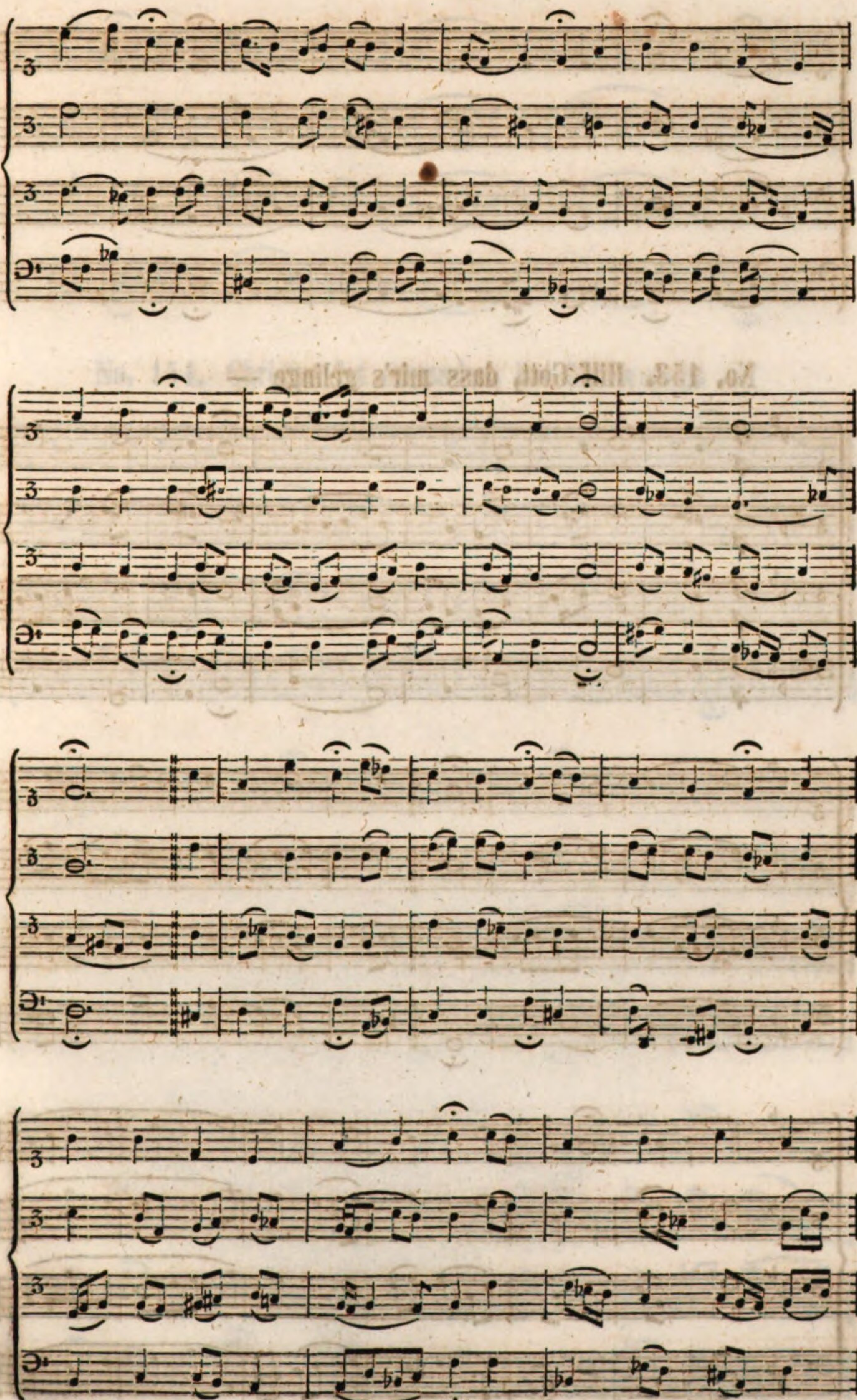
No. 151. Da der Herr Christ zu Tische sass —





No. 152. Christ ist erstanden, von der Marter alle —





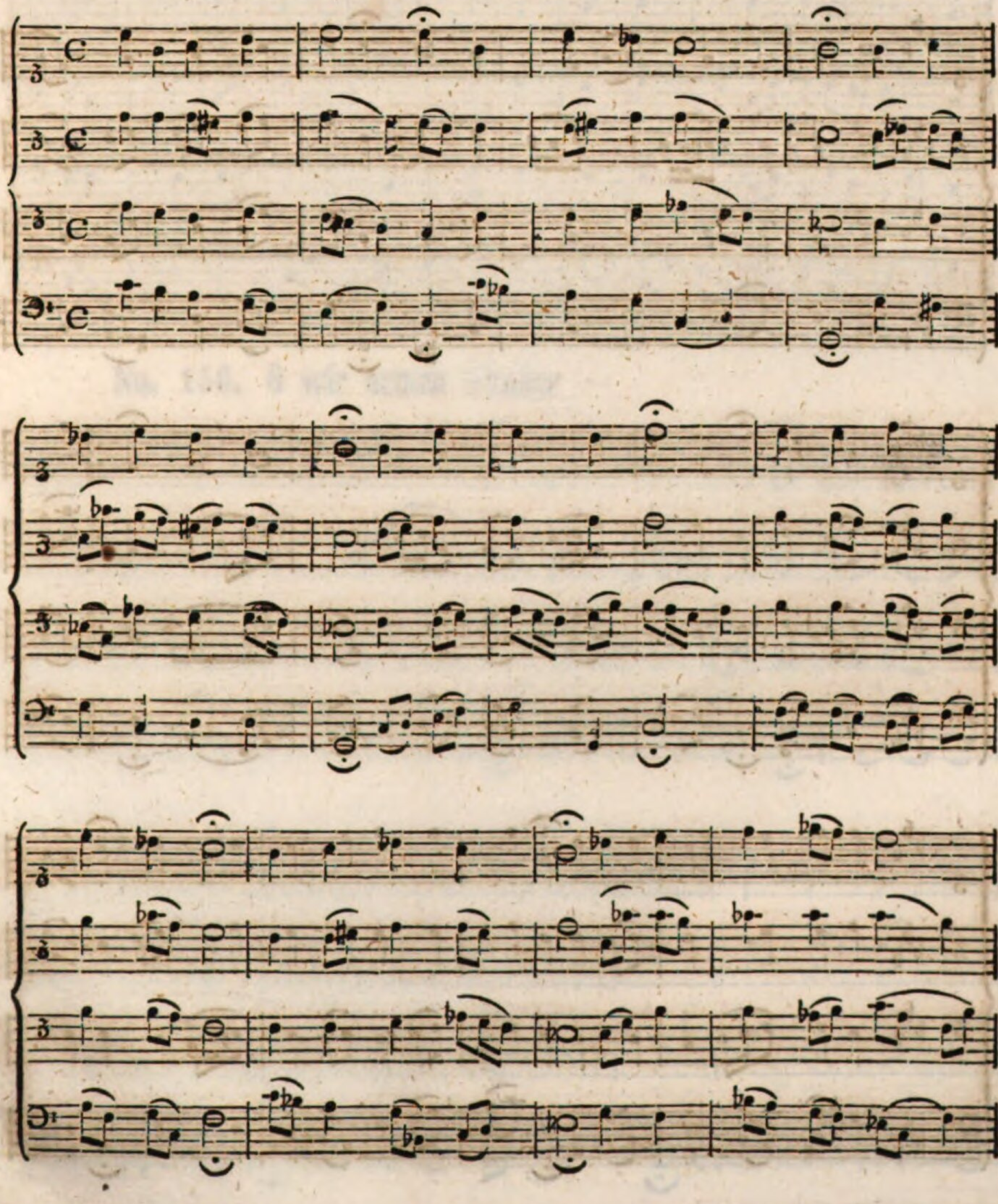


No. 153. Hilf Gott, dass mir's gelinge —





No. 154. Christus ist erstanden, hat überwunden —





No. 155. O Mensch bewein dein Sünde gross —



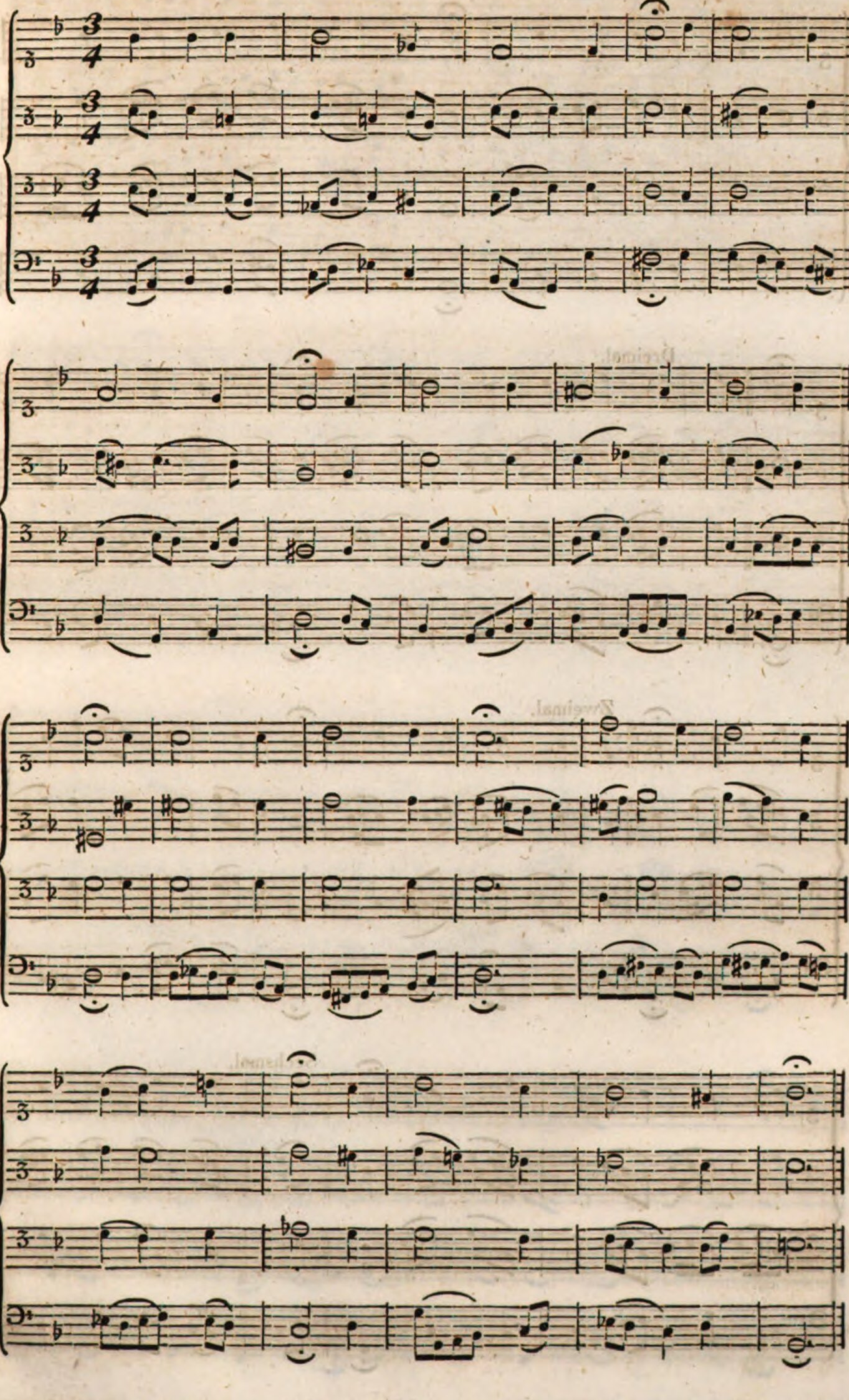


No. 156. O wir armen Sünder —



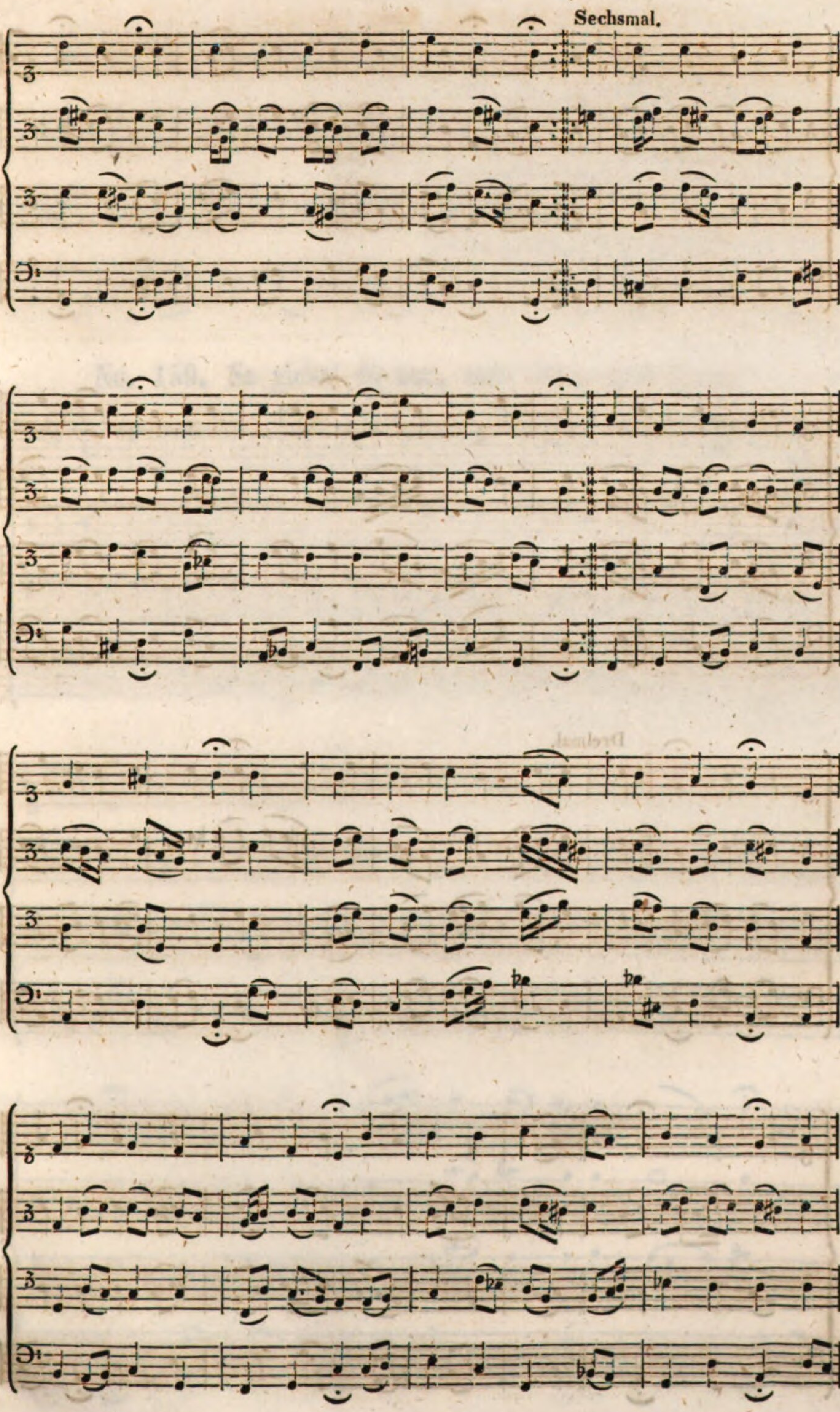


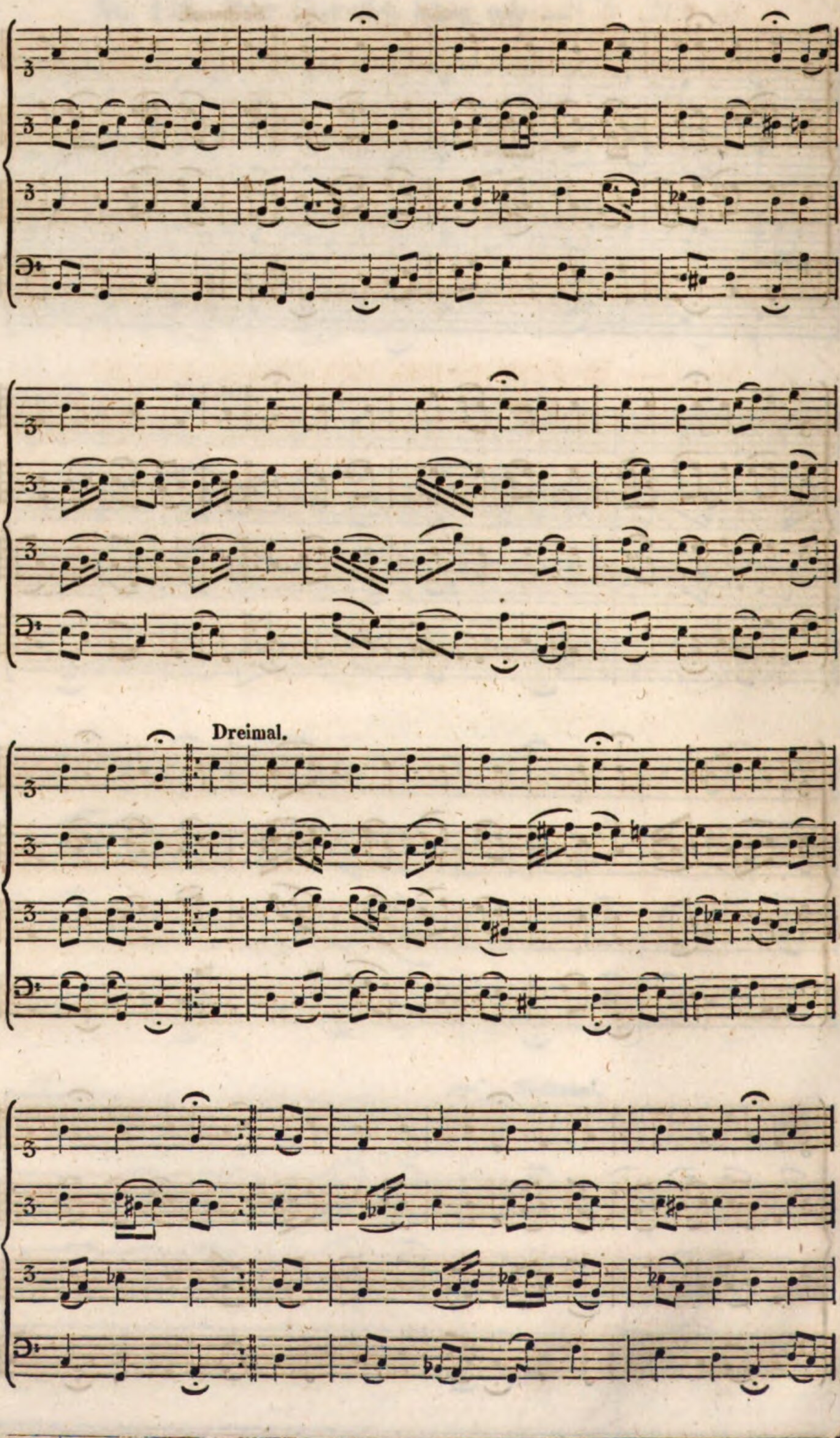
No. 157. O Mensch, schau Jesum Christum an —



No. 158. Herr Gott dich loben wir —




Sechsmal.


Dreimal.

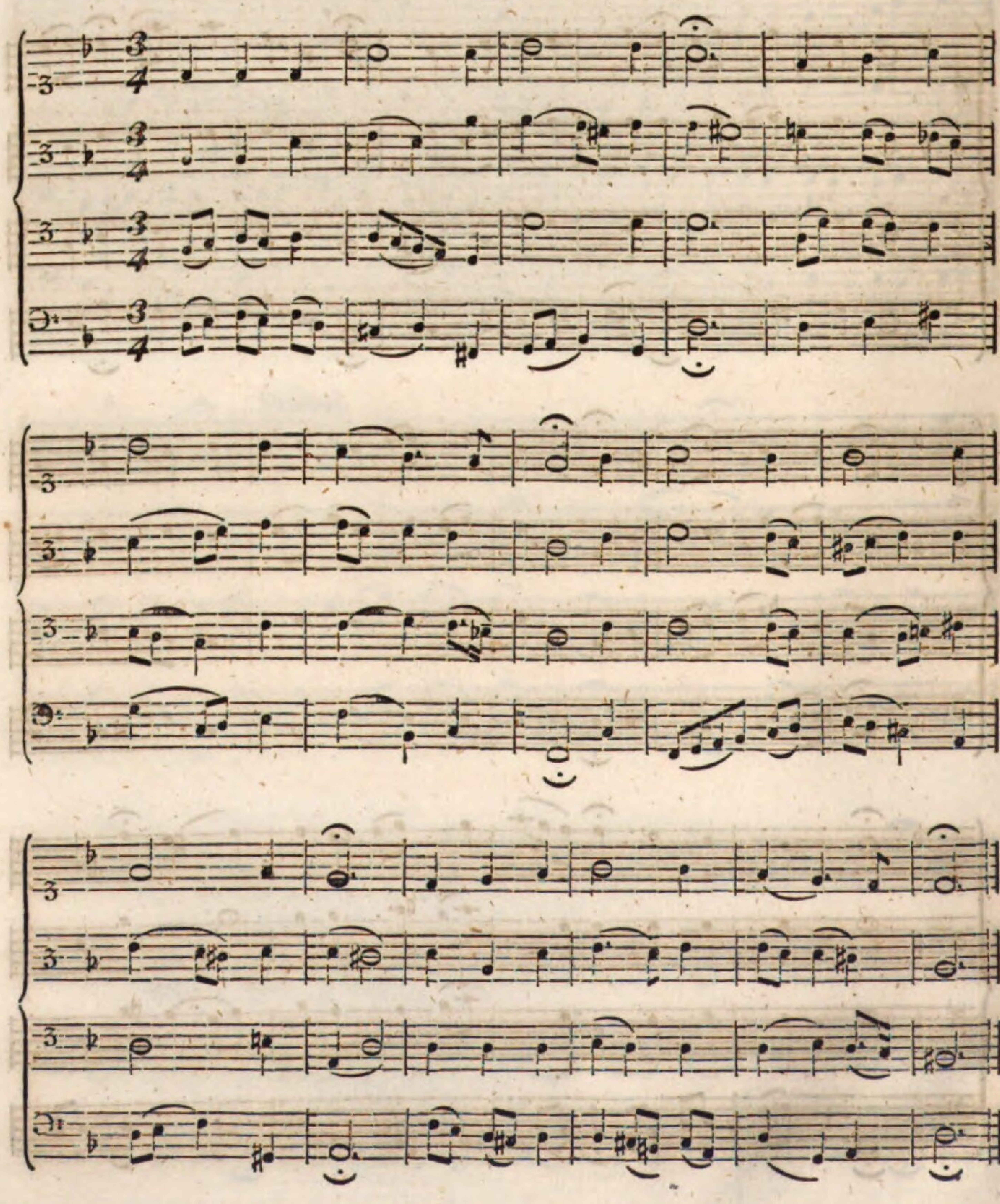


No. 159. So giebst du nun, mein Jesu, gute Nacht —





No. 160. Des heil'gen Geistes reiche Gnad —



No. 161. Als vierzig Tag nach Ostern —

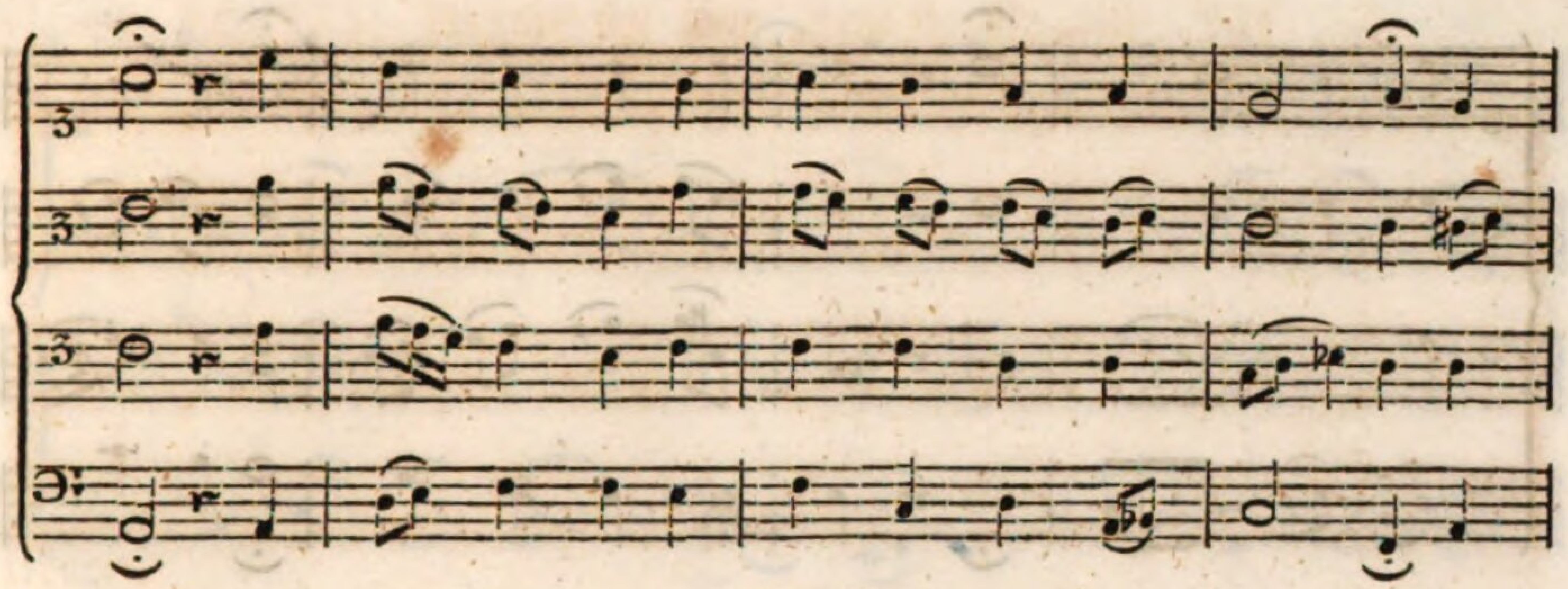


No. 162. Dir, dir Jehova, will ich singen —



No. 163. Christe du Beistand —







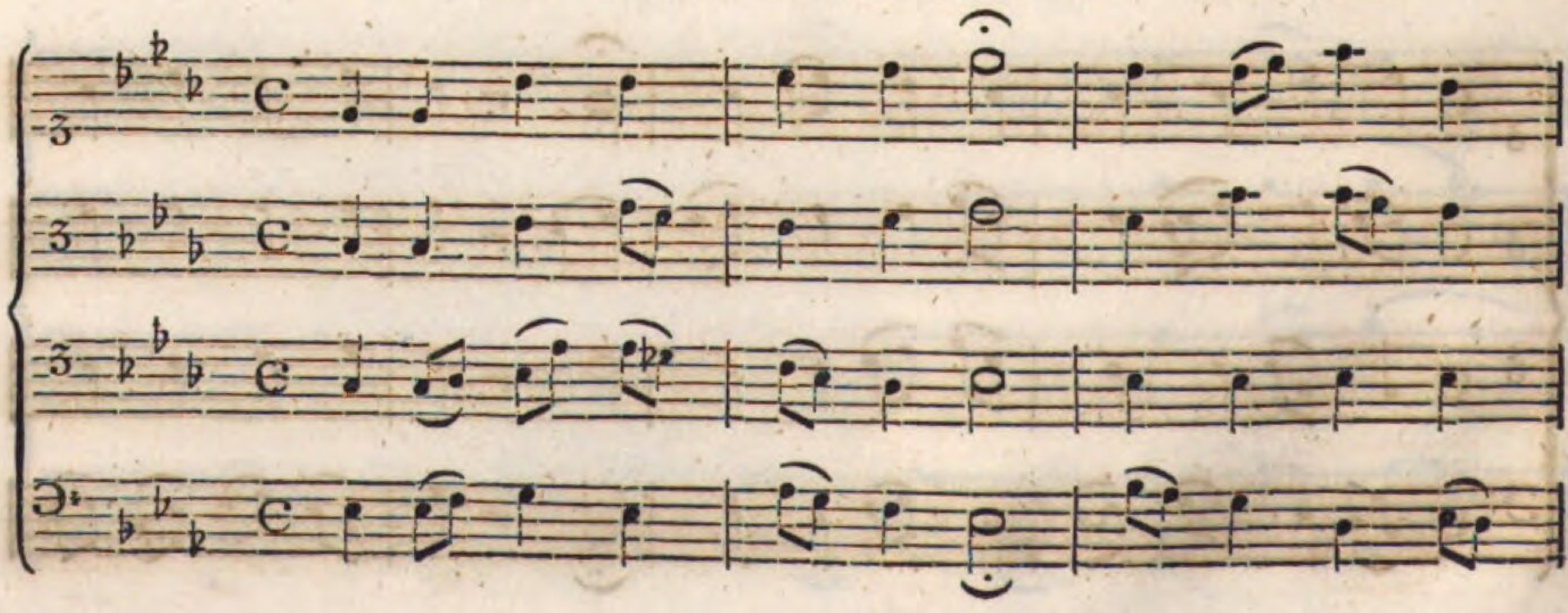


No. 164. Weltlich Ehr und zeitlich Gut —





No. 165. Herr ich denk an jene Zeit —





No. 166. O wie selig, seid ihr doch ihr Frommen — Erste Melodie.





No. 167. O wie selig, seid ihr doch ihr Frommen — Zweite Melodie.



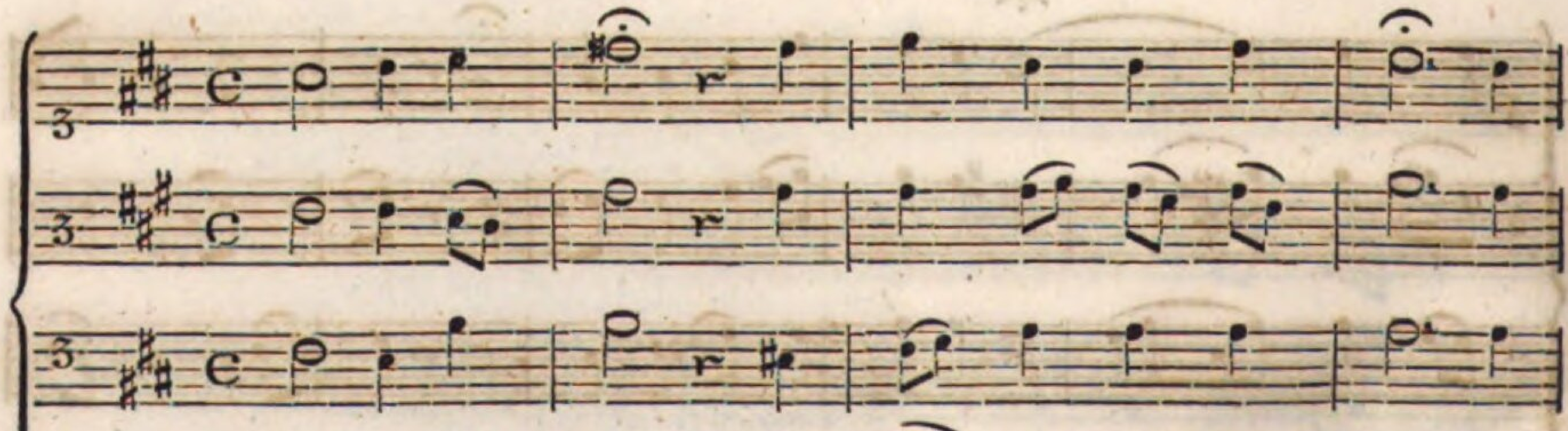


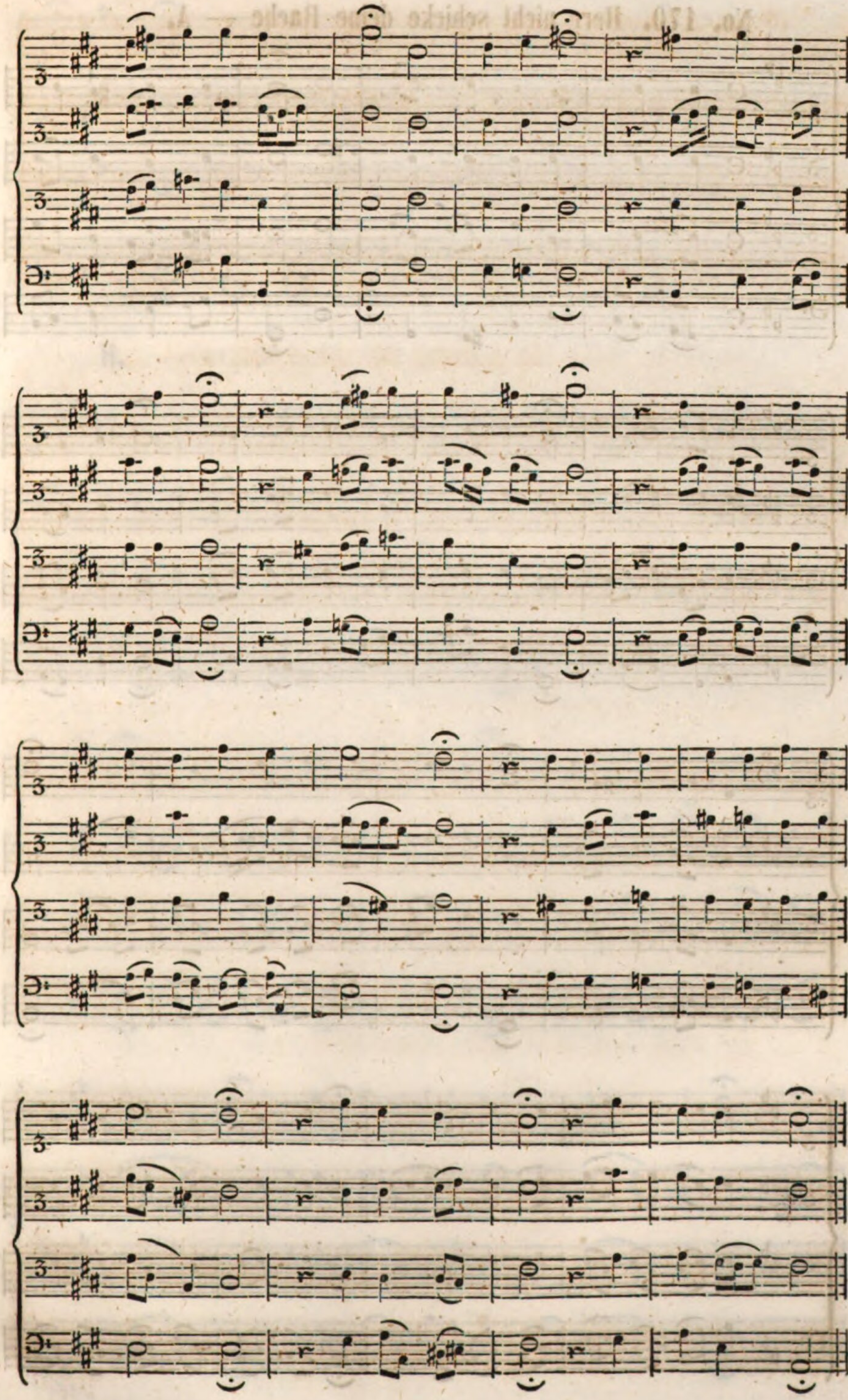
No. 168. Mitten wir im Leben sind —



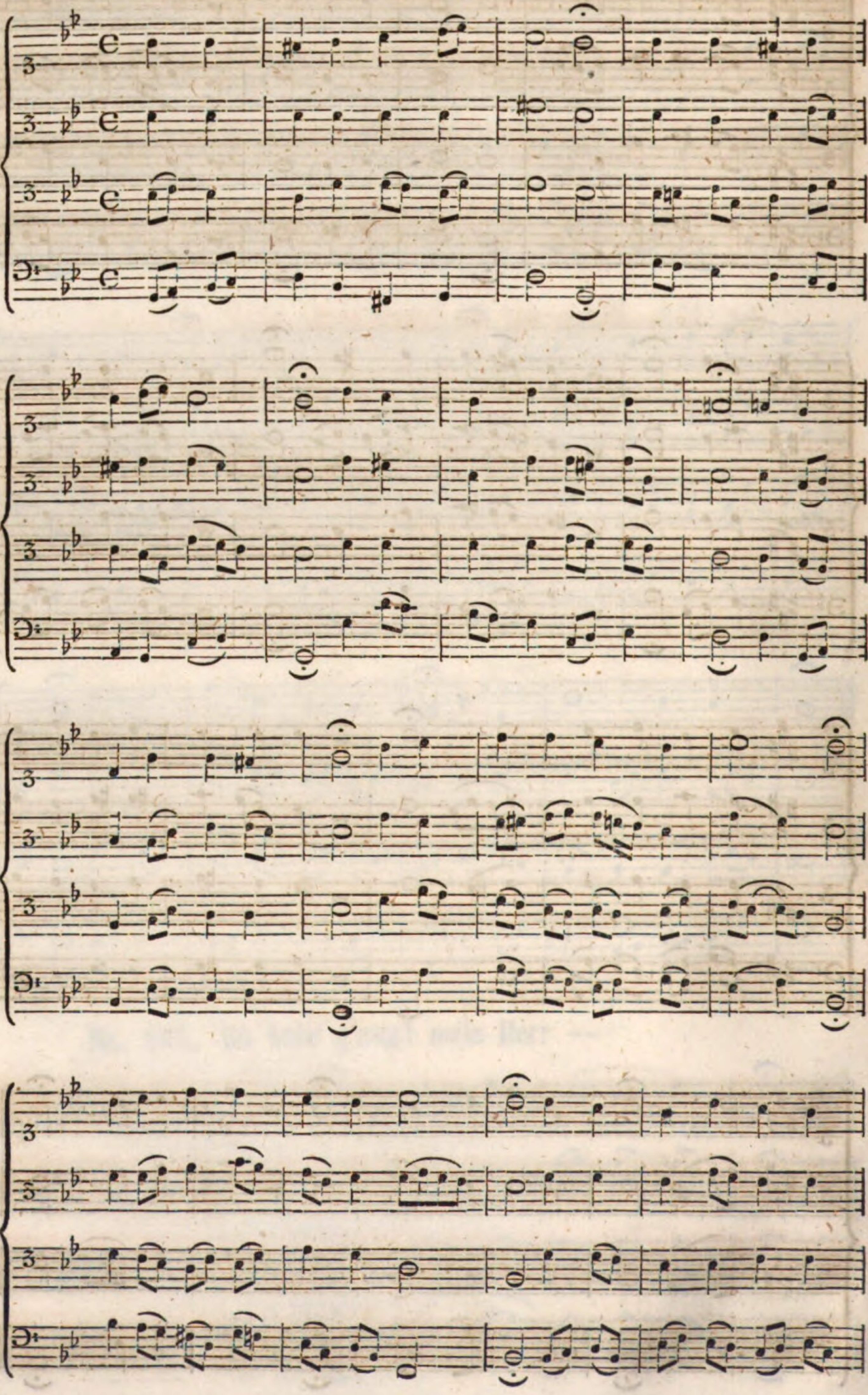


No. 169. Ich habe g'nug! mein Herr —



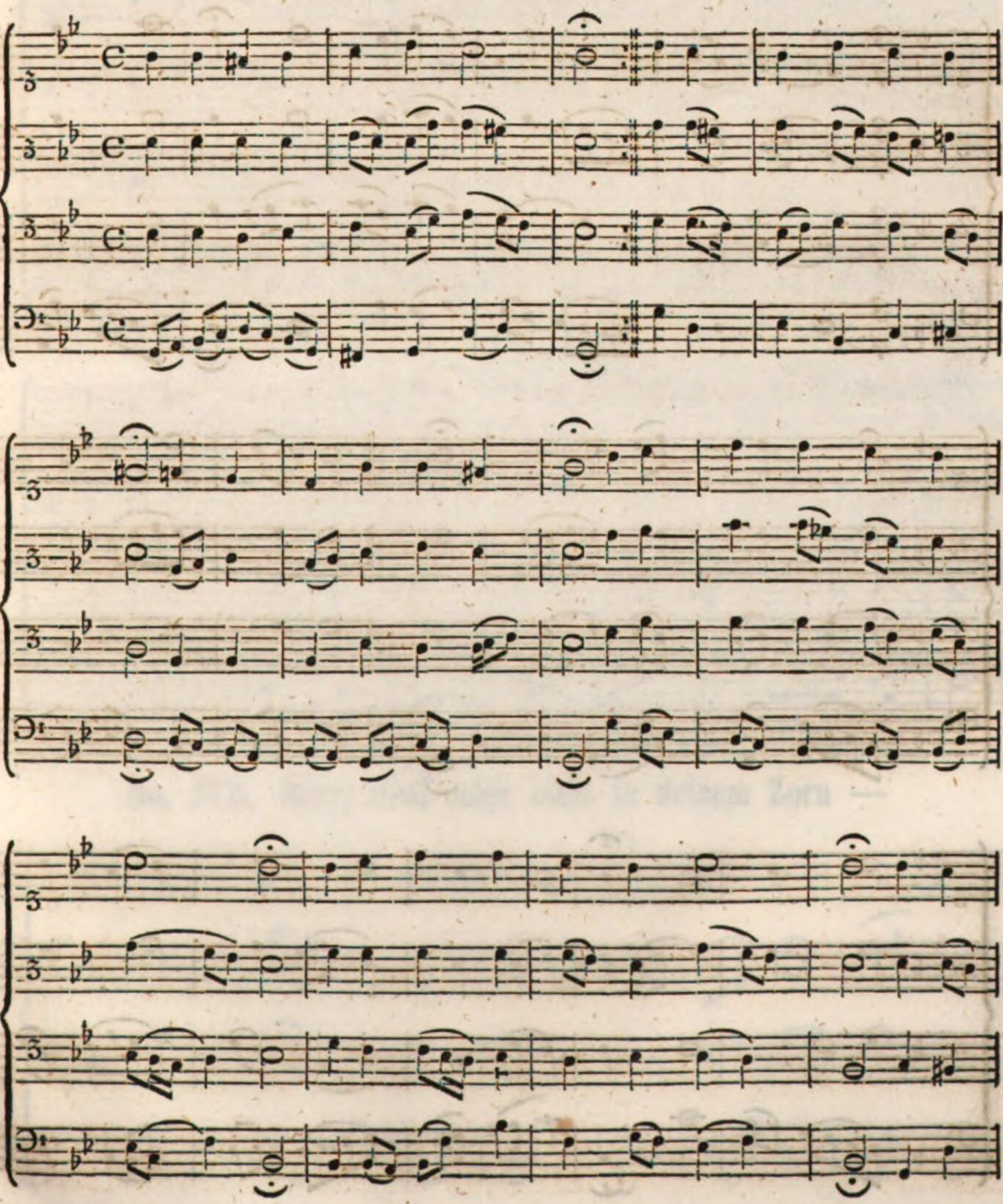


No. 170. Herr nicht schicke deine Rache — A.





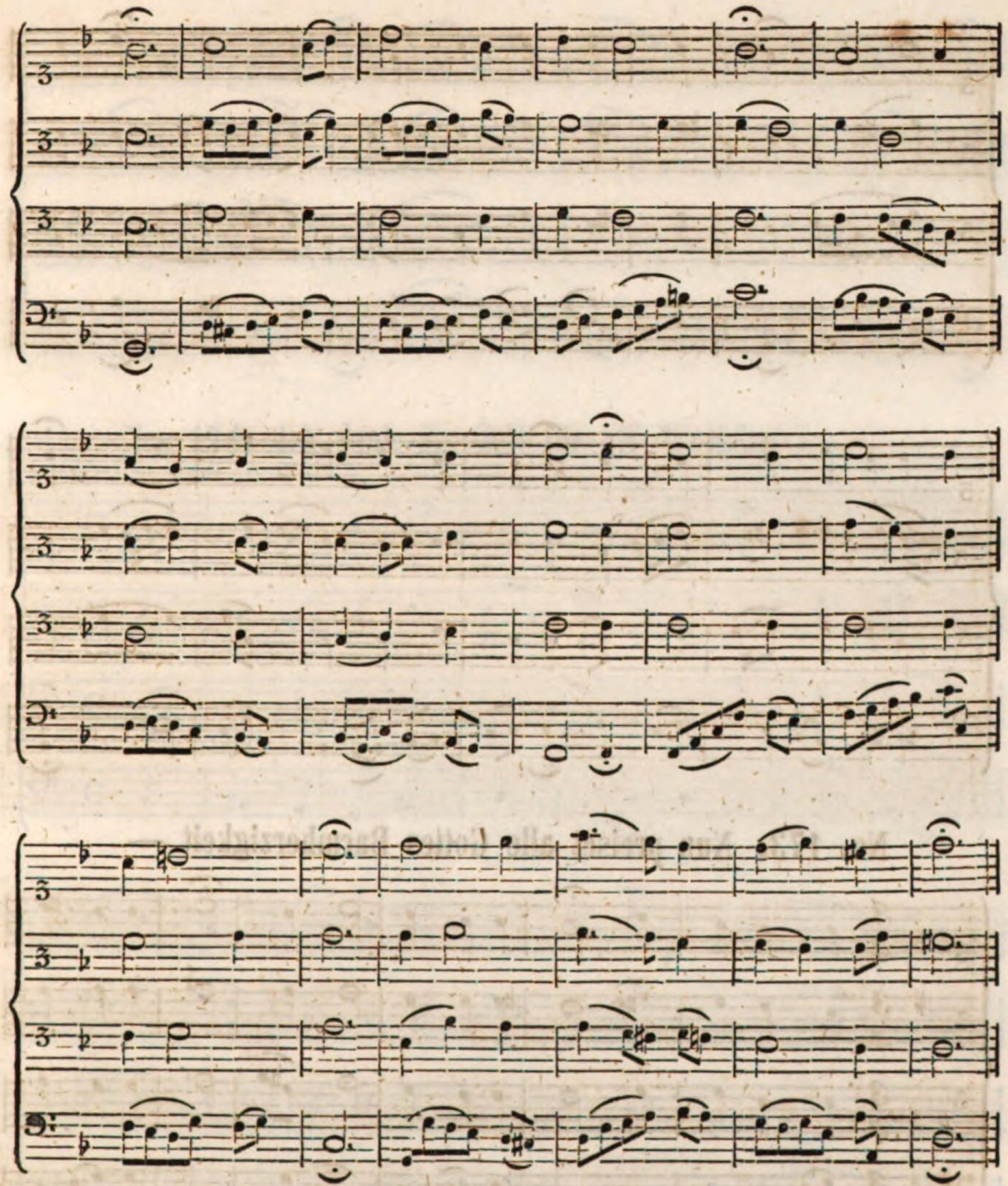
B.





No. 171. Sollt' ich meinem Gott nicht singen —





No. 172. Herr, straf mich nicht in deinem Zorn —





No. 173. Nun preiset alle Gottes Barmherzigkeit —





No. 174. Ich dank dir Gott für all' Wohlthat —





No. 175. Das walt Gott Vater und Gott Sohn —



No. 176. Gott, der du selber bist das Licht —





No. 177. Herr Jesu Christ, du hast bereit —





No. 178. Lobet den Herren, denn er ist sehr freundlich —









No. 179. Danket dem Herren, denn er ist —



No. 180. Ich danke dir, o Gott, in deinem —



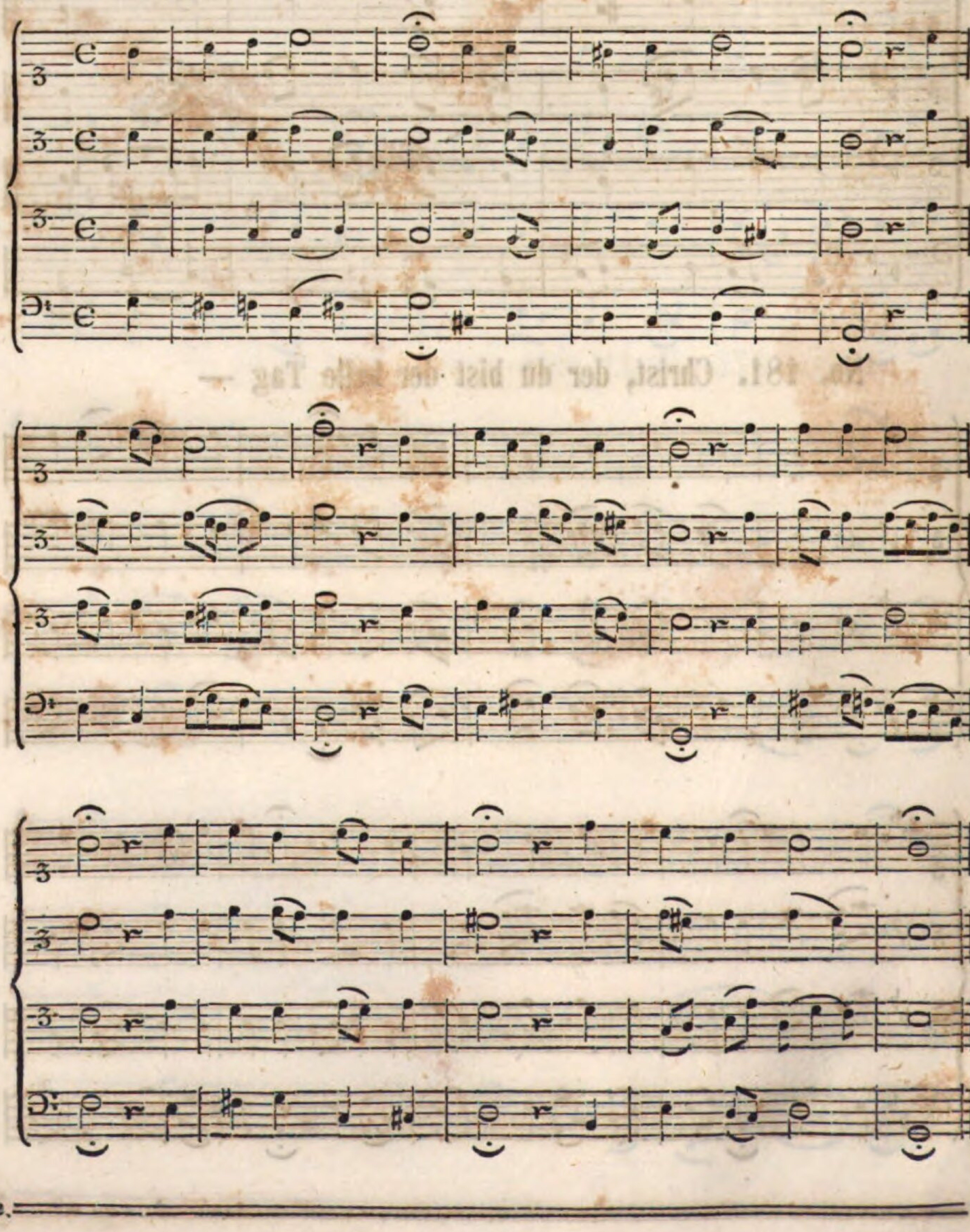


No. 181. Christ, der du bist der helle Tag —





No. 182. Die Nacht ist kommen —

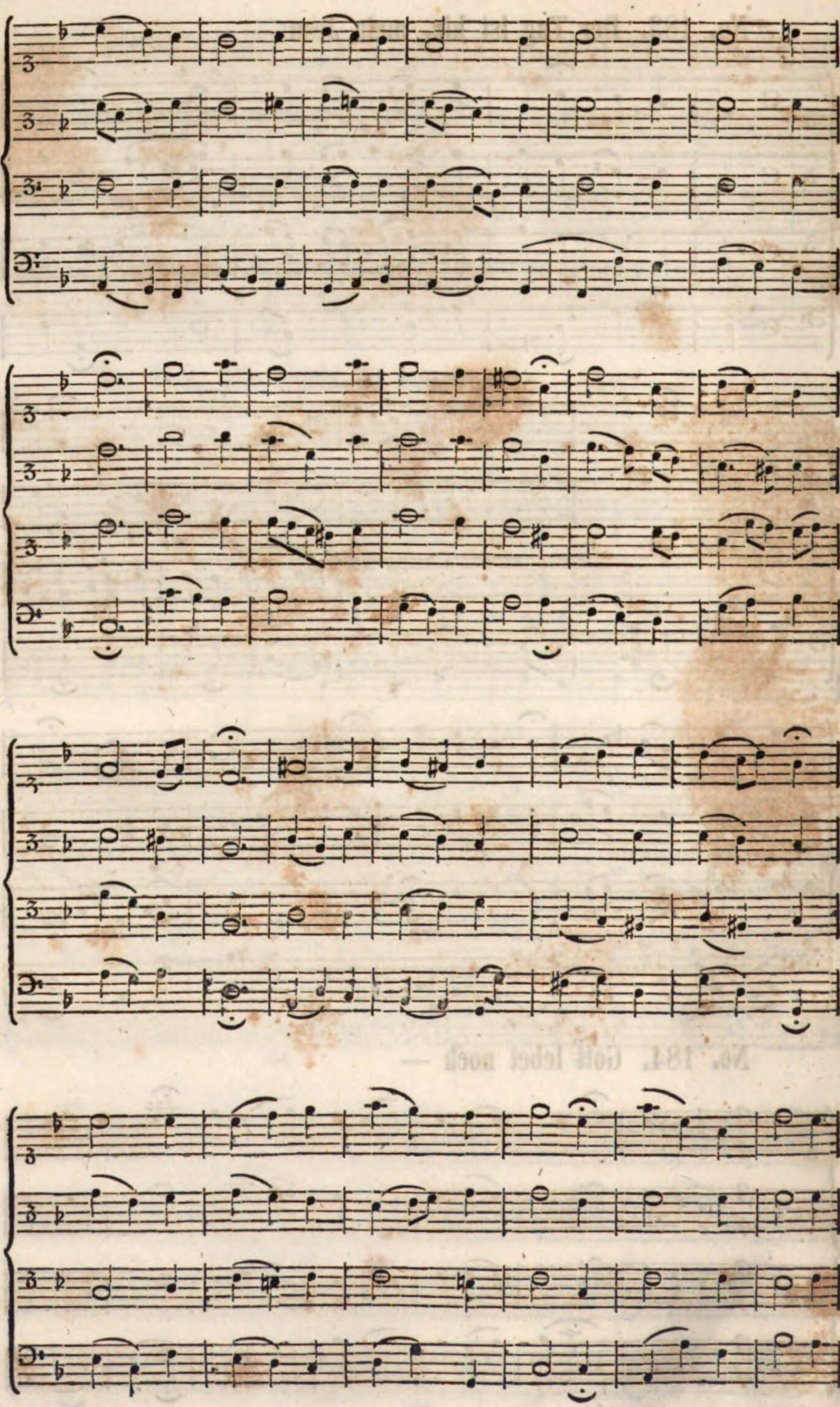


No. 183. Der Tag ist hin, mein Jesu —



No. 184. Gott lebet noch —





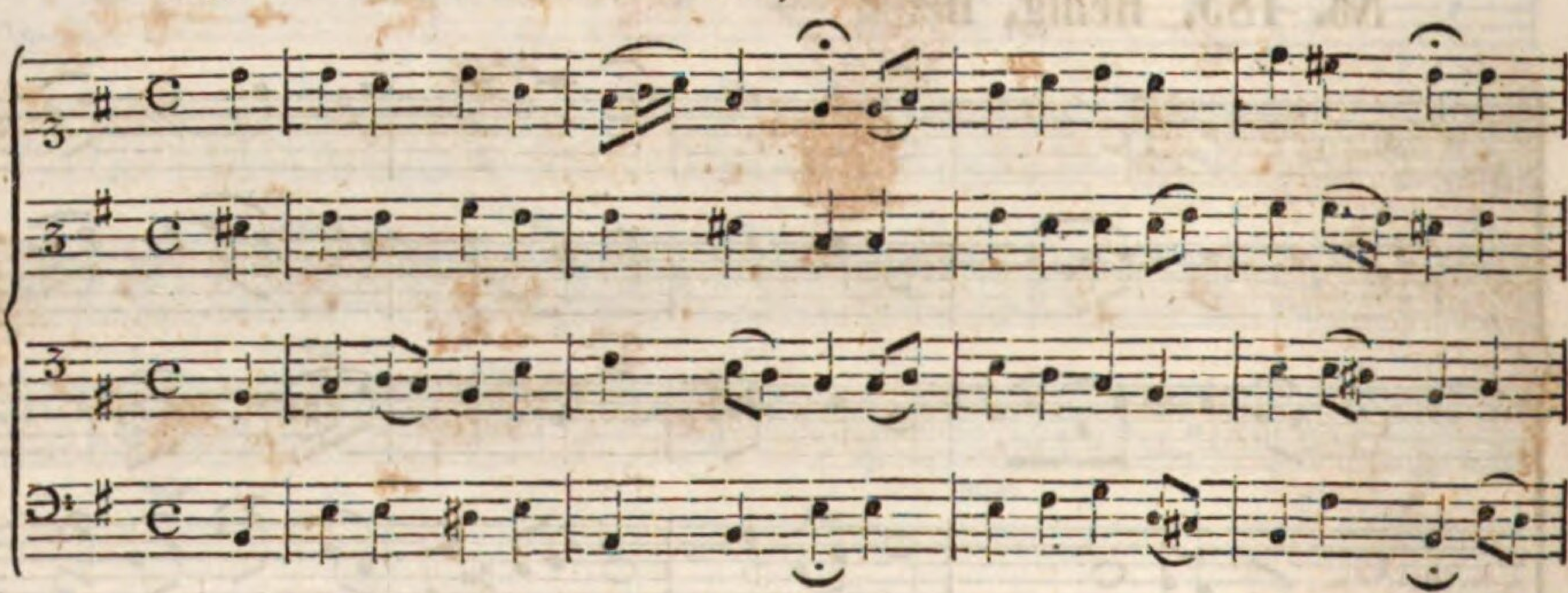


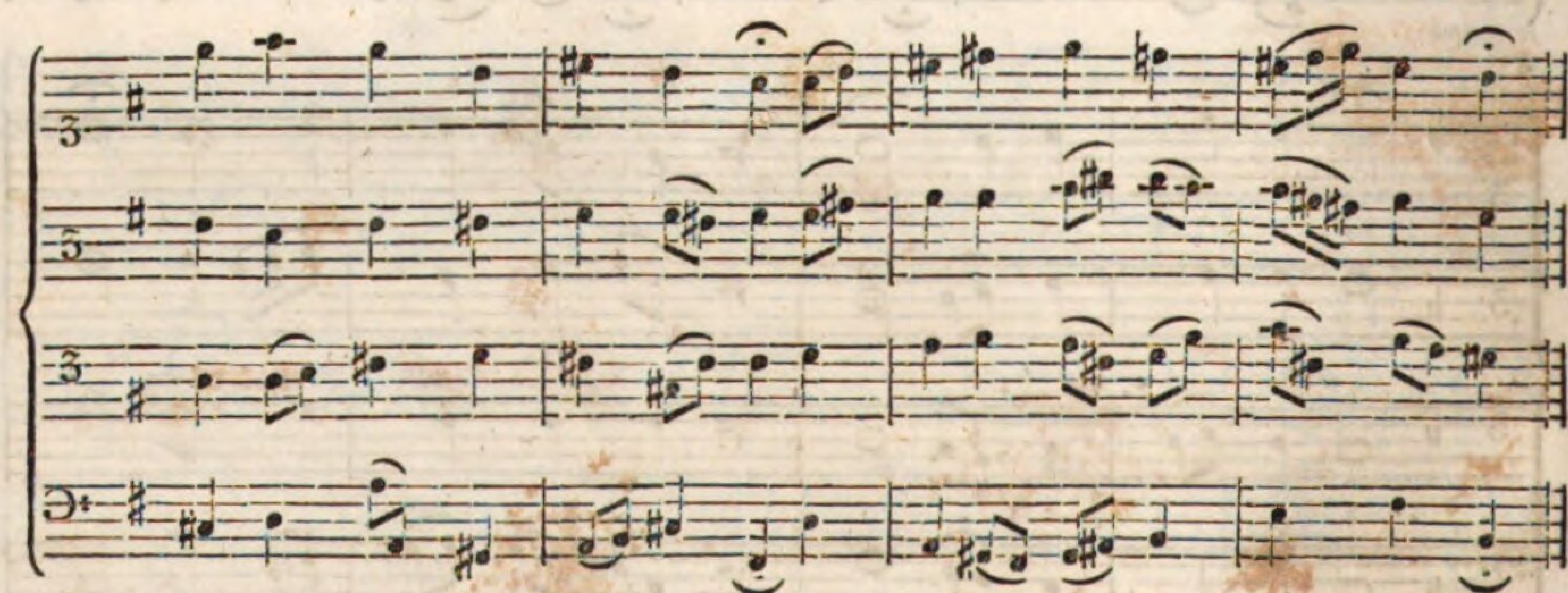
No. 185. Heilig, Heilig —





No. 186. Herr Jesu Christ, mein Lebenslicht —



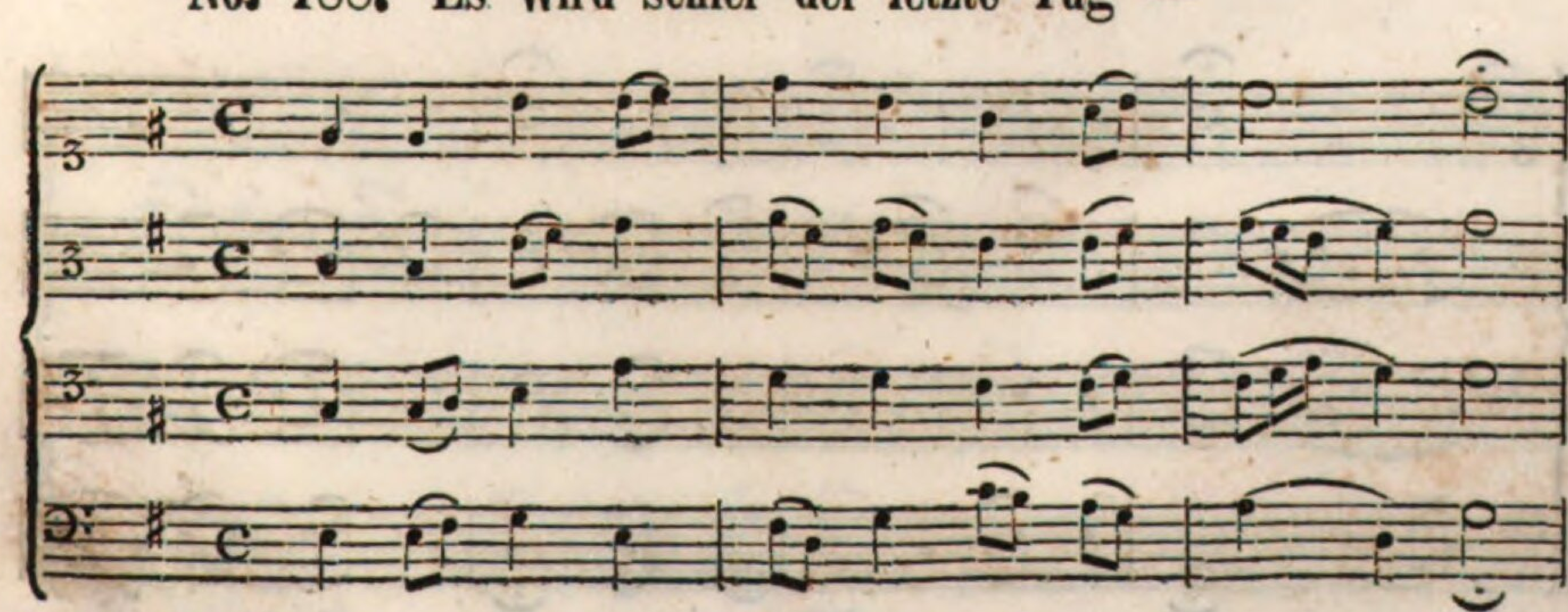


No. 187. Was betrübst du dich, mein —





No. 188. Es wird schier der letzte Tag —



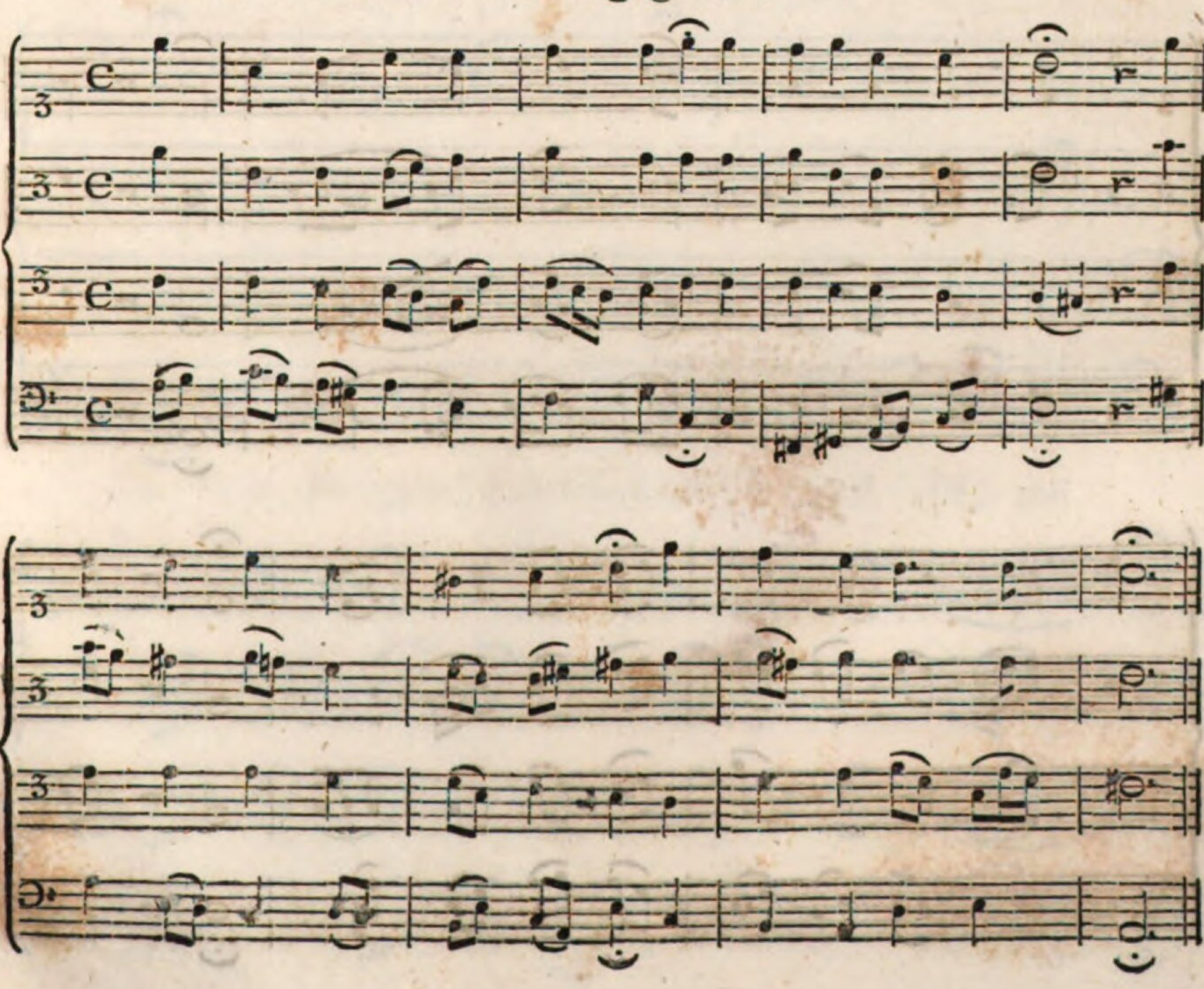


No. 189. Den Vater dort oben —

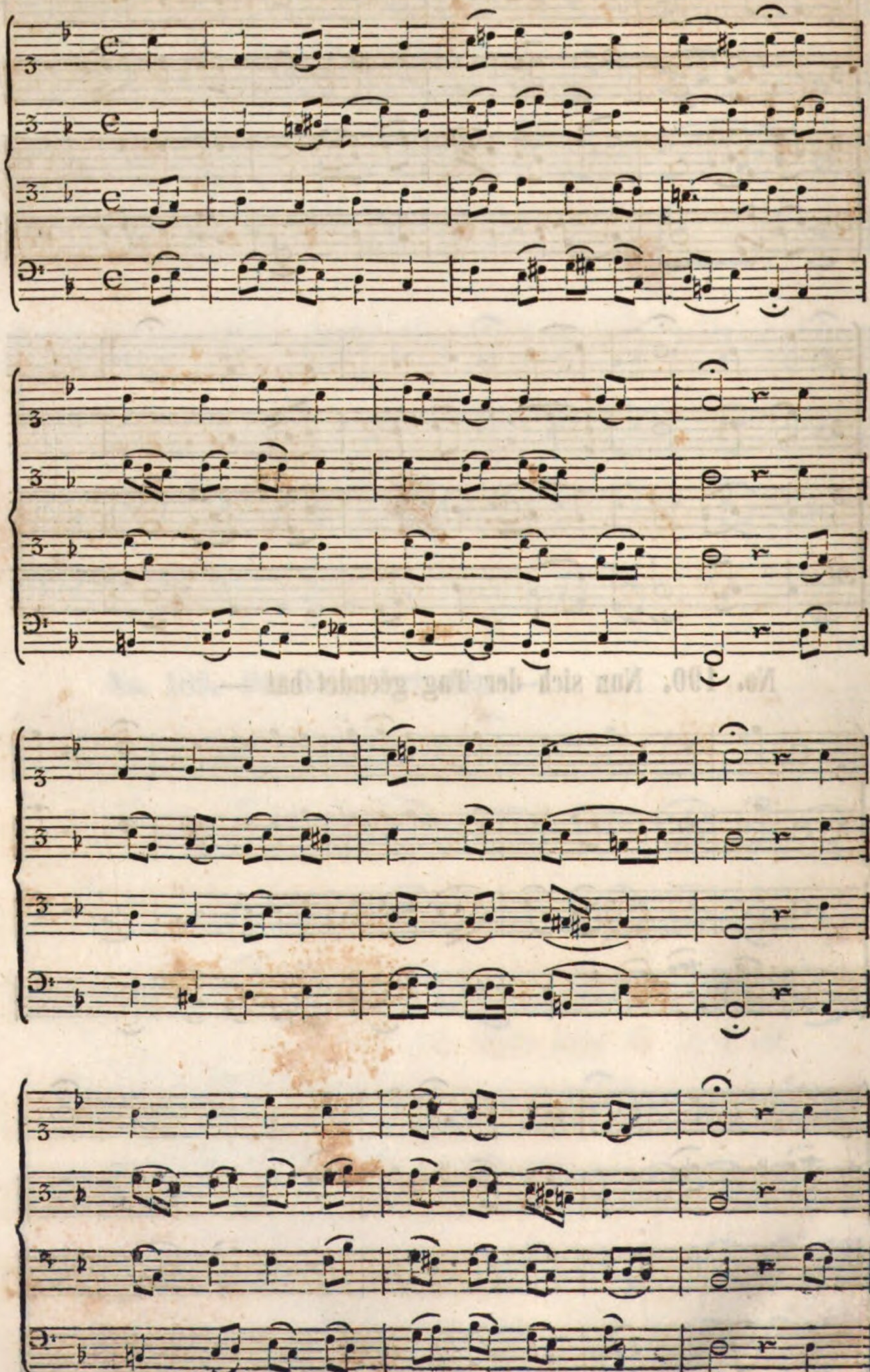


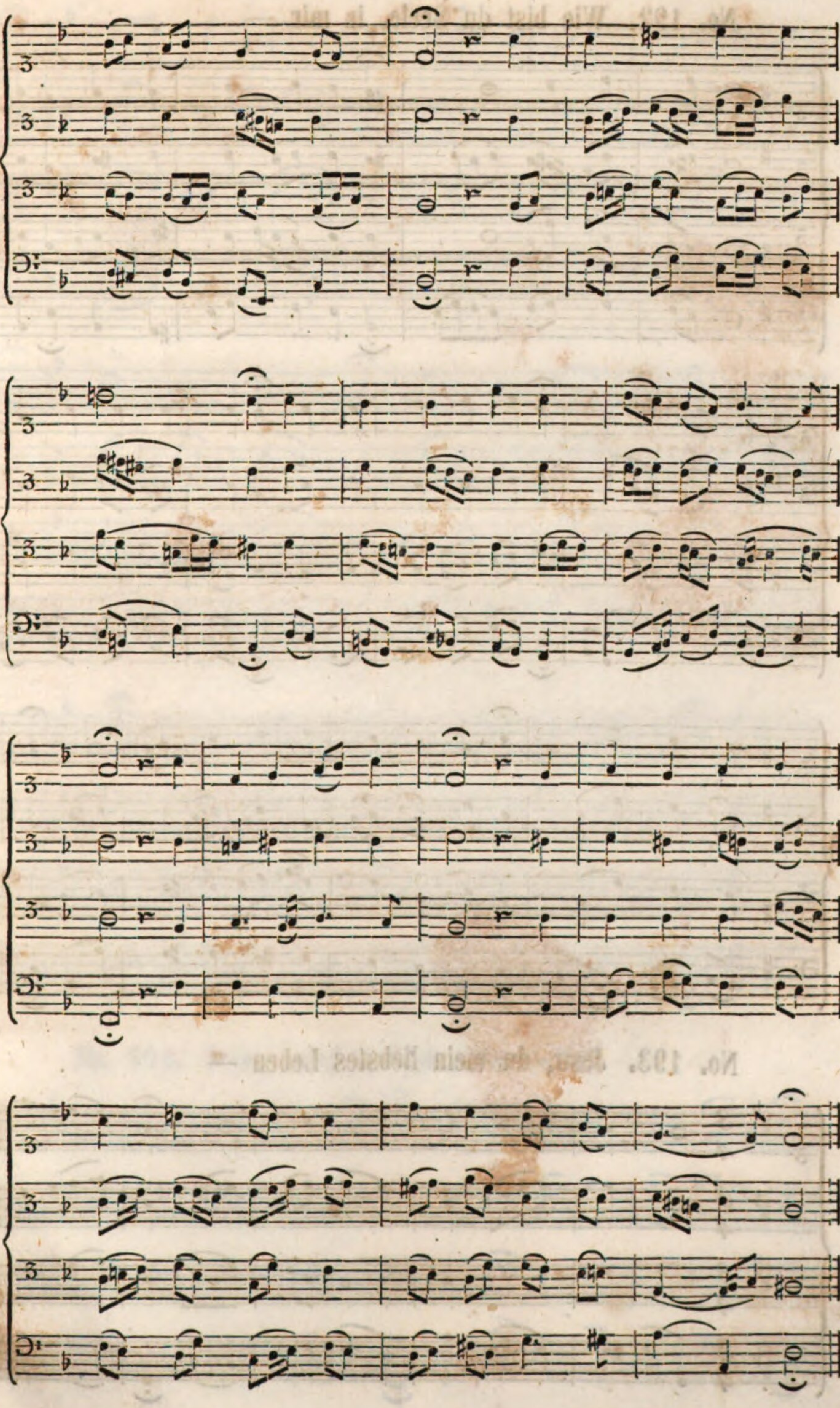


No. 190. Nun sich der Tag geendet hat —



No. 191. Was willst du dich, o meine Seele —





No. 192. Wie bist du Seele, in mir —



No. 193. Jesu, du mein liebstes Leben —





No. 194. Jesu, Jesu, du bist mein —





No. 195. Christe, der du bist Tag und Licht —





No. 196. Singt dem Herren, singet —

6 6 66 8 778

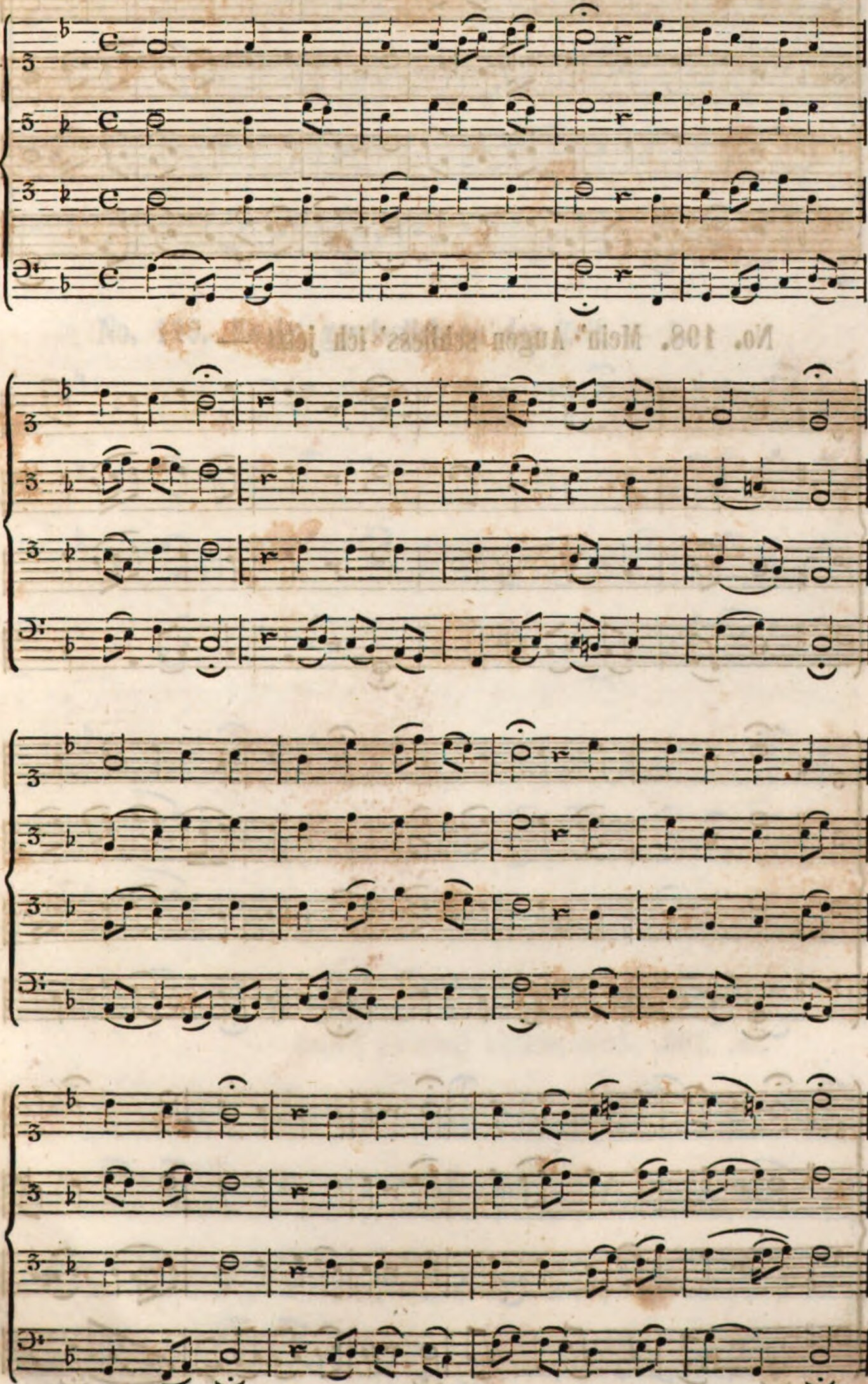




No. 197.[a] Ich bin ja Herr, in deiner Macht — Erste Melodie.



No. 197.b. Ich bin ja Herr, in deiner Macht — Zweite Melodie.





No. 198. Mein' Augen schliess' ich jetzt —





No. 199. Es ist gewisslich an der Zeit — A.



B. (Aus G nach B transp.)



No. 200. Jesu meines Herzens Freud —





No. 201. Gieb dich zufrieden und sei stille —





No. 202.a Eins ist noth, ach Herr — Erste Melodie.





No. 202.b. **Eins ist noth, ach Herr** — Zweite Melodie.





No. 203. Herr Jesu Christ, wahr' Mensch und Gott —

Zweite Melodie. (Vergl. No. 146.)





No. 204. Dank sei Gott in der Höhe —

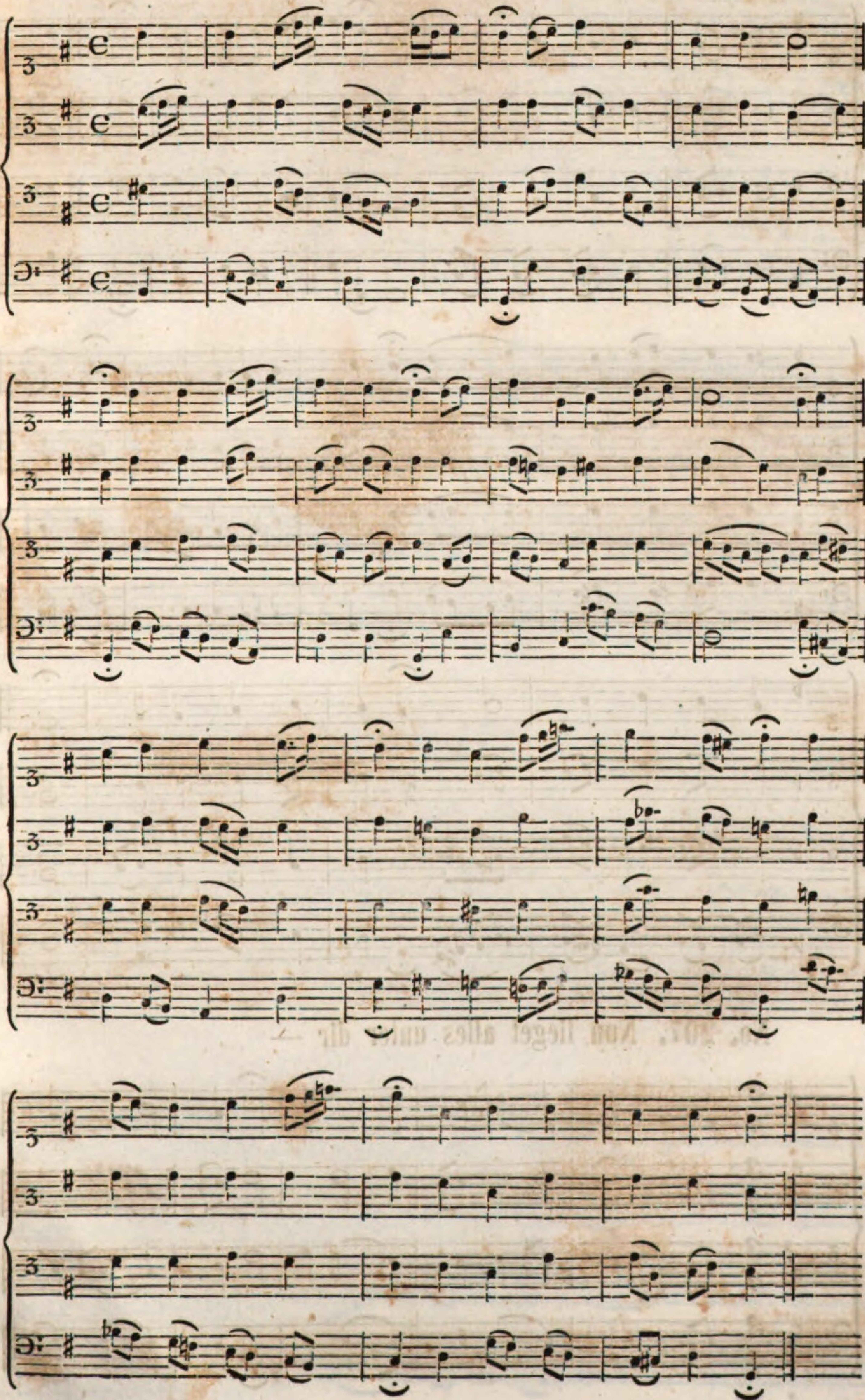




No. 205. O Gott du frommer Gott — Zweite Melodie. (Vergl. No. 76.) A.



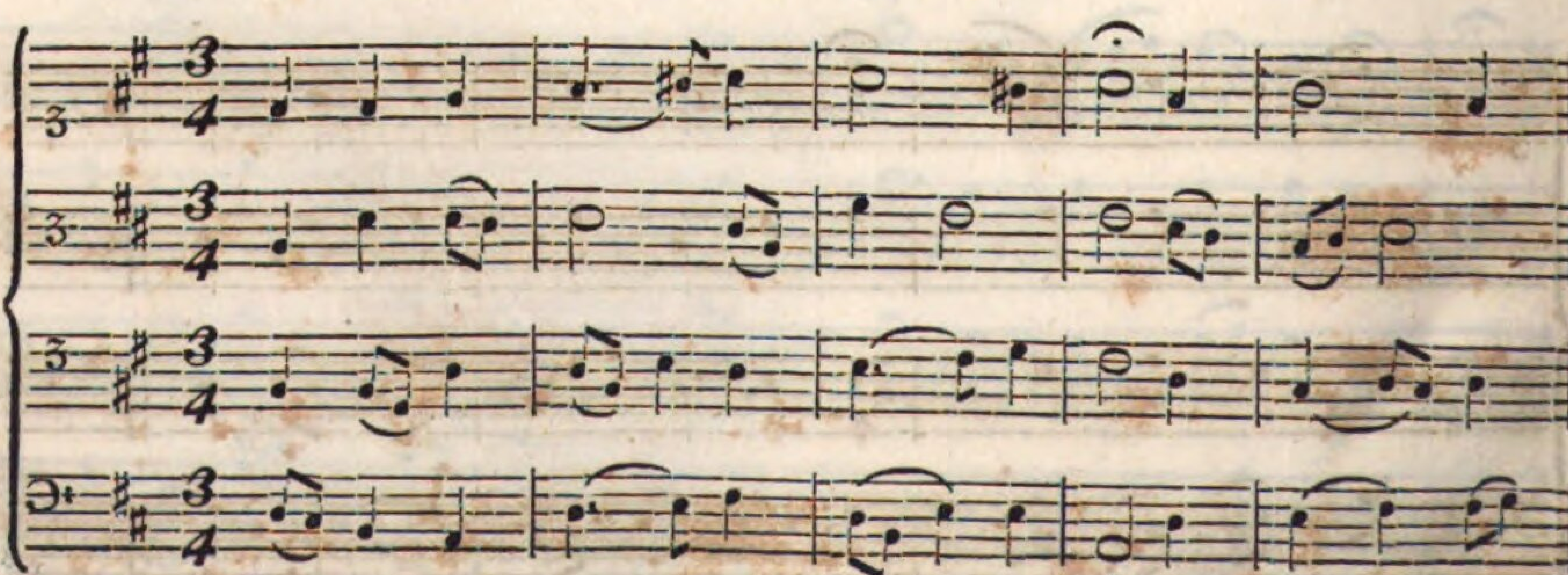
B. (Aus F nach G transp.)

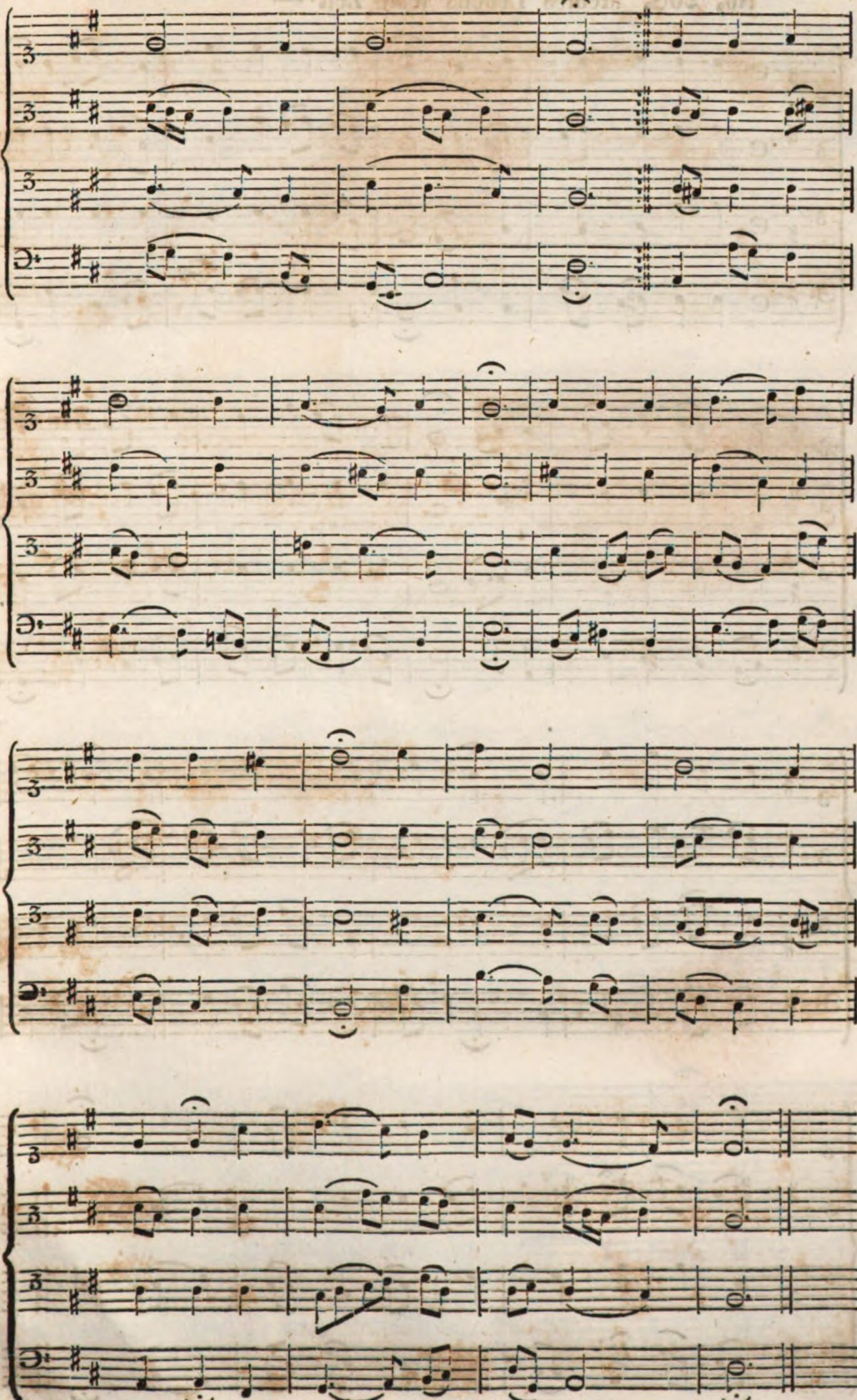


No. 206. Befiehl du deine Wege —

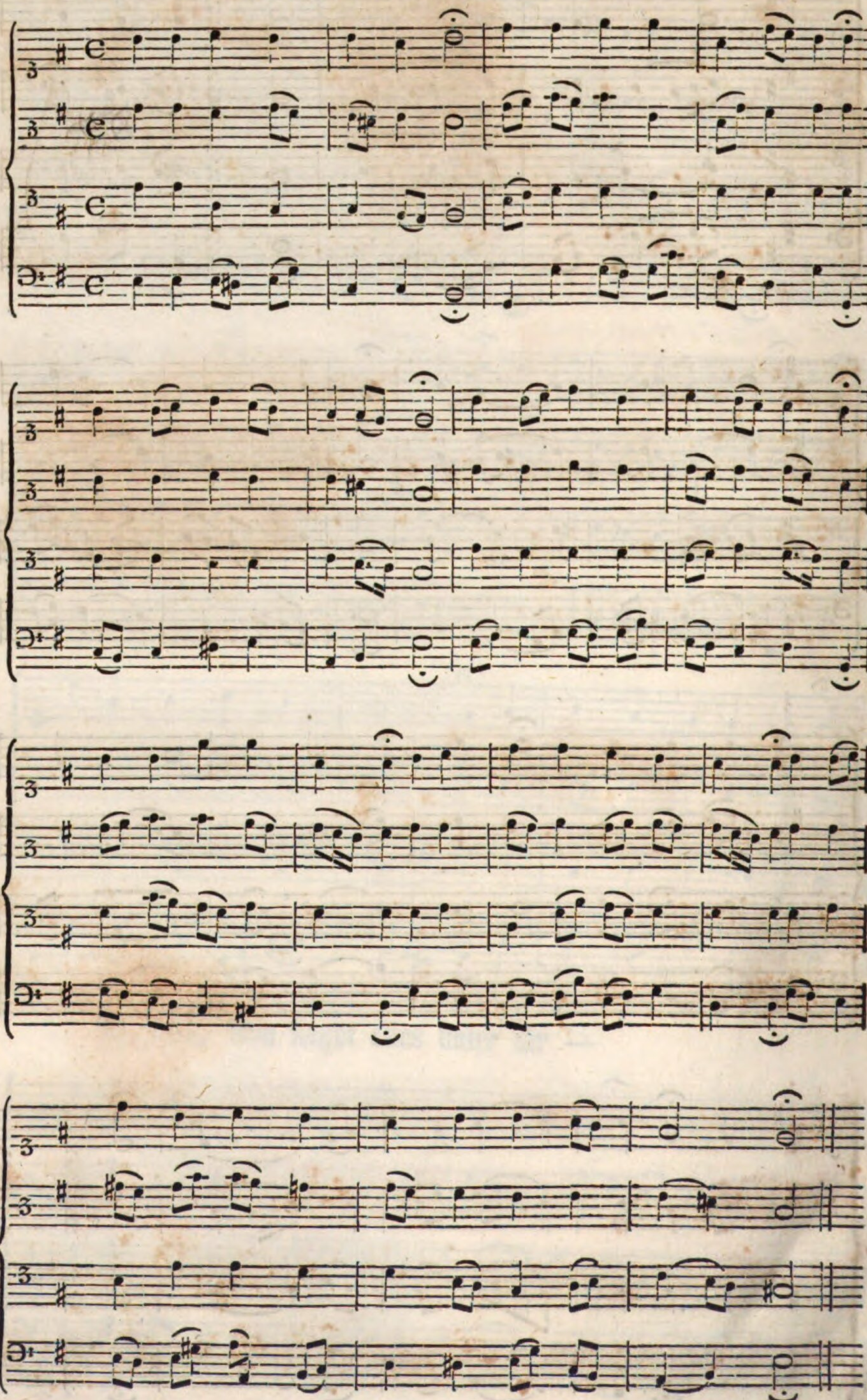


No. 207. Nun lieget alles unter dir —





No. 208. Meines Lebens lezte Zeit —

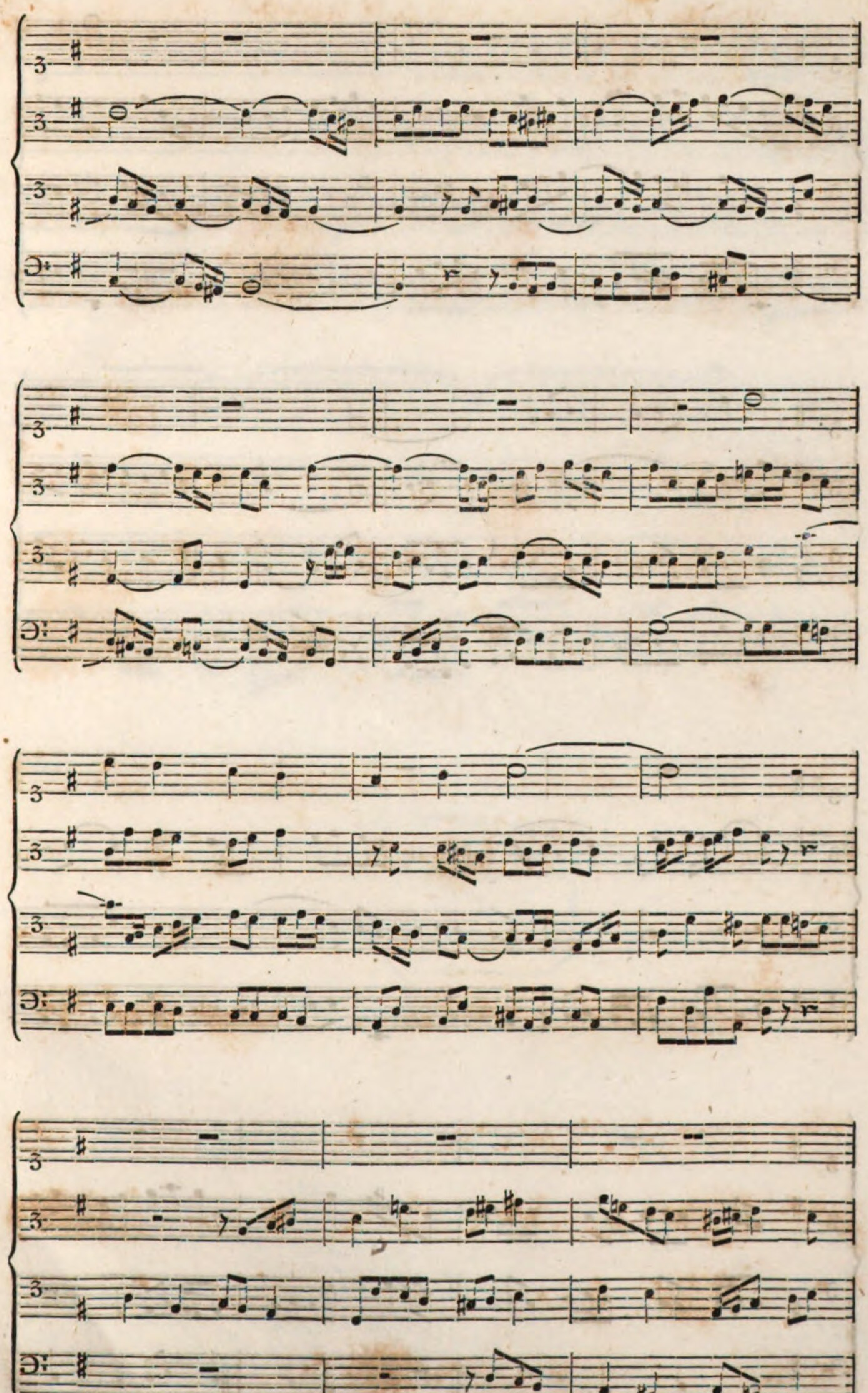


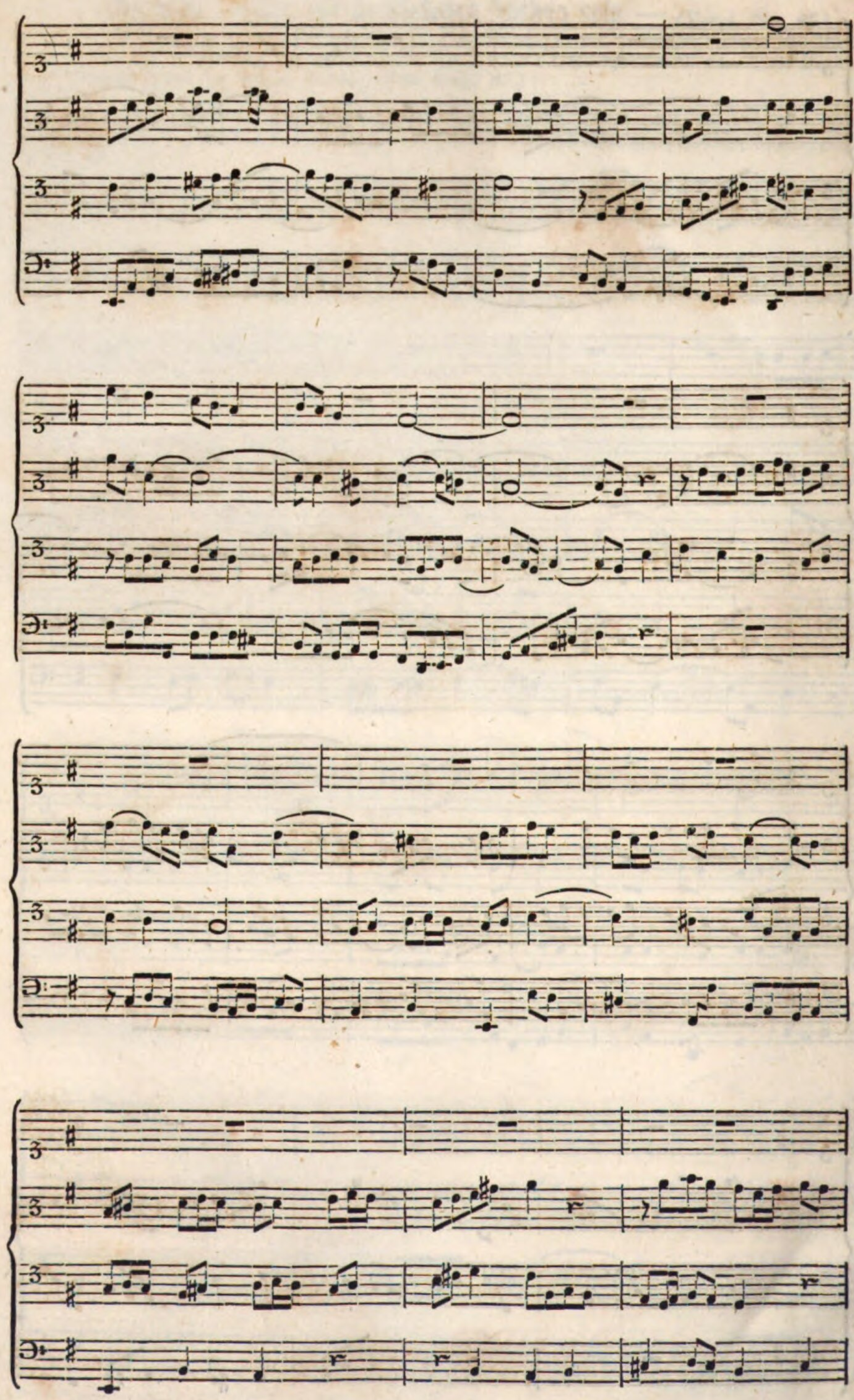
No. 209. Hilf Herr Jesu, lass gelingen — (Vergl. No. 116.)



No. 210. Wenn wir in höchsten Nöthen sein — (Vergl. No. 65.) — Die lezte Choralbearbeitung des Meisters und während seiner Blindheit einem Schüler und Freunde in die Feder dictirt. (Entlehnt aus J. S. Bach's Kunst der Fuge, Berlin, 1752. Seite 66.)









BIBLIOTHECA

Druck von Fr. Rückmann in Leipzig.

Hier nicht aufgenommen

Cantate 107. W. Gott will ich
106 In dich hab ich gehoffet V. 173.
105 Jesu der du meine Seele V. 144
102 Vater unser im H. V. 32

Neues Choralbuch:

Liebster Gott
Ich freue mich in dir N.
O Gott du frommer Gott N 76
In allen meinen Thaten N. 103
Schwing dich auf N. 105
Hilf Herr Jesu Chr. 116
Herr nun laß in Friede 147
Was bist du doch o Seele 149
[illegible] ist wach 202b
Gottlob es geht 148

Ich dank dir Gott für all S. 239
Du ewig Gott Vater 240
Gott der du selber bist d. Licht 240
O Jesu X du hast bereit 241
O Jes. X wahr Lebens Licht 250
Was betrübst du dich m. 250
Wo willst du dich o m. Seele 254
Wie bist du Seele in mir 256
Singt d. Herren singet 259
Ich bin zu schwer in deiner Macht 260
Jesu mein Herzens freund 264
Gib dich zufrieden 265
O J X mein Licht 268
Hilf O J lass gelingen 275

Das neugeborne K. 86
Ich freue mich in dir K. 102
Ist Gott m. Schild 151
Auf auf m. Herz 156
In allen m. Thaten 169
Schwing dich auf 171
Wenn ich in Angst 175
Uns ist ein Kindlein 175
M. Jes. lass ich 177
Hilf H. Jesu lass 182
Ihr Gestirne 186
Das alte Jahr vergangen 188
Für Freuden lasst uns 189
Heut ist d. Mensch 194
Jesu der du selbsten 195
Schaut ihr Sünder 196
Sei gegrüsset 196
O Herzensangst 197
Herr nun lass in Friede 208
Gottlob es geht nun mehr 208
Was bist du doch o Seele 209
Da der H. X zu Tische 211
O Mensch schau Jesum X an 219
So gehst du nun o Jesu 223
Des h. Geistes reiche 224
Als 40 Tag nach Ostern 225
Christe du Beistand 226
Welt [illegible] 227
Herr [illegible] Zeit 228
O mein [illegible] auch 2 Mal 230

Ich dank dir Gott für all S. 239
Das walt Gott Vater 240
Gott der du selber bist d. Licht 240
H Jesu X du hast bereit 241
H Jes. X mein Lebens Licht 250
Was betrübst du dich m 250
Wo willst du dich o m Seele 254
Wie bist du Seele in mir 256
Singt d. Herren singet 259
Ich bin ja Herr in deiner Macht 260
Jesu mein Herzens Freund 264
Gib dich zufrieden 265
H J X wahr Mensch 268
Hilf H J lass gelingen 275

Das neugeborne K. 86
Ich freue mich in dir K. 102
Ist Gott mein Schild 151
Auf auf mein Herz 156
In allen meinen Thaten 169
Schwing dich auf 171
Wenn ich in Angsten 175
Uns ist ein Kindlein 175
M. Jesu lass ich 177
Liebster H. Jesu lasst 182
Ihr Gestirne 186
Das alte Jahr vergangen 188
Nun Freunde lasst uns 189
Heut ist d. Mensch 194
Jesu der du selbsten 195
Schaut ihr Sünder 196
Sei gegrüßet 196
O Herzensangst 197
Herr nun lass in Friede 208
Gottlob es geht nun mehr 208
Was bist du doch o Seele 209
Da der H. X zu Tische 211
O Welt schau Jesum X an 219
So gehst du nun o Jesu 223
Des h. Geistes reiche 224
Als 40 Tag nach Ostern 225
Christe du Beistand 226
Welt [illegible] 227
Herr [illegible] Gut 228
O mein [illegible] auch 24 Mal 230

Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Bach, Johann Sebastian,

Johann Sebastion Bach's vierstimmige Kirchengesänge Geordnet und mit einem Vorwort begleitet von Carl Ferdinand Becker... Mit Johann Sebastian Bach's Portrait

Leipzig 1843

4 Liturg. 697 hg
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10525245-6